WOCHENBLATT
UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ

Singen

Romeiasstraße wird im Sommer El Dorado für Künstler

Baugenossenschaft Hegau öffnet Türen für Kunstprojekt »Arte Romeias« / von Stefan Mohr

5. APRIL 2017

WOCHE	14
SI/AUFLAGE	32.923
GESAMTAUFLAGE	84.613
SCHUTZGEBÜHR	1,20 €

INHALT:

2. Singener Klimagipfel Seite 3
OB äußert sich zu Hohentwiel Seite 3
Ist Dellenhau nur die Spitze des Eisbergs Seite 8
FC Rielasingen vor Pokalspiel Seite 11
Geburtsklinik vor dem großen Umbau Seite 17

Im letzten Quartal dieses Jahres sollen die ehemaligen Werkswohnungen der Baugenossenschaft Hegau in der Romeiasstraße abgerissen werden. Der Neubau der »Praxedisgärten« mit 73 modernen Wohnungen soll nach dem Winter beginnen, kündigte der Geschäftsführer der Baugenossenschaft Axel Nieburg bei einem Pressegespräch am Donnerstag an.

Und Nieburg hatte noch eine besondere Überraschung mit im Gepäck. Denn die Baugenossenschaft Hegau initiiert im Sommer ein einzigartiges Kunstprojekt. Was sich hinter »Arte Romeias« verbirgt, dürfte alle Künstler und Kunstliebhaber mit der Zunge schnalzen lassen. Denn bevor die »optisch wenig ansehnlichen Gebäude« in der Singener Romeiasstraße 5 – 17 abgerissen werden sollen, können sich Künstler für vier Wochen darin kreativ ausleben. In 36 Wohnungen (37 bis 103 Quadratmetern) mit 82 Einzelzimmern und einer Freifläche von 2.400 Quadratmeter gibt es dabei nahezu keine künstlerischen Grenzen. Laut Nieburg können Künstler bedenkenlos Löcher in die Türe schneiden – etwas in die Fassade der zwei Mehrfamilienhäuser aus dem Jahre 1936 bohren.

Eine Fotomontage der Romeiasstraße deutet an wie das Kunst- und Kulturprojekt »Arte Romeias«, das die Baugenossenschaft Hegau für den Sommer initiiert hat, die beiden Mehrfamilienhäuser verwandeln könnte. *swb.Bild: Fotolia/stm*

Die Phantasie wird angesichts der vor Ort befindlichen Möglichkeiten zahlreiche weitere Ideen sprudeln lassen.

Und das beste – die Baugenossenschaft Hegau stellt Gebäude, Wohnungen und Garten inklusive Strom und Wasser den Künstlern in der Zeit vom 23. Juni bis 23. Juli kostenlos zur Verfügung. Anmelden können sich Künstler aller Sparten wie etwa Malerei, Fotografie, Grafik, Theater, Performance, Literatur, Musik und Video. Wie Nieburg ergänzte wünsche sich die Baugenossenschaft Hegau auch die Beteiligung von Flüchtlingen. Diese haben bekanntlich in den letzten zwei Jahren in den Gebäuden der Romeiasstraße gewohnt. Die letzten Bewohner werden spätestens Ende Juni ausziehen.

Für die Bearbeitung haben die Künstler maximal Zeit vom 23. Juni bis zum 20. Juli. Die Öffentlichkeit hat erstmals bei der Vernissage von »Arte Romeias« am Donnerstag, 20. Juli, die Werke der Künstler in der Romeiasstraße zu begutachten. Insgesamt ist ein Besuch bis zur Finisage am 23. Juli möglich.

Die Baugenossenschaft Hegau wünscht sich an den vier »Museumstagen« auch eine gastronomische Begleitung, wofür sich Interessierte ebenfalls bewerben können.

Begleitet wird das Projekt vom Lehrbeauftragten der Uni Konstanz Jörg Lillich mit seinem Seminar für zeitgenössische Kunst.

Bewerbungen zu »Arte Romeias« gerne auch von Hobbykünstlern mit maximal einer Seite sind bis 30. April an info@hegau.com zu richten. Fragen zur Projekteingabe bei Renate Fröhlich 07731/932454.

Mehr Informationen zum Kunst- und Kulturprojekt Arte Romeias unter www.hegau.com

ZUR SACHE:

Klausurtagung

Am Freitag trifft sich der Singener Gemeinderat zur nichtöffentlichen Klausurtagung. Einziges Thema ist das Einkaufs- und Dienstleistungszentrum »Cano«. Denn der städtebauliche Vertrag zwischen dem Investor ECE und der Stadt Singen liegt nun zur Beratung vor.

Es ist bei der Klausurtagung den Räten und der Stadtverwaltung zu wünschen, dass nicht nur die Verkaufssumme für das Zollareal stimmt. Vielmehr geht es darum, dass durch vorher definierte Regelungen das riesige Einkaufszentrum so gut wie möglich in die Innenstadt Singen zu integrieren. Transparenz statt abgeschlossenem Center ist hier gefragt. Auch die Begrenzung der Verkaufsflächen ist entscheidend. Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

Rielasingen

Trauer um Roland Schoch

Der Zunftmeister der Narrenzunft Burg Rosenegg, Roland Schoch, ist am Samstagabend während eines Ausflugs in die badische Hauptstadt Karlsruhe völlig überraschend verstorben. Diese Nachricht verbreitete sich in Windeseile in der Gemeinde und der ganzen Raumschaft. Zwar sei ein Notarzt schnell zur Stelle gewesen, konnte aber nur noch den Tod des 52-Jährigen feststellen.

Roland Schoch hatte die Narrenzunft Burg Rosenegg, kurz die »Rattlinger« seit 22 Jahren als Zunftmeister geführt. In diese Zeit fiel der Bau des Narrenschopfs wie das große Narrentreffen zum 150. Geburtstag der Narrenzunft Rielasingen. Schoch war ein Anhänger der Straßenfastnacht, und ein Motor für gemeinsame Auftritte aller närrischen Vereine und Gruppen in der Doppelgemeinde.

Die Trauerfeier soll voraussichtlich am kommenden Mittwoch, 12. April stattfinden.
Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

+ LETZTE MELDUNG

Maggi-Museum und Vulkanzentrum

Tourismuskonzept Singen vorgestellt

Im boomenden Tourismusgeschäft will Singen künftig auch ein größeres Stück vom Kuchen abhaben. Bei der Vorstellung des Tourismuskonzepts Singen zeigte Professor Dr. Frank Schaal von der EBC Berlin den Mitgliedern des Betriebsausschusses Kultur und Tourismus Singen am Dienstag neun Handlungsempfehlungen auf, um die derzeitige Wettbewerbssituation zu verbessern. Dies ginge jedoch nicht mit einem Schnellschuss und bedarf auch finanzieller Ressourcen.

Wie Oberbürgermeister Bernd Häusler sieht Schaal jedoch großes Potenzial in der Stadt, die es weiter voran zu treiben gilt. Auch wenn wie Hans-Peter Storz (SPD) bemerkte, Singen zu wenig Betten habe und auch die Gastronomie kein Aushängeschild sei, war der Berliner Tourismusexperte begeistert über das Kulturangebot in Singen. Großes Entwicklungspotenzial sieht er in den beiden Alleinstellungsmerkmalen Maggi und Vulkanismus. Beides könnte man touristisch besser vermarkten. Zum einen schlug er ein Vulkanzentrum nach dem Vorbild der Vulkaneifel vor, dorthin führt im Oktober eine Anschauungstour. Ein besonderes dickes, aber lohnenswertes Brett sieht der Professor beim Thema Maggi. Die derzeitigen Führungen seien leider nicht spontan buchbar. Doch ob sich der Weltkonzern »Nestle« an einem Maggi-Museum beteiligt, bleibt die Frage. OB Häusler zumindest kündigte an, mit dem Konzern sprechen zu wollen, glaubt aber nicht an eine finanzielle Beteiligung. Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

- Anzeige -

- Anzeige -

Region

»AQUA-TOWER«

Nach einer langen Bauzeit konnte am Samstag der »aqua Tower« in Radolfzell eingeweiht werden. Das Hotel von »Räffle & Sons« ist das erste Null-Energie-Hochhaus und ein Leuchtturmprojekt für erneuerbare Energien überhaupt geworden. Mehr dazu auf unserer Sonderseite im Innenteil dieser Ausgabe.

ALDI SÜD

Stockach

»SHOPPING MIT SPASS«

Ein verkaufsoffener Sonntag soll dem anderen nicht gleichen wie ein Ei dem anderen. Darum hat sich Handel, Handwerk und Gewerbe Stockach einige Überraschungen für Sonntag, 9. April, von 13 bis 18 Uhr einfallen lassen, wenn Stockachs Geschäftswelt ihre Türen öffnet. Was? Das steht auf unseren Sonderseiten.

Wir machen nur ERBRECHT
Seit 16 Jahren fortlaufend vom FOCUS als Top-Kanzlei für Erbrecht ausgezeichnet.
Erbrecht-Kanzlei
Ruby & Schindler
Höllturmpassage 5
78315 Radolfzell am Bodensee
Tel. 0 77 32 / 9 38 97 24
info@ruby-erbrecht.de
RUBY SCHINDLER
Parken in der Tiefgarage mit Fahrstuhl

Tebo 2000
Farben + Bodenbelagsfachmarkt
Eisenbahnstr. 12
78315 Radolfzell
Tel. 07732/58811
www.tebo2000.de

Singen

Erfolgreicher Saisonstart

Nach dem Abstieg aus der I. Bundesliga galt es für die erste Mannschaft des BGC Singen, beim ersten Spieltag auf der heimischen Anlage in der II. Bundesliga Süd, Staffel II, Tritt zu fassen.
Dabei konnten die Singener nahezu auf ihre Bestformation um den zweimaligen Deutschen Meister Christopher Jäck und den ehemals Ersten der deutschen Rangliste, Sascha Mark, zurückgreifen.
Zwar gelang es dem BGC Singen nicht, eine der insgesamt vier Runden zu gewinnen, in der Summe lag die Mannschaft aus der Hohentwielstadt jedoch klar vorne. Am Ende setzten sich die Singener mit 719 Schlägen vor Ingolstadt (726) und Neutraubling durch (730), gefolgt von Heilbronn (739) und der klar distanzierten Mannschaft aus Höchberg/Kreis Würzburg (777).
Erwartungsgemäß überzeugte von den Singenern vor allem Christopher Jäck, der mit 116 Schlägen auch das zweitbeste Einzelergebnis spielte.
Mehr Informationen unter www.bgc-singen.de.

Steißlingen

Tag der offenen Tür
Bauhof und Gemeindewerke

Für die kleinen Besucher war der große Sandberg die tollste Attraktion. *swb-Bild: le*

Mit einem sehr gut organisierten und anschaulich gestalteten »Tag der offenen Tür« vermittelten die Steißlinger Gemeindewerke und der Bauhof den zahlreich erschienenen Bürgerinnen und Bürgern am vergangenen Sonntag einen gelungenen Einblick in ihre Aufgaben und Tätigkeiten. Dabei bewiesen sie, dass es oft gar nicht so einfach ist, alles das, was der Steißlinger für normal und selbstverständlich hält, immer und zur rechten Zeit zuverlässig zu liefern. Wie das mit modernsten Geräten, Maschinen und Fahrzeugen möglich gemacht wird, demonstrierten die Mitarbeiter den zahlreichen Besuchern immer wieder anschaulich. Neben sportlicher Betätigung in einem spannenden Segway-Parcours konnten sich die Besucher auch mit der Kranleiter in schwindelnde Höhen über dem Bauhof transportieren lassen. Dass für wohlschmeckende Speisen und Getränke sowie für Kaffee und Kuchen gesorgt war, war für das Bauhof-Team eine Selbstverständlichkeit. Lutz Ehrhardt
redaktion@wochenblatt.net

Leserbrief

Naturschutz Hohentwiel

Zu der Titelgeschichte in der letzten Ausgabe des Singener WOCHENBLATTs »Attraktives Naherholungsgebiet Hohentwiel entwickeln« erreichte die Redaktion ein Leserbrief:
»Herr Wittenmeier hat Recht, dass der Naturschutz für den Hohentwiel ein entscheidender Faktor ist. Dass die Festung und die Domäne in einem Naturschutzgebiet liegen, ist jedoch genauso wenig ein Irrglauben wie die Aussage, dass die Mainau im Bodensee liegt. Tatsache ist, dass sowohl Festung als auch Domäne vollständig vom Naturschutzgebiet Hohentwiel umschlossen sind und dass der Bannwald, von dem Herrn Wittenmeier spricht, ein Bestandteil des Naturschutzgebiets (nicht nur eines Landschaftsschutzgebiets) ist, ebenso das Äußere der Festungsmauer, auch wenn schon mal ein diesbezügliches amtliches Hinweisschild dem Vandalismus zum Opfer fiel.
Siegfried Schubert, Singen

Rielasingen-Worblingen

»Rhythmus« am Akkordeon

Endlich ist es wieder soweit: Wieder einmal treten alle Aktiven des Akkordeon-Spielrings Rielasingen-Worblingen in einem großartigen Konzert auf. Seit Wochen wird fleißig geübt, um am Samstag, 6. Mai das Publikum wie gewohnt mit einem anspruchsvollen Programm in der Talwiesenhalle begeistern zu können.
Das Konzert steht ganz unter dem Motto »Rhythmus«.
Karin Berger wird die beiden Erwachsenenorchester leiten an diesem Abend.
Aber auch das Schüler- und das Jugendorchester sowie die Mundharmonikagruppe werden unter ihren jeweiligen Leiterinnen (Marianne Berger und Andrea Rimmele) zum Teil recht verrückte Sachen präsentieren, auf die das Publikum gespannt sein kann.
Konzertbeginn ist 19.30 Uhr.
redaktion@wochenblatt.net

Überlingen a.R.

8. Überlinger Bockbierfest

Das traditionelle Bockbierfest des Musikvereins Überlingen am Ried steht am kommenden Wochenende. Samstag, 8. und Sonntag. 9. April, an.
Für zwei Tage wird die Riedblickhalle wieder in eine große Festhalle mit Bar verwandelt. Am Samstag, 8. April, spielt die bekannte Partyband »Lemongras« beim Bockbierabend, Einlass ist ab 19 Uhr.
Am Sonntag, 9. April, ab 11 Uhr steht das traditionelle Weißwurstfrühstück an, bei dem die Musikvereine Mühlhofen und Winterspüren für Unterhaltung der Gäste sorgen werden.
Für das leibliche Wohl wird mit deftigem Mittagessen und einer große Torten- und Kuchenauswahl bestens gesorgt.
Weitere Infos unter www.musikverein-ueberlingen.de oder auf der facebook-Seite des Musikvereins

Gottmadingen

Bärenstarke Gottmadinger Nachwuchsringer

Drei Ringer des KSV Gottmadingen traten am vergangenen Wochenende bei den Deutschen Meisterschaften an. Tom Haas konnte sich im griechisch-römischen Stil in fünf Kämpfen bis ins Finale um Platz 5 kämpfen. Dabei unterlag er gegen den späteren Vierten bei 6:6 durch die letzte Wertung und verpasste den Kampf um eine Medaille nur knapp. Sein Finale am Sonntag gewann er mit 10:8 gegen Timo Schaffrina aus Neuss und sicherte sich damit Rang 5.
Tom Stoll trat in der Klasse bis 42 kg an. Dort waren insgesamt 22 Ringer am Start. Auch er musste über fünf Poolkämpfe und verpasste das kleine Finale

Die Nachwuchsringer des KSV Gottmadingen.

ebenfalls mit einem punktgleichen Ergebnis gegen Eugen Schell von 4:4. Den Kampf um Platz 5 gewann er deutlich mit 16:0 gegen Raffael Albrecht aus Frankfurt /Oder.
Dario Dittrich, der seinen sechsten Platz vom vergangenen Jahr unbedingt verbessern wollte, erreichte sein Ziel. Er musste bei 21 Teilnehmern über sechs Poolkämpfe, um ins Finale zu kommen. Dies schaffte er auf überzeugende Art und Weise. 81 Punkte in 6 Kämpfen sind eine beachtliche Bilanz. Das Finale wurde dann ein Krimi, der an Spannung nicht zu überbieten war. Zu Beginn kam der Hegauer nicht richtig in den Kampf. Gregor Eigenbrodt punktete - doch Dittrich schaffte es, diesen Rückstand aufzuholen. Am Schluss reichte die höhere Wertung zum Titel für den Gottmadinger.
redaktion@wochenblatt.net

SCHUH-
Schnäppchenmarkt by schweizer
MARKEN-SCHUHE
zu sensationellen
SCHNÄPPCHEN-PREISEN
AUF JEDES PAAR SCHUHE MINDESTENS...
-50% bis -70%
- vom Ursprungspreis -
RABATT
Mo. - Fr. 9:00 - 18:30 Uhr + Sa. 9:00 - 16:00 Uhr
SINGEN | Scheffelstr. 26

KAROSSERIE & LACK
Thomas Tetzner
Steißlingen - 07738 5090
Schauen Sie auch auf unser Logo?!

WOCHENBLATT
mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

IMPRESSUM:
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 320, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 07731/8800-0
Telefax 07731/8800-36
Herausgeber
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 07731/8800-46
V. i. S. d. L. p. G.
Verlagsleitung
Anatol Hennig 07731/8800-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 07731/8800-29
http://www.wochenblatt.net
Anzeigenpreise und AGB's aus Preisliste Nr. 49 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesandte Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags verwendet werden.
Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im A'B'C SÜDWEST BVDA ADA

GOLDANKAUF – SOFORT BARGELD
Bevor Sie Ihr Gold verkaufen, lassen Sie sich von unseren Experten unverbindlich beraten. Denn Ihr Gold ist viel mehr wert!
Altgold – Schmuck – Münzen – Silber – Platin
Zahngold – Versilbert – ZINN
Höllturm-Passage 1/5, Radolfzell
Mo. – Fr.: 10 – 17.30 h
Tel. 0 77 32-82 38 461
Ekkehardstr. 16 a, Singen
Mo. – Fr.: 10 – 17.30 h
Tel. 0 77 31-95 57 286
BARITLI EDELMETALLHANDEL GmbH

DENZEL'S
Qualität aus der Region
Metzgerei & Partyservice
AKTION AKTION frische Hähnchenkeulen auf Wunsch auch halbiert 100 g € 0,49
AKTION AKTION IBERICO Schweinekotelett vom Pata Negra Schwein 100 g € 2,29
immer beliebter Schweinehals der Klassiker für Grill und Ofen, gerne auch gewürzt 100 g € 0,99
beliebt zum Vesper Krakauer 100 g € 1,09
aus unserer Wursttheke Lyoner, Paprika-, Eier-, Pilzlyoner 100 g € 1,29
frisch aus unserer Produktion Original Singener Grillwürste 100 g € 1,19
natürlich hausgemacht Kartoffelsalat täglich frisch 100 g € 0,89
bei allen beliebt Fleischwurst im Ring oder geschnitten zu Salat 100 g € 1,19
aus schlachtfrischen Zutaten Delikatess Leberwurst nach altem Hausrezept 100 g € 1,49
In der Osterwoche ist unser Verkaufswagen am Gründonnerstag vormittag in Hilzingen, nachmittags in Moos

HERTRICH METZGEREI
Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de
Putenaufschnitt, -lyoner
auch als Fleischkäse, Wienerle und Paprikalyoner
100 g 1,10
Schwartenmagen
fein gewürzt, auch als roter Schwartenmagen
100 g 0,98
Ripple gekocht
mild gesalzen, auch kalt zum Vesper eine feine Sache
100 g 0,99
Landjäger
herzhaft mit Kümmel
Paar 1,10
Schweinekotelett
mager oder durchwachsen, Sie haben die Wahl
100 g 0,78
Rinderhochrücken
Braten / Suppe / Steak / Schnitzel – dieses Stück ist wirklich vielfältig einsetzbar
100 g 1,59
Tafelspitz
das feine Suppenfleisch mit dem kleinen Fettrand
100 g 1,45
Hähnchen
Gückel, Broiler – nennt es wie Ihr wollt, Hauptsache es schmeckt
100 g 0,45
Handwerkstradition seit 1907

Tagesfrische Spargel
aus eigenem Anbau
Telefon 07733/3965
Verkauf in Engen:
Außer-Ort-Straße 5, bei der Mühle
Montag – Samstag
FRITZ WASSMER
www.wassmer-spargel-erdbeeren.de

Singen

Förderung für Scheffelareal

Das Singener Scheffel-Areal wird von der Städtebau-Förderung des Landes Baden-Württemberg als Sanierungsgebiet mit einer Förderung von 2,2 Millionen Euro bedacht. Auch ein Zuschlag zur Rielasinger Ortskernsanierung wurde vom Land erteilt - hierfür fließen 700.000 Euro.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

»Herkunftsland am Hindukusch«

Afghanistan steht in vielen Köpfen für Taliban, Burka und Bürgerkrieg. Viele Menschen fliehen aus der Region am Hindukusch ins sichere Europa und suchen auch bei uns in Deutschland Schutz. Um diese Menschen besser zu verstehen, ist es notwendig, mehr über gesellschaftliche Hintergründe zu erfahren: Welche historischen Entwicklungen sind relevant? Welche Bevölkerungsgruppen leben dort? Welche Sprachen sprechen sie? Wie sieht der Alltag der verschiedenen Gruppen aus? Der Vortrag »Herkunftsland am Hindukusch« der Politik- und Islamwissenschaftlerin Sabine Rehm am 5. April um 18 Uhr im Bürgersaal des Rathauses Singen bildet den Auftakt der Veranstaltungsreihe »Krisenregionen der Welt«.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Klimaschutz ein Gesicht geben

2. Singener Klimagipfel zu Mobilität und Klimawandel

Es ist wieder Singener Klimakonferenz, und viele folgten am Donnerstag dem Aufruf. Die Moderatoren und rund 100 Gäste im Singener Bürgersaal vereint ein Ziel – den Klimawandel in den Griff zu bekommen. Es steht außer Frage, dass dies global angegangen werden muss. Jedoch können schon lokale Akzente, kleine Bausteine, von immensem Nutzen sein. Bislang haben die ambitionierten Ziele diverser Klimaschutzabkommen zumindest in der deutschen Energiepolitik kaum Spuren hinterlassen. Inwieweit der dringend benötigte Wandel in Singen Realität werden könnte, darüber referierten Roland Roth, Gründer und Leiter der Wetterwarte Süd, sowie Verkehrswissenschaftler Heiner Monheim.

Zuvor erläuterte Oberbürgermeister Bernd Häusler mit Blick auf die Industriestadt Singen, die etliche Großbetriebe mit einem enormen Energiebedarf beheimatet, wie auch hier das Klimaschutzkonzept vom Wunsch zur Realität geführt werden könnte. Zur fahrrad- und fußgängerfreundlichen Stadt sieht auch Häusler noch Nachholbedarf: »Da können wir besser werden«.

Roland Roth erläuterte zum globalen Klimaproblem die Erwärmung im Besonderen und stellte fest, dass es lokal und speziell in Singen in den letzten 100 Jahren durchschnittlich 1,3 Grad wärmer geworden ist. Die gravierenden Folgen der globalen Erderwärmung reichen von Überschwemmungen, der Zunahme schwerer Orkane und Hitzerekorde bis hin zu einem volkswirtschaftlichen Schaden. Bevölkerungsexplosion, Abholzung tropischer Regenwälder - in dem übrigens 40% unseres Sauerstoffs produziert werden - sowie Flächenversiegelung sieht Roland Roth auch als Indizien dafür, dass sich weltweit immer mehr Flüchtlinge auf den Weg machen werden, da ihnen ihre Lebensgrundlagen entzogen wurden.

Beim 2. Singener Klimagipfel (v.l.): Verkehrsexperte Heiner Monheim, OB Bernd Häusler, Landtagsabgeordnete B90/Die Grünen Dorothea Wehinger, Meteorologe Roland Roth, städt. Klimaschutzmanager Markus Zipf, Bene Müller (solarcomplex) und Moderator Reinhard Zedler. *swb-Bild: ly*

»Die Art und Weise, wie wir mobil sind« war Heiner Monheims Thema am zweiten Singener Klimagipfel. Er wolle Mut machen, stellte seine Ideen und Visionen für eine nachhaltige Mobilität vor, bei deren Umsetzung es in der autobelastenden Stadt Singen bestimmt einen enormen Schub an Lebensqualität für die Bewohner geben könnte.

ÖPNV war das Zauberwort allgemein, und Monheim kritisierte das seit 1960 systematische Ausbluten des Bahnnetzes: »Das Straßensystem wächst gewaltig, dagegen wurde durch Stilllegungen das Bahnsystem gewaltig geplündert«. Das Großprojekt S21 war da nur einer seiner Kritikpunkte. »Es muss eine Rückbesinnung auf die Stadt der kurzen Wege geben. Es muss Lust geweckt werden auf Rad und Bahn«, forderte Monheim und blickte dabei auch auf die Schweiz, in der der öffentliche Nahverkehr kundenorientierter sei als bei uns. Zudem müsse sich der ÖPNV auch am demografischen Wandel orientieren. Innovative Fahrzeugkonzepte waren da das Zauberwort. Für die Innenstadt Singens empfahl Heiner Monheim eine Geschwindigkeitsreduzierung auf Tempo 30 beispielsweise in der Hauptstraße. Ebenso könnte dort eine Fahrspurreduzierung oder Verengung erfolgen, um dann auf dem »überschüssigen« Rest Bäume zu pflanzen. Bei dem wichtigen Thema Verkehrsreduzierung wurde leider nicht auf das prognostizierte erhöhte Verkehrsaufkommen in Singen durch das geplante große Einkaufszentrum hingewiesen, welches ja verstärkt auch auf Schweizer Kundschaft schielt, wobei die wenigsten mit Bahn, Fahrrad oder zu Fuß kommen werden.

Resümee des zweiten Singener Klimagipfels ist, so auch der städtische Klimaschutzmanager Markus Zipf, unser Konsumverhalten sowie Formen der Energieversorgung zu verändern, um Klimaziele zu erreichen. Klimaschutz fängt bei jedem Einzelnen an.

Karin-Leyhe-Schröpfer
redaktion@wochenblatt.net

▶ ZÜNFTIG

Das traditionelle Bockbierfest des Musikvereins Überlingen am Ried steht am 8. und 9. April an. Für zwei Tage wird die Riedblickhalle wieder in eine große Festhalle mit Bar verwandelt. Am Samstag, 8. April, spielt die Partyband »Lemongras« beim Bockbierabend, Einlass ist ab 19 Uhr. Am Sonntag, 9. April, ab 11 Uhr steht das traditionelle Weißwurstfrühstück an, bei dem die Musikvereine Mühlhofen und Winterspüren für Unterhaltung sorgen werden. Für das leibliche Wohl wird mit deftigem Mittagessen und einer große Torten- und Kuchenauswahl bestens gesorgt. Weitere Infos unter www.musikverein-ueberlingen.de oder auf facebook.de.

swb-Bild: stm/Archiv

Singen

Vorarbeiten für Abriss

Beim 2. Singener Klimagipfel gab Singens Oberbürgermeister Bernd Häusler bekannt, dass es jetzt einen konkreten Termin für das energetisch problematischn »Conti« gebe. Am Montag, 10. April, sollen erste Vorarbeiten beginnen.

Karin Leyhe-Schröpfer

Singen

Hohentwiel im Fokus von Rathaus

OB Bernd Häusler im Gespräch mit dem Wochenblatt

In der letzten Ausgabe berichtete das WOCHENBLATT über die Vorschläge der »Freunde des Hohentwiel«. Im Gespräch mit dem WOCHENBLATT hat sich nun Oberbürgermeister Bernd Häusler zur Entwicklung des Hohentwieles geäußert: Dabei verwies der Singener Rathauschef mehrfach auf die Komplexität dieses äußerst schwierigen Themas, da durch den Naturschutz vieles nicht so einfach umsetzbar sei.

Beispielsweise werde bei der Hegau-Bike-Marathon-WM aufgrund des Naturschutzes nicht die Strecke bis zur Domäne geführt werden können, sondern die Fahrer schon auf halber Strecke über den Tunnel geleitet. Auch bei anderen Veranstaltungen – wie einem jährlichen Hohentwieltag - stehe der Naturschutz im Wege. Dennoch sei man in Gesprächen zu einem grenzüberschreitenden Burgentag, und auch die Planung für das 50-jährige Jubiläum zur Eingemeindung des Hohentwieles und des Bruderhofgebiets 2019 seien im Gange.

Häusler gab zu, dass das touristische Highlight weit mehr Besucher habe als die verkauften Eintrittskarten in die Feste, wie eine Zählung ergeben habe. Daraus resultiere, dass die Erreichbarkeit des Singener Hausbergs seit längerer Zeit im Fokus der Stadtverwaltung sei. Denn die Parkplatzproblematik auf dem Hohentwiel sei eklatant. Doch leider gebe es im Gespräch mit dem Land keinen Konsens. Dieses befürwortete die Bewirtschaftung des Hohentwieles mit einem Parkautomat. »Dies finden wir nicht gut«, so Häusler. Der OB sieht auch die Einrichtung eines Pendelbusses kritisch. Die Frage der Kosten und Nutzen seien nicht geklärt.

Strahlende Gesichter beim Hohentwieltag 2015: OB Bernd Häusler und KTS-Chef Roland Frank und viele andere nutzten die Gelegenheit, den Singener Hausberg kennenzulernen. *swb-Bild: Archiv*

»Step by step« will die Stadt Singen, so gut es geht, an der Entwicklung des Twiel arbeiten und dankte dem Verein »Freunde des Hohentwiels« für dessen Verdienste. So würde ein Großteil der Twiel-Bänke erneuert. Auch sei man an der Installation der Webcam dran, was jedoch mit erheblichen Kosten einherginge. Zudem wäre die Stadt bereit, sich gegen eine Vermüllung des Berges mit Manpower zu beteiligen. Zudem wünscht sich Häusler eine Verbesserung der Verbindung zwischen Hohentwiel und Stadt, etwa dass mehr Infos über Singen auf dem Twiel ersichtlich seien.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

Singen

Mutmachstunde mit Schirmherrin Laura Chaplin

Mit ihrer Stiftung »Charly Smile« hat die Enkelin von Charly Chaplin es sich zum Ziel gesetzt, Lachen und Humor weltweit zu fördern. In Singen besuchte sie am Donnerstag den Sprachheilkindergarten, in dem Kinder gefördert werden, die sonst trotz wiederholter Versuche nicht verstanden werden oder denen die Worte, obwohl geübt, einfach nicht herauskommen wollen.

Lachen ist der erste Schritt zum Glück: Leiterin des Sprachheilkindergartens Gisela Sohn, Udo Berenbrinker (Clown), Laura Chaplin, Ute Seifried sowie Citronella und Pipilotta. *swb-Bild: ly*

Pure Emotion kam auch bei den rund 20 Kindern auf, als die beiden Clowns Citronella und Pipilotta mit ihrer humorigen Art sämtliche Kinder und - ausnahmsweise auch Gäste - begeistert zum Lachen brachten.

Heizungstausch-Hegau.de

Allgemein heißt es ja »Lachen ist gesund«, und unter diesem Aspekt sammelt der Sprachheilkindergarten jetzt tüchtig Spenden, um die beiden Gesundheitsclowns zu finanzieren. Leiterin Gisela Sohn bedauerte es, dass seit fünf Jahren wegen fehlender finanzieller Mittel ein derart wichtiges und für die Kinder förderliches Projekt nicht mehr zustande kommt. »Wir hoffen auf einen Beginn nach den Sommerferien«, so Gisela Sohn.

Träger des Sprachheilkindergartens ist die Stadt Singen, deren Bürgermeisterin Ute Seifried sich als Fan und Unterstützerin dieses zweijährigen Projekts outete: »Clowns sind toll, sie sind unkompliziert, einfühlsam und einfallsreich und in dem Fall äußerst hilfreich für die Ausdrucksmöglichkeiten der betroffenen Kinder«. Freude kam natürlich auch bei ihr auf angesichts solch prominenten Besuchs und dessen Unterstützung. »Schon der Name Chaplin ist Synonym für Lachen und Humor«, so Seifried und freute sich über die geknüpften Kontakte zu Laura Chaplin, die auch als Künstlerin mit ihrer Malerei erfolgreich ist - eine Ausstellung in Singen ist geplant. Doch zunächst ist sie in ihrer Lach-Mission unterwegs, und es ist ihr ein großes Anliegen, die Mutmachstunde zu unterstützen. Wer zur Finanzierung der beiden Gesundheitsclowns Citronella und Pipilotta für die betroffenen Kinder beitragen möchte - Spendenkonto: Stadtkasse Singen. Sparkasse: DE 93 6925 0035 0003 0615 12. Volksbank DE89 6949 0000 0000 0200 10 Stichwort: Sprachheilkindergarten.

Karin Leyhe-Schröpfer
redaktion@wochenblatt.net

Termine

AWO-Clubprogramm vom 6.-12.4. für Menschen mit seelischen Problemen: Do., 10-12 Uhr Arbeitsangebot; 12-13 Uhr Pause - Club geschlossen! 13.15-14 Uhr gemeinsames Kaffeetrinken; 14-16 Uhr Kreativ-Angebot; 16-17 Uhr Quizrunde; 17-20 Uhr Wii. Fr., 10-12 Uhr Frühstück; 12-13 Uhr offener Treff. Mo., 10-13 Uhr gemeinsames Kochen; 15-16 Uhr Gedächtnistraining Gr. 2. Di., 10-12 Uhr Arbeitsangebot; 12-13 Uhr Pause - Club geschlossen! 13.05-14.05 Uhr Gedächtnistraining Gr. 1; Bewegung und Entspannung entfällt! Mi., 11-12 Uhr Arbeitsangebot; 12-13 Uhr Pause - Club geschlossen! 13.55-17 Uhr Kegeln in Gottmadingen. Veranstaltungsort: Tagesstätte für psychisch Kranke. Weitere Infos: Tel. 07731/9580-44.

Maggi - Fridolin Seniorenstammtisch, Do., 13.4., 14 Uhr, Vereinsgaststätte der Siedlergemeinschaft Singen, Worblinger Straße.

Jahrgang 1936/37 Singen: nächstes Treffen am 5.4. ab 18 Uhr, Singener Weinstube, Theodor-Hanloser-Str. 4.

Neue Kurse bei der AWO-Elternschule: »Erste Hilfe am Säugling und Kleinkind« ab Mi., 5.4., 19 Uhr; Kurs an drei Abenden beim Malteser Hilfsdienst, Schwarzwaldstr. 2c, Singen. »Führerschein zum Babysitten«, Babysitterkurs am Fr., 7.4., 15.30-19.30 Uhr und Sa., 8.4., 9-14.30 Uhr für Mädchen und Jungen ab 12 Jahren im Familienhaus Taka-Tuka-Land, Schlachthausstr. 32, Singen.
Anmeldung: Tel. 07731/9580-81, E-Mail: elternschule-verwaltung@awo-konstanz.de, www.elternschule.awo-konstanz.de.

Senioren-Bildungskreis Singen: Lichtbildervortrag über Martin Luther und die Reformation, Fr., 7.4., 15 Uhr, Kardinal-Bea-Haus, Theodor-Hanloser-Str. 5.

Seniorentreff Herz Jesu / St. Peter u. Paul: Samstag, 8.4., 14.30 Uhr »Bodensee-Shantymen«, Gemeindesaal St. Anna. Fahrdienst Telefon 41416 R. Kneer.

JUCA 60, Hegaustr. 60, Rielasingen: »Eine kunterbunte Weltreise« zum Mitmachen, Malen und Theaterspielen für Kids ab 10 Jahren am Fr., 28.4., 5.5., 12.5., 19.5., jeweils 14-15.30 Uhr; Teilnahme kostenlos, Teilnehmerzahl begrenzt. Anmeldung bis 21.4. unter Tel. 790697.

Jahrgang 1937/38, Klassen Massler/Graf: nächstes Treffen am 5.4. ab 18 Uhr, Singener Weinstube, Theodor-Hanloser-Str. 4.
Feuerwehrübung an der Hebelschule, Arlen, Sa., 8.4., Beginn ca. 16 Uhr; beteiligt sind u. a. DRK-Ortsverein Rielasingen-Worblingen sowie Jugendfeuerwehr.
Ortsseniorenrat Rielasingen-Worblingen: Jahreshauptvers., Mi., 12.4., 14.30-17 Uhr, Haus »Klara«, Pflegezentrum St. Verena, Gänseweide.

Notrufe / Servicekalender

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Überfall, Unfall:	110
Polizeirevier Singen:	07731/888-0
Krankentransport:	19222
Ärztlicher Notfalldienst:	116 117
Zahnärztlicher Notfalldienst:	01803/22255525
Giftnotruf:	0761/19240
Notruf:	112
Telefonseelsorge:	08 00 / 11 10 111 08 00 / 11 10 222
Thüga Energienetze GmbH:	0800/7750007* (*kostenfrei)
Kabel-BW:	0800/8888112 (*kostenfrei)
Tierschutzverein: (Tierambulanz)	07731/65514 0160/5187715

24-Std.-Notdienst
WIDMANN
Heizungsausfall • Überspannung • Sturm- u. Hagelschäden • Rohrbruch • Hochwasser • Schlüsselnotdienst • Rohrverstopfung • Glasbruch • Schlosserarbeiten (verklemmte Türen)
07731/83080 gew.

Tierfriedhof Singen/
Tierbestattung: 07731/921111
Mobil 0173/7204621

Frauenhaus Notruf: 07731/31244

Familien- und Dorfhilfe Einsatzleitungen:
Singen-Rielasingen-Höri 07731/795504

Steißlingen

Polizeiposten:	07738/97014
Gemeindeverwaltung:	92930

Stromversorgung Gemeindewerke in Notfällen: 07738/929345

Apotheken-Notdienste

0800 0022 833
(kostenfrei aus dem Festnetz)
und
22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

Tierärzte-Notdienste

08./09.04.2017
Dr. A. Kicherer, Tel. 07774/929938

Rielasingen-Worblingen

Titel für Schwarz Rex

Hasenzüchter feiern Landesmeister

Ausgezeichnet für ihre großen Verdienste wurden beim Hasenverein in Rielasingen-Worblingen (von links): Manfred Geier, Franz Fenker, Heiko Barth, Klaus Fenker, Regina Neidhart und Michael Bußhart sowie in Abwesenheit Stefanie Winterhalder mit der goldenen Vereinsnadel. Mit ihnen freuen sich der 1. Vorsitzende Thomas Niederhammer und Bürgermeister-Stellvertreter Lothar Reckziegel.
swb-Bild: Verein

Kürzlich hat der Hasenverein, wie er in der Gemeinde liebevoll genannt wird, seine traditionell harmonische Jahreshauptversammlung im Hotel Krone abgehalten. Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden Thomas Niederhammer erfolgte die Totenehrung, wobei der Verein mit Franz Birk, Reinhard Stadelhofer und Theo Schuler überaus langjährige und verdiente Mitglieder verloren hat. Insbesondere die Verdienste von Theo Schuler um den Verein wurden dabei ganz gewürdigt.
Beim Kassenbericht konnte Kassiererin Sabine Hugenschmidt von einem satten Plus berichten. Aufgrund der vorbildlichen Führung der Kasse wurde die Kassiererin auf Empfehlung der Kassenprüfer anschließend einstimmig entlastet.
Zuchtwerbewart Michael Hugenschmidt berichtete von den guten Erfolgen der Züchter und Jungzüchter sowohl an der Lokalschau des Vereins als auch an überregionalen Veranstaltungen wie der Kreiskaninchenschau und der Kreisjugendausstellung. Besonders erfreulich war, dass an der Kreisschau in Meßkirch 3 Kreismeister geehrt wurden (Michael Hugenschmidt mit Alaska, Theo Schuler mit Perlfeh grau und Albert Winterhalder mit Schwarz Rex).
Den größten züchterischen Erfolg konnte Albert Winterhalder im Januar 2017 auf der Badischen Landesrassekaninchenschau in Offenburg verbuchen. So wurde mit viel Applaus zur Kenntnis genommen, dass Albert Winterhalder mit »Schwarz Rex« Badischer Landesmeister wurde. Auf Vorschlag von Bürgermeister-Stellvertreter Lothar Reckziegel wurde anschließend die gesamte Vorstandschaft entlastet.
Abschließend konnte der 1. Vorsitzende Thomas Niederhammer unter großem Beifall der Versammlung einige langjährige Vereins- und Vorstandsmitglieder für ihre langjährige Vereinszugehörigkeit und besonderen Verdienste um den Verein mit der goldenen Vereinsnadel des C 285 auszeichnen.

redaktion@wochenblatt.net

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchen: Gottesdienste am 8./9.4.2017:
»Überlingen a. R.«: Paul-Gerhardt-Gemeinde: So., 9.30 Uhr Begrüßungskaffee, 10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst. **»Singen«: Bonhoefferkirche:** So., 8.45 Uhr Ev. Altenheim »Haus am Hohentwiel«, 10 Uhr Gottesdienst. **Lutherkirche:** So., 10 Uhr Gottesdienst. **Ev. Südstadtgemeinde:** So., 10 Uhr Gottesdienst mit Taufen und Kindergottesdienst in der Pauluskirche. **Evangelisch-Freikirchliche-Gemeinde:** So., 10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst. **Freie Evangelische Gemeinde:** So., 10 Uhr Gottesdienst.
»Steißlingen«: So., 9.30 Uhr, Gottesdienst.
»Schlosskapelle Langenstein«: kein Gottesdienst.
Ev. Kirchengemeinde »Aach-Volkertshausen«:
»Aach«: So., 10 Uhr Familiengottesdienst mit Kirchenkaffee.
»Rielasingen«: Evang. Johannesgemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst.

Katholische Kirchen: Gottesdienste am 8./9.4.2017:
»Singen«: Alt-Katholisches Pfarramt St. Thomas: So., 18 Uhr Abendmesse. St. Elisabeth: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier. **Herz-Jesu:** Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier. **Portugiesische Gemeinde in Herz-Jesu:** So., 11.30 Uhr Eucharistiefeier. **St. Josef: Sa., 10 Uhr Gottesdienst mit Palmsegnung.**
Kroatische Gemeinde in St. Josef: So., 12 Uhr Eucharistiefeier. **Italienische Gemeinde in der Theresienkapelle:** So., 9 Uhr Eucharistiefeier. **Liebfrauen:** So., 10 Uhr Palmweihe und ,Eucharistiefeier, 18 Uhr Bußfeier. **St. Peter und Paul:** So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier.

Vereine

Rielasingen

SCHWARZWALDVEREIN
Wanderung nach Leipferdingen Mi., 12.4. Treffpunkt 14 Uhr Bahnhof Rielasingen. Info: 07731/3192657.

Singen

DRK
Unser Kursprogramm umfasst folgende Kurse: Seniorengymnastik, Yoga für Senioren, Krafttraining für Senioren, Tanzvergnügen für alle, Männersportgruppe,Tanz für Junggebliebene,Yoga, Rückengymnastik für alle, Osteoporose Gymnastik. Neu sind: Yoga-Anfänger-Kurs, Jugend-Rot-Kreuz-Gruppenstunde. Infos und Anmeldung: 07731/65700, www.drkk-kn.de.

DRK
Mitgliedervers., Fr., 21.4., 20 Uhr, DRK-Heim, Hauptstr. 29, Singen.
DRK ORTSVEREIN SINGEN
Jahreshauptvers., Fr., 21.4., 20 Uhr, DRK-Heim, Hauptstr. 29, Singen.

FREIWILLIGE FEUERWEHR
Hauptvers., Sa., 8.4., 19.30 Uhr, Aachtalhalle, Zum Espen 14, Bohlingen,

NATURFREUNDE
Seniorennachmittag, Do., 6.4., 14.30 Uhr, Vereinsheim.
SCHNUPFVEREIN
Monatsvers., Do., 6.4., 19 Uhr, Singener Weinstube.

SINGENER AUTOMOBILCLUB IM ADAC
Jahreshauptvers., Do., 6.4., 19 Uhr, Holzingers Pavillon, Schaffhauser Str. 35, Singen.
U. a. stehen Wahlen an.

Singen

Vorstandswechsel bei Hohentwiel Hansele

Stabwechsel – der neue Vorstand der Hohentwiel Hansele.
swb-Bild: Verein

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung der Hohentwiel Hansele Singen 1979 stand unter anderem die Neuwahl der Vorstandschaft an. Bereits im Vorfeld hatte der bisherige 1. Vorstand Reiner Zimmermann mitgeteilt, sein Amt nach rund sechzehn Jahren Vorstandschaft an einen Nachfolger übergeben zu wollen. Zudem galt es auch, alle weiteren Posten neu zu besetzen. Die Vereinsmitglieder wählten somit für die kommenden zwei Jahre eine komplett neue Vorstandschaft, welche sich folgendermaßen zusammensetzt: 1. Vorstand Sven Kaisler, 2. Vorstand Sascha Setzer, 1. Schriftführer Regina Weißer, Kassier Iris Setzer.
Weitere Ämter übernehmen Andrea Weißer, Andreas Dabkowski, Matthias Rothfuß, Sebastian Pecher und Catharina Schubert. Mehr Infos unter www.hohentwiel-hansele.de.

Rielasingen

Gespart beim Schulspielplatz

Die Hebelschule in Arlen soll einen Bewegungsspielplatz bekommen - auf Antrag des Fördervereins und Schulleiterin Lanzenberger. Der Bewegungsplatz soll in Ergänzung zum bestehenden Spielplatz erbaut werden, wurde in der Sitzung des Gemeinderats am letzten Mittwoch bekannt gegeben. Gemeinsam mit dem Förderverein hatte Karin Schmidt von der Gemeindeverwaltung Geräte des Anbieters »Maier Spielplatzgeräte« mit vielen Balancier-Möglichkeiten und einem interessanten Preis-Leistung-Verhältnis favorisiert.
Die Kosten des Aushubs würden durch ein Bagger-Unternehmen übernommen, berichtete Schmidt den Räten. Der Fallschutz soll mit Kies vorgenommen werden, was sauberer sei als Hackschnitzel. So kommt das Projekt auf 17.300 Euro Gesamtkosten inklusive Bauhofkosten.
Die Sparkassen-Stiftung habe für die Maßnahme eine Spende von 10.000 Euro zugesagt, zudem wolle sich der Förderverein mit 1.000 Euro beteiligen, so dass der Gemeinderat lediglich einer überplanmäßigen Ausgabe von rund 6.500 Euro zustimmen musste, was er gerne tat.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Singen

Kulturförderkreis zieht Bilanz

Shirin Burkhardt neu im Stiftungsrat

In kleinem Kreis fand die Mitgliederversammlung des Kulturförderkreises Singen-Hegau am vergangenen Donnerstag im Gasthaus Kreuz statt. Die erste Vorsitzende des Vereins, Ursula Graf-Boos, rief die Anwesenden zunächst zum Totengedenken auf. Drei Mitglieder sind im vergangenen Jahr verstorben. Als nächster Punkt stand der Tätigkeitsbericht des letzten Vereinsjahres auf der Tagesordnung. Höhepunkt war wie immer der Verleihungsabend, der im Dezember in der Stadthalle stattgefunden hatte. Sieben Preise konnten an diesem Abend vergeben werden. Drei Kulturförderpreise und vier Anerkennungspreise, von denen einer die Singener Feuerwehr erhielt, die im vergangenen Jahr im Rahmen ihres 150-jährigen Jubiläums ein reichhaltiges Programm geboten hat. Anfang Juli werden vom Stiftungsrat die Preisträger für die diesjährige Preisverleihung ausgewählt, welche am 24. November stattfinden wird.
Die erste Vorsitzende machte die Anwesenden darauf aufmerksam, dass der Verein dringend neue Mitglieder sucht, da die Mitgliederzahlen in den letzten Jahren eher rückläufig sind und die Arbeit des Vereins nicht zuletzt durch die Mitgliedsbeiträge finanziert wird. Im letzten Jahr hat sich allerdings auch die Zusammenarbeit mit einem Hauptsponsor für die Preisverleihung bewährt. Für die Verleihung 2017 wird noch ein Hauptsponsor gesucht. Im Anschluss daran berichtete Schatzmeister Philipp Roth-Schuler über die finanzielle Situation des Kulturförderkreises. Die Kassenprüfer bescheinigten ihm eine vorbildliche Kassenführung und schlugen seine Entlastung vor. Michael Burzinski vom City-Ring nahm daraufhin die Entlastung der Vorstandschaft vor, die von der Versammlung einstimmig angenommen wurde. Nach der Entlastung der Vorstandschaft wurde ein neues Mitglied in den Stiftungsrat gewählt. Ursula Graf-Boos schlug Shirin Burkhardt vor, die im Jahr 2013 selbst Kulturpreisträgerin gewesen ist. Burkhardt ist zudem die Flüchtlingsbeauftragte der Stadt Singen. Leider konnte sie an der Versammlung nicht anwesend sein, sie hatte jedoch im Voraus bereits ihre Freude über die Nominierung bekundet. Von der Versammlung wurde sie einstimmig gewählt und in ihr neues Amt bestellt.

Die Vorstandschaft des Kulturförderkreises Singen-Hegau (v.l.): Philipp Roth-Schuler, Ursula Graf-Boos, und Marcel Da Rin. Auf dem Bild fehlt Nicolai Unseld. swb-Bild: dh

Dominique Hahn
redaktion@wochenblatt.netz

Rielasingen-Worblingen

Brandschutz muss auf Zuschuss warten

Nachdem die Sanierung der Ten-Brink Schule im ersten Abschnitt abgeschlossen ist, soll nun unter der Überschrift Brandschutz der Altbau der Schule an die Reihe kommen. In der Sitzung stellte Andreas Müller vom Unternehmen »ProteQ« aus Schaffhausen das von ihm erarbeitete Brandschutzkonzept vor, das die Räte zuvor vor Ort in der Schule erläutert bekamen.
Festgestellt wurde bei der Untersuchung, dass die vor zehn Jahren energetisch sanierte Schule derzeit durch die langen Gänge einen innen offenen Raum darstelle. Wenn es also zum Beispiel im Untergeschoss brennen würde, dann könnte Rauch durch das gesamte Gebäude ziehen und auch die Flucht durch das Treppenhaus unmöglich machen.
Deshalb sollen die Übergänge vom Treppenhaus in die Gänge mit Brandschutztüren versehen werden, was eine Ausbreitung von Rauch verhindern könnte. Zusätzlich sollen zwei Treppentürme für die zwei Flügel des Gebäudes an der Außenfassade erstellt werden, um einen zweiten Rettungsweg zu ermöglichen. »Da das Gebäude eine Gesamtlänge von 67 Metern hat, wäre eigentlich sogar eine Brandschutzmauer vorgeschrieben«, erläuterte Müller. Das sei in dem Gebäude aber eigentlich baulich nicht umsetzbar. Die Brandschutztüren seien nach seinem Ermessen ausreichend, aber die letzte Entscheidung treffe das Landratsamt, so Müller weiter.
Mit rund 320.000 Euro sind diese Brandschutzmaßnahmen derzeit kalkuliert. Darüber hinaus sollen eine Notbeleuchtung wie auch neue Schutzschalter installiert werden. Zusätzlich sollen die Lautsprecheranlagen erneuert werden, um zum Beispiel für Amokalarm aus jedem Klassenzimmer gerüstet zu sein. Dafür werden in der Schule Notmelder an verschiedenen Stellen installiert. In der Sitzung musste sich das Gremium auf eine Vorstellung beschränken. Wie Bürgermeister Ralf Baumert informierte, habe das Land angekündigt, 154 Millionen Euro in Schulsanierungen zu investieren. Aber die Zuschussmodalitäten seien noch unklar, deshalb dürften im Vorfeld noch keine Maßnahmen umgesetzt werden. Im Haushalt hatte die Gemeinde für das Projekt 400.000 Euro in 2017 eingestellt.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Rielasingen-Worblingen

Tag der offenen Tür an Ten-Brink-Schule

Kürzlich war in der Ten-Brink-Schule in Rielasingen die Tür für jedermann offen.
Nach der Eröffnung mit dem Schülerchor der 5. Klassen und einleitenden Worten von Schulleiter Werner Metzger konnten sich Eltern und Schüler von 10 Uhr bis 13 Uhr von der pädagogischen Arbeit der Schule, dem Einsatz moderner Medien und unterschiedlichen Lehrmethoden überzeugen.
Besonders der neu gestaltete und sehr schön möblierte Lernbereich der Fünft- und Sechstklässler hatte es den Eltern und Schülern angetan. Dort wurden sie kompetent über das Angebot der Gemeinschaftsschule informiert.
Das weitere Angebot umfasste Einblicke in ungewöhnliche Schulstunden, Präsentationen der Arbeitsgemeinschaften, sowie interaktive Experimente in den Fachräumen.
An den Smart-Boards konnte man multimedialen Unterricht verfolgen, und es gab Infostände zum Thema Inklusion und zu den Lernmethoden. Herr Metzger informierte noch einmal ausführlich über die Gemeinschaftsschule und deren Abschlüsse.

Interessierte Schüler in den Technikräumen. swb-Bild: pr

In der schön dekorierten Mensa boten die Schüler Kaffee, Kuchen, Waffeln, Dünnele und Getränke an, was von den zahlreichen Besuchern gerne angenommen wurde.
Das Bühnenprogramm konnte sich sehen lassen, denn neben einem pantomimischen Improvisationstheater, einer Hip-Hop Tanzvorführung und der Schulband gab es zum Abschluss noch ein hochklassiges Konzert vom Jazz-Duo mit Jörg Enz an der Gitarre und Thomas Bauser am Klavier.

redaktion@wochenblatt.net

Rielasingen

Ersparnis bei Hallensanierung

Im Rahmen der Gemeinderatssitzung konnten weitere Gewerke für die Sanierung der Ten-Brink-Schulsporthalle vergeben werden. Die Schlosserarbeiten gehen an das Unternehmen Iwan aus Hilzingen für 35.000 Euro, die Malerarbeiten gehen an das Unternehmen Kretscher aus Worblingen für 33.000 Euro, die Trockenbauarbeiten für 40.500 Euro an das Unternehmen Katzmaier aus der Gemeinde, die Bodenbelagsarbeiten in der Halle für 62.000 Euro an das Unternehmen Becker aus Berlin und die Schreinerarbeiten für Prällwände, Geräteräume und Türen an das darauf spezialisierte Unternehmen Diaplan aus Freilassing für 179.000 Euro.
Da einige der Gewerke mit ihren Preisen deutlich unter den kalkulierten Werten der Planer vergeben werden konnten, könne die Gesamtkostenprognose um 76.000 Euro nach unten korrigiert werden, sagte der beauftragte Architekt Peer Mennecke vom Büro Graf in der Sitzung.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Rielasingen-Worblingen

Führungswechsel in Frauengemeinschaft

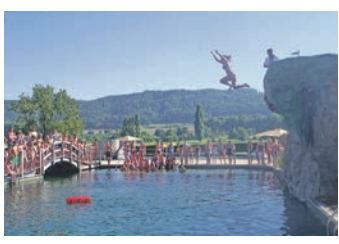
Ein neues Leitungsteam wurde bei der Hauptversammlung der katholischen Frauengemeinschaft in Worblingen gewählt. Nach der Begrüßung durch die Vorsitzende Heidi Kauth ließ Schriftführerin Brigitte Gerber das Jahre 2016 Revue passieren. Eine aktive lebendige Frauengemeinschaft, die mit vielen besinnlichen wie auch gesellschaftlichen Veranstaltungen zum Gelingen einer guten Dorfgemeinschaft beiträgt. Irma Reckziegel legte den Kassenbericht vor. Ihr wurde von den Kassenprüferinnen eine vorbildliche exakte Arbeit bestätigt. Leider verlässt sie die Frauengemeinschaft nach 24 Jahren Teamarbeit, um sich neuen Aufgaben zu widmen. 17 Jahre lang hat sie sich um die Finanzen und vieles mehr gekümmert. Heidi Kauth, 29 Jahre im Team, wirkte seit 13 Jahren im Amt der 1. Vorsitzenden. Sie hat das Team zusammen gehalten. Sie tritt als Vorsitzende zurück, bleibt aber weiterhin im Team. Beiden wurde für die tolle Zeit gedankt, da vieles gemeinsam gemeistert wurde, wobei die Fröhlichkeit und das Lachen eine große Rolle spielten. Neue Vorsitzende ist Marion Labelli.

redaktion@wochenblatt.net

Der Vorstand (v.l.): Angelika Graf (3. Vorsitzende), Marion Labelli (1.Vorsitzende), Heidi Kauth, Kornelia Klotz (Kassiererin), Irma Reckziegel, Renate Scheuring (2. Vorsitzende) Brigitte Gerber (Schriftführerin)

Rielasingen

Keine Erhöhung beim Naturbad



Das Naturschutzbad. swb-Bild: of/Archiv

In der Saison 2017 soll es keine Erhöhung der Eintrittsgebühren beim Naturbad Aachtal geben. Diesem Vorschlag von Kämmerin Verena Manuth stimmte der Gemeinderat einstimmig zu. Die Zwei-Bäderkarte bei Saisonkarten in der Kooperation soll auch in diesem Jahr wieder angeboten werden, wurde auf Nachfrage von Gemeinderat Volkmar Brielmann informiert. Nur im Bereich der Stellplätze für Wohnmobile wird es eine Veränderung geben. Die Höchstparkdauer wird ab dieser Saison auf drei Tage beschränkt. Dafür gibt es bei drei Tagen Parkdauer ab diesem Jahr einen Nachlass bei den Parkgebühren. Auch in diesem Jahr ist ein Saisonbeginn zum 1. Mai geplant.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Gültig von Mi. 05.04. bis Di. 11.04.2017
EDEKA Hengge
78269 Volkertshausen • Im Bärenloh 2
Tel.: 07774 92920 • Fax: 07774 929229
Alles, außer gewöhnlich!
Bella Italia!
EDEKA Italia Salami Tradizionale 80-g-Packung (100 g = € 2,36) 1.89
EDEKA Italia Antipasti-Platte 120-g-Packung (100 g = € 2,49) 2.99
EDEKA Rinder-Carpaccio mit Olivenöl und Parmesan, 120-g-Packung (100 g = € 3,33) 3.99
EDEKA Selection Echt Hällische Coppa 50-g-Packung (100 g = € 4,98) 2.49
Herausgeber:

Engen

Unterwegs mit dem Wächter

Am Freitag, 7. April, findet um 19.30 Uhr eine Stadtführung mit dem Nachtwächter und der Bürgersfrau statt. Auf einem Rundgang durch die mittelalterliche Altstadt bringen der Nachwächter und die Bürgersfrau mit Geschichten und Anekdoten das Leben um 1800 allen Interessierten näher. Treffpunkt ist auf der Freilichtbühne hinterm Rathaus. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Telefon 07733/502215.

Engen

»Schnell, dein Leben«

In der Engener Stadtbibliothek wird im Rahmen der achten »Erzählzeit ohne Grenzen Singen-Schaffhausen« am Donnerstag, 6. April, 19 Uhr, die Autorin Sylvie Schenk aus ihrem Roman »Schnell, dein Leben« lesen. Auf den ersten Blick ist es die einfache Geschichte einer Frau aus den französischen Alpen, die sich während des Studiums in Lyon in einen Deutschen verliebt. Doch es ist kein einfaches Leben in der neuen Heimat.... Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen unter www.engen.de.

Engen

Traumwetter füllt Gassen in der Altstadt

Großer Besucherandrang beim 17. Engener Ostermarkt

Traumhaftes Frühlingswetter lockte am vergangenen Sonntag zahlreiche Besucher in die Engener Altstadt, wo bereits zum 17. Mal der Engener Ostermarkt stattfand. Für viele ist es schon zu einer lieb gewonnenen Tradition geworden, sich bei diesem Event voller Vorfreude auf Ostern einzustimmen. Bereits bei der Eröffnung um 11 Uhr drängten sich viele gut gelaunte Menschen in den Gassen der Altstadt. Über 180 Kunsthandwerker, Vereine und Einzelhändler nehmen alljährlich am Ostermarkt teil und bieten in der historischen Altstadt viele liebevoll gefertigte kunsthandwerkliche Produkte, allerlei Leckereien und vieles mehr. Gleich zu Beginn des Ostermarktes wurde man mit einem Gehege voller süßer Häschen österlich eingestimmt, was besonders bei den jüngsten Besuchern großen Anklang fand. Beeindruckend waren auch die vielen Verkaufsstände aus den verschiedensten Bereichen des Kunsthandwerks, um die sich die zahlreichen Besucher begeistert drängten. Neben den klassischen Osterprodukten wie Decohäschen in allen erdenklichen Variationen, wunderschönen Ostergestecken und Kränzen und leckerem Ostergebäck

Blick auf den Engener Ostermarkt. *swb-Bild: uj*

gab es auch Schmuck, herrliche Tücher, Körbe und vieles mehr. Wer nach einiger Zeit müde wurde, hatte vielfältige Gelegenheit, sich mit allerlei Leckereien zu stärken.

Und wie bereits auch in den Jahren zuvor bot der Ostermarkt neben dem vielfältigen Angebot für die großen Besucher ewieder in Fest von Kindern für Kinder. Sowohl die Kinder der Engener Kindergärten als auch die Schüler waren bereits in den letzten Wochen fleißig und hatten viele hübsche Osterbasteleien vorbereitet. Zudem hatten die Kleinen Gelegenheit, kostenlos Glaswindlichter zu bemalen und zu verzieren, farbige Karten in spezieller Spritzschleudertechnik herzustellen. Wer keine Lust zum Basteln hatte, konnte sich schminken oder sich mit coolen Glitzertattoos verschönern lassen. Ein Luftballonkünstler begeisterte die Kinder mit seiner Ballon-Modellage. Außerdem gab es verschiedene Gewinnspiele, an denen die Kinder mit Begeisterung teilnahmen. Da der Engener Ostermarkt traditionell mit einem verkaufsoffenen Sonntag verbunden wird, blieben an diesem Tag wirklich keine Wünsche offen.

Uwe Johnen
redaktion@wochenblatt.net

Noch mehr Fotos unter: wochenblatt.net/bilder

Gottmadingen

Saisonplanung läuft

Am 7. April findet um 19.30 Uhr die Jahreshauptversammlung der Gottmadinger Ringer im Gasthaus Sonne in Gottmadingen statt. Im Fokus steht die erfolgreiche Jugendarbeit der letzten Jahre, die seit langem wieder einmal einen Deutschen Meister in der B-Jugend hervorgebracht und die Teilnahme an der Deutschen Mannschaftsmeisterschaft der Schüler im Mai geschafft hat. Die Vorstandschaft plant auf dieser Basis für die Zukunft und möchte einen Ausblick auf die Ziele der kommenden drei Jahre geben.

redaktion@wochenblatt.net

Hilzingen

Witzig und berührend

Am Freitag, 7. April, 20 Uhr, gibt es in der Stadtbibliothek Engen einen modernen, deutschen Filmklassiker aus dem Jahr 2001 zu sehen, mit schönen, poetischen Bildern und toller Musik. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Einlass ist um 19.30 Uhr, der Eintritt ist frei. Infos unter 07733/501839 oder in der Stadtbibliothek.

redaktion@wochenblatt.net

Gottmadingen

Für die Feuerwehr begeistern

Jahreshauptversammlung der Gesamtwehr

Im Rahmen der Gesamtjahreshauptversammlung der freiwilligen Feuerwehr Gottmadingen am letzten Freitag in der Fahr Kantine wurden Gesamtkommandant Stefan Kienzler und sein Stellvertreter Harald Mehlich für eine weitere Periode in ihrem Amt bestätigt. Ein weiterer wichtiger Punkt waren die Ehrungen von Steffen Zufahl (Gottmadingen), Bernd Hofmann (Bietingen) und Thomas Brütsch (Randegg) für 25 Jahre und für 40 Jahre Helmut Ruh (Gottmadingen). Die Urkunden überreichte der stellvertretende Kreisbrandmeister Andreas Egger. Für besondere Leistungen ehrte der Vorsitzende des Feuerwehrverbands Helmut Richter Walter Beyl und Herbert Brachat (beide Gottmadingen) mit dem Ehrenkreuz des Feuerwehrverbandes in Bronze.

Der Vorsitzende des Feuerwehrverbands Helmut Richter (rechts) überreichte Walter Beyl und Herbert Brachat (beide Gottmadingen) das Feuerwehrehrenkreuz in Bronze. *swb-Bild: hz*

Zunächst ließen die Abteilungskommandanten der Ortswehren die letzten fünf Jahre Revue passieren. Die Bietinger Höhepunkte waren die jährliche grenzüberschreitende Übung mit den Nachbarn aus Thayngen und die Vereinsausflüge. Neben ein paar wenigen Brandeinsätzen beschäftigte die Bietinger Wehr technische Hilfeleistungen und in 2016 ein Unwettereinsatz. Im Fokus der Ebringer Feuerwehr stand die erfolgreiche Ausbildung der Mannschaft. Der ehemalige Kommandant Ralf Fahr bilanzierte wenige Kleinbrandeinsätze. Sein Nachfolger Christoph Brachat übernahm das Kommando in 2017. Rolf Brütsch von der Randegger Feuerwehr berichtete von 17 Einsätzen, davon zehn Brandeinsätze und einen Unwettereinsatz. Die Mannschaftstärke beträgt 23 Feuerwehrmänner und eine Feuerwehrfrau. Gesamtkommandant Stefan Kienzler sprach von vielen Ereignissen und Veränderungen. Er sagte: »Das ehrenamtliche Feuerwesen ist im Umbruch«. Kienzler fuhr fort: »Wir müssen uns dieser Trendwende stellen und im Einklang mit Familie, Freizeit und dem Arbeitsplatz ehrenamtliche Kräfte für den Dienst in der Feuerwehr begeistern.«

Die Gesamtfeuerwehr leistete 233 Einsätze, davon 52 Brandeinsätze und 119 technische Hilfeleistungen. Der Personalstand hat sich auf einem guten Niveau etabliert. Die Gesamtwehr zählt 126 Einsatzkräfte, bei einer konstanten Frauenquote von fünf Feuerwehrfrauen.

Achim Holzmann
redaktion@wochenblatt.net

Hilzingen

Ein schulisches Juwel

Dorothea Wehinger, Mitglied des Landtags Baden-Württemberg, war zu Gast an der Christlichen Schule und KiTa im Hegau. Die Schülersprecher Sabrina Jähne, Leon Messmer und Andre Strauß zeigten ihr die Schule und machten deutlich, dass es ihrer Meinung nach hier gelinge, kognitiv anspruchsvolles Lernen und eine gute Lernatmosphäre in einem Haus zu verwirklichen. »Mich beeindruckt diese klare Struktur, welche hier hinter allem steckt. Bis ins Detail erlebe ich eine durchdachte Lernkultur«, freute sich Wehinger. »Es gibt hier viele individuellen Verbindlichkeiten.« Schulleiterin Siglinde Unger betonte, dass die gemeinsame Grundhaltung der Lehrkräfte der wichtigste Eckpfeiler für die Umsetzung der Schulkonzeption sei. »Wir sind ein Team mit unterschiedlichen Begabungen und einem gemeinsamen Ziel: innovative Schule am Puls der Zeit auf der Basis des christlichen Menschenbildes«, verdeutlichte sie.

Anmeldung:

Für das nächste Schuljahr sind noch einige Plätze frei: Jahrgang 5: Anmeldung am 5. April von 8 bis 17 Uhr. Anmeldung für die Jahrgänge 1 bis 4 und 6 bis 10: Homepage. Infos im Sekretariat 07731/187180, Homepage: www.cs-bodensee.de, E-Mail: info@cs-bodensee.de.

Engen

Atlantische Spuren

Roland Heyder stellt aus

Dass Kunst von »Können« kommt, steht bei dem in Singen geborenen Maler Roland Heyder außer Frage. Seine sehr qualitätsvollen, ins Detail gehenden surrealistischen »Traumbilder« eröffnen dem Betrachter ganz neue Sichtweisen. Nun bietet sich den Kunden der Sparkasse Engen-Gottmadingen und dem interessiertem Publikum die tolle Gelegenheit, in der Filiale in Engen einige sehr beeindruckende Werke des Künstlers anzuschauen, die auch käuflich zu erwerben sind. Unter dem Titel »Atlantische Spuren« zeigt Roland Heyder, der teilweise in Rielasingen und auf Teneriffa lebt, seine surrealen Traumwelten, bei denen Traum und Realität verschwimmen. »Ich liebe das Meer und die Natur«, bekennt der 60-jährige Künstler, der als Autodidakt seit seinem 24. Lebensjahr von der Malerei lebt. Seine meist großformatigen, im wahrsten Sinne des Wortes fantastischen Werke, bei denen man den Einfluss von Salvador Dalì erkennt, präsentiert er in Öl auf Leinwand. Im Jahr 2010 hat Heyder schon einmal eine große Ausstellung in der Sparkasse in Engen gehabt, für die er im Jahr 1999 auch das großformatige, dreiteilige Gemälde »Der Kreislauf des Geldes« als Auftragsarbeit geschaffen hatte. Dieses ist im Veranstaltungsraum zu bewundern. Kunstkennern sind seine Werke, die er sowohl national als auch international verkauft, schon längst ein Begriff. Die Ausstellung ist noch bis Freitag, 28. April, zu den üblichen Öffnungszeiten in der Kundenhalle der Sparkasse in Engen zu sehen.

Jürgen Stille (l.) mit Roland Heyder. *swb-Bild: ha*

Infos: www.heyland7.de.

Badberatungstage der Fa. Kumpf & Arnold am 7. und 8. April 2017 in der Pfeiffer & May Ausstellung in Singen

Ob Neubau oder Renovierung: wir stehen Ihnen bei der Planung und Umsetzung Ihrer individuellen Wünsche kompetent und hilfreich zur Seite. Besonders am Herzen liegt uns die individuelle und persönliche Ausrichtung des Beratungsgesprächs.

Gerne geben wir Ihnen umfassende Informationen rund um das Bad mit all seinen Facetten. Zahlreiche Einrichtungsideen sollen dazu anregen, das Bad in den Mittelpunkt einer Wohnung zu rücken und ihm ein neues Outfit zu geben. Moderne Bäder haben kaum noch Ähnlichkeit mit der nüchternen Nasszelle von einst. Sie sind größer geworden, attraktiver und laden förmlich zum Verweilen ein. Ganz entspannt wird es, wenn Hightech das Badezimmer abrundet. Zu den Themen- und Informationsschwerpunkten gehören die barrierefreien Generationenbäder, die Alt und Jung einen tollen Komfort bieten. Heute können Bäder zum geschmackvoll eingerichteten Wellnesstempel werden und für dauerhaft bessere Lebensqualität sorgen. Die neuen Varianten einer Badgestaltung treten zudem den Beweis an, dass Sicherheit, Ergonomie und Design sich zu innovativen und individuellen Ausstattungen zusammenfügen lassen. Eine qualitativ hochwertige und professionell geplante Badeinrichtung sieht immer gut aus und verfügt auch über technisch ausgereifte und bedienfreundliche Armaturen.

Auch Digitalisierung ist angesagt: Armaturen und Brausen starten und stoppen den Wasserfluss per Knopfdruck oder funktionieren gleich berührungslos. Ob Badewasser oder Dusch-WC, vieles wird schon über Fernbedienungen gesteuert.

WAS: Fachkundige Beratung durch die Fa. Kumpf & Arnold, inkl. kostenloser 3D-Badplanung

WANN: Freitag, den 07. April von 9.00 bis 18.00 Uhr
Samstag, den 08. April von 9.00 bis 14.00 Uhr

WO: Pfeiffer & May Badimpulse Ausstellung,
Grubwaldstr. 5, 78224 Singen

Sie haben an diesen Tagen keine Zeit?
Wir beraten Sie auch gerne an einem anderen Termin.

KUMPF & ARNOLD

Hohenkrähenstr. 4 · 78224 Singen
www.kumpfundarnold.de
info@kumpfundarnold.de
Tel.: 07731 / 7940940

www.pfeiffer-may.de PFEIFFER & MAY

Welches Bad verzaubert Sie?

Inspiration pur in der Badimpulse Ausstellung bei PFEIFFER & MAY.

Jeden 1. Sonntag im Monat ist Schautag.*

Öffnungszeiten:
MO – FR: 09:00 – 18:00 Uhr, SA: 09:00 – 14:00 Uhr, SO: 10:00 – 17:00 Uhr*

Badimpulse Ausstellung Trossingen
Industriestr. 26 • 78647 Trossingen • Tel. 07425 331-160

Badimpulse Ausstellung Singen
Grubwaldstr. 5 • 78224 Singen • Tel. 07731 9756-12

* Ohne Beratung und Verkauf.

P&M Gruppe

Engen

Stadtbibliothek geöffnet

Die Stadtbibliothek ist in den Osterferien normal geöffnet. Am Karsamstag, 15. April, ist die Bibliothek zu. Öffnungszeiten: Dienstag und Samstag 10 bis 12 Uhr, Mittwoch bis Freitag 15 Uhr bis 18 Uhr.

redaktion@wochenblatt.net

Engen

Friedensgebet vor Ostern

Das ökumenische Friedensgebet am 5. April um 18.15 Uhr in der Engener Stadtkirche steht im Zeichen des Ostergrußes »Friede sei mit euch«.

Randegg

Altmaterial sammeln

Am Samstag, 8. April, führt der VfB Randegg in Randegg eine Altmaterialsammlung durch. Material erst am Samstag ab 8 Uhr bereitstellen. Schwerere Gegenstände unter Telefon 07734/1467 anmelden.

Leserbrief

Kies-Oligarchen-Lobby?

»Die Kieswerk Birkenbühl hat zum Raumordnungsverfahren Kiesabbau Dellenhau 596 Seiten Unterlagen eingereicht, die vielfach schwächeln. Wie erklärt sich das? Birkenbühl hat die Gutachter bezahlt. Zum Birkenbühl-Komplex gehören über 30 Kies-, Schotter-, Betonfirmen, deren Geschäftsführer Andreas Drewing heißt. Sie erschließen oft neue Abbaugebiete und vergeben Gutachteraufträge. Wie schreibt ein Gutachter, der auf einen Folgeauftrag hofft? Der Wahrheit verpflichtet oder Birkenbühls Interessen? Doch der Skandal beginnt, als der Planungsausschuss des Regionalverbands am 21. März das Sicherungsgebiet Dellenhau dem Abbau preisgibt. Wie passiert so was? Der Verbandsdirektor kopiert 6 Seiten der Birkenbühl-Unterlagen, bastelt eine unkritische Stellungnahme, gibt beides als Vorlage in die Sitzung und lässt abstimmen. Die Minderheit aus SPD und Grünen meckert, die Mehrheit aus CDU, FDP, FW nickt ab und sorgt so dafür, dass der Regionalverband als Interessensvertretung des Kies-&-Beton-Oligarchen Drewing erscheint. Kann die Vollversammlung den Schaden reparieren?«

Karlheinz Hug, Hilzingen

Singen

Dellenhau nur die Spitze des Eisbergs?

CDU bündelt Protest gegen Kiesabbau / Demo Ende April geplant

Der Kiesabbau im Dellenhau bewegt wie hier bei der öffentlichen Mitgliederversammlung der CDU die Bevölkerung. Hinten wettert OB Bernd Häusler, neben ihm Veronika Netzhammer. swb-Bild: stm

Die Empörung gegen den geplanten Kiesabbau im pickepacke vollen »Wein und Fein« bei der öffentlichen Mitgliederversammlung der CDU war allgegenwärtig. 6.500 Unterschriften seien auf dem Weg nach Freiburg zum Regierungspräsidium, berichtete Peter Waldschütz von der Bürgerinitiative. Für Ende April plane er eine Demonstration vom Waldfriedhof, Westtangente zum Dellenhau, so Waldschütz.

Selbst OB Bernd Häusler war vom 2. Singener Klimagipfel herübergeteilt, um gegen den ökologischen Irrsinn zu wettern. »Wir waren rechtzeitig an der Sache dran«, beteuerte der Rathauschef, der besonders das Abwägespiel des Regierungspräsidiums mit dem Abbau in Überlingen am Ried kritisierte.

Klare Worte kamen auch von der CDU-Fraktionsvorsitzenden Veronika Netzhammer, die den Paradigmenwechsel ihrer Partei den Zuhörern klar machte. Für sie sei Nass- effizienter als Trockenabbau wie im Dellenhau, wenn dies wissenschaftlich begleitet würde. Statt einer Million Tonne seien im Friedinger Wald auf Radolfzeller Gemarkung 44 Millionen Tonnen Kies. Dies reiche für Jahrzehnte. Zudem kämpfe die CDU für die soziale Marktwirtschaft, die mit Bürgerinteressen wie Naturschutz und Generationengerechtigkeit vereinbar sei.

Das Dilemma der CDU-Stimmen auch aus dem Landkreis im Regionalverband bei der Umwidmung des Dellenhau wischte sie vom Tisch. In der Generalversammlung stimmten die CDU-Fraktionsmitglieder gegen die Vorlage, versicherte Netzhammer, die den Kreis in die Pflicht nahm, dass hier keine Premiumwanderwege zwischen Kiesgruben entstünden.

Der frühere Kreisforstamtsleiter Johann Hahnloser beschrieb den nach dem Sturm »Lothar« 1999 im Dellenhau für über 100.000 Euro aufgeforsteten Dellenhau als »ökologischen Jungwald«.

Überdies bemängelte er die unsinnig vielen Fahrzeugbewegungen bei einem Kiesabbau und deutete an, dass es nach der Ausbeutung des jetzt beantragten Gebiets mit dem Kiesabbau bis Gottmadingen weitergehen werde. Er appellierte an die Geschäftsführung des Klinikums, sich mit einer klaren Stellungnahme an die Öffentlichkeit zu wenden, denn sie habe ein gewichtiges Wort mitzureden.

Der Bundestagskandidat der Grünen Martin Schmeding versprach, dass man an einem Strang ziehen werde.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

Engen

Eine kulturelle Bereicherung

FöKuHei plant wieder kulturelle Leckerbissen

Die Vorstandschaft des Förderkreises für Kultur und Heimatgeschichte. swb-Bild: hz

Bei der Mitgliederversammlung des Förderkreises für Kultur und Heimatgeschichte Gottmadingen (FöKuHei) am Freitag im Hotel Sonne wurde der gesamte Vorstand für eine weitere Periode von drei Jahren in seinem Amt bestätigt. Das Ergebnis war einstimmig. Die einzige Änderung: Stephan Kohler rückt für Peter Trebing im Amt des Kassenprüfers nach. Als Wahlleiter wurde Bürgermeister Dr. Michael Klinger bestimmt. Für das zurückliegende Kulturjahr zog der erste Vorsitzende Bernd Gassner eine positive Bilanz.

Er erinnerte an die kulturellen Höhepunkte. Etwas ganz Besonderes war die Großveranstaltung Experimentelle 19 im letzten Sommer in Randegg. Die weiteren Highlights waren das Randegger-Schloss-Openair, die Lesung »Gartenlust« und das Autorengespräch mit Bruno Epple. Gassner erwähnte das Gastspiel von Aaron Löchle im St. Georgshaus und die Performance der lokalen Mundartgruppe »Kisten(R)hocker« als gerne genutzte kulturelle Beiträge in der Gemeinde.

Die Jahresrechnung schloss mit einer knappen Unterdeckung ab. Dennoch sprach Kassier Volker Rauwolf von einem positiven Ergebnis. Er sagte: »Im Rahmen dessen, was angeboten wurde, ist der Verlust von knapp 2.000 Euro durchaus vertretbar.« Rauwolf fuhr fort, dass es zur FöKuHei-Philosophie gehöre, für die Öffentlichkeit ein gutes Kulturprogramm anzubieten.

Im weitesten Sinne hielt sich der Verein finanziell auf einem zahlbaren Niveau. Weiter erwähnte der Kassier: Die Finanzen des Vereins stehen auf einer soliden Basis. Für weitere kulturelle Höhepunkte und Veranstaltungen wäre ein Fundament vorhanden. Die Kassenprüfer Peter Trebing und Klaus Dammbach hatten nichts zu beanstanden, und die Vorstandschaft wurde einstimmig entlastet. Zum Schluss gab der erste Vorsitzende einen Ausblick auf das neue Kulturjahr. Bereits am nächsten Samstag gastiert in der Fahrkantine das Musikkabarett »Volksdampf«. Die Künstler aus dem Raum Sigmaringen wurden mit dem Baden-Württembergischen Kleinkunstpreis ausgezeichnet. Im Herbst ist im Schloss Randegg eine Ausstellung mit Bildern des Gottmadinger Kunstmalers Boleslav Kvapil geplant, und die Vorbereitungen für die Jubiläumsausstellung Experimentelle 20 in 2018 sind bereits voll im Gang.

Nach dem offiziellen Teil der Mitgliederversammlung war die Bevölkerung zum Vortrag »Alemannisch – was ist das« geladen. Der Professor für alte Sprachen und Literatur, Dr. Konrad Kunze, referierte zur Herkunft, Verbreitung, Grenzen und Bedeutung des alemannischen Dialektes.

Achim Holzmann
redaktion@wochenblatt.net

Gailingen

Streuobst, Biene und Co.

Auch dieses Jahr wird die schöne Tradition des Obstblütenfestes im Rahmen des »Grenzenlosen Gartenerlebnis« des Hegau Tourismus fortgesetzt. Unter dem Motto »natürlich.gesund.leben« wird die Gemeinde Gailingen – vertreten durch den Streuobstbeauftragten Dr. med. Heinz Maier – beim »Obstblütentag« am Sonntag, 23. April, von 11 bis 15 Uhr in Zusammenarbeit mit der Haus- und Gartengemeinschaft über Themen rund um Streuobstwiesen informieren. Bei dem Info-Tag werden die Organisatoren über die Bedeutung der Wildbienen und Streuobstwiesen allgemein informieren. Einen weiteren zentralen Bereich wird der Stand Honigbienen, betreut von einem Imker, mit anschaulichem Material erklären. Ein erfahrener Fachmann für Umveredelungen von Obstbäumen wird aus dem Nähkästchen plaudern. Die Stände haben von 11 bis 15 Uhr geöffnet. Um 12 und 14 Uhr finden Führungen mit eingehenden Erläuterungen entlang des Strandweges statt (Treffpunkt Infostände). Der Streuobstpfad ist öffentlich unbegrenzt und beliebig zugänglich zum Genießen der Obstblüte und des Hochrheinufers mit Strandbad. Beim Gang durch die Rebberge mit herrlichem Blick auf die Holzbrücke nach Diessenhofen über den Rhein verlockt Gailingen zum »natürlich.gesund.leben«.

redaktion@wochenblatt.net

Gottmadingen

Eine Verjüngungskur

Neuer Vorstand für die CDU

Im zentralen Mittelpunkt der Jahreshauptversammlung des CDU-Gemeindeverbandes am vergangenen Freitag im Hotel Sonne stand die Erneuerungswahl der gesamten Vorstandschaft. In seinem letzten Jahresbericht bedankte sich der aus dem Amt scheidende Klaus Möll bei seinen Vorstandskollegen und sagte: »Es war mir ein persönliches Anliegen, die CDU mit einer Verjüngungskur des Vorstands neu in Schwung zu bringen. Wir haben eine neue, junge Führungsmannschaft gefunden.« Kassier Georg Eisenmann bilanzierte in seinem Kassenbericht einen Gewinn von rund 620 Euro.

Der aktuelle Mitgliederstand liegt derzeit bei 53 Mitgliedern, die Kassenrevision hatte nichts zu beanstanden, und Kreisvorsitzender Willi Streit entlastete die Vorstandschaft. Stimmberechtigt für die Erneuerungswahl waren zwanzig Mitglieder. Ohne Gegenstimmen wählte die Versammlung den 31-jährigen Stefan Jäkel zum ersten Vorsitzenden.

Sein künftiger Stellvertreter, der 23 jährige Cedric Baur, erhielt 19 Stimmen bei einer Enthaltung. Die Wahl von Markus Klopfer zum Schriftführer war einstimmig. Der bisherige Kassier Georg Eisenmann wurde mit 18 Stimmen in seinem Amt bestätigt, und Burkhard Raff sowie Claudius Seger wurden neue Beisitzer. Katja Kishioka komplettiert den CDU-Gemeindeverband als Kassenprüferin. In seiner letzten Amtshandlung ehrte der bisherige Vorsitzende Klaus Möll Fritz Egger für seine 40-jährige Aktivmitgliedschaft im Verband.

Der neue Vorsitzende Stefan Jäkel, dahinter der ehemalige Vorstand Klaus Möll, daneben der zweite Vorstand Cedric Baur. swb-Bild: hz

Die Laudatio für den Jubilar hielt Hermann Seier. Die Ehrenurkunde mit der Unterschrift der Bundeskanzlerin überreichte Willi Streit.

Im Anschluss an die Versammlung referierte Ludwig Eggenhofer vom Landratsamt zum Thema »Asyl im Kreis Konstanz«.

Achim Holzmann
redaktion@wochenblatt.net

SINGEN.de
Veranstaltungen

Singen

100.000 Mal Kinderlachen

Kindertagesstätte St. Franziskus feierte Jubiläum

Selbst das Wetter wusste, dass es Grund zum Feiern gab. Am letzten Sonntag des Monats feierte die Kindertagesstätte St. Franziskus ihr 50-jähriges Jubiläum. Zu diesem Anlass fand ein Festgottesdienst in der Liebfrauenkirche statt, bei dem auch einige ehemalige Leiterinnen der Kindertagesstätte anwesend waren.

Dabei gestalteten die Kinder der Kindertagesstätte das Programm weitestgehend selbst, indem sie die Lieder für den Gottesdienst aussuchten und ihr schauspielerisches Talent mit einer Aufführung des Franziskus unter Beweis stellten. Auch ehemalige Kindergartenkinder glänzten mit einer Aufführung des Lichtertanzes.

Das obligatorische Lied »Happy Birthday« durfte natürlich nicht fehlen. Zum Abschluss sangen die Kinder, gemeinsam mit den Erzieherinnen, das Franziskuslied. Marion Schweighöfer, die das Amt der Kindertagesstättenleiterin seit vier Jahren innehat, bedankte sich herzlich bei allen Mitarbeitern und Partnern für die langjährige Zusammenarbeit. Eine solche Einrichtung funktioniere insbesondere durch die gegenseitige Unterstützung des Trägers, aber auch durch das Vertrauen und Engagement der Eltern. Die Kindertagesstätte sei ein Ort der Gemeinsamkeit, an dem sich Kinder und Eltern wohlfühlen. Auch Frau Teubner, zweite Vorsitzende des Elisabethenvereins, und Herr Kalb, Fachbereichsleiter für Jugend und Soziales der Stadt Singen, unterstützen diese Ansichten. Kita-Leiterin Marion Schweighöfer fasst das halbe Jahrhundert folgendermaßen zusammen: »Wenn eine Kindertagesstätte 50 Jahre wird, dann sind das 100.000 Situationen mit Kinderlachen und manchmal auch Tränen.«

Im Anschluss an den Festgottesdienst fand die Geburtstagsfeier bei Speis und Trank und schönem Wetter einen gemütlichen Ausklang im Gemeindesaal der Liebfrauenkirche.

Die Kita St. Franziskus feierte ihren 50. Geburtstag und das Team um Leiterin Marion Schweighöfer (Mitte) feierte mit. swb-Bild: ver

Graziella Verchio
redaktion@wochenblatt.net

Gailingen

Zwei Zwerchfell-Rocker zu Gast

Zeus & Wirbitzky begeistern Rehabilitanten

Längst füllen sie mit ihrem Comedy Programm die großen Hallen im Land, denn Sascha Zeus und Michael Wirbitzky sind Kult. Über 100 Rehabilitanden, Angehörige und Mitarbeiter des Hegau-Jugendwerks lassen es sich an diesem Donnerstag nicht nehmen, die beiden SWR 3 Moderatoren hautnah im Audimax zu erleben. Und das Interesse an den beiden ist gewaltig.

Hellwach beantworten sie die zahlreichen Fragen der Anwesenden, obwohl der Arbeitstag von Zeus normalerweise um 03.10 Uhr beginnt. »Meiner erst um 03.12 Uhr«, bemerkt Wirbitzky und lacht. Es ist nicht nur die Frohnatur des gebürtigen Rheinländers, der dieses Treffen so besonders macht, sondern auch der Respekt, den die beiden den Patienten und Rehabilitanden des Hegau-Jugendwerks entgegenbringen.

Seit über 30 Jahren sitzen oder stehen die beiden Moderatoren inzwischen hinter dem Mikrofon. Auch wenn sich dadurch eine gewisse Routine eingestellt hat, entstehen die Gags selten spontan. »Wir tüfteln manchmal Stunden oder Tage an einem Witz, schreiben Pointen für Kathrin Vierthalter oder Peter Gedöns«, erklärt Sascha Zeus. Als sie eine Kostprobe ihrer Kultfiguren geben, schütteln sich die zahlreich erschienen Zuhörer vor Lachen. Zum Schluss gibt es für alle ein Autogramm und ein Foto mit den Morningshow-Stars. Damit endet ein bemerkenswerter Vormittag, nicht nur für die Patienten, Angehörigen und Mitarbeiter, sondern auch für Sascha Zeus und Michael Wirbitzky, wie sie im Anschluss an die Veranstaltung freimütig zugeben.

Die beiden SWR-Comedy-Moderatoren Sascha Zeus und Michael Wirbitzky begeisterten über 100 Rehabilitanden und ihre Angehörigen im Hegau-Jugendwerk in Gailingen. swb-Bild: Welte

Informationen

Mehr Informationen zum Hegau-Jugendwerk in Gailingen gibt es auf der Internetseite https://www.hegau-jugendwerk.de.

Große Neueröffnung
über dem OBI
mit Kursangebot, Saunalandschaft
& 1000 m² Dachterrasse mit Sandstrand

Neueröffnungsangebot: Letzte Chance!
Fitness und mehr ab
19,90 €
/Monat
Für die schnellsten 150 Neuanmeldungen

Neu eröffnet seit 30.03.2017

clever fit Singen
Georg-Fischer-Str. 29
clever-fit.com/Singen

clever fit

Sport-Kalender

Fußball
Rothaus-Pokal, Viertelfinale
Mittwoch, 5. April,
17.30 Uhr: FC Rielasingen-Arlen - Freiburger FC
Verbandsliga
Samstag, 8. April,
15.30 Uhr: SV Bühlertal – 1. FC Rielasingen-Arlen
Landesliga
Samstag, 8. April,
15.30 Uhr: FC Radolfzell – FC Gutmadingen
SC Konstanz-Wollmatingen - Hegauer FV
Sonntag, 9. April, 15 Uhr: SC Markdorf – FC Singen
Handball
Südbadenliga, Herren
Samstag, 8. März, 20 Uhr: TuS Steißlingen – HC Elgersweier

Handballszene

Keine Punkte für den TuS! Schade. Bereits zum zweiten Mal in Folge gab es für die Steißlinger Handballer in der Südbadenliga keine Punkte. Leider hatten die Schutterwälder am Schluss das bessere Ende für sich und konnten als Tabellenzweiter nach Hause fahren. Für den TuS ändert sich trotz der Niederlage noch nicht so viel. Die Steißlinger stehen weiter mit drei Punkten Vorsprung an der Tabellenspitze. Die Frauen verloren beim hohen Favoriten in Lahr nur knapp mit 32:35 und büßten dadurch ihren dritten Tabellenplatz ein. Am kommenden Wochenende stehen für beide Mannschaften noch einmal Heimspiele an. Am Samstag um 20 Uhr empfangen die Männer den HC Elgersweier, der an diesem Wochenende den TV Oberkirch klar besiegt hat, und am Sonntag um 16.30 Uhr kommen die Frauen der SG Freudenstadt/Baiersbronn zu ihrer Abschiedsvorstellung aus der Südbadenliga.

Südbadenliga, Männer: TuS Steißlingen – TuS Schutterwald 24:28 (14:13). Eigentlich hätte das ein richtiger Handballfesttag werden können. In der fast voll besetzten Mindlestalhalle entfachten die Fans beider Vereine von der ersten Minute an ein regelrechtes Begeisterungsfeuerwerk, und die beiden Mannschaften zeigten, zumindest in der ersten Halbzeit, warum sie zur Spitzenklasse in der Südbadenliga gehören. Dabei waren die Steißlinger zunächst erfolgreicher und gingen nach neun Minuten durch einen sicher verwandelten Strafwurf von Matthias Biedermann mit 6:4 in Führung. Leider verpassten sie es, danach etwas unkonzentriert, den Vorsprung weiter auszubauen. Schutterwald kam auf, und nach der Hälfte der ersten Halbzeit stand es wieder ausgeglichen 8:8. Obwohl der TuS sich danach wieder einen 2 Tore-Vorsprung erspielte, konnte man sich gegen die starke Abwehr des Gegners nicht weiter absetzen, so dass es zur Pause nur 14:13 stand. Nach Wiederanpfiff konnten die Gastgeber leider das Niveau der ersten Hälfte nicht halten. Aus dem Rückraum kam zu wenig, und die Würfe von den Außenpositionen waren oft überhastet oder unkonzentriert. Dazu leistete man sich den Luxus, zwei Strafwürfe zu vergeigen. Von 16:15 nach 33 Minuten drehten die Gäste das Spiel bis zur 39. Minute auf 16:19. Für Nicht-Insider etwas unverständlich wechselte Jonathan Stich nun das System und setzte auf den 7. Feldspieler. Wie schon in einigen Spielen zuvor, klappte das auch diesmal nicht und zwar gleich zweimal in Folge. Zu allem Überfluss befasste sich die Steißlinger Bank nun auch noch permanent mit den Leistungen der beiden Schiedsrichter, die allerdings in einigen Phasen wirklich nur schwer nachvollziehbar waren. Den cleveren Schutterwäldern kam das alles gelegen.

Lutz Ehrhardt

Region

Dilara ist nicht zu stoppen

Dilara Yildiz vom Thai-Box Club Singen erkämpfte sich in Volketswil/Schweiz den Internationalen Schweizer Meistertitel der WKU im Muay-Thai. Nach fünf knallharten Runden plus einer Zusatzrunde siegte sie nach Punkten gegen Thea Loosli. Bei ihrem nächsten Kampf am 29. April in Freiburg geht es für die Singenerin dann um die WM-Krone der ISKA. Am kommenden Samstag ist eine weitere Kämpferin des Thai-Box-Clubs Singen im Einsatz: Saskia D'Effremo wird in Burgdorf bei Bern in den Ring steigen. Infos: www.facebook.com/thaiboxclubsingen.de.

Mountainshop Outlet Center
bis zu 74% sparen in Hilzingen!
Wir feiern an unserem 2. Standort in Hilzingen unser einjähriges Bestehen.
Das erste Jahr haben wir sehr erfolgreich hinter uns gebracht, wir bedanken uns dafür herzlich bei unseren neuen und treuen Kunden!
% AKTIONSTAGE %
Sa. 08.04. – Sa. 15.04.2017
siehe Beilage in dieser Wochenzeitung!
www.mountain-shop.de

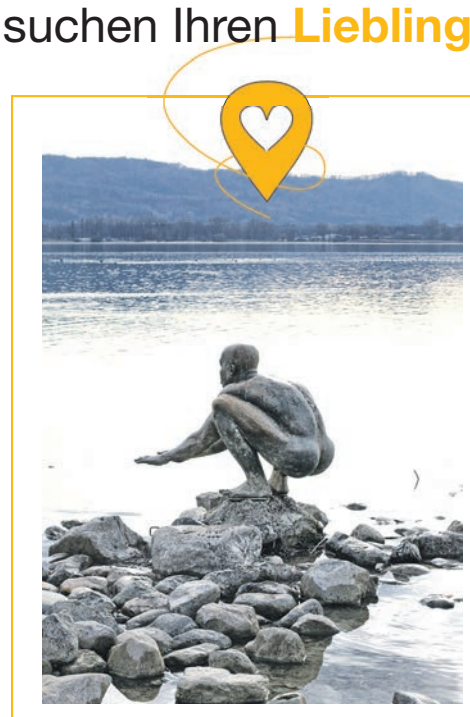
TRAURING-STUDIO SCHMID in SINGEN
Radolfzeller Straße 15
Riesenauswahl über 6.500 TRAURINGE
FREUNDSCHAFTSRINGE
VERLOBUNGSRINGE
ANTRAGSRINGE
PARTNERRINGE
in jeder Preislage
Öffnungszeiten: Montags nach Voranmeldung Tel. 07731/98360
Di.–Fr. 13.30–18.30 Uhr, Sa. 9.00–16.00 Uhr
www.5000Ringe.com

Wir werben im WOCHENBLATT

Kunsthandel Förg
Einrahmungen · Vergolderei
Hauptstraße 40
78224 Singen
Tel. 0 77 31 / 6 35 77
»...weil wir von der Beratung bis zum kreativen Layout alles aus einer Hand erhalten und die Ausführung stets zuverlässig und pünktlich erfolgt.«
WWW WOCHENBLATT - WERBUNG - WIRKT
WOCHENBLATT

Wir helfen Kindern!
ALBERT SCHWEITZER KINDERDÖRFER UND FAMILIENWERKE
Spendenkonto: VR Bank Schwäbisch Hall-Crailsheim eG
IBAN: DE 57 6229 0110 0001 0930 02, BIC: GENODES1SHA
www.albert-schweitzer-kinderdorf.de

Wir suchen Ihren Lieblingsplatz!



Anlässlich unseres Jubiläums suchen wir unter unseren Lesern und Leserinnen Ihren ganz **persönlichen Lieblingsplatz** im Landkreis Konstanz. Senden Sie uns ihre Geschichte und ein von Ihnen selbst gemachtes Bild von Ihrem Lieblingsplatz, denn die schönsten Geschichten werden in unserer Jubiläumsausgabe veröffentlicht. Mit etwas Glück wird Ihre Geschichte von einer Jury unter die besten drei gewählt und sie haben die Chance einen **Reisegutschein** von DER Deutsches Reisebüro in Singen zu gewinnen.

1. Platz im Wert von 1500 Euro | 2. Platz im Wert von 1000 Euro
3. Platz im Wert von 500 Euro

Schicken Sie uns Ihren Lieblingsplatz per Post an das Singener Wochenblatt, Hadwigstraße 2a in 78224 Singen oder per E-Mail an **redaktion@wochenblatt.net** mit dem Betreff »Lieblingsplätze«

Einsendeschluss ist der 03. Mai 2017.

WOCHENBLATT

LIFESTYLE TRENDS zum Mitnehmen!
Wohnprogramm, Korpus Kunststoff weiß/ Front Kunststoff MDF weiß matt.
Jetzt richtig SPAREN! Anbauwand 599.-
B/H/T: ca. 340x198x47 cm.
Alle Preise in Euro!
Inkl. Bettfunktion
Inkl. Bettkasten
Inkl. Kissen
Guten Morgen! FRÜHSTÜCK bis 11 Uhr nur 2,90
2 Brötchen, Butter, Käse, Wurst, Konfitüre, 1 Ei, 1 Glas Orangensaft und 1 Tasse Kaffee oder Tee
799.-
Funktions-Polsterecke, Stoffbezug in Lederoptik weiß/Flachgewebe grau. Mit Nosagunterfederung, inkl. 3 große, 2 mittlere und 2 Zierkissen, Rücken echt, Füße chromfarbig, Stellmaß ca. 297x207 cm, LF: ca. 163x240 cm.
Couchtisch, Kunststoff MDF weiß matt, Sicherheitsglasplatte 10 mm, mit Ablage, B/H/T: ca. 115x40x65 cm.
129.-
Alle Artikel ohne Deko
Alles Abholpreise
BRAUN Möbel-Center GmbH & Co. KG; Markwiesenstr. 38; 72770 Reutlingen
BRAUN Möbel Center
Junges Wohnen
Freiburg - Offenburg - Reutlingen - Singen
Unsere Öffnungszeiten für Sie: Montag–Samstag 9.30–19 Uhr
Braun U21-17/S01

Radolfzell

Duell um den Platz an der Sonne

Radolfzell löst Singen als Tabellenführer wieder ab

Wechselspiel an der Spitze der Fußball-Landesliga. Nachdem der FC Singen in der vergangenen Woche - auch bedingt durch den Ausrutscher des FC Radolfzell gegen den FC Schonach - die Tabellenführung eingenommen hatte, haben die Mettnauer am Wochenende nun zurückgeschlagen: Denn nach dem überzeugenden 3:0-Derbyerfolg gegen den VfR Stockach hat die Stolpa-Elf den Platz an der Sonne zurückerobert.

Dabei legten die Hausherren los wie die Feuerwehr und ebneten den Heimerfolg gegen die Kicker aus der Kuony-Stadt bereits nach wenigen Zeigerumdrehungen. So brachte Claudio Scheu seine Farben bereits nach zwei Spielminuten in Front. Moritz Hlavacek (62. Minute) und Niklas Aichem (81. Minute) schraubten den Vorsprung im Anschluss daran weiter in die Höhe.

Mit dem Fernglas auf die Konkurrenz schauen: An der Spitze der Landesliga ist ein Zweikampf um den direkten Aufstieg in die Verbandsliga zwischen dem FC Radolfzell und dem FC Singen entbrannt.

Sven Körner vom FC Singen ist heiß auf das Spitzenspiel der Hohentwieler gegen den FC Radolfzell am 28. April um 18.30 Uhr im Hohentwielstadion. swb-Bilder: ts

Der direkte Aufstiegskampf bleibt damit wohl weiter fest in den Händen zweier Teams aus dem WOCHENBLATT-Land: Der Vorsprung der Radolfzeller auf ihren ärgsten Konkurrenten aus Singen beträgt nun zwei Punkte. Der Abstand auf den dritten Platz, den derzeit der SC Konstanz-Wollmatingen innehat, zählt 13 Punkte auf Radolfzell beziehungsweise elf Punkte auf Singen.

Drei wichtige Punkte im Abstiegskampf fuhr hingegen der Hegauer FV beim 3:0-Erfolg gegen die DJK Donaueschingen ein. Ähnlich wie die Radolfzeller hatten es auch die Kicker des HFV eilig und gingen bereits nach vier Minuten durch Alexander Martin in Führung. Obwohl die Heimmanschaft überlegen agierte, mussten sich die Hegauer Fans bis zur 52. Minute gedulden, ehe Markus Müller das zweite Tor markierte. Den Schlusspunkt setzte dann Flügelflitzer Raffaele Care. Durch den Heimsieg hat der HFV vorerst die Abstiegsränge verlassen.

Matthias Güntert
guentert@wochenblatt.net

Bi ▶ **Noch mehr Fotos unter: wochenblatt.net/bilder**

Singen

Erster Knick vorm Ligafinale

In einem spannenden letzten Vorrunden-Wettkampf unterlag die TG Hegau-Bodensee dem Tabellenführer SG Kirchheim I mit 22:36 Scorepunkten. In der Waldeckhalle in Singen gelang es den Hegau-Turnern mit 280,90 zu 280,40 Wettkampfpunkten mehr Punkte zu erturnen als die Gäste. Dennoch reichte diese Leistung nicht für den Sieg. Das Aufeinandertreffen der bisher verlustpunktfreien Mannschaften versprach alles, was von einem Duell zwischen Erst- und Zweitplatzierten zu erwarten war. Knisternde Spannung, enge ausgeglichene Duelle, Spannung pur.

Somit verwies der Tabellenführer SG Kirchheim die bisher punktgleichen Hegau-Bodenseeturner in einem spannenden Wettkampf auf den zweiten Tabellenplatz und schaffte sich eine gute Ausgangslage für das am Wochenende, 8. April, stattfindende Ligafinale in Karlsruhe. Die Turner der TG Hegau Bodensee werden alles in die Waagschale werfen und die ein oder andere Übung in den Schwierigkeiten aufstocken müssen, um im Finale den ersten Platz anzugreifen und den Drittplatzierten, den TV Neckarau, auf Distanz zu halten.

redaktion@wochenblatt.net

Rielasingen-Arlen

Nach Remis heute im Pokal gegen Freiburg

Trotz starker Vorstellung hat es für den FC Rielasingen-Arlen am vergangenen Spieltag gegen den FC Bad Dürrheim nur zu einem Remis gereicht. Vom Beginn weg war den Jungs von der Talwiese der Wille anzumerken, die Partie unbedingt gewinnen zu wollen. Die logische Konsequenz daraus war die frühe Führung nach elf Minuten durch Sebastian Stark, der nach toller Vorarbeit von Christoph Matt per Kopf das 1:0 erzielte.

Danach der Schock: Binnen weniger Minuten schlugen die Bad Dürrheimer zurück und rissen die Führung an sich. Rielasingen lies sich davon aber nicht aus dem Konzept bringen. Im Gegenteil: Der Sturmlauf ging weiter. Allerdings musste der Ausgleichsjubel bis zur 72. Minute warten, ehe Christoph Matt zum 2:2 traf. In der Schlussviertelstunde ging der Anstrum der Hegauer weiter, mit schön herausgespielten Angriffen über die Seiten sorgte man zwar für stete Gefahr, doch der Siegtreffer wollte nicht mehr gelingen.

So blieb es beim Unentschieden, der beiden Mannschaften einen kleinen Schritt Richtung Klassenerhalt brachte. Rielasingens Coach Jürgen Rittenauer fand den Auftritt vor allem in der zweiten Halbzeit »überragend«. Er monierte allerdings die »Naivität beim 1:1-Ausgleich« und dass man eine Führung «etwas leichtfertig hergeschenkt hatte«.

Heute kommt es zum Pokalkracher gegen den Freiburger FC auf der Talwiese. Jürgen Rittenauer, Coach des FC Rielasingen-Arlen, ist optimistisch. swb-Bild: Archiv/ts

Dennoch blickt er ob des starken Auftritts seiner Mannschaft voller Vorfreude auf den Pokal-Kracher am heutigen Mittwoch gegen den Freiburger FC. Anpfiff auf der Talwiese zum Viertelfinale des SBFV-Pokals ist um 17.30 Uhr.

Matthias Güntert
guentert@wochenblatt.net

Engen

HFV-Spiel fehlen Offensivimpulse

Am Wochenende hat das Frauen Regionalliga-Team des Hegauer FV in Augsburg einen weiteren Rückschlag hinnehmen müssen. Beim TSV Schwaben Augsburg fehlte es an Impulsen im Offensivspiel. Am Ende fiel die 0:4-Niederlage zwar verdient, aber um zwei Tore zu hoch aus.

Nun gilt es die Köpfe wieder aufzurichten, was in dieser Situation nicht gerade einfach ist. HFV-Coach Gino Radice: »Im Moment fehlt uns einfach die Durchschlagskraft in der Offensive. Der Sieg für Augsburg ist sicherlich verdient, aber um zwei Tore zu hoch ausgefallen. Es bleibt zu hoffen, dass sich die personelle Situation bei uns endlich mal entspannt.« Dabei machten es die Augsburger vor, wie es gehen kann: Denn in ihren Reihen spielte mit Top-Torjägerin Mona Budnick eine, die dem HFV im Abstiegskampf gut tun würde. Die Stürmerin kam erst im zweiten Abschnitt in die Begegnung und drückte der Begegnung mit einem lupenreinen Hattrick ihren persönlichen Stempel auf.

Am 9. April, tritt der HFV auswärts auf den FSV Hessen Wetzlar II. Anpfiff ist um 11 Uhr.

redaktion@wochenblatt.net

Diese Woche in Bildern

Radolfzell

Es war ein stiller Protest, der sich gegen die Schließung der Geburtshilfe am Radolfzeller Krankenhaus richtete. Aber die Verantwortlichen um die beiden Initiatoren Nina Breimaier, Vorsitzende des Präventionsrates, und Karin Neubert, Initiatorin der OnlinePetition, wollten auch auf die bundesweite, besorgniserregende Entwicklung rund um die Geburtshilfe aufmerksam machen. Eigens dafür wurden 2.500 Papierschiffchen - ein Schiffchen für jedes Kind, das in den nächsten fünf Jahren in Radolfzell hätte geboren werden können - gefaltet und symbolisch auf Reisen geschickt. Denn wer künftig sein Kind zur Welt bringen will, der muss dies in den umliegenden Krankenhäusern in Singen, Konstanz oder Überlingen tun. Zeitgleich wurde bekanntgegeben, dass ein Schreiben an den Bundestagsabgeordneten, Andreas Jung, verschickt wurde, das auf diese Missstände aufmerksam machen soll. swb-Bild: gü

Radolfzell

Am Samstag konnte der »aqua Tower« als erstes Null-Energie-Hochhaus in Radolfzell eingeweiht werden. Nach der langen Bauzeit von »Räffle & Sons« gab es eine spektakuläre Aktion: Zwei Kletterer seilten sich an der aus Photovoltaik-Modulen bestehenden Fassade ab, um ein Transparent mit der Aufschrift »Wir dämmen für die Zukunft unserer Kinder« zu enthüllen.

Bi

Noch mehr Fotos unter: wochenblatt.net/bilder

swb-Bild. of

Singen

Vor dem Abriss ihrer zwei Mietshäuser in der Singener Romeiastraße startet die Baugenossenschaft Hegau in diesem Sommer ein einzigartiges Kunst- und Kulturprojekt »Arte Romeias«. Wie Geschäftsführer Axel Nieburg (rechts) erklärte, stelle die »Hegau« die 36 Wohnungen mit 82 Einzelzimmern kostenlos als Atelierräume zur Verfügung. Vom 20. Juni haben die Künstler maximal einen Monat Zeit zur Bearbeitung bis zur Vernissage am 20. Juli, wenn sich der Vorhang für hoffentlich zahlreiche Kunstprojekte hebt.
Bis zum 30. April können sich Künstler jedweder Sparte mit einer Kurzbewerbung um einen Platz für »Arte Romeias« bewerben.
Mehr Informationen gibt es im Internet unter www.hegau.com.

Si

swb-Bild: stm

Rielasingen

Schon Anfang 2013 musste im Rielasinger Gewerbegebiet das »Industriefenster« des Handels- und Gewerbevereins wegen der Verkehrssicherheit weichen. Seither laufen die Verhandlungen bezüglich eines Nachfolgemodells. Jetzt erst konnte ein 1:1 Modell mit den nötigen Sollbruchstellen durch Architekt Syiami Akyildiz und Lothar Reckziegel vom HGV erstmals vorgestellt werden - mit der Hoffnung auf eine Genehmigung in 2017. swb-Bild: of

Stockach

»Fahre nie schneller, als dein Schutzengel fliegen kann«. Das war die Botschaft, die Pfarrer Dr. Andreas Rudiger aus Konstanz vermittelte. Der Geistliche hatte Motorräder und teilweise auch Autos bei der Geburtstagsparty im »Auer-Biker-Village« in Stockach-Zizenhausen gesegnet und dabei betont, dass trotz des Segens von oben auf eine vernünftige Fahrweise und ein rücksichtsvolles Verhalten im Straßenverkehr geachtet werden müsse. swb-Bild: sw

Singen

Fancis James Gill ist der nächste Künstler, den das Museum Art & Cars ab Pfinsten präsentiert. Gill (83) ist der letzte noch lebende Zeitgenosse der Pop-Art Generation von Andy Warhol und Roy Lichtenstein und wurde mit Monroe-Portraits berühmt. Gill, der in Texas lebt, war sogar bereits in Singen, um das MAC zu besichtigen und ist voll des Lobes über Konzept und Gebäude. Welche Autos es dazu gibt, ist noch ein Geheimnis. swb-Bild: pr

Zizenhausen

Über Autos kommt er mühelos drüber. Doch bei der gestaffelten Palette hatte der Biker so seine Probleme. Sein Kollege machte es ihm geduldig vor – Gas geben, mit Gefühl anfahren, die Räder dirigieren, das Gewicht ausbalancieren. So klappte es wunderbar. Den Zuschauern haben Vorführungen plus Lehrstunde gefallen: Die Trial-Show war Teil der Party zum ersten Geburtstag im »Auer-Biker-Village« in Stockach-Zizenhausen. swb-Bild: sw

Tengen

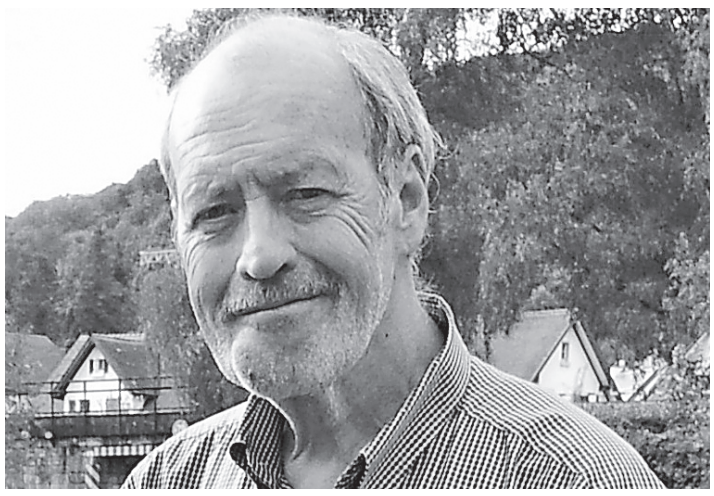
Der eine hatte gut lachen und der andere wurde zum Lachen gebracht: Auf dem Bürgerempfang sorgte Bürgermeister Marian Schreier dafür, dass bei den Gästen - darunter Kollege Rupert Metzler aus Hilzingen - die Mundwinkel nach oben zeigten. »Ich verliere kein Wort über den Kiesabbau, wenn du nichts über den Binninger Baggersee sagst«, frotzelte Schreier. Metzler nahm es gelassen - und mit Humor! swb-Bild: rab

Singen

Der Spitzenkegler Daniel Schmid wurde aufgrund seiner außergewöhnlichen Leistungen zum Sportler des Jahres 2016 gekürt. Die Ehrung erfolgte durch Uwe Oldenburg, Präsident des DKBC, in Berlin-Mahlow. Die überregionalen Leistungen von Schmid bescherten ihm unter anderem den Titel »Südbadischer Meister« mit neuem Rekord und »Jüngster Deutscher Meister aller Zeiten«.

swb-Bild: pr.

Gottmadingen



Die Gottmadinger Sportwelt trauert um ihren großen Handball-Visionär Hugo Binder. Das Urgestein des TV Gottmadingen ist am Freitag, 24. März, im Alter von 70 Jahren verstorben. Von Kindesbeinen an gehörte der Handballsport zu seinem Leben. Zu den Höhepunkten seiner sportlichen Karriere als herausragender Torwart zählte im Jahr 1966 die Meisterschaft im Großfeldhandball in der hochklassigen »Internationalen Bodenseeliga«. Er galt auch nach seiner aktiven Karriere über viele, viele Jahre als Motor, Macher, Visionär und Ideengeber der TVG-Handballer. Auf ewig wird sein Name dabei mit der Gründung der HSG Singen-Gottmadingen im Jahr 1985 verbunden bleiben, die viele Jahre als das handballerische Aushängeschild in der Region galt. Er gilt zudem gemeinsam mit Siegfried Steiner als Vorkämpfer der Gottmadinger Goldbühlhalle. swb-Bild: Archiv

Stockach

Ein riesiges Instrument mit einem riesigen Klangvolumen. Aber nein, das ist nur ein ganz normales Fagott. Da gibt es größere Exemplare. Dennoch: Wer dem Ding einen Ton entlocken will, muss Puste haben oder eine gute Technik. Interessantes und Spannendes war beim Tag der offenen Tür an der Musikschule Stockach zu erfahren, die zu ihrem 40. Geburtstag sich und ihr Angebot vorstellte. swb-Bild: sw

Singen

»Olaf, der Flipper« war der große Stargast bei der diesjährigen PS-Gala der Sparkasse Hegau-Bodensee.
Der 71-jährige, der trotz des Liebesschmachtens auf der Bühne seit 46 Jahren verheiratet ist, wie er dem Publikum verriet, hat Singen auch als Tennisspieler in Erinnerung: 1979 habe er sich hier in der Oberliga ein heißes Match mit Guido Buchbinder geliefert, erinnert er sich. swb-Bild: of

- Anzeige -

»AQUA TOWER« ALS ERSTES NULL-ENERGIE-HOCHHAUS IN RADOLFZELL BEIM MILCHWERK EINGEWEIHT HOTEL MIT EINMALIGER AUSSTATTUNG UND AUSBLICKEN

Ein neues Wahrzeichen für Radolfzell: der »aqua-Tower« konnte nun nach vielen Jahren Bauarbeiten als Hotel eingeweiht werden. Er ist das erste Null-Energie-Hochhaus. *swb-Bilder: of*

Jürgen Räffle und seine beiden Söhne Norman und Thorsten gründeten für den Bau die Firma »Räffle & Sons« für die Umsetzung ihrer großen Vision.

VISION UMGESETZT

Der »aqua Tower« in Radolfzell konnte am Samstag feierlich eingeweiht werden. Neben OB Martin Staab und Bürgermeisterin Monika Laule sowie vielen Gemeinderäten war von politischer Seite auch Bundestagsabgeordneter Andreas Jung zu der Festlichkeit gekommen, die von einer spektakulären Aktion begleitet wurde.

Nach der Ansprache von Jürgen Räffle seilten sich Kletterer vom Dach des ersten »Null-Energie-Hochhauses ab, um ein Transparent mit der Aufschrift »Wir dämmen für die Zukunft unserer Kinder« zu enthüllen. Radolfzells OB Martin Staab ist sich sicher, dass dieses Gebäude zum großen Leuchtturm auch für die Stadt Radolfzell wird. Die Vorbildfunktion des »aqua Tower« wird auch dadurch unterstrichen, dass es vom Umweltministerium als »Demonstrationsanlage der Bundesrepublik Deutschland« eingestuft wurde, und mit entsprechenden Zuschüssen bedacht wurde.

Jürgen Räffle erinnerte sich in seiner Ansprache an das Weihnachtsfest vor 18 Jahren als sein Sohn Norman die Vision entwickelte, aus dem ehemaligen Wasserturm beim Milchwerk einen »Aqua Tower« zu machen. Daraus ist ein großes Familienunternehmen geworden, bei dem Vater Jürgen Räffle und seine Söhne Norman und Thorsten Räffle das Unternehmen »Räffle & Sons« gründeten. Die Vision, die zunächst in vielen Plänen von Norman Räffle entstand, begann in der baulichen Umsetzung im Jahr 2008. Die lange Bauzeit ergibt sich daraus, dass vieles erst entwickelt werden musste, um seinen Einsatz hier im »aqua Tower« zu bekommen.

Noch viel mehr als eine grandiose Aussicht hat die »Zeller Spa-Suite« im obersten Stockwerk des »aqua Tower« zu bieten.

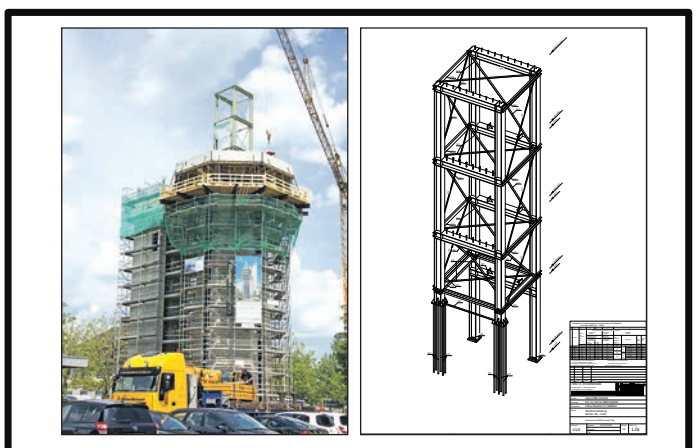
Eine der vielen Ideen im »aqua Tower«. Die Deckenplampe kann abgesenkt werden und verwandelt sich in einen Tisch.

Das Gebäude ist in der Lage durch Photovoltaik, thermische Solarenergie wie Windkraft mehr Energie zu erzeugen, als es selbst zum Betrieb benötigt. Durch das Windrad auf dem Dach wurde auch die magische Höhe von 50,50 Metern erreicht, die den »aqua Tower« zum zweithöchsten Haus der Stadt macht.

Die Hotelzimmer sind alle ganz speziell geplant, denn das »Fundament« des »aqua-Tower« ist schließlich noch immer der alte Wasserturm. So ist es auch möglich, Zimmer zu buchen, bei denen man das ganze Stockwerk für sich hat. Gekrönt wird der »aqua-Tower« von der »Zeller Spa-Suite« im Obergeschoss mit erstklassigstem Ausblick auf den Untersee und die Stadt, wie Dampbad und einem Tisch, der im eingefahren Zustand die Deckenlampe des Raums ist.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Noch mehr Fotos unter: wochenblatt.net/bilder



Herzlichen Glückwunsch
zur Neueröffnung Aquaturm – Hotel plus Energie

Haller
Bauen mit Profil Industriebau

Haller Industriebau GmbH
Steinkirchring 1
78056 VS-Schwenningen

Tel. (07720) 6918-0

www.haller.de

emler®
Türen und Tore
Carl-Benz-Str. 13 78467 Konstanz
Tel. 07531/998-0 Fax 07531/998-188
www.emler.com
Konstanz + Friedrichshafen

Gottlieb-Daimler-Straße 11
78239 Rielasingen-Worblingen
Telefon 07731/23838 · Fax 07731/22072
ielke GmbH
Gerüstbau und Gipserarbeiten
Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit. Wir führten die Gerüstarbeiten durch.

Wir wünschen Ihnen ...

immer nette Gäste
und ein volles Haus.

Cäcilia Gölz
Tel. 07731/8800-33
c.goelz@wochenblatt.net

WOCHENBLATT

Wir gratulieren zur Neueröffnung des Aquaturms und danken für den Auftrag. Wir wünschen dem ganzen Team alles Gute, viel Erfolg und viele Gäste!

FX RUCH
ALLES RUND UMS BAUEN

FX Ruch KG
Industriestr. 11-15
78224 Singen
Tel. 07731 / 592-0
www.fxruch.de

Vermessung
Geotechnik
Geoinformatik
Entwicklung

intermetric
Das richtige Maß

DAS RICHTIGE MAß
... bei der Bauvermessung und baubegleitenden Bestandsdokumentation

intermetric GmbH I Mainaustr. 192a I 78464 Konstanz I T +49 (7531) 942979-0 I www.intermetric.de

zum gelungenen + innovativen umbau sowie erweiterung gratulieren wir ganz herzlich
projektmitarbeiter: patrick schmidt . michael künstle . ilona schuler . tina zimmermann

baustatik relling

WOCHENBLATT
Vereinstrophy
nominiert 2017

Willkommen auf der Seite der WOCHENBLATT-Vereinstrophy!

Diese zehn Vereine haben bei der Abstimmung in der App derzeit die Nase vorn:

Narrenverein Neu-Böhringen Singen 1.171 Stimmen

Vulkanteufel Singen 1.039 Stimmen

Rudergemeinschaft See mal Rhein e.V. 727 Stimmen

Bürgerstiftung Rielasingen-Worblingen 640 Stimmen

Narrenzunft Gertensack 486 Stimmen

Singener Tafel e.V. 249 Stimmen

Freie Reichsritterschaft St. Georgenschild e.V. 137 Stimmen

Yeti Guggenmusik Stockach e.V. 106 Stimmen

Tiroler Eck 97 Stimmen

Widmann hilft Kindern in der Region e.V. 65 Stimmen

Stand: 3. April 2017, 10 Uhr

GEWERBEVEREIN ORSINGEN-NENZINGEN (GVON)

Schweinelendchen gibt es nicht / von Simone Weiß

Schweinelendchen. Gehen immer. Schmecken immer. Kommen immer an. Der kulinarische Klassiker schlechthin. Doch Nikolaus Langner wollte für seine etwas andere Veranstaltung auch ein etwas anderes Gericht: Für »Gewerbe Z'Mittag« setzt der Vorsitzende des Gewerbevereins von Orsingen-Nenzinen auf vertretbare Exotik. Cevapcici zum Beispiel. »Es gibt nur ein Menü, die Zeit ist von 12.15 auf 13.15 Uhr festgeschrieben, jeder kann in Arbeitskleidung erscheinen, und wir treffen uns in Gastronomie-Betrieben, die bei uns Mitglied sind«, betont der 57-Jährige, der die Führung des »GVON« vor fünf Jahren von Hans Denkinger übernommen hat.

Die mittäglichen Treffen hat er ins Leben gerufen, weil »wir soviel zu tun haben und es abends oft schwierig ist, Treffen mit allen zu arrangieren«. Doch Filet- und Sahnestückchen des Gewerbevereins der Doppelgemeinde ist die Organisation der Gewerbeschau, die am Wochenende vom 13. und 14. Mai in und um die Kirnberghalle in Orsingen über die Bühne geht. Der Grund aber, warum sich der Verein bei der Vereinstrophy beworben hat, die das WOCHENBLATT zu seinem 50. Geburtstag organisiert, ist der Stolz auf die neu gestaltete Homepage, die durch die gekonnte Regie von Manuel Seliger einen neuen, einen aktuellen Schick erhalten hat. Sonst wird im Gewerbeverein weniger auf Schick als vielmehr auf Schaffen gesetzt. Die 54 Mitglieder kommen aus vielen Branchen - Handel, Industrie, Gastronomie, Dienstleistung und Handwerk. Und natürlich aus beiden Ortsteilen, aus Orsingen und Nenzingen. Darauf legt Nikolaus Langner besonderen Wert. Gegründet wurde der Gewerbeverein eigentlich aus einem Stammtisch in Orsingen heraus. Doch in dem Gefühl, nach dem von oben diktierten Zusammenschluss im Zuge der Gemeindereform 1975 nun eine zusammengewachsene Kommune zu sein, wurden ab 1998 auch Nenzinger dazugenommen und der Gewerbeverein der Doppelgemeinde gegründet. Teamwork ist gefragt. Die meisten Mitgliedsbetriebe sind zwar inhabergeführt, und damit sind die Chefs in ihrem Bereich oft Einzelkämpfer, doch im Verein werden sie zu Teamplayern. Der Austausch soll gepflegt, das Gespräch geführt, Informationen weitergegeben werden, erklärt Nikolaus Langner. Und der Verein soll als Ansprechpartner für die Gemeinde zur Verfügung stehen, wenn es denn Reibungspunkte geben sollte. Doch die sieht er bisher nicht. Und er möchte mit dem »GVON« die Bandbreite des Angebots in der Doppelgemeinde präsentieren. Darum gibt es keine reinen Stammtische. Die zweimonatlichen Treffen werden meist in Mitgliedsbetrieben abgehalten und sind mit Betriebsführungen verbunden. Oder Referenten treten auf. Wie Paul Saum aus Hohenfels, der den Verein »Hohenfels hat Zukunft« vorstellte. Der »GVON« setzt eben auf ein etwas anderes Vereinsleben. Und das nicht nur bei der Wahl seiner kulinarischen Gerichte.

weiss@wochenblatt.net

Weitere Infos zur Vereinstrophy gibt es unter www.wochenblatt.net/vereinstrophy.

Für das Gewerbe der Doppelgemeinde im Einsatz: der Gewerbeverein von Orsingen-Nenzingen. *swb-Bild: GVON*

In Kürze

Gründung: 1998
Mitgliederzahl: 54 Mitglieder aus den Bereichen Handel, Industrie, Gastronomie, Dienstleistung und Handwerk
Vorsitzender: Nikolaus Langner
Zweiter Vorsitzender: Klaus Stemmer
Aktivitäten: Organisation von Gewerbeschauen, mittägliche Treffen beim »Gewerbe Z'Mittag«, zweimonatliche Stammtische meist in Mitgliedsbetrieben, Ausflugsfahrten
Besonderheiten: Sehr viel Wert wird auf die Mitgliedschaft von Betrieben aus beiden Ortsteilen, aus Orsingen und Nenzingen, gelegt.
Kontakt: unter www.gewerbeverein-orsingen-nenzingen.de

Willkommen auf der Seite der WOCHENBLATT-Vereinstrophy!

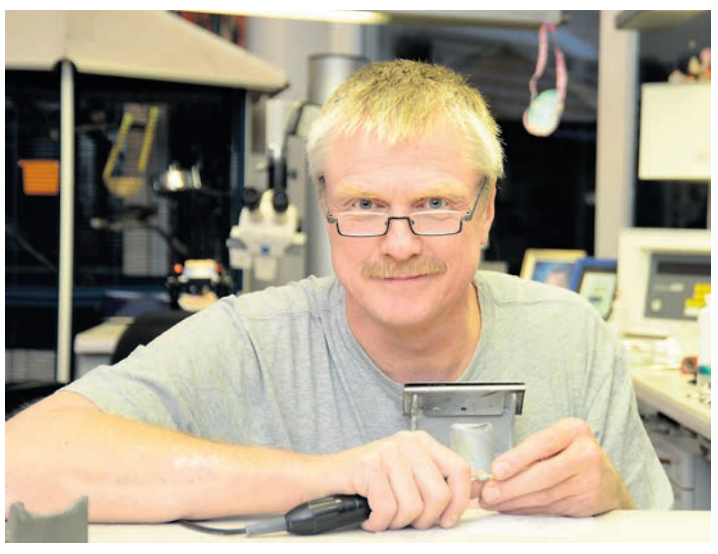
Ein Schaufenster des Vereins

Der Stolz des »GVON« - die neue Homepage

Informationen können so oder so präsentiert werden. Der Gewerbeverein Orsingen-Nenzingen mag es lieber so - so, wie es auf seiner Homepage unter www.gewerbeverein-orsingen-nenzingen.de gemacht wird. Vorsitzender Nikolaus Langner hat darum eine Neugestaltung des Internetauftritts angeregt und ist so stolz auf das Ergebnis, dass er sich wegen der gelungenen Homepage bei der WOCHENBLATT-Vereinstrophy beworben hat. Große Bilder, eine ansprechende Übersichtlichkeit, gewollte Benutzerfreundlichkeit und klare Strukturen prägen die virtuelle Präsenz des »GVON« im weltweiten Netz - und fast jedes der 54 Mitglieder ist mit einem aussagekräftigen Foto dargestellt, das den Abgebildeten mit einer für ihn typischen Tätigkeit zeigt.

Ein Gastronom etwa wurde genau in dem Moment abgelichtet, als er einen Pfannkuchen schwungvoll in die Höhe wirft. Informationen können so oder so präsentiert werden.

Der »GVON« macht es so - mit viel Liebe.



Vorsitzender Nikolaus Langner ist stolz auf die neugestaltete Homepage des Gewerbevereins Orsingen-Nenzingen. *swb-Bild: GVON*

BNI®
CHAPTER APOLLON SINGEN

BNI (Buisness Network International) ist ein internationales Unternehmernetzwerk, das auf Basis von Geschäftskontakten und Empfehlungen den Umsatz der Unternehmen steigert. 1985 wurde es vom Unternehmensberater Ivan Misner in den USA gegründet. Nach eigenen Angaben verfügt BNI in 69 Ländern über mehr als 190.000 Mitglieder.

Das Unternehmernetzwerk am Bodensee

BNI – Erfolgreiches Unternehmensnetzwerk garantiert Qualität

Thomas Rundel und Joachim Hafner schwärmen von dem Netzwerk BNI. Seit sechs Jahren trifft sich die Unternehmergruppe wöchentlich in Singen zum »qualitätsvollen Empfehlungsmarketing«, wie Hafner, Niederlassungsleiter des Volkswagen Zentrums erklärt. Am 1. April übernimmt er den Direktorposten von Thomas Rundel, Inhaber des Betriebs Rundel Mineralöle. Derzeit sind über 27 Mitglieder aus Singen und der Region bei BNI in Singen aktiv. Wichtiges Auswahlkriterium hierbei: Es darf nur jeweils ein Gewerk vertreten sein. Der Branchenmix ist indes vielfältig und reicht vom Anwalt bis zum Zahnarzt, Handwerker aus verschiedensten Gewerben sind ebenso dabei wie Autohandel, Druckerei, Mineralölbetrieb sowie ein Personalcoach.

Bei den mittwochmorgens stattfindenden Treffen sind fast immer 100 Prozent aller Mitglieder entweder selbst oder durch einen Vertreter anwesend. Wie Thomas Rundel erklärt, folgt das anderthalbstündige Meeting einem straffen Konzept von 18 Punkten, die nach einem festen Ablauf abgearbeitet werden. »Dies ist kein Stammtisch, vielmehr steht das Geschäft im Vordergrund«, so Rundel unmissverständlich. Der Erfolg des bei BNI praktizierten Empfehlungsmarketings sei messbar. Aus Rückmeldungen in einer Woche ergab sich beispielsweise ein Umsatz von 253.529 Euro. Im Jahr 2016 habe sich so eine Summe von 4,5 Millionen Euro summiert. In den sechs Jahren BNI in Singen wurden mittels 8.500 Empfehlungen insgesamt 18 Millionen Euro Umsatz erbracht, bilanzieren Hafner und Rundel stolz die Erfolgsgeschichte des Netzwerks.
Gemäß dem Motto des BNI »wer gibt, gewinnt« werden bei den wöchentlichen Treffen die jeweiligen Empfehlungen unter den Mitgliedern des Unternehmensnetzwerks ausgetauscht. An einem durchschnittlichen Mittwoch würden so 38 Empfehlungen innerhalb des BNI Singen kommuniziert. In einer vorgegebenen Zeit von drei Tagen gilt es diese Empfehlungen abzuarbeiten. Es fließt keine Provision, vielmehr profitieren die Mitglieder durch den Zugewinn neuer Kunden und Aufträge. Joachim Hafner hebt zudem die vielen Geschäftsverbindungen und den sehr guten Kontakt unter den Mitgliedern positiv hervor.

Bei der Leistung der einzelnen BNI-Mitglieder ist eine saubere Qualität garantiert, verspricht Rundel. Dies basiere auf einer hohen Vertrauensbasis untereinander, schließlich gelte es einen gemeinsamen Ruf zu vertreten. Hierbei sei zuverlässige Leistung der Unternehmen Grundvoraussetzung – stimmt diese nicht, musste man bei wiederholtem Missfallen in Einzelfällen auch schon die Reißleine ziehen. Zudem sind die Aufnahmekriterien beim BNI streng. Ein Auswahlgremium begutachtet innerhalb von vier Wochen die Referenzen und Querverweise des jeweiligen Bewerbers.
2010 hat Andreas Spaett, das in Amerika gegründete BNI, für die Region Singen entdeckt. Außer seinen jeweiligen Empfehlungen und einer Leistungsqualität ist jedes Mitglied beim BNI in einer bestimmten Funktion in der Unternehmensgruppe tätig.
Unternehmer, die an einem der wöchentlichen Treffen gerne teilnehmen möchten, dürfen sich gerne unter tr@rundel.de oder joachim.hafner@grafhardenberg.de anmelden.

Nicolai Unseld
Allianz Burzinski & Unseld

Alexander Merten
amedico Beratung · Mediation · Coaching

Dieter Ruoff
[DESIGNUM] _Agentur für Corporate Design

Rosario Dodaro
dodaro

Ulrich Renner
fitwell PARK PHYSIO REHA BEAUTY

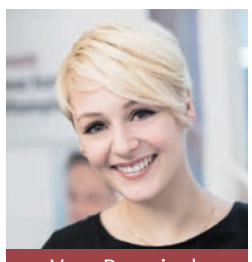
Steffen Zufahl
freiraum Faszination Garten

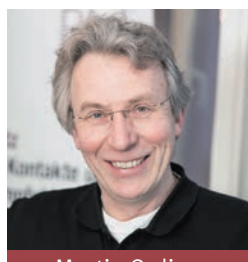
Pierre Kuchta
IT4YOU

Jörg Fischer
Knöpfle und Fischer Fensterbau KF

Thomas Knüpfer
knüpfer Arbeitssicherheit Umwelt

Manfred Schreiner
meinlschmidt raumkonzepte


Vera Bryssinck
meisterheuser


Martin Ording
HOLZWERKSTÄTTEN ORDING

Stefan Praxl

Simone Filisch
RAUMSTUDIO PÄTZHOLZ ungewöhnlich wohnlich

Frank Renz
ReWa Immobilien

Thomas Rundel
RUNDEL Öl und Energie

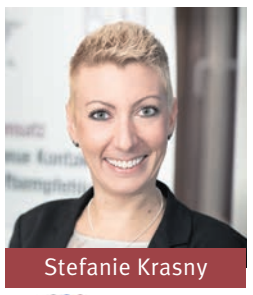
Doris Speck
SAM

Reinhard Schröter
SCHRÖTER WIR GESTALTEN FARBTRÄUME

Peter Stengele
STENGELE BÜROSYSTEME

Joachim Hafner
Volkswagen Zentrum Singen

Joachim Mayer
MAYER


Stefanie Krasny
Wengert GmbH Rechtsanwaltsgesellschaft

Stefan Hubenschmid
Wert- und Schadensgutachten baubegleitende Qualitätskontrolle Bauherrenberatung
WERKHAUS

Heike Wagenblast
WIDMANN Für alle, die mehr erwarten

Clemens Bimczok
WINZ.druck

Michael Wöhrle
DR. MICHAEL WÖHRLE

Roland Lang
wSw WOHNER · LANG + PARTNER

Die schlaue Lösung
Wünsche erfüllen - Werte erhalten
Treppen wieder schön und sicher!
Mit dem Stufe-auf-Stufe-System!
Rufen Sie uns an: 0 77 33 / 54 42
PORTAS®
www.schellhammer.portas.de

Termine

Nächste Chorprobe des Seniorenchors Hohentwiel findet am Donnerstag, 6.4., 15 Uhr im Gemeindesaal Liebfrauen, Uhlandstr. statt.

Das Bürgerbüro in Mühlhausen-Ehingen bleibt am Freitag, 7.4., aufgrund von Fortbildung geschlossen.

Radwandergruppe des Schwarzwaldvereins startet wieder, Mittwoch, 12.4., 10.30 Uhr, Parkplatz Rielasingerstr. gegenüber Heinemann. Bei schlechtem Wetter eine Woche später. Informationen: 07731/319107.

Der Ortschaftsrat lädt ein zur Jahreshauptvers., Mittwoch, 12.4., 14 Uhr, Saal »Klara« im Pflegezentrum St. Verena.

Die IG-Metall-Seniorinnen und -senioren treffen sich Dienstag, 11.4., 14 Uhr, Siedlerheim, Worblinger Str. 67, Singen.

Gottesdienste in der Autobahnkapelle Engen Sonntag, 9.4., 11 Uhr, Ökumenischer Gottesdienst.

Gottesdienste im Hegau-Bodensee-Klinikum Singen Samstag, 8.4., 9 Uhr, Eucharistiefeier mit Palmweihe.

DRK Seniorennachmittag, Donnerstag, 6.4., 14.30 Uhr, DRK-Heim, Hilzingerstr. Fahrdienst vorhanden, Tel. 07731/71903.

Eine öffentliche Kreissaalführung mit Beantwortung offener Fragen und Besichtigung der Station findet jeden 1. Donnerstag im Monat um 19.30 Uhr im Krankenhaus Radolfzell statt; Die Leitung übernehmen die Belegärzte Dr. Stubenrauch, Dr. Groß, Frau Karpuzoglu. Der nächste Termin findet am Donnerstag, 6.4., statt.

Die Fotofreunde Singen FS treffen sich am Donnerstag, 6. April, um 19 Uhr im Gasthaus »Goldene Kugel« in Singen bei der Herz Jesu Kirche.
Thema des Abends: Bildkomposition und Bildgestaltung. Der Vorstand bittet, dazu geeignete Aufnahmen auf USB-Stick mitbringen.

»Christen im Beruf«:
Prof. Dr. Detschko Svilenov spricht am Freitag, 7. April, 19.30 Uhr, zum Thema »Gesundheit-Krankheit-Leiden« im Rahmen einer Veranstaltung der »Christen im Beruf e.V.« im Hotel Schinderhannes in Steißlingen.
Detschko Svilenov wird medizinische und biblische Aspekte menschlicher Krankheiten, Leiden und zugehörige Sinnfragen ansprechen.
Der Eintritt ist frei, Abendessen wird angeboten. Anmeldungen werden aus organisatorischen Gründen unter der Telefonnummer 07774/1448 oder per E-Mail an gquellmalz@t-online.de erbeten.

Mit der neuen App die Gegend und deine Heimat erkunden!

Tour: Hohenhewen Rundweg mit Gipfel

Tour: Mägdeberg – der schnelle Gipfel

Tour: Die Schönheiten des Alpsteins

- Wochenblatt to go App installieren
- Tour auswählen
- Loslaufen und entdecken!

Die neue Wochenblatt To Go App!
Für Euch ab sofort kostenlos in den Appstores!
Mehr Informationen unter www.wochenblatt.net/app

WOCHENBLATT to go

Gailingen

Rund 150 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter folgten dem Ruf der Sirene und fanden sich zum Start des erstmals gefeierten Jahrestags auf der sogenannten Augustwiese, dem zentralen Platz auf dem Campusgelände, zum Gruppenfoto ein. swb-Bild: Andrea Jagode

45 Jahre in 45 Minuten

Am 16. März 1972 wurde der erste Patient im Hegau-Jugendwerk (HJW) willkommen geheißen. Er hieß Harry Wynohradnyk und kam aufrechten Gangs in die neu erbaute Einrichtung. Begrüßt wurde der Patient 001 mit Blumen und allen Ehren, sprich durch die damaligen Verantwortlichen – vom Chefarzt bis zum Verwaltungsleiter. Auf den Tag genau 45 Jahre später wurde der rund 30.000ste Patient willkommen geheißen: Philipp Striedter, derzeit Patient im Kinderhaus.
Das Willkommen fand im Rahmen einer Veranstaltung statt, die unter dem Motto »45 Jahre in 45 Minuten« stand. Wie in der guten alten (Anfangs)Zeit wurden alle Beschäftigten um 9.30 Uhr mittels der Sirene zur Frühstückspause gerufen. Rund 150 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter folgten dem Ruf der Sirene und fanden sich zum Start des erstmals gefeierten Jahrestags auf der sogenannten Augustwiese, dem zentralen Platz auf dem Campusgelände, zum Gruppenfoto ein. Geschäftsführer Peter Fischer begrüßte die Jugendwerkler und einige Ehrengäste, darunter Bürgermeister Heinz Brennenstuhl sowie Heike Schmieder-Wasmuth, Gesellschafterin und Stellvertretende Beiratsvorsitzende der Kliniken Schmieder, sehr herzlich zu dieser besonderen Veranstaltung. Fischer machte klar: Auch wenn 45 Jahre kein runder Geburtstag seien, wolle man den Tag der ersten Patientenaufnahme nicht nur heute, sondern auch in Zukunft feiern. Damit wolle man einerseits an die Anfänge und die eigene Geschichte erinnern, aber auch optimistisch in die Zukunft blicken und Werbung für diese Einrichtung machen.

redaktion@wochenblatt.net

BiG Bürgerhilfe in Gottmadingen
Für neu angekommene Flüchtlinge suchen wir:
Kinder-Etagenbetten,
Küchenschränke,
Kühlschrank mit Eisfach,
Herd, Bügeleisen, Teppiche,
Schränke, Tische und Stühle,
Betten,
Kinder-Schulranzen,
Kinderräder und
Sport-Kinderwagen
E-Mail: big.gottmadingen@gmx.de
Tel.: 07731/796912

WOCHENBLATT
BEILAGENHINWEIS
Unserer heutigen Wochenzeitung liegen folgende Prospekte bei:
ALDI SÜD
BRAUN Baulig Möbel Center
OBI
in. Wohin sonst. Für junges Wohnen. möbel stumpp
MediaMarkt Ich bin doch nicht blöd.
Dehner GARTEN-CENTER
Mountainshop Outlet Center
TEILAUSGABE:
VfR Stockach
Apotheke Dr. Vetter
Mauch GmbH
Kaufland Radolfzell
Kaufland Tuttlingen
Kaufland Überlingen
XXXLutz
pro optik
HEM expert
ZG Raiffeisen
Takko Mode Markt
Neukauf-Markt Sulger
denn's Biomarkt
Optik UFERT
Die Beilagen vieler unserer Kunden finden Sie auch im Internet unter www.wochenblatt.net, wöchentlich aktuell!
VERLAG SINGENER WOCHENBLATT GMBH + CO. KG
HADWIGSTR. 2A, 78224 SINGEN

IHR ZUVERLÄSSIGER OPEL PARTNER FÜR DIE REGION
SCHÖNENBERGER Autohaus
A. Schönenberger GmbH
Steißlingen · 07738/92600
Radolfzell · 07732/92800
www.opel-schoenenberger.de
Wir lieben Autos.

Stockach

Markt für eine Marke

Auer-Gruppe feiert Neubau

Er sei »autoaffin«, outete sich Karl-Heinz Auer am Rande einer Pressekonferenz in seinem Hause. Keine Überraschung. 2008 hat er sein Autohaus mit gut 35.000 Quadratmetern Fläche im Gewerbegebiet »Blumhof« zwischen Stockach und Ludwigshafen eröffnet, nun wird die Einweihung eines Anbaus mit etwa 2.000 Quadratmetern Verkaufs- und Servicefläche und die Einführung der Marke Jaguar-LandRover gefeiert. Am Wochenende vom 8. und 9. April wird jeweils zwischen 10 und 17 Uhr zum Tag der offenen Tür geladen.

Etwa drei Millionen Euro hat Karl-Heinz Auer in den Neubau investiert, und so wird am Wochenende das neue Angebot vorgestellt: Servicemitarbeiter sind vor Ort, eine kleine Messe zur Information wird aufgebaut, Kooperationspartner präsentieren sich, es gibt Beratungsmöglichkeiten, und ein Event-Catering übernimmt den kulinarischen Part. Am Sonntag, 9. April, bringt eine Abordnung der Stadtmusik mit etwa 20 Musikern von 14 bis 16 Uhr ein Ständchen dar. Die Auer-Gruppe nutzt damit auch den verkaufsoffenen Sonntag in Stockach, um für ein weiteres Angebot zu sorgen.

Der Standort Stockach hat sich nach Darstellung von Karl-Heinz Auer bewährt: Die gesamte Gruppe mit Filialen auch in Singen, Konstanz und Ravensburg verzeichnet einen Umsatz von etwa 120 Millionen Euro, wovon 55 Millionen in Stockach mit seiner zentralen Verkehrsanbindung erwirtschaftet wurden. Mit elf Mitarbeitern habe er 1985 den Betrieb von seinem Vater übernommen, so Karl-Heinz Auer, heute arbeiten 250 Menschen für ihn. Inzwischen sei er im »Blumhof« in Stockach am Ende der Erweiterungskapazitäten für sein Autohaus angelangt. Und angesichts der Konkurrenz Internet gelte es, »attraktiver zu sein als der Bildschirm«.

Simone Weiß
weiss@wochenblatt.net

Feiern die Betriebserweiterung mit zwei Tagen der offenen Tür am Wochenende vom 8. und 9. April: Karl-Heinz Auer (rechts) und Bernd Mattick von Jaguar-LandRover. swb-Bild: sw

Konstanz

»Lacrimosa« Passionskonzert

Der Konstanzer Kammerchor unter der Leitung von Michael Auer wird mit den Vokalsolisten Iris-Anna Deckert (Sopran) und Hans Christoph Begemann (Bariton) sowie der Kammerphilharmonie Bodensee-Oberschwaben das Passionskonzert »Lacrimosa« mit dem Requiem für das armenische Volk von Tigran Mansurian aufführen.

Die Konzerte sind am Sonntag, 9. April, 17 Uhr, in der St. Stephanskirche Konstanz und am Freitag, 14. April, 17 Uhr, in der Evangelischen Kirche Amriswil. Vorverkauf bei der Touristinfo Konstanz und beim WOCHENBLATT. Info unter www.konstanzerkammerchor.de

Mühlhausen-Ehingen

Nachhaltige Mobilität

Die »Grünen« wollen eine nachhaltige Mobilität, die die vorhandenen Verkehrsmittel miteinander vernetzt und optimal nutzt. Wie das im Ländlichen Raum gelingen kann, zeigt Matthias Gastel, Bundestagsabgeordneter und Mitglied im Ausschuss für Verkehr und digitale Infrastruktur sowie bahnpolitischer Sprecher der Bundestagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen, mit der Veranstaltung am Freitag, 7. April, um 19 Uhr im Landgasthaus »Zum Mägdeberg« in Mühlhausen-Ehingen, zu der die Landtagsabgeordnete Dorothea Wehinger alle interessierten Bürger einlädt.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Geburtsklinik vor dem großen Umbau

Die Singener Geburtenklinik hat einen vierten Kreißsaal Anfang letzte Woche in Betrieb genommen. Bereits seit zwei zwei Jahren laufen die Planungen insgesamt für die Umgestaltung der Geburtenklinik im Hegau-Bodensee, informierten am Donnerstag der Leiter der Frauenklinik, Wolfram Lucke, und der ärztliche Leiter des Klinikums, Professor Dr. Frank Hinder, sowie Landrat Frank Hämmerle bei seiner politischen Visite. Etwas mehr als 100.000 Euro wurden in diese wichtige Baumaßnahme investiert, für die erst einmal Büroräume umgebaut wurden, informierte Hausarchitekt Gordon Kunze.

Die Umgestaltung musste in dieser Form vorgezogen werden, nachdem das überraschende Aus der Radolfzeller Belegarzt-Frauenklinik zunächst auf Jahresende angekündigt worden sei und dann auf den 24. März trotz intensivster politischer Bemühungen einseitig durch die Belegärzte in Radolfzell verkündet wurde.

Wolfram Lucke rechnet damit, dass rund 200 der bislang 500 Geburten von Radolfzell zusätzlich nach Singen kommen. Der vierte Kreißsaal wurde aber eigentlich deshalb geplant, weil man in Singen mit inzwischen über 1.200 Geburten an räumliche Grenzen gestoßen war. Landrat Frank Hämmerle zeigte sich froh darüber, dass der Kreißsaal gerade noch zur Schließung der Radolfzeller Geburtenklinik fertig wurde. »Der Gesundheitsverbund hat seine Aufgabe hier gut und zügig gemacht«, gab er zu Protokoll. Zufrieden zeigte er sich damit, dass von den 14 bisherigen Hebammen aus Radolfzell fünf nach Singen und fünf nach Konstanz gewechselt sind. »Wir sind bereit«, meinte der Kreischef prophetisch.

Landrat Frank Hämmerle und Dr. Wolfram Lucke (rechts) mit den Hebammen Heike Poeck und Kirsten Graf bei der Vorstellung des vierten Kreißsaals. Der Gebärstuhl wurde bereits aus Radolfzell recycelt, wo die Belegarzt-Geburtenklinik wenige Tage zuvor ihren Dienst einstellte. swb-bild: of

»Die ersten Radolfzeller Mütter sind inzwischen hier entbunden worden«, berichtete Wolfram Lucke. »Meist waren die Männer doch ziemlich skeptisch, aber nach der Geburt gab es ein ausdrückliches Lob, dass sie sich hier sehr gut aufgehoben fühlten.« Leider seien hier viele Gerüchte über die Singener Klinik gestreut worden in den letzten Monaten.

Mit dem vierten Kreißsaal wurde vor einigen Tagen auch ein »Vorzimmer« mit drei Betten in Betrieb genommen, mit Wehenschreiber und der Möglichkeit, die Herztöne der Ungeborenen abzuhören. Damit soll vermieden werden, dass die Frauen im Vorfeld der Geburt bereits in den Kreißsaal müssen, der ja für die eigentliche Geburt gedacht ist.

Der neue Kreißsaal ist erst der Anfang einer umfangreichen Baumaßnahme für die Geburtenklinik, die die nächsten zwei Jahre andauern. Der Landkreis hatte dafür im Februar per Kreistagsbeschluss eine Bürgschaft über mehrere Millionen Euro genehmigt. Zunächst soll dafür der Bereich Kardiologie ins Erdgeschoss umgesiedelt werden, um Platz zu schaffen. Der vierte Kreißsaal wird dann ebenfalls nochmals an anderer Stelle in diesem Räumen nochmals erbaut.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Anruf Klick genügt!

BADE-DUSCHWANNEN
Wanne auf Wanne
Badewannentüren
Wannenreparaturen
Ihr Spezialist seit über 30 Jahren
WANNEN WISSLER
07774 / 92 11 77
www.wannen-wissler.de

ELEKTRO
Elektroinstallation
Kundendienst
Sat-Service 07771/2445
GRUNENBERG ELEKTRO • TV • HIFI • VIDEO • EDV

rottinger
ELEKTROTECHNIK
Kundendienst Hausgeräte Elektroinstallation
T 07731/25200 info@rottinger.de

GEBÄUDEREINIGUNG
Tamara Ruland
Reinigung & Dienstleistungen
Am Posthalterswäldle 93 · 78224 Singen
Tel.: 07731/912955
Mobil: 0173/5931863
E-Mail: ReinigungRuland@web.de
www.reinigung-ruland.de

HAUSHALTSAUFLÖSUNGEN
Das Second-Hand-Schnäppchen-Kaufhaus
FAIRKAUF
Haushalt auflösen, entrümpeln, abholen.
Singen, Im Haselbusch 16, Tel. 07731/796699-0

Haushaltsauflösungen
(m. Verwertung)
Entrümpelung
P. Güntert, Tel. 07732/57036

HILFSORGANISATION
Menschen helfen e.V.
www.menschen-helfen-im-hegau.de

MIT EINER FÜLLE VON ANGEBOTEN UND TERMINEN
WOCHENBLATT

KAFFEECENTER
-NIVONA Fachhändler mit autorisierter Werkstatt-
MP KAFFEECENTER
Verkauf von Kaffee & Zubehör
Reparatur von Jura & Saeco Kaffeemaschinen
Öffnungszeiten
Di. 09.00 - 12.00 Uhr
Do. 09.00 - 12.00 Uhr
Fr. 15.00 - 17.00 Uhr
Sa. 10.00 - 12.00 Uhr
Hauptstrasse 15
78269 Volkertshausen
Telefon +49 (0)7774.9257157
mp-kaffeecenter@web.de

KAFFEEVOLLAUTOMATEN
coffee and more
Das Leben ist zu kurz für schlechten Kaffee!
Autorisierter Fachhändler von jura & Saeco
Service und Reparatur für alle Marken
(De Longhi, AEG, Bosch, Siemens, Nivona ...)
Kaffee & Espresso & Zubehör & Pflegemittel
Bis zu 100 € für Ihr Altgerät, Pflegecheck 39,90 €
Im Grund 4 · D-78359 Nenzingen
Tel. 07771 / 917 97 00
www.coffeemore.de

KAFFEEVOLLAUTOMATEN
DeLonghi – Saeco – Jura – Solis
1a Kaffee-Werkstatt seit über 25 Jahren
Reparatur-Holservice keine Anfahrtskosten
Kaffee Crema
Ben Niesen, Radolfzell
Mobil 0171/3428284

LEBENSBERATUNG
Kartenlegen
mit Zeitangaben, spirituelle Begleitung & Ausbildung
Tel. 0 77 32 / 82 38 356

LEBENSMITTEL
Murbacher Hofleinudeln
Armin Brütsch
Im Bündt 8
O.t. Murbach
78244 Gottmadingen
Tel.: (07734) 7216
Fax: (07734) 97640
E-Mail: info@murbacher.de
web: www.murbacher.de

ROHRREINIGUNG
Der Rohrreiniger Ihres Vertrauens!
FEHRLE Rohr- und Kanaltechnik
78224 Friedingen/Singen
Telefon 07731/9750461
Mobil 0151/42534431
www.fehrle-kanaltechnik.de

ROLLLÄDEN
Meisterbetrieb
ENZ
... Ihr Sonnenschutzexperte!
Rollladen · Markisen · Jalousien
Plissee · Lamellenvorhänge · Rollo
Reparatureildienst
Herrenlandstr. 50, 78315 Radolfzell
Fax (0 77 32) 97 16 37 ☎ 41 25

SANITÄR
REICHLE
SANITÄR HEIZUNG
KUNDENDIENST
ERNEUERBARE ENERGIEN
Unter den Buchen 5 · 78224 Singen
Tel. / Fax 0 77 31 / 38 12 20
Mobil 0174 / 2 17 74 10
E-Mail info@reichle-shk.de
Internet www.reichle-shk.de

SAUNA & SOLARIUM
Gisi's Sauna Shop
Gisela Offenberg
Ausstellung – Beratung – Verkauf
D-78247 Hilzingen – 07731 / 46485

TV-TECHNIK
Ihr Spezialist für TV-Geräte Satellitenanlagen
W. Mosbach
78359 Orsingen-Nenzingen
Telefon 07771 921 474

E Münchow

EDEKA

Angebote gültig von Donnerstag, 06.04. bis Samstag, 08.04.2017

Gemüse Reichenau

Reichenauer Eiszapfen aus Deutschland, Klasse I, knackig, frisch, Bund **1.99**

Gemüse Reichenau

Reichenauer/Beuren grüner Paprika aus Deutschland, Klasse I, 1 kg **5.99**

Gemüse Reichenau

Reichenauer Bio-Salatgurken aus Deutschland, Klasse II, Stück **1.49**

2-kg-Netz

Orangen aus Griechenland, Klasse I, 2-kg-Netz (1 kg = € 0,99) **1.99**

Danone Activia verschiedene Sorten, z. B. Himbeere 4 x 125 g (1 kg = € 2,58), Packung **1.29**

EDEKA Himbeeren tiefgefroren, 750-g-Packung (1 kg = € 3,99) **2.99**

Aus unseren Frische- und Fischtheken in Rielasingen und Moos:

Aus eigener Herstellung

Schweinefilet-Spieße mit Speck ummantelt 100 g **1.49**

STEAK N°1

Steak N°1 Roastbeef oder **Entrecote** aus Deutschland, 100 g **3.99**

RACK & RÜTHER

Rack & Rüther aus Deutschland, verschiedene Sorten, z. B. Bärlauch-, Blut-, Leber- oder Zwiebelwurst, ohne Allergene, 100 g **1.79**

Aus regionaler Herstellung

HUMBERTS OLIVEN & FEINKOSTWELT

Humberts Bärlauchbutter aus Deutschland, gefertigt im Hegau bei Humberts Oliven, 100 g **2.19**

Fribourger Vacherin mind. 45% Fett i. Tr., Schweizer Käse mit gepreßtem Teig aus Kuhmilch, aus dem Kanton Fribourg, volles, fruchtiges bis nußartiges Aroma, 100 g **3.49**

Brie de Meaux mit Dijon Senfcreme mind. 55% Fett i. Tr., französischer Weichkäse aus Kuh-Rohmilch mit Dijon-Senf veredelt, gilt als der „König der Käse“, 100 g **2.79**

Bewundern Sie den ganzen Thunfisch in unseren Fischtheken

Thunfisch- oder **Schwertfisch-Loins** frisch eingeflogen, aus Leinenfang, 100 g **4.59**

Meeresfrüchte Cocktail mit Garnelen, Muscheln, Tintenfisch & Co., mit knackigem Gemüse in klarem Dressing, 100 g **2.99**

Aus unserem großen Sortiment:

Lacroix Fond auch **Bio Fond** feine Grundlage für Suppen und Saucen, verschiedene Sorten, z. B. Fisch Fond 400 ml (1 L = € 4,98), oder Bio Geflügel Fond 300 ml (1 L = € 6,63), Glas **1.99**

Dallmayr d'Oro verschiedene Sorten, ganze Bohnen, 1-kg-Packung **9.99**

Rotkäppchen Sekt verschiedene Sorten, z. B. Rosé, 0,75-L-Flasche (1 L = € 3,32) **2.49**

City-Markt Münchow
Freiheitstraße 23 • 78224 Singen • Tel. 07731 947100
Mo.–Sa.: 8:00–20:00 Uhr

E neukauf Münchow
Zeppelinstraße 4
78239 Rielasingen-Worblingen • Tel. 07731 9263520
Mo.–Sa.: 8:00–21:00 Uhr

....nah und gut Münchow
Schulstr. 9 • 78250 Tengen • Tel. 07736 97197
Mo.–Sa.: 8:00–20:00 Uhr

E neukauf Münchow Radolfzeller Straße 1
78345 Moos • Tel. 07732 971194
Mo.–Mi.: 8:00–20:00 Uhr, Do. + Fr.: 8:00–21:00 Uhr, Sa.: 8:00–20:00 Uhr

Irrtum vorbehalten, Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen, solange Vorrat reicht.
Herausgeber: Münchow Märkte OHG, Hegaustr. 19a, 78224 Singen

FUNDGRUBE HOHLWEGLER
Dorfstr. 17
78234 Engen-Welschingen,
neben der Post

Das persönliche OUTLET im Hegau

Frühjahrs - Mode zu Super - Preisen

Marken - Mode für Damen u. Herren

Donnerstag: 06.04.17
Freitag: 07.04.17

Wo: von 9-18 Uhr durchgehend
Engen-Welschingen
Dorfstr. 17 (neben der Post)

GLASDUSCHEN NUR VON **GLASRÄDLE**
SINGEN, TEL. 0 77 31 - 6 80 88 Reparatur-Eildienst für Glas+Spiegel
GLASIDEEN IN BAD, WOHNUNG, GARTEN, BÜRO UND BAU

Ärztetafel

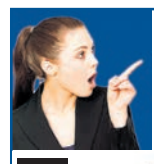
DR. MED. KERSTIN KUSS ANGEHRN
Fachärztin für Allgemeinmedizin
DETLEF SCHIELKE
Facharzt für Innere Medizin
Kreuzensteinstraße 18, 78224 Singen
Die Praxis ist geschlossen vom 18.04. bis 21.04.2017
Vertretung:
Dres. Grathwohl, Uhlandstr. 54, Tel. 45611
Dr. Cologna, Alemannenstr. 5, Tel. 42094

Praxis
Dr. med. Stephanie Fietz
Tel. 0 77 31/79 76 60
Ich bin im Urlaub vom 17. bis 21.04.2017
Vertretung:
Dr. S. Zachmann, Tel. 4 62 44
Dr. B. Förg, Tel. 65031

Lothar Werner
Frauenarzt
Rielasinger Str. 172 · Singen
Wir sind im Urlaub vom 10.04. bis 17.04.2017
Vertretung:
Dr. Ehmann, Singen
Dr. Groß, Radolfzell
Dr. Stubenrauch, Radolfzell

Berufsausübungsgemeinschaft
Dr. med. Udo Lutz/Bruno Sauter
Fachärzte für Innere Medizin
Gastroenterologie
Freiheitstr. 15 – 17, 78224 Singen
Tel. 0 77 31/8 35 85 10, Fax 8 35 85 11
Die Praxis bleibt wegen Urlaub vom 10. – 13.04.17 geschlossen
Vertretung übernehmen:
Gemeinschaftspraxis Dres. Banhardt/Fietz/Hertkorn
Virchowstr. 10c, 78224 Singen
Tel. 07731 / 797660
Ab Montag, den 18.04.2017
sind wir gerne wieder für Sie da.

www.waswannwo.tips



stroppa **E-BIKE-CENTER**
Ihre Nr. 1 in Süddeutschland

stroppa
E-Bike LTD
Bequemer Damen-Tiefeinsteiger, 7-Gang-Nabenschaltung, hydr. Bremsen, Bosch-Motor mit großem 400 WH Akku
statt ~~2449.-~~
1.999,-
450.- gespart
FERTIGER SPORT ElektroRad ÜBERRAGEND Knallerpreis

NEU SPECIALIZED
Vado Design-Trekkingrad, neuer Brose-Motor m. bis zu 90 Nm, gr. kpl. integrierter Akku, Federgabel, hydr. Scheibenbremsen, Da. + He.-Mod., versch. Ausführungen
auch in schwarz erhältlich

Preis ab **2.999,-**

stroppa Fahrradhaus
Singen
Friedinger Str. 1–3
Tel. 0 77 31-4 13 10
www.stroppa.de
Ab sofort Samstag bis 16 Uhr geöffnet!

NEU! SPECIALIZED NEU! SPECIALIZED

Ihr Küchenspezialist möbel-outlet-center

KÜCHEN

Hochwertige, neue
Ausstellungs- und Fotoküchen
mind. **50%** reduziert!
Neuplanungen zu Sonderpreisen

Ständig ca. 100 Küchen vorrätig,
große Geräteauswahl zu reduzierten Preisen.

MOC · Außer-Ort-Straße 3 – 6 · 78234 Engen
Tel. 0 77 33/50 00-0 · Fax 0 77 33/50 00-40 · www.lagerküchen.de

ÖFFNUNGSZEITEN: Di. – Fr. 10 – 19 Uhr · Sa. 9 – 18 Uhr · Montag geschlossen

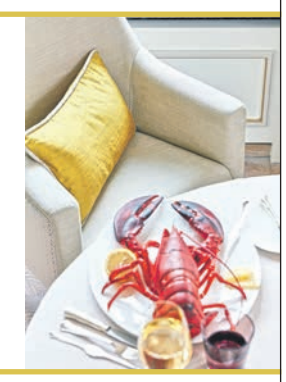
---

Raumkultur SPEICHINGER

UNSERE LEISTUNGEN FÜR SIE

- FENSTERDEKORATIONEN
- BODENBELÄGE
- POLSTERARBEITEN
- SONNENSCHUTZANLAGEN
- SERVICELEISTUNGEN

INDIVIDUELLE BERATUNGSTERMINE
AUSSERHALB DER ÖFFNUNGSZEITEN
SIND FÜR UNS EINE SELBSTVERSTÄNDLICHKEIT



D-78224 SINGEN | SCHWARZWALDSTR. 14
TEL. +49 (0)7731 - 69005 | WWW.SPEICHINGER.DE

G.WURST

KÜCHENSTUDIO

Faszination Stein

www.kuechenstudio-wurst.de
www.kuechenstudio-wurst.ch

Faszination Lack

Faszination Glas

Faszination Beton

G.WURST
KÜCHENSTUDIO
Seerheinstraße 8
78333 Stockach a. B.
Tel.: +49 (0) 7771 63499-0
Fax: +49 (0) 7771 63499-50

Im Gewerbegebiet Blumhof
direkt an der B 31 neu
Ausfahrt Stockach Ost
gegenüber BMW Auer

Verkaufsoffen am Sonntag, 9. April 2017 Große Ausstellungs-erweiterung!

PLANA Küchenland
KÜCHE statt KOMPROMISSE
Georg-Fischer-Straße 32, 78224 Singen, www.plana.de

Engen/ Dubai

Visite in Dubai

Landrat bei Risa auf »Arab Health«

Anfang des Jahres fand in den Vereinigten Arabischen Emiraten in Dubai die »ARAB HEALTH«, eine der größten Fachmessen für Medizintechnik weltweit, statt.

Mit insgesamt über 3.000 Ausstellern aus 60 Ländern handelt es sich um eine der größten Messen für Medizintechnik weltweit. Neben 400 Ausstellern aus Deutschland war die RISA GmbH aus Engen bereits zum zehnten Mal in Folge als Aussteller auf der Messe vertreten.

Mit seinem breiten Sortiment an erstklassigen Instrumenten für chirurgische und orthopädische Einsatzbereiche und dank seiner über 30-jährigen Erfahrung hat sich das Unternehmen am Weltmarkt etabliert.

Anlässlich der diesjährigen Teilnehmerzahl von 50 Ausstellern aus Baden-Württemberg, darunter acht aus dem Kreis Konstanz, stattete auch Landrat Frank Hämmerle, zusammen mit Thorsten Leupold, Leiter der Stabsstelle Wirtschaftsförderung, diesen Ausstellern einen persönlichen Besuch ab und konnte sich selbst ein Bild machen, welche Produkte aus dem Landkreis in der ganzen Welt vertreten sind.

Landrat Frank Hämmerle besuchte auf der »Arab Health« den Stand des Engener Unternehmens Risa GmbH. swb-Bild; pr

Konstanz

Digitale Nachhaltigkeit?

Die Hochschule Konstanz für Technik, Wirtschaft und Gestaltung ist am Mittwoch, 12. April, Austragungsort des Vortrags »Nachhaltigkeit 4.0« von Prof. Dr. André Reichel der Karlshochschule Karlsruhe. Zu der Frage des Abends »Was geschieht, wenn das Thema Nachhaltigkeit auf die technologische Digitalisierung trifft?«, wird André Reichel ein Konzept vorstellen, das auf den Bereich jenseits der einfachen Vorstellungen von »ergrüntem« Wirtschaften durch digitale Technologien zielt. Der Vortrag beginnt um 18 Uhr in der Aula, Gebäude A, der Eintritt ist frei.
redaktion@wochenblatt.net

Radolfzell

»Euro Natur« feiert Jubiläum

Im Rahmen des 750-jährigen Stadtjubiläums von Radolfzell feiert in der Mettnaustadt die ansässige Stiftung »Euro Natur« ihr 30-jähriges Bestehen mit einem Bürgerprojekt. Zum Jubiläum am Freitag, 7. April, 17.30 Uhr, gibt es eine Ausstellung im Scheffelsaal in Radolfzell, mit Fotografien aus 23 Jahren des Foto-Wettbewerbs »Naturschätze Europas«.

Die Ausstellung ist auch am Samstag, 8. April und Sonntag, 9. April von 10 bis 17 Uhr öffentlich zugänglich. Zum Teil gibt es Vorträge in der Ausstellung.

Mehr Infos gibt es unter www.euronatur.org.

Singen

Demenz als »Tabuzone«

Mit der Aktion »Demenz-Partner« möchte die Deutsche Alzheimer Gesellschaft Betroffenen und Angehörigen von Anfang an richtige Informationen und Entlastung geben. Im Landkreis Konstanz bietet »Home Instead«, Lutz Betreuungsdienste Hegau Bodensee GmbH, eine kostenlose Erstinformation in Form etwa einstündiger Seminare in der Kreuzensteinstraße 20 in Singen an, in denen es um Information und Alltagstipps geht. Termine: 16. Mai, 10 Uhr; 18. Mai, 17 Uhr; 22. Mai, 17 Uhr; 24. Mai, 10 Uhr. Anmeldung unter 07731/ 8365520 oder konstanz@homeinstead.de.

Schaffhausen

»Pro Dampfer« erhöht Kapital

Die Pro Dampfer AG hielt kürzlich im »Hecht« in Mammern ihre erste Aktionärsversammlung ab, zehn Monate nach der formellen Gründung in Stein am Rhein.

Tagesordnungspunkt war die Erhöhung des Aktienkapitals von einer auf drei Millionen Franken, die auf Antrag des Verwaltungsrates einstimmig gutgeheissen wurde.

Nötig war diese Erhöhung, weil mit 806 einbezahlten Aktien à 1.000 Franken der Spielraum für die Herausgabe neuer Aktien bereits eng geworden war. In rund zehn Monaten des Bestehens hat die junge AG 806.000 Franken zusammengetragen, was für die Leitung der AG eine kleine Sensation darstellt.

Zwar ist es bis zum anvisierten Endbetrag von 10 bis 12 Millionen Franken noch ein weiter Weg, der bisherige Erfolg ermuntert aber, die Baupläne zielgerichtet weiter zu verfolgen, wurde nach der Versammlung kommuniziert.

In diesem Sommer wird in der Schiffsbau-Versuchsanstalt Potsdam SVA ein Modell des geplanten Dampfers im Maßstab 1:7 auf die notwendige Antriebskraft getestet, wurde den Aktionären in der Versammlung bekannt gegeben.

Mehr im Internet unter www.prodampfer.ch.

IMMOBILIE DER WOCHE

Attraktives und zentral gelegenes 6-Familienhaus in Gottmadingen

Das Haus befindet sich in einem gepflegten Zustand und ist gut vermietet. Der Ort verfügt über eine ideale Infrastruktur und bietet Mietern alles für den täglichen Bedarf. In wenigen Minuten ist man in der Schweiz oder am Bodensee – hoher Freizeitfaktor! Überzeugen Sie sich selbst bei einer Besichtigung von dieser soliden und attraktiven Kapitalanlage.

Energieausweis: bedarfsorientiert
Energiebedarf: 335,5 kWh/(m²a)
Energieeffizienz: H Befeuerung: Gas
Baujahr Heizung: 1990

Kaufpreis 550.000,-- €

Der angegebene Preis versteht sich zzgl. 3,57 % Maklerprovision inkl. ges. MwSt.

TÜV SAARLAND geprüfte Kundenberatung Freiwillige Prüfung 10/2016 Nr. 2905 tuev-saar.de Immobilienvermittlung

Volksbank eG Schwarzwald Baar Hegau doppelt gut...

Volksbank eG | Telefon 07731 8803-5234 | immobilien@voba-sbh.de | www.voba-sbh.de

MAKLERANGEBOT GRATIS
incl. fairer Beratung + ImmoScout Bewertung!
Gerhard Hammer
Bankfachwirt
Für Sie VOR ORT in:
SINGEN + Hegau RZ + Höri
KONSTANZ + Bodan ÜB + Linzgau
Gerhard.Hammer@ImmobilienBodensee.eu
Tel. 07731 62047 · Fax 62049

Zentrumsnahe Lage SINGEN
Mehrfamilienwohnhaus mit 2- und 4-Zi.-Wohnungen, Aufzug, Garage u. Keller. Schlüsself. zum fairen Festpreis.
Gerne unverbindliche Info und Besichtigung – 0172 / 6 41 17 83
EA-B, Hzg. Gas Bj. 2016/2017 EEKB
WAGELER BAU SINGEN
Rohbau – Umbau – Schlüsselfertig
07731/427 65, www.waegeler.de

MIETGESUCHE

1 ZIMMER

Schreiner
sucht dringend 1-2 Zi.-Whg. in Si./Umg. o. R'zell, WM bis 370,- € inkl. NK. Zuschriften unter 116123 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Mann sucht 1-1,5 Zi-W.
ca. 27-32 m², in Singen-Süd, Tel. 0152-17752976

Dringend! 1-2 Zi.-Whg.
möbl. od. FeWo in Radolfzell gesucht. Tel. 0159-02779442

Mann, 53 J., Festanst.,
sucht ab sofort 1-2 Zi.-Whg. in Singen/Umgebung. 0152-53745547

2 ZIMMER

2 Zi.-Whg., Si./Umgeb.
an Berufstätigen, 0157-30191076

Diakonisches Werk
Alleinerziehende Mutter mit Kind sucht dringend **2- bis 3-Zi.-Wohnung** (Radolfzell und Umgebung), max. 540 € KM (zuzügl. NK und Kaution) gesichert. Tel. 07732/952811 – bitte Nachricht auf AB hinterlassen oder schwangerenberatung.radolfzell@diakonie.ekiba.de

3 ZIMMER

3-4 Zi.-Whg., Si./Umgeb.
ab sofort o.später, k.HT, von Berufstätigem, Tel. 0151-51770175

3 Zi.-Whg., Si./Umgeb.
Tel. 0151/15730240

Freundl. Paar, ruhig, NR
sucht aus berufl. Gründen langfr. eine 3-4 Zi.-Whg. mit Garage, hell, gepfl., bis 900.- WM, mit EBK, gr. Süd-Blk./Terr., Keller, ruh. Umg. in Si./RZ/Engen, Tel. 0176-99029345

3-3,5 Zi.-Whg.
in Volkertshausen, Friedingen oder Beuren f. 2 Personen, NR, ab Juli od. spät. ges., Tel. 0174-6781789 ab 17 Uhr

Suchen dringend
3 Zi.-Whg. ab sofort o. auch später. Miete ist gesichert. Tel. 0174-3035220

3-4 Zi.-Whg
Paar mittl. Alters sucht eine bez. 3-4 Zi.-Whg. ab 80 m² i.R. Si., Engen, Gottm. EG m. Terr. o. kl. Häuschen zu mieten. Angebote bitte an Tel. 0176-27074083

HÄUSER

Achtung! Achtung!
Haushalt mit 4 Pers., sucht aus berufsmäßigen u. Lehr- sowie schulischen Veränderungen dringend zum 1.7. bis spätestens 1.8. Haus o. Bauernhof o. mind. 4,5 Zi. Whg. in Si./Umgeb., Tel. 05521/9999500

LEBERER BAU | IMMOBILIEN
PERFEKTHAUS

Im Festpreis enthalten:
- Architektenkosten
- Gedämmte Bodenplatte
- 3-Scheiben Wärmeschutzverglasung
- Rollläden
- Luft-Wasser-Wärmepumpe
- Fußbodenheizung
- Wohnraum Be- und Entlüftung
- Begehbarer Dachboden
- Außenwände 36,5 cm
- Alle Innenwände massiv
- Dachüberstände 50 cm
- Dachdämmung 24 cm
- Dachstuhl als Pfettendach
- Gegensprechanlage
- Blower-Door-Test
- Bauherrensicherheitspaket
- Massiv, Stein auf Stein

EINLADUNG ZUR HAUSBESICHTIGUNG
FLORENZ II

in 78333 Stockach
Heinrich-Bettinger-Straße 8
Samstag, 8. April 2017
Sonntag, 9. April 2017
von 14 - 16 Uhr
Bitte folgen Sie der Beschilderung.
Wir freuen uns auf Sie!

LEBERER MASSIVBAU u. IMMOBILIEN GMBH | www.leberer-perfekthaus.de | Tel. 07551/916303

3 ZIMMER

3 Zi.-Whg., Singen
renov., 95 m², EG, B/D, o. EBK, Keller, Blk., Gartenbenutzung, ruhig, Nähe Aach u. Hohentwiel, ab sofort, KM 700.- + NK 170.- + Garage 40.- + KT. Zuschriften unter 116129 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Gottmadingen
3 Zi.-DG-Whg., möbl. mit integr. Miniküche, Wasch-/Trockenraum, k. Blk., k. Tiere, KM 390.- + Stellpl. 25.- + NK 120.- + 2 MM KT. Zuschriften unter 116130 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Qualitätsumzug mit Tiefpreisgarantie
Wieland
UMZÜGE NAH UND FERN
Rufen Sie an. ☎ 07731 - 62535

3,5 Zi-Whg., ca. 80 qm
in Mühlhausen, ab sofort zu verm., KM 650.- + NK + 2 MM KT, EBK, gr. Blk., Tel. 0173-8181279

3,5 Zi.-Mais.-Whg.
In Si., kl. WE, 80,5 m², Garage/Keller, frei 1.6., KM 700.- + Gar. 50.- + NK 130.- + KT 1.500.-, E-Mail: frei_wo@web.de

3 Zi.-DG-Whg. R'zell
möbl., o. Blk., zentr., ab 1.6. f. ca. 6 Mon. an absolut saubere Dame. k. HT, NR, Kaut., WM € 650.- Tel. 0175-1526426

3 Zi.-NB-Mais.-Whg.
Höri, 104 m², Kfz-Stellpl., Gartenanteil in Gaienh.-Hemmenhofen, zum 1.6., KM 750.- + NK 150.- + KT, Tel. 07735/937311

Nachmieter gesucht
Gottm.-OT, 3+1 Zi.-Whg., 1. OG, ges. 98 m², Gar., Keller, Speicher, gr. Garten, EBK + Schwedenofen muß übern. werden, ab 1.6. o. später, KM 685.- + Gar. 30.- + NK 150.- + 3 MM KT, an Pers. mittl. Alters langfr. zu verm. Zuschriften unter 116138 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Herzenswunsch
Rentnerehepaar 64 J./55 J. ,gesichertes EK, seriös, NR, sucht Häuschen bis 900.- WM, Si./Umgeb., Tel. 0162-6862842

VERMIETUNGEN

2 ZIMMER

1,5 Zi.-Whg. Si./Mitte
4. OG, Erstbez., 44 m², Blk., EBK, EB-Gard., Bad/Du, FB-Hzg., Aufz., Keller, Hausmeister-Serv., TG-Stellpl., ab 1.6., zeitl. befr., an sol. Pers., NR, v. Priv. zu verm., KM 420.- + Gar. 60.- + NK 120.-, KT 1.260.-. Zuschr. unter 116131 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

2 Zi.-Whg. möbliert
In Rielasingen, gr. Blk., an Wochenendheimfahrer/in o. langfr. als Ferien-Whg. zu verm. Zuschriften unter 116134 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

2,5 Zi-Whg. in Singen
KM 490.- + NK 150.-, bevorz. alleinst. Damen, Tel. 0176-23362284

2 Zi.-Whg. Mühl.hausen
ab sofort, Tel. 0162-6174580

Gr. 2 Zi.-DG-Whg.
In Ehingen, Grdfl. 77 m², 3. OG, EBK, Keller, Wasch-/Trockenr., ab 1.8., KM 400.- + NK + Doppelgar. 65.-, Zuschriften unter 116135 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

2 Zi.-Whg. Rielasingen
EG, 60 m², Fliesen, Fb.-Hzg., Keller, Blk Südseite, Bad/BW u. Fenster, ohne Kü., EA wird nachger., KM 500.- + NK + Stellpl. + 3 MM KT, ab sofort. Zuschriften unter 116137 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Vermietungen

Das Happy-Garden-Restaurant sucht im Bereich Singen und Umgebung **zur Miete ein**
Haus oder eine Wohnung,
ca. 120 m² bis 170 m². Angebote erbeten unter +352 691 170757.

Zu vermieten: Halle und Bürogebäude
4 km bis Singen, unmittelb. Autobahnanschluss. Halle 1 = 300 m², Halle 2 = 170 m², Büro 300 m², neuwert. Zust., ab August auch Teilanmietung möglich. Zuschriften unter 201599 an das SWB, Postfach 320, 78203 Singen.

Baugrundstück gesucht
(auch mit Abrißgebäude)
GLATEX GmbH
Tel. 07741 / 503 2149
E-Mail: glatex.gmbh@web.de

die kücheninsel
Ein Raum für individuelle Planung
Höllturmpassage 2
78315 Radolfzell +49 7732 9456 708
Schau-Sonntage
am 1. und 3. Sonntag im Monat
13.00 – 17.00 Uhr
www.kuecheninsel-radolfzell.de

Region

Baustellen-Plan für Seehas

Aufgrund von Baumaßnahmen zwischen Konstanz und Radolfzell verkehrt der seehas von Montag, 10. April bis Freitag, 30. Juni mit veränderten Fahrzeiten. Auf der Strecke von Konstanz nach Engen betrifft dies vier Züge, die nach 22.30 Uhr abfahren teilt die SBB Deutschland mit.
In Richtung Konstanz verschiebt sich die Abfahrtszeit von drei seehas-Verbindungen ab Radolfzell um wenige Minuten nach hinten. Mehr unter www.sbb-deutschland.de.

Singen

Erfolgreiche Informatik-Biber

Singener Gewerbeschule brilliert bei Informatik-Wettbewerb

Wie vielfältig und spannend Informatik ist, erfuhren die Schüler des Technischen Gymnasiums der Hohentwiel-Gewerbeschule in Singen beim bundesweit ausgeschriebenen Informatik-Wettbewerb »Biber«. Über 200.000 Schüler aus mehr als 1.100 Schulen nehmen bundesweit jährlich an diesem Wettbewerb teil. Sehr erfolgreich war dabei die Gewerbeschule. Gleich sechs Teams und acht Einzelteilnehmer des technischen Gymnasiums Singen konnten Preise und Urkunden erlangen.

Die Preisträger mit Schulleiter Stefan Fehrenbach und Betreuer Stefan Martin. swb-Bild:HGS.

Besonders erfolgreich waren Maximilian Henke und Jimmy Nguyen aus der Klasse 9, die bundesweit mit dem zweiten und schulweit mit dem ersten Rang geehrt wurden.

redaktion@wochenblatt.net

Radolfzell

Improtheater bei Buch Greuter

Am Freitag, 7. April, 20 Uhr, lädt Buch Greuter Radolfzell zu einem Improtheater mit dem Profi-Ensemble aus Konstanz ein. Unter dem Motto »Zeilendiebe« werden Zeilen aus mitgebrachten Büchern des Publikums stibitzt, die dann zu einer neuen Geschichte verschmelzen. Neben Liebesromanen und Krimis, sind ebenso Schul-Schinken sowie jede Art von Büchern willkommen. Mehr Informationen unter www.buch-greuter.de oder 07732/9408990.

IMMOBILIEN | FUNDGRUBE

4 ZIMMER UND MEHR

4 Zi.-Whg. Mühl.hausen
ab sofort, Tel. 0162-6174580

HÄUSER

EFH/ 2 FH, 78267 Aach
freist.,ab 1.9., KfW 85 Energie-Effiz.-Haus, 53 KWh(qm a), Endenergiebed., Ortsrandlage, f. Gewerbe geeignet, EG: 2 Zi., Du/Wc u. Terr. (behinderteger.) 53 m², OG: 3 Zi., Kü./Bad/WC, Diele u. Blk., 85,77 m², Ges. Nettofl. EG/OG 174,45 m², PKW Abstellgebäude v. 3 Seiten geschlossen 114 m², Grundstück 1.042 m², KM 1.243,- €, prov. frei, Optinal angrenz. Gewerbegrundst., voll erschlossen, m. Lagergebäude, Grdst. 881 m², Mietpreis 445,- €, Tel. 0173-7227280

Freist. EFH, 5 Zi.,
m. Garten (Pflegebedingung) im Hegau. Zuschr. unter 116132 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

EFH Rielasingen
KM 1.300.- + NK + Stellpl., ca. 153 m², voll unterk. u. teilw. Hzg., 5 Zi. (Kü. kann übern. werden), Bad/BW + Bad/DW + Gäste-WC, Terr. Südseite, Hzg. Gas, ab sofort, ruh. Wohnl., 3 MM KT, EA wird nachger. Zuschriften unter 116136 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

SONSTIGE OBJEKTE

Scheune in Aach
ca. 360 m², zu verm., T. 0152-10255040 o. 07661/9036954

Lagerräume sowie Gewerberäume zwischen Singen und Engen in verschiedenen Größen, nach Wunsch einteilbar, sowie Werkstatt für Hobbyschrauber, ab sofort prov.-frei zu vermieten. Tel. Mo.–Fr. 9–15 Uhr: 07731–61071

Hallenteile u. Stellplätze
in Gottmadingen zu vermieten, Tel. 07731/74067

IMMOBILIENGESUCHE

HÄUSER

2 FH/Grdst. gesucht
Junge Familie mit Oma u. Opa sucht Wohnraum im Raum Hilz./Gottm./Rielas. Auch gerne gg. Einlösung unserer 3,5 Zi.-ETW in Worbl. (Bj. 05), Tel. 0179-9170798

Singen oder näh. Umgebung: WOHNHAUS (RH/DHH) dringend zu kaufen gesucht. Zustand egal – alles anbieten. Tel./SMS 0152 - 57230079

Junge Fam. sucht
EFH oder DHH, Si./Umgeb., Tel. 07731/3194585

Haus im Hegau
von kleiner Familie gesucht, bis 650.000.-, bitte Kontakt an: 015128152350@gmx.de oder an: bigfoot_01@emailn.de

IMMOBILIENVERKÄUFE

3 ZIMMER

3,5/4,5 Zi., Engen
am Seehas, 300 m², in moderner Stadt-Villa mit Flair und 110 m² im 1. OG, Umbau in 4,5 Zi. mögl., 189.000.- + E-Gar. 15.000.-, EA-V 86 kWh, Chris.Hegau@web.de

HÄUSER

WOHNHAUS a.d. Aach, Si.-Mitte, stadtnah, sehr ruh. Lage. € 400.000,–. Zuschriften unter Chiffre-Nr. 201601 an das SWB, Postfach 320, 78203 Singen.

EFH, 78259, Exklusives
Architekten-Haus mit ELW, Wfl. 201 m² auf GS 776 m², Bj. 1989, Garten, Carport. u.v.m., 495.000.-, A.Kap20@web.de

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Garage
Hilzingen, ab sofort zu verm., 55.-, whng-kn@gmx.de

Garage Si.-Nord
Feldbergstr. 33, ab sofort für 40.- € zu verm., Tel. 07731/31491

Garage Gottmadingen
Heilsberg, ab 1.5. zu vermieten, Tel. 0171-1724241

Garage in Hilzingen
zu vermieten, Tel. 07731/42827

Garage in Radolfzell
z. kaufen o. mieten gesucht, E-Mail: sonnenblume22222@yahoo.de

Finden und gefunden werden

LANDMASCHINEN

Dreiseitenkipper,
Schwader, Kreiselmähwerk u. Mistreuer zu kaufen gesucht, Tel. 0152-06001815

ELEKTROGERÄTE

Einbauspülmaschine
AEG, 4 J., VB 250.-, 07733/5178

Wg. Umzug zu verk.
Minibackofen u. Mikrowelle je 30.-, Tel. 0170-5471867

Küchenmaschine AEG
Ultramix, neuw. m. Garant., Knet-/Rührwerk, Fleischwolf u. Reibevors., 250.-, 07739/381 ab 18 h

FAHRRÄDER

2 Drei-Räder f. Erwachs.
1 x mit E-Motor und neuen Batterien, 1 x ohne Motor günstig zu verkaufen. Tel. 07731/9129000

Damenfahrrad
Herkules 50.-, Kinderfahrrad Pegasus 40.-, Tel. 07731/68570

Erwachsenen-Dreirad
mit o. ohne Elektr.-motor (E-Bike) 400.- bzw. 250.-, neues kl. faltbares E-Bike 300.-, Pegasus-Alurad klein (24") 80.-, Tel. 07731/27541

MTB Canyon Nerve XC
Fully zu verk., Tel. 07731/65729

Herrenfahrrad, wie neu
"Peugeot Geneve" mit Shimano Nexave 21-Gang-Schalt. u. Nexus Radnabe vorne. Rahmenhöhe: 86 cm, Orig.-Rg. der Fa. Graf vorhanden, für 320.- zu verk. Anschauen lohnt sich! Tel. 07738/5337

VERLOREN

Klapphandy Olympia
Schwarz, am Sa. 25.3. verloren, Offwiese Richtung Schaffhauserstr., Tel. 07731/61174

ZU VERSCHENKEN

Polsterecke
2,70 m x 2 m, weinrot mit Schlaffunktion u. Schubkasten, an Selbstabh. zu versch., Tel. 07733/6827

Terrassentisch weiß
oval, 130x90cm, Matratze 100x200 cm, Sommer/Winterseite, gut erh., zu verschenken. Tel. 07732/53389

Doppelbett
gut erhalten, an Selbstabh. zu versch., Tel. 07734/6246

Kühlschrank und
antiker Tisch: PKM Kühl-Gefrierkombi KG 200.4 A+, Gesamt-Nettoinhalt 148ltr., H.1,45, B 48, T 50. Tisch ohne Tischplatte B 59, L 1,24, H75 zu verschenk. 0152-01920349

Wohnwand weiß
Kleiderschrank weiß, wg. Umzug, an Selbstabh. zu verschenken, Tel. 0170-5471867

Solarium, 20 Röhren
mit Gesichtsbräuner, an Selbstabh., zu versch., Tel. 0173-7103801

Rust. Eck-Schrankwand
nussbaum; pass. rd. Tisch; 3-Sitzer Sofa m. Ottomane u. Sessel; rust. Kü.-Eckbank, Eiche, m. ausziehb. Tisch + 2 Stühlen; div. Lampen usw., an Selbstabholer zu verschenken. Tel. 07731/49352 (AB)

2 Sonnenliegen
Terracotta/orange, 1 Jahr alt, zu versch., 07731/7981520 ab 12 h

Flohmarktartikel
Mehrere Kartons an Selbstabh. zu verschenken, Tel. 0172/7125295

Truhen-Küchenbank
aufklappbar, holzfarben, B: 1,00 m, an Selbstabh. zu verschenken, Tel. 07731/25011 ab 16 h

Kl. älterer Lastanhänger
zul. Achslast 400kg, TÜV 2018, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07731/25254

Wohnzimmerschrank
Eiche rustikal, L: 3,10 m, Mitte Glasvitrine, an Selbstabh. zu verschenken, Tel. 07731/955889

Ledersofa schwarz
(105 x 235), an Selbstabholer zu verschenken. Tel. 0173-4901084

HIFI / VIDEO

Full HD TV 47 Zoll
LG-M660, 4x HDMI, 2x USB, HD plus, VB 375,-€ Tel. 07732/929474

Flachbildfernseher
80 cm diag., voll funkt.-fäh., 150.-, Tel. 0176-83508017 ab 17 h

KAUFGESUCHE

Suche Hirschgeweih
u. alte Metallschilder (Werbung) günstig zu kaufen, Tel. 07774/8577

Biggest Loser Fan
The Biggest Loser 2010, die zweite Staffel, kompl. mit Heino u. Sven auf DVD ges., Preis nach Absprache, Tel. 0151-62428046

Gebr. Kühlschrank
gesucht, 60x60x80 (auch EB-Kühlschrank), Preis bis 220.-, Selbstabholung, Tel. 07733/1209 ab 18 h

VERKÄUFE

2 Nachtspeicheröfen
Dimplex VDF 40, 4 KW u. VDF 30, 3 KW fast neuw., 1 Nachtspeicherofen Dimplex VFDi 3 KW, komplett 300.-, 1 Aquarium 340 L mit Unterschrank, B: 120 cm, H: 56 cm, T: 50 cm, Gesamthöhe 116 cm, Eiche hell, 180.-, Tel. 07774/7980

Fischteich-Form
Kunststoff-Form schwarz, L: 180 cm B: 150 cm H: 80 cm, 1000 L, NP 180.-, für 30.-, in Öhningen, Tel. 07735/1389

Walt Disney
Lustige Taschenbücher Nr.1-214 (fast kompl.) + 151 Donald Duck Hefte, VB, Tel. 0176-50328654

Kaltlichtleuchte

neuw., Lichtstärke stufenlos regulierbar, VB 350.-, Tel. 07731/23955, hmf-rielasingen@t-online.de

Paschal Schalung
zu verkaufen, sehr guter Zustand, komplett mit allem Zubehör, viele Kleinteile und Großflächenelemente für ca. 90 m² Wandfläche, Preis VB 12.000,– €
Telefon: 07771 / 875 780

Tondachziegel, gt.Zust.
ca. 240 m², VB, T. 0162-3209070

Zu verkaufen:
halbrunder Balkontisch zum Hängen; Windmühle aus Holz, ca. 1 m hoch. Tel. 07731/65414 abends.

Gasgrill auf Rädern
+ 2 Gasflaschen zu verk., 80.-, Tel. 07731/42404

Brennholz, Kanthölzer
10 x 10, zum selbst zersägen, Hochbeetkisten, Tel. 07731/74067

Design-Bett, weiß
2,50mx2,15mx0,45m f. 500.-, SZ-Schiebetür-Schrank, weiß, 2,40mx0,60mx1,98m f. 300.-, Gorenje Kühl-Gefrier-Schrank A++, T 0,65m, B 0,60m H 1,60m f. 350.-, Fitness-Station Black Fire Hantelbank, L 1,30m x B 1,10m x H 2,10m f. 170.-. Zu Besicht. Sa. 8.4. v. 10-14 h, Tel. 07733/996841

Haus/Garten-Bedarf
Saftfass 30 ltr. ungebr. € 15.-, 2 Kupferkessel m. Henkel 30cm a' € 25.-, Druckluftfarbpistole (ungebr.) € 10.-, el. Farbspritzpistole (wenig gebr.) € 10.-, 2 Schneeschaufeln a' € 5.- Tel. 0175-3390415

MUSIK

Schimmel-Klavier
sehr guter Klang, gestimmt, spielbereit, 1.200,- € , T. 0171/6528068

Neue E-Gitarre m. Zub.
NP 278.-, Pr. VB, 07731/184747

MÖBEL

4 Lederstühle

Pro Stuhl 20.-, abzuholen in Gottmadingen, Tel. 0172-8454359

Sideboard zu verkaufen

3-tlg., Eiche, VB 150.-, Selbstabh. Raum Si., Tel. 0151-12717064

Ledergarnitur patrol
3-Sitzer, 2-Sitzer, Sessel, VB 550.-, Tel. 07731/64673

Schrankwand 2,60 m
Eiche hell, VB 200.-, 07731/64673

Braune Ledercouch

Echt Leder, zu verk., Maße siehe Foto, Rückseite, der an der Wand liegende Seite, ist Stoff, Abh. in Gottmadingen, T. 07731/5915255

HILFSORGANISATIONEN

Menschen helfen e.V.
info@menschen-helfen.de
www.menschen-helfen-im-hegau.de

Widmann hilft Kindern in der Region e. V.
Herr Rudolf Babeck
widmann.babeck@widmann-singen.de
www.widmann-kids.de

TOS Time out School Singen
• bietet Beratung und Unterstützung für Schüler, Eltern und Schule im Bereich Schulverweigerung,
• bietet Schülern die Möglichkeit und Chance, sich auf einen geregelten Schulablauf einzulassen.
Time-Out-School Singen
info@tos-singen.de
www.tos-singen.de

FLUCHT verhindern – CHANCEN schaffen
Die Bosnienhilfe der AWO Gottmadingen
JEDER EURO HILFT DOPPELT!
www.ulrike-blatter.de/mein-projekt-2/

BiG Bürgerhilfe in Gottmadingen
E-Mail: big.gottmadingen@gmx.de
Tel.: 07731/796912

FLOHMÄRKTE

Flohmarkt
Do. 6.4. Parkplatz Hegauhalle von 10-19 h, Tel. 0162-8852247

Sonntag 9.4. Flohmarkt
Gr. Garagenflohmarkt in der Mozartstr. 1 in Rielasingen ab 12 h.

IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER
WOCHENBLATT

Kontakte

Wöchentlich neue Modelle
07531 – 61781
www.evas-heissegirls.de

ALLES FÜRS KIND

Intensivschwimmkurse
für Ki., ab 4 J., v. 18.4.-29.4./6.6.-16.6., Info Tel. 0151-22936693

STELLENANGEBOTE

Wer kann außenbords
mein Segelboot gegen Bezahlung neu spritzen? Stellplatz ist in Bodmann, Tel. 0172-1050991

Gartenhilfe privat
nach Beuren a.d.A. f. ca. 3 Stdt alle 2/3 Wo. gesucht. Nur zum Jäten. (keine andere Arb.) 07731/143314

Putzhilfe gesucht
14-tägig, ca. 3-4 Std. nach Überlingen a. Ried, Tel. 07731/27681

Zuverl. Haushaltshilfe
Für 2x die Woche nach Gottmadingen auf 450.- €-Basis gesucht. Wir freuen uns auf Ihre Zuschriften unter 116139 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

STELLENGESUCHE

Jg. Mann su. Nebenjob
Tel. 0157-72096789

Koch sucht Arbeit
wg. Neuorientierung im Kreis Stokkach, Tel. 0162-9469016

Maler u. Gipser
sucht Renovierungsarbeit als Nebenjob, Tel. 0172-9835559

Putzfee sucht Arbeit
in Singen, Tel. 0172-2131143

Maler, Trockenbau
u. Fliesenleger sucht Nebenjob, Tel. 0176-43279673

Erf. Dachdecker sucht
Nebenjob, Ziegel, First, Flachdach, Dachrein., Tel. 0152-37102552

UNTERRICHT

Dringend gesucht:
für Schüler (Gymnasium
9. Klasse) Si. 1x pro Woche
Mathematiknachhilfe
i.jordi@wochenblatt.net

Zeichenschule
für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.
Tel. 0 77 31 – 9 11 51 91
E. Noël, Singen, Hauptstr. 38

Gitarre/Bass Unterricht
elektr. u. akustisch in Sing. u. R'zell f. Anf. + Fortgesch.0152-01920349

Lernen mit Her(t)z*
- Nachhilfeunterricht *
- intensive Prüfungsvorbereitung *
- Hilfe zur Selbsthilfe *
- soz.päd.- psycholog. Beratung*

SI 18 23 24 * RZ 823 95 51
www.bbc-lernherz.de

Ma., De., Engl., Franz.
6,90 €/45 Min. Kl. 4 - Abi
+49 (0) 157 – 92 34 04 93

Nachhilfe gesucht
in Mathe und Englisch, Montag- oder Dienstag-Nachmittag nach Rielasingen. Tel. 0173-3029229

Bessere Noten in der Schule:
Einzelnachhilfe
– zu Hause –
im gesamten Landkreis Konstanz

Note 1,8 bundesw. Elternbefragung INFRATEST August 2007

Erfahrene Nachhilfelehrer erteilen intensiven Einzelnachhilfeunterricht in allen Fächern (z.B. Mathe, Engl., Frz., Deutsch u.a.) für alle Klassenstufen und alle Schularten beim Schüler zu Hause.

www.abacus-nachhilfe.de
ABACUS Nachhilfe GmbH
Tel. 0 75 31/69 27 55

TIERMARKT

Kleiner Pferdebetrieb
hat Boxen frei, Reitplatz, Halle, gr. Weiden, Winterpaddock, " Offenstall ähnliche Haltung" , 380.-, Tel. 07774/8133 o. 0171-5612808

Kleine Landschildkröten

(griech. u. maurische) in gt. Hd. abzug., € 65.- T. 0157-30022958

Reitbeteiligung
Suche Reitbeteil. u. Mithilfe für Wallach, vorwieg. Gelände in Volkertsh., Tel. 0171-6031351

Liebevoller und
verschmuster Kater Pijou, ca. 5-8 J. alt sucht neues Zuh. m. Freigang. Bilder auf unserer Homepage. www.katzenhilfe-radolfzell.de Tel. 0152-34180014

Katerchen Lucky
9 Mon. und Toni 1 J. suchen neues Zuh. mit Freigang. Beide sind kastriert, geimpft u. gechipt. www.katzenhilfe-radolfzell.de. 0152-34180014

3-jähriger Kater Maxi
sehr zutraulich sucht dringend neues Zuh. m. Kinder- und Katzengesellschaft. www.katzenhilfe-radolfzell.de Tel. 0152-34180014

www.tierpension-pfotentraum.de

2 gr. Paddockboxen
Mit tägl. Weidegang, nahe Radolfzell. Auch für Allergiker-o. Hufrehepferde geeignet. 0152-27358156

Reitbeteiligung gesucht
Wir suchen für unsere 14 jährige Tochter eine Reitbeteil. in Güttingen, R'zell/Umg. Sie reitet sehr gut u. geht liebevoll mit Pferden um. Tel. 0172-1010136

Wer verliert sein Herz
an Kätzchen Milli? Sie wartet schon 1 J. im Tierheim auf ihre Dosenöffner. Sie ist ca. 2 J., zierlich, hat wundersch. hellbraun getigertes Fell, ist noch etwas schüchtern u. hätte gern Freigang. Tierschutzverein R'zell Tel. 07732-7463

Katzendame Stinker
ca. 11 J., braun getigert u. selbstbewusst, sucht tollen Alterswohnsitz m. Verwöhngarantie, gerne m. Freigang oder Balkon. Tierschutzverein Radolfzell. Tel. 07732-7463

Artgerechtes schönes
Zuhause f. 6 herzige Meerschweinchen ges. 2 Böckchen u. 4 Mädels zw. 3 u. 9 Mon. alt. Alle sind Außenhaltung gewöhnt. Tierschutzverein Radolfzell. Tel. 07732-7463

Suche Hundezwinger
Tel. 07739/5416

ENTLAUFEN

Kater Malin entlaufen
Langhaar getigert in Engen. Kastriert u. gechipt. www.katzenhilfe-radolfzell.de Tel. 0152-34180014

VERSCHIEDENES

Bibelstunde Abends
Jesus kommt bald, Zentrum Singen, von Privat, Tel. 0173-5844263

Privates Maggimuseum
sucht alles über Maggi. Rudolf Babeck 0151-40233977

Aktivisten gesucht
Das darf doch nicht wahr sein! 20 neue Atombomben sollen in Deutschland stationiert werden! E-Mail: mission-frieden-schaffen@web.de

Ich helfe bei:
PCs / Tablets / Handys! Tel. 0152-24272600

Bootsbeteiligung
Suche Bootsbeteil. i.R. Rzell/Höri/Überl. Habe Bodenseeschifferpatent u. lanj. Seglererf. auf dem Bodensee. Bin 52 J. u. Handwerker m. eig. Holzbaubetr. Biete Wartung u. Winterlager. Bei Interess. bitte an Pronature.Winklar@gmail.com

Segelgemeinschaft
Catamaran gesucht v. sportl. Er. Näheres unter Tel. 0176-32207640

FÜR DEN WASSERSPORT

Gebr. Schlauchboot
Zodiac, Mark II GR , 4,20 m x 1,67 m, 4 Pers., gepfl. Zust., kpl. Zubeh., inkl. 25 PS Honda, gewartet, B'seezulassung, Sliptrailer, sofort einsatzber., VB, 0151-22886446

Surfbrett Fanatic
Rabbit, 298 x 65, V130 L, neuw., kompl. mit Rigg u. Zubehör zu verkaufen, 220.-, Tel. 0176-52095473

Motorboot
mit Liegeplatz Nr. 40 in Bodman zu verk., Wellkraft Aruba, 6 Plätze, 3 Schlafkojen, WC, mit Straßentrailer neu, VB 24.950.-. Zu besichtigen: Hilzingen, Hauptstr. 89, vor Hotel Krone-Post, Tel. 0151-27567890, acamueller-gh@hotmail.de

HAUSHALTSAUFLÖSUNG

Haushaltsauflösung, Entrümpelung
Martinek, Radolfzeller Straße 46a
78467 Konstanz
Telefon 0 75 31 - 3 61 27 01

Schlafsofa ca. 10J. alt
Breite: 2,57m, Tiefe: 1,60m, m. Seitenteil, lachsfarb., 300,-€, Wohnwand, 5-teilig, Breite: 3,10 m, m. Glasvitrine u. Licht, Fb. Eiche hell, ca. 10J alt, 300,-€, Selbstabb. und Abholung, Tel. 0151-54203767

Samstag 8.4.17
von 11-16 Uhr, Singen, Gaisenrain 22, 1. OG

ZUM VERLIEBEN

Ich 34 J., 1,86, schlank
NR aus KN suche treue, natürliche Sie von 24-36 J., gerne mit Kind/Baby, für eine gem. Zukunft, Tel. 0176-42623695, m_83@gmx.de

Junggebl. 52 j. Mann
sucht tierliebe, freundl. u. ehrl. Frau zw. 40-50 J. Würde gerne meine Interessen (Pferdepflege, spazieren gehen u. Kaffee trinken) mit dir teilen. Ich freue mich auf deinen Anruf. Tel.: 0176-90745962

Jung geblieb. Pfälzer
47 J. alt, humorvoll, charakterfest, bodenständig sucht Partnerin, Raum R'zell/Singen/KN. Bitte nur ernst gem. Anrufe: Tel. 0170-3461959

Er sucht Sie
Er, 63 J., 172 cm, geschieden, sucht eine häusl. Sie zum verlieben. Du solltest normal gebaut sein (keine Rubensfrau), Alter 59-62. Tel. 0176-64434741. Vorerst nur SMS o. WhatsApp.

Mann i.d. besten Jahren
sucht Frau zw. 25-40 J. für Partnerschaft u. Familiengründung, Tel. 0152-57390724

EINFACH SO

Flotter, gutaussehender
Mann (60+) aus Überlingen sucht ebenfalls attraktive, gutaussehende Begleitperson für Freizeit, Kurzurlaub, Tel. 0160-3475366

Kaufmann i. Ruhestand
tlw. tätig, verw., NR, sportl., Hobby: Reisen, Natur, Konzerte, sucht finanziell unabhängige Dame, zwischen 60-75 J., Raum Hegau-Bodensee. Zuschriften unter 116118 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Frau sucht Partner
für Freizeit, Si./Umgeb., er sollte ca.75 J. sein, NR/NT, kein Eigenbrödler. Auch im gesetzten Alter ist der Wunsch da nach Beziehung u. gemeinsamen Unternehmungen. Jetzt besonders schön: Wandern. Zuschriften unter 116128 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Rentner sucht nette
Frau zur Unterhaltung und allgem. Hilfeleistung gegen Bezahlung i.R. Stockach. Eventl. wohnungslose oder bedürftige Frau. Zimmer kann bei Bedarf kostenlos gestellt werden. Zuschriften unter 116133 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Einsamer rüst. Mitt. 70
mit kl. Hund sucht einsame Frau. Würde mich über jede Rückmeldung freuen. Tel. 0171/8458436

Tanzpartner gesucht
Flotter Rentner. Nur Mut! Tel. 0162-8962119

DIENSTLEISTUNGEN

IMMER EIN GUTER WERBE-PARTNER

WOCHENBLATT

AUTOMARKT

Kaufe alle Autos
PKW, LKW, Busse, Gel.-Wagen
TÜV, KM, Unfall, Motorschaden
– egal, auch sonntags ! –
Tel. 0 77 31 / 14 79 749

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Wir kaufen Ihr Auto
PKW, LKW, Busse
Tel. 0 75 31 / 28 41 96

FIAT

Seicento, Bj. 98
TÜV 07/18, 170 Tkm, Euro 4, 40 kw, WR + SR, VB 900.-, gut als Anfänger-Auto, Tel. 0172-4039702

FORD

Focus 2.0 Diesel, weiß
TÜV neu, 136 PS, Bj. 12/05, Reifen neu, AHK, Navi, viele Extras, gt. Zustand, VB 4.500.-, Tel. 07774/9259358

Focus Turnier, Bj. 01
200 Tkm, TÜV fällig, an Bastler, VB 500.-, Tel. 0176-44594815

MAZDA

Mazda MX 5

s.gt. Zust., Pr. VB, 0152-02057018

MERCEDES

B170 Sport-Paket

EZ 04/08, 42 Tkm, scheckh.-gepfl., Benziner, 116 PS, 8fach-ber., Alufelgen 17", Klima, Sitz-hzg. vorne, Navi, DVD, USB, Parktronik, VB 9.900.-, Tel. 07774/400

OPEL

Corsa B, 115Tkm, Bj. 92
WR + SR, k. Rost, Top Zust., VB 1.150.-, Tüv neu, 0162-9221452

PEUGEOT

206, Bj 2000
3-tür., 166 Tkm, TÜV neu, Klima, 850.-, Tel. 0171-9769271

206, EZ 02, schwarz
AHK, TÜV 11/18, VB 999.-, Tel. 0176-39092397

RENAULT

Twingo, Bj. 02, 650.- €
TÜV noch 6 Mon., 0176-30688314

SKODA

Citigo Bauj. 2015
ca. 37.500km, silb.-met., Navi, LM, VB € 7.600.- Tel. 0160-93638399

TOYOTA

Corolla, 2 trg., 75 PS
Bj. 11/95, TÜV 06/17, VB 500.-, Tel. 07731/838998

NUTZFAHRZEUGE

Autoanhänger
preisgünstiger Autoanhänger, auch reparaturbedürftig gesucht, Bremslast 1.200 kg Gesamtgewicht Tel. 0170/5129433

WOHNWAGEN / -MOBILE

Suche billigen Wohnwagen
Tel. 01 71/6 53 30 36 gew.

Familie sucht
gepfl. Wohnwagen bis ca. 9.000.-, Tel. 0170-4806122

SONSTIGE MODELLE

Altautos werden abgeholt.
Tel. 01 71 / 8 35 46 13

Suche PKW
mit Automatik bis 3000.- €. Tel. 07731/63879

KFZ.-ZUBEHÖR

4 SR, Bridgestone
215/45 R17, 87 W, Profil 6 mm, 100.-, Tel. 07736/8422

Fahrradträger f. AHK
2-fach, VB 120.- u. Quertraverse f. Dachreling passt f. Audi A 4 bis 2007, Passat usw., VB 50.-. Tel. 07731/12001 o. 0151-27173986

Fahrradträger AHK

Thule 913, für 2 Fahrräder, abklappbar, abschließbar, Schnellverschlüsse, Stecker 8-polig, VB 120.-, Tel. 07733/5176

Fahrradträger
auf AHK, für 2 Räder, Nutzlast 38 kg, Pr. 60.-, Tel. 0152-09817638

Sommerreifen
165/60 R14 75H, 4-Loch-Stahlfelgen, 80.-, 0152-34174346

ZWEIRÄDER

Roller 125ccm, Fb. weiß

Hodi on Wheels, 520 km, umständh. preisg. abzug., Preis VB, Tel. 07732/53955

Peugeot Elyseo 125

Roller, 9 kw, EZ 05/01, 27 Tkm, schwarz, Windschild, Topcase, Reifen u. Bremsen neu, TÜV 08/18, VB 850.-, Tel. 07731/61660

Supermoto 125 CC

Kreidler, Bj. 05/15, 4.802 km, VB 1.950.-, g.puschl@web.de o. Tel. 07731/836033

Harley, FXDC, EZ 08/92

49 PS, 1.338 m³, aus 1. Hd., Sonderlackierung Unikat, Wertgutachten v. TÜV 18.8.95, Bereifung neu, TÜV 08/17, mit Motorrad-Navi, 2. Auspuffanl., 2. Sitz, kl. + gr. Gepäckträger, Montagewagen, Schnellheber, sgt. Zust., Pr. VB, Tel. 0172/96480558

MIT EINER FÜLLE VON ANGEBOTEN

WOCHENBLATT

ARCOM
Personaldienstleistungen GmbH

Wir suchen zum schnellstmöglichen Termin

Produktionshelfer/-innen
Facharbeiter/-innen

aus allen Bereichen für den Raum Villingen-Schwenningen/Tuttlingen/Balingen/Singen

Wir sind der größte regionale Personaldienstleister im Schwarzwald-Baar-Kreis und bieten

- Übertariflicher Stundenlohn für Produktionshelfer/-innen **ab 9,80 €** + Fahrgeld & Verpflegung
- Übertariflicher Stundenlohn für Facharbeiter/-innen von **11,– € bis 15,– €** + Fahrgeld & Verpflegung

Es geht um Ihr Geld – vergleichen Sie jetzt!

78054 VS-Schwenningen
Telefon 07720-997670

78224 Singen
Telefon 07731-149670

78532 Tuttlingen/ 72336 Balingen
Telefon 07461-962880

Wir stellen Menschen ein ...! www.arcom-vs.de

Wir suchen dringend
in Ihrem PLZ-Gebiet gepflegte PKW's für Autowerbung! Monatl. **50 € bis 450 €**! Firma Link, 05874–98642811 o. 0173–92 37 27 5

Steuerfachangestellte/r
auf Minijob-Basis oder
freier Mitarbeiter
zum nächstmöglichen Zeitpunkt gesucht.
Bewerbung bitte unter Chiffre 201597 an das SWB, Postfach 320, 78203 Singen.

Mitarb. f. Verkauf in TZ
15 Std./W. u. 450 € n. Singen ges.
Tel. 08031 – 31590 (Mo.–Fr.)

Suchen nette **Bedienung**
sowie **Küchenhilfe**
in Voll- und Teilzeit.
Stadtgarten-Café Restaurant
Tel. 07731 – 97 51 10 (ab 10 Uhr)

Wir suchen ab Mai für das Freibad und die Kioske in Steißlingen und Singen: belastbare, flexible **Mitarbeiter/in** für die Küche und evtl. für den Verkauf sowie eine **Küchenkraft**, gerne mit Erfahrung (in Voll- und Teilzeit). Außerdem einen **Platzwart** (für Steißlingen) für Aufräum- und Reinigungsarbeiten. Sonntagsarbeit wird vorausgesetzt. – Tel. 0162 /3209070

FaMaTrans

Wir suchen
Fahrer/in
mit Führerscheinklasse CE
Stückgut Nahverkehr, Tagschicht - feste Touren
ab sofort oder nach Vereinbarung.
ADR-Schein erwünscht, aber nicht Voraussetzung.
Tel. 0 77 31 / 86 65 40

WILLKOMMEN IM TEAM FÜR LIEBLINGSMARKEN

KFZ-MECHATRONIKER/IN

Ihre Aufgaben:
- Selbständige Diagnose und Instandsetzung von Fahrzeugen
- Bearbeitung und Wartung von mechanischen und elektronischen Teilen und Komponenten
- Eigenständige Abwicklung von Service- und Garantiefällen
- Information über den Umfang der durchzuführenden Maßnahmen sowie Beschaffung der entsprechenden Ersatzteile und Zubehör
- Effektive und zielgerichtete Arbeitsdurchführung gemäß unseren Qualitätsrichtlinien
- Allgemeine Instandsetzungsaufgaben

Ihr Profil:
- Erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als Kfz-Mechatroniker (m/w) oder vergleichbare Ausbildung
- Idealerweise einige Jahre Berufserfahrung als Kfz-Mechatroniker (m/w)
- Solide Gesamtfahrzeugkenntnisse
- Selbständige Arbeitsweise, hohes Qualitätsbewusstsein und Leistungsbereitschaft
- Hohe Kundenorientierung, Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Kenntnisse der Alfa-Romeo, Jeep , Fiat, Abarth Modellpalette wünschenswert

VERKAUFSBERATER/IN FÜR NEUFAHRZEUGE

Ihre Aufgaben:
- Aktive und systematische Ansprache neuer Kunden und Interessenten
- Betreuung der Kunden über den gesamten Verkaufsprozess von Kundenakquise über Bedarfsanalyse, Produktpräsentation bis zum Vertragsabschluss und Bestandskundenpflege nach dem Kauf
- Erstellen von Bar-, Finanzierungs- und Leasingangeboten

Ihr Profil:
- Idealerweise Erfahrung im Verkauf von PKW oder Nutzfahrzeugen
- Gute Branchen- und Marktkenntnisse
- Kaufmännische Kenntnisse und Kenntnisse in der Erstellung von Bar-, Finanzierungs- und Leasingangeboten
- Idealerweise geprüfte/r Automobilverkäufer/in (GAV), alternativ: Motivation zur Erlangung des Branchenzertifikats geprüfte/r Automobilverkäufer/in (GAV)
- Hohe Kunden- und Leistungsorientierung
- Hohe Eigeninitiative und Motivation
- Führerschein Klasse B

KAUFMÄNNISCHE/R MITARBEITER/IN

Ihre Aufgaben:
- Entgegennahme und Weiterleitung eingehender Telefonate in deutscher und englischer Sprache
- Freundlicher Empfang, Betreuung und Bewirtung interner und externer Gäste.
- Bearbeitung und Sortierung der Ein- und Ausgangspost sowie von Paket- und Kuriersendungen
- Verwaltung und Bestellung von Vorräten und Verbrauchsmaterial
- Koordinierung Dienstreisen
- Abwicklung von Fahrzeugprämien
- Rechnungslegung
- Kassenverantwortung

Ihr Profil:
- Abgeschlossene Berufsausbildung
- Kenntnisse im Bereich Empfang wünschenswert
- Dienstleistungsorientiertes Auftreten
- Sicheres Auftreten, gepflegte Umgangsformen sind vorausgesetzt
- Kommunikationsstärke und Zuverlässigkeit

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen zu Händen Herrn Jens Beier an **bewerbung@gohmitalia.de**

IHR AUTOHAUS FÜR LIEBLINGSMARKEN

Gohm
GOHM ITALIA GMBH

Laubwaldstraße 6 . 78224 Singen . Telefon 07731 9420-0 . www.gohm-italia.de

---

WIR SUCHEN

Verkaufsmitarbeiter / in
in Voll- und Teilzeit (nachmittags und samstags)

in stumpp
jung. frech. anders.

für unsere Junge Wohnwelt in Stockach.

Sie haben Spaß am Verkauf und bringen Freude am Umgang mit Menschen mit, dann sind Sie bei uns genau richtig. Gerne bieten wir auch Quereinsteigern die Chance, die Branche zu wechseln. Bezahlung angemessen und erfolgsorientiert.

Interessiert? Dann richten Sie Ihre aussagefähige Bewerbung bitte an Herrn Horst G. Rudy.

Junge Wohnwelt Stumpp GmbH
Radolfzeller Straße 39 · 78333 Stockach
Telefon 07771 8009-0 · www.in-stumpp.de

Verkäufer Teilzeit (m/w) bei ALDI SÜD

Willkommen in der Welt des Handels.
Ihr Herz schlägt für die aufregende Welt des Handels? Zudem suchen Sie einen Job, der sich bestens mit der Familie oder Ihren Hobbys vereinbaren lässt? Abwechslung, direkter Kundenkontakt sowie eine überdurchschnittliche Bezahlung dürfen dabei nicht zu kurz kommen? Dann herzlich willkommen bei ALDI SÜD! Zur Unterstützung unserer Verkaufsprofis suchen wir Verkäufer Teilzeit, die mit ihrer Leidenschaft für den Handel zum reibungslosen Geschäftsablauf der Filiale und schließlich zum Unternehmenserfolg von ALDI SÜD beitragen. Genießen auch Sie die Vorteile einer weltweit erfolgreichen Unternehmensgruppe und bewerben Sie sich jetzt! Weitere Informationen unter karriere.aldi-sued.de.

WAS SIE TUN
- Unterstützung des reibungslosen Geschäftsablaufes
- Übernahme von verantwortungsvollen Aufgaben
- direkter Kundenkontakt
- Kassiertätigkeiten
- Warenaufbau und -pflege
- eigenständig arbeiten
- Einhaltung der Arbeitssicherheits- und Hygienevorschriften

WAS SIE MITBRINGEN
- eine abgeschlossene Ausbildung, idealerweise im Einzelhandel
- oder als Quereinsteiger Begeisterung für die Welt des Handels
- schnelle und sorgfältige Arbeitsweise
- hohe Einsatzbereitschaft und Flexibilität
- Verantwortungsbewusstsein und Zuverlässigkeit
- Kommunikationsfähigkeit und Offenheit
- einen ausgeprägten Teamgeist

WAS WIR IHNEN BIETEN
- unbefristeten Arbeitsvertrag
- abwechslungsreiche Tätigkeit
- sorgfältige Einarbeitung und selbstständiges Arbeiten
- kollegiales Umfeld und ein Team, das sich auf Ihre Unterstützung freut
- überdurchschnittlichen Stundenlohn zzgl. Prämie
- Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- interne Schulungen
- wöchentliche Arbeitszeit: 22,5 Stunden

WIE SIE SICH BEWERBEN
Mehr online, weniger schriftlich: Bewerben Sie sich bitte bevorzugt online unter **karriere.aldi-sued.de**, schriftliche Bewerbungen für unsere Filialen in Gailingen, Gottmadingen, Rielasingen-Worblingen und Singen sind an ALDI GmbH & Co. KG, Pfohrener Straße 50, 78166 Donaueschingen zu richten.

Um Ihnen den Lesefluss zu erleichtern, beschränken wir uns auf männliche Bezeichnungen. Bewerberinnen sind uns selbstverständlich gleichermaßen willkommen.

Einfach. Erfolgreich.
karriere.aldi-sued.de

Eisen-Pfeiffer
Kompetenz für Handwerk + Industrie

Wir sind ein mittelständisches Fachgroßhandelsunternehmen und stehen seit dem Jahr 1829 für „Kompetenz für Handwerk und Industrie". In einem zukunftssicheren Markt beliefern wir unsere Kunden mit Produkten aus den Bereichen Beschläge, Handwerk, Haustechnik, Garten und vielem mehr.

Wir suchen zum nächstmöglichen Termin Sie als

VERTRIEBSMITARBEITER/IN IM TELEFONVERKAUF

für den Bereich Fensterbau/Holz-Aluminium Systeme

IHRE AUFGABEN:
Erstellen von Angeboten, Auftragsannahme und Bearbeitung

WIR ERWARTEN:
Ausbildung zum Fensterbauer/Schreiner o. Ä., ein hohes Maß an Produktkenntnissen und Eigeninitiative, Kontaktfreude und Abschlusssicherheit

WIR BIETEN IHNEN:
Intensive Einarbeitung, diverse Weiterbildungsmöglichkeiten, moderne Arbeitsplätze und hervorragende Arbeitsbedingungen, verantwortungsvolle und interessante Tätigkeit mit einer leistungsgerechten Vergütung

SENDEN SIE IHRE AUSSAGEKRÄFTIGEN BEWERBUNGSUNTERLAGEN AN:
Carl Pfeiffer GmbH & Co.KG | z.Hd. Herrn Jürgen Hege | Industriestraße 3-15
78333 Stockach | E-Mail: juergen.hege@eisen-pfeiffer.de

Sachbearbeiter Buchhaltung (m/w) (Vollzeit)

Ihre Aufgaben:
Erstellung von kleineren Buchhaltungen inkl. Zahlungsverkehr
Rechnungskontrolle unserer Lieferantenrechnungen
Erstellung von Umsatzsteuervoranmeldungen
Ihr Profil:
Erfolgreich abgeschlossene kaufmännische Ausbildung oder Steuerfachangestellten (m/w)
Berufserfahrung in der Buchhaltung
Genauigkeit, Zuverlässigkeit und selbstständige Arbeitsweise
Das dürfen Sie von uns erwarten:
Eine vertrauensvolle und kollegiale Unternehmenskultur

Schicken Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Zeugniskopien) bitte an:

GROSS C&C MARKT NETZHAMMER

Netzhammer Großhandels GmbH
Güterstr. 23, 78224 Singen
oder per E-Mail an
Herrn Netzhammer
Bewerbung@netzhammer.de

Freundliche und zuverlässige

REINIGUNGSKRÄFTE (m/w)

für ein Objekt in Hilzingen und Gottmadingen gesucht!
Arbeitszeiten: Montag – Samstag von 6.30 – 8.15 Uhr
Treppenhaus: 3x die Woche ca. 2,5 Stunden.
Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter der Nr. 07751 896621-0.

TOP Gebäudeservice

Top Gebäudeservice GmbH
Fuller Straße 15, 79761 Waldshut-Tiengen

Rentner gesucht

für Ausfahrten auf 450,– €-Basis. Kleiner Transporter, tgl. flex. Arb.zeiten. Tel. 0152/29507258

Zur Verstärkung suchen wir einen

Schlosser oder Metallbauer (m/w)

mit dem Schwerpunkt Treppen, Geländer und Balkone.
Vorzugsweise Elektroden- und VIG-Schweißkenntnisse,
ab sofort.
Tel. 07731/7839689 o.
Handy: 0171/8363338
ab 18.00 Uhr

Gynäkologische Praxis in Singen sucht eine engagierte teamfähige

Medizinische Fachangestellte

als Vollzeitkraft.

Schriftliche Bewerbungen mit Lichtbild unter der Chiffre-Nr. 201603 an das SWB, Postfach 320, 78203 Singen, erbeten.

Gesundheitsnetz WWW. GNH.DE HEGAU e.V.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine/n

Medizinische/n Fachangestellte/n

als **Auszubildende/r** zum 1. September 2017.

Schriftliche Bewerbung bitte an:
Dr. Andreas Kern, Kreuzensteinstr. 7, 78224 Singen
E-Mail: kern.neuro@t-online.de

Kontrolleur

für Qualitätskontrolle Metall

gesucht, gute Messkenntnisse, flexibel, stundenweise, evtl. Teilzeit.
FS - Präzisionstechnik
78247 Hilzingen
Obere Gießwiesen 20
Tel. 0 77 31 / 6 72 46

Gerold BRUGGNER Gebäudeservice GmbH

Für ein Objekt in Radolfzell suchen wir eine zuverlässige

Reinigungskraft.

Mo bis Fr jeweils ca. 1,75 Stunden.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.
Gerold Bruggner Gebäudeservice GmbH, 88699 Frickingen
Bewerbertelefon
0 75 54 / 9 86 46 70 oder Mobil: 0160/97 21 85 14

Wir suchen einen

Gerüstbauer

(auch ohne Ausbildung) aber mit Montageerfahrung. Bewerbung an:
info@hm-geruestbau.ch oder
HM Gerüstbau GmbH,
Postfach 610, 8201 Schaffhausen-CH

Wir erweitern unseren Betrieb und brauchen Ihre Unterstützung

Wir suchen:

Mechaniker / techn. Allrounder VZ
Gerne auch artverwandte Berufe – wir lernen ein. Für techn. Ein- und Umbauten an Freizeitfahrzeugen.

Kaufm. Sachbearbeiter / in VZ
Technische Serviceannahme / in VZ
Sie arbeiten gerne im Team, sind serviceorientiert und haben Spaß an kaufm. Arbeiten, Gewährleistungsabwicklung und sind eloquent im Kundengespräch – dann erwarten wir sehr gerne Ihre Bewerbung. Bei uns erwartet Sie ein motiviertes Team bei leistungsgerechter Bezahlung in einer lebendigen attraktiven Branche.
Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbung per Mail oder Post.

BURMEISTER CARAVAN CENTER BODENSEE

Burmeister Caravan Center
78351 Bodman-Ludwigshafen
Tel: 0 77 73/93 29 00
m.burmeister@caravan-center.de
www.caravan-center.de

Wir suchen

Bauhelfer

für Tief- und Straßenbau.
Führerschein C1 wäre wünschenswert.
Melden Sie sich: 07771 921306
kontakt@t-s-p-gmbh.de
T-S-P GmbH
Orsingen-Nenzingen

Wir suchen ab sofort oder n. V.

Reinigungskräfte (Minijob)

für unser Objekt in Radolfzell
3x wö. (Mo–Mi–Fr)
von 17 bis 20 Uhr

Bitte rufen Sie uns an:

SRS Spreer Reinigungsservice GmbH
Tel.: 0 77 32 / 97 18 36
oder E-Mail:
info@spreer-reinigungsservice.de

SAUTER PUTZ & FARBE GERÜSTBAU HEBEBÜHNEN

WIR SUCHEN ab sofort engagierte

// gelernte **Stuckateure** (m/w)
// gelernte **Maler** (m/w)
// gelernten **Trockenbauer** (m/w)
// **Gerüstbauer** (m/w)

Berufserfahrung und Führerschein erwünscht

Sauter GmbH / Carl-Benz-Straße 8 / D-78224 Singen
Tel. +49 (0)7731-9261190 / Fax +49 (0)7731-92611999
info@sauter-putz-farbe.de / www.sauter-putz-farbe.de

Radolfzell Bodensee

Große Kreisstadt Radolfzell am Bodensee

Beim Dezernat II, Fachbereich Kultur ist im **Tagungs-, Kultur- & Messezentrum Milchwerk** zum frühestmöglichen Termin eine Teilzeitstelle zwischen 30 % und max. 50 % Beschäftigungsgrad als

Mitarbeiter/in im Veranstaltungsbüro

zu besetzen.

Ausführliche Informationen zu dieser Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Internetseite **www.radolfzell.de/Stellenangebote**.

Wir freuen uns auf Ihre aussagefähige Bewerbung. Bewerbungsschluss ist der **19.04.2017**.

Stadtverwaltung Radolfzell am Bodensee, Dezernat I, Zentrale Dienste, Abteilung Personal und Organisation, Marktplatz 2, 78315 Radolfzell

---

Für unser Bestattungshaus in Singen suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Bestattungshelfer (m/w)

(auf 450,00 €-Basis)

für Überführungen, Versorgung und Einbettung von Verstorbenen, Friedhofsdienst sowie Bereitschaftsdienst am Abend und Wochenende.
Anforderungen: Flexibilität, gute körperliche und psychische Verfassung, Führerschein Klasse B
Bewerbungen an:
Bestattungshaus Decker, Sandra Gäng-Decker
Schaffhauser Str. 98, 78224 Singen
oder info@decker-bestattungen.de

---

babczynski SCHALUNG-BAUBEDARF Wir bringens pünktlich...

Kast Baubedarf GmbH ist Ihr kompetenter und zuverlässiger Ansprechpartner, wenn es um Schalungs- und Baubedarf geht. Wir führen ein vielseitiges Lieferprogramm an Baumaterialien, Werkzeugen, Zubehör sowie Spezialartikel von vielen namhaften Herstellern.

Für unsere Niederlassung Babczynski Baubedarf GmbH in Volkertshausen suchen wir ab April/Mai je nach Bedarf ca. 2–3 mal pro Woche eine/n zuverlässige/n und verantwortungsbewusste/n

Berufskraftfahrer/in

Ihre Aufgaben:
- Tages-Touren entsprechend der Ladepapiere richten
- Be- und Entladen
- Ladungssicherung
- Auslieferungen
- Pflege des zur Verfügung gestellten LKW's

Ihr Profil:
- Führerscheinklasse CE oder C/C1 (LKW 7,5 t mit Eintragung 95er)
- Gültiger Staplerführerschein
- Gültige Fahrerkarte
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Sind Sie interessiert? Dann senden Sie uns bitte Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen mit Lichtbild, Lebenslauf sowie Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermins.

Kast Baubedarf GmbH
Christine Maier, Waldplatzstr. 10
79331 Teningen-Nimburg
Tel. **+49 7663 94210-17**
E-Mail: **c.maier@kast-baubedarf.de**

B BRAUN SHARING EXPERTISE

HIGHTECH IM ENTLEBUCH

Einer unserer vier Schweizer Standorte liegt in Escholzmatt, mitten im Naherholungsgebiet zentral gelegen und dank ÖV in nur 40 Minuten von Bern und Luzern erreichbar.

Für unser Team in der Qualitätssicherung suchen wir einen selbstständigen, belastbaren und kommunikationsstarken Teamplayer. In einem Technik getriebenen Umfeld mit Perspektive arbeiten Sie mit uns daran, das Leben von Menschen nachhaltig zu verbessern.

Qualitätssicherungs-Manager (m/w) 80-100%

IHRE AUFGABEN
- Erstellt Prüfpläne für den gesamten Herstellprozess
- Entwickelt, validiert und schult neue Prüf- und Messmethoden
- Erarbeitet Prüfkonzepte und Prüfstrategien
- Vertritt die Qualitätssicherung bei Entwicklungsprojekten und Change Controls
- Fachliche Führung und Einsatzplanung der Qualitätsprüfer bei Entwicklungsprojekten
- Beurteilt Normen und konzernweite Methoden und überführt diese in interne Vorgaben
- Analysiert Reklamationsmuster, um daraus Verbesserungsmassnahmen ableiten zu können
- Unterstützt die Fachspezialisten der Qualitätssicherung anderer Disziplinen als Stellvertreter

IHRE QUALIFIKATIONEN
- Abgeschlossene technische oder kaufmännische Ausbildung
- Weiterbildung zum Qualitätstechniker, Techniker HF, Ingenieur oder vergleichbar
- Mehrjährige Berufserfahrung in der Medizintechnik oder im Pharmabereich von Vorteil
- Gute MS Office-Kenntnisse, qs-STAT-und SAP-Kenntnisse von Vorteil
- Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Gute englische Sprachkenntnisse (Niveau B2)
- Strukturierte und pragmatische Vorgehensweise
- Prozess- und dienstleistungsorientiertes Denken
- Ausgeprägtes Qualitätsbewusstsein und gewinnende Kommunikationsfähigkeit im Umgang mit den verschiedenen internen und externen Ansprechpartnern

Möchten auch Sie Teil von B. Braun werden? Frau Claudia Tschopp, Human Resources Manager, freut sich auf Ihre elektronische Bewerbung unter **jobs-escholzmatt.ch@bbraun.com**. Wir freuen uns darauf Sie kennenzulernen.

Kontakt: B. Braun Medical AG | Claudia Tschopp | +41 58 258 59 16

ZB2312

In unserer Filiale in **Singen** suchen wir ab sofort eine/n

Serviceberater/in

Ihre Aufgabe:
Sie lieben den Umgang mit Menschen und führen Informations- und Beratungsgespräche servicetechnischer Art durch. Sie diagnostizieren Störungen an Kraftfahrzeugen, erstellen Kostenvoranschläge für Reparaturen, planen Werkstatttermine und bestellen Ersatzteile so, dass sie zum geplanten Werkstatttermin eintreffen. Sie beraten Kunden beim Kauf von Zubehör und Zusatzausstattungen. In Versicherungsfällen, z.B. nach Unfällen oder durch Sachbeschädigung, nehmen sie die Schäden auf, kontaktieren die Versicherungen und ziehen ggf. Gutachter hinzu. Des Weiteren nehmen sie Kundenreklamationen entgegen und bearbeiten Garantie oder Kulanzfälle.

Ihr Profil:
Sie verfügen über eine handwerkliche Ausbildung im Kfz-Bereich. Idealerweise bringen Sie zusätzlich bereits erste Berufserfahrung in einer ähnlichen Position mit. Ein hohes Maß an technischem Verständnis, sowie eine ziel- und ergebnisorientierte Arbeitsweise zählen darüber hinaus zu Ihren Stärken.

Ihre Chance:
Ihre Welt ist die Technik und Sie lieben es Menschen zu begeistern? Dann überzeugen Sie uns von Ihrem Talent und senden Sie uns Ihre aussagekräftigen Unterlagen.

Verkaufsberater/in

Unsere Anforderungen:
Sie haben eine abgeschlossene Ausbildung zum Automobilkaufmann /-frau mit Erfahrung im Automobilverkauf. Kundenberatung und der Verkauf liegt Ihnen im Blut. Sie sind loyal, engagiert und arbeiten gerne im Team. Ihr Auftreten ist selbstbewusst und professionell. Sie verfügen über gute PC-Kenntnisse und sind im Besitz des Führerscheins der Klasse 3 bzw. B.

Unser Angebot:
Sie erhalten eine leistungsorientierte Bezahlung. Wir geben Ihnen die nötige Starthilfe und entwickeln mit Ihnen ein individuelles Einarbeitungsprogramm.
Wir bieten Ihnen den Freiraum für eigene Ideen und selbstverantwortliches Handeln. Es erwartet Sie eine interessante, sichere und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem starken Unternehmen.

Wenn Sie zum Erfolg der ernst + König GmbH beitragen möchten, dann würden wir Sie gerne kennenlernen!

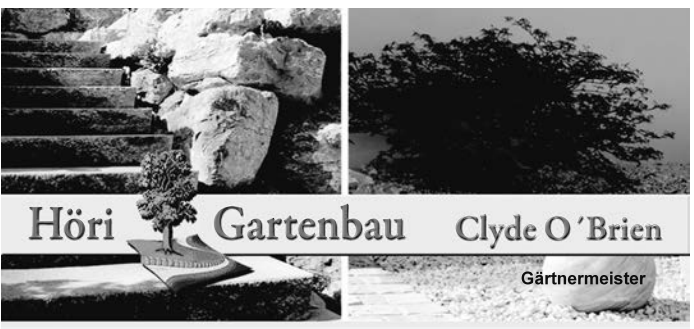
Herrn Rüdiger Boss
Georg-Fischer-Str. 19
78224 Singen
r.boss@ernst-koenig.de

Ford

ernst + könig Wir bewegen Baden

Singen • Konstanz • Radolfzell • Freiburg-Nord • Offenburg • Teningen-Köndringen
Bahlingen • Freiburg-Haid • Weil am Rhein • Lörrach • Schopfheim • Waldshut-Tiengen

ernst-koenig.de



Wir stellen ein (m/w):

Landschaftsgärtner Pflege
Gartenfacharbeiter Pflege
Landschaftsgärtner Bau

Führerschein Klasse B oder C1

Bewerbungen bitte per E-Mail an:
info@hoerigartenbau.de

WIR SUCHEN

LEITER/IN FINANZBUCHHALTUNG

Vollzeit

Ihr Verantwortungsbereich
- Sie sind in einem kleinen Team das Bindeglied zur kaufmännischen Leitung
- Sie sind Ansprechpartner für den Steuerberater
- Zu Ihren Aufgaben gehört neben dem Tagesgeschäft auch das Klären und Abstimmen der Personen- und Sachkonten, die Überwachung des Zahlungsverkehrs sowie das Mahnwesen
- Sie führen die Anwaltsakten und erstellen die Monatsabschlüsse
- Es ist für Sie selbstverständlich, das Team bei den Basisarbeiten zu unterstützen

Ihre persönlichen Fähigkeiten
- Sie haben Kenntnisse im Bereich der geringfügig entlohnten Beschäftigungen und der kurzfristigen Beschäftigungen
- Sie verfügen über eine kaufmännische Ausbildung, mehrjährige Erfahrung in der Buchhaltung und DATEV-Kenntnisse
- Sie behalten auch in hektischen Momenten den Überblick, sind belastbar, flexibel und engagiert und
- verfügen über eine gute Portion Durchsetzungsvermögen und natürlich Verantwortungsbewusstsein

Unser Angebot
Bei uns wartet ein interessanter Arbeitsplatz mit leistungsgerechter Bezahlung in einem gesunden Unternehmen auf Sie.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann richten Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe Ihrer Einkommensvorstellungen an: Frau Carmen Frese-Kroll, Singener Wochenblatt, Hadwigstr. 2a, 78224 Singen

Zur Unterstützung unseres Teams per sofort oder nach Vereinbarung

SACHBEARBEITER/IN BUCHHALTUNG

Vollzeit

Ihre Herausforderung
Sie sind zuständig für die Erledigung der gesamten Debitoren- und Kreditorenbuchhaltung, inkl. Mahnwesen, Zahlungsverkehr und Stammdatenverwaltung.

Sie verfügen über eine kaufmännische Ausbildung, Erfahrung in der Buchhaltung und sind es gewohnt, selbständig und zuverlässig zu arbeiten.

Unser Angebot
Bei uns wartet ein interessanter Arbeitsplatz mit leistungsgerechter Bezahlung in einem gesunden Unternehmen auf Sie.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann richten Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe Ihrer Einkommensvorstellungen an: Frau Carmen Frese-Kroll, Singener Wochenblatt, Hadwigstr. 2a, 78224 Singen

WOCHENBLATT

PersonaPlan

Wir stellen ein! Für unsere renommierten Kunden im Raum Singen suchen wir Facharbeiter und Hilfskräfte (m/w) für Einsätze in Industrie, Handwerk und Produktion. Insbesondere:

INTERESSANTE EINSÄTZE
UNBEFRISTETE EINSTELLUNG
ÜBERTARIFLICHE BEZAHLUNG
FAHRTKOSTENZUSCHÜSSE
URLAUBS- UND WEIHNACHTSGELD

- Elektriker/in
- Maler und Lackierer/in
- Löter/in
- Reifenmonteur/in

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
Telefon 07731 9567-30
singen@personaplan.de
www.personaplan.de

Wir suchen ab sofort in Vollzeit eine/n

Metallbearbeiter/in

für den Bereich Biegen/Abkanten in unserer Produktion.

ENGMATEC Metall

Bewerbung bitte an:
Engmatec Metall GmbH, Gottlieb-Daimler-Str. 1, 78224 Singen, Tel. 07731/822804-14

ENCOMA GmbH

ENCOMA GmbH fertigt Sonderanlagen aus Edelstahl und Aluminium, die hauptsächlich in der Lebensmittel- und Pharmaindustrie zum Einsatz kommen.
Als Verstärkung für unser engagiertes Team, suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n erfahrene/n und universelle/n

Bürokaufmann (m/w), Teilzeit 50%

Ihre Aufgaben:
– Auftragsabwicklung
– Allgemeine Korrespondenz
– Lieferantenbestellungen
– Allgemeine Büroorganisationstätigkeiten
– Bearbeitung administrativer Vorgänge
– Wareneingang/Warenausgang/Lagerhaltung

Ihr Profil:
– Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
– Berufserfahrung und Freude im Beruf
– Technisches Verständnis ist von Vorteil
– Selbständige und zuverlässige Arbeitsweise
– Ausgeprägte Team- und Kommunikationsfähigkeit
– Fundierte Kenntnisse im MS-Office-Paket / EDV

Wir bieten:
– Eine flache Hierarchie
– Ein sehr gutes Arbeitsklima
– Ein abwechslungsreiches, interessantes und anspruchsvolles Aufgabengebiet
– Einen unbefristeten Arbeitsvertrag

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Angabe des gewünschten Gehalts per eMail an: andrea.kopitzke@encoma.de

ENCOMA GmbH
Andrea Kopitzke
Unter den Reben 13, 78253 Eigeltingen, Tel. 07774/93150

... und schalten Sie bei Ihrer Karriere in den nächsten Gang.

AUER GRUPPE

Wir vertreiben an 5 Standorten rund um den Bodensee erfolgreich Automobile und Motorräder aus dem Premiumsegment. Für unsere Zentrale in Stockach suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine(n) erfahrene(n)

Buchhalter (m/w) in Vollzeit

Aufgaben:
- Debitorenbuchhaltung
- Garantieabwicklung
- Kassenprüfung
- Kreditorenbuchhaltung

Anforderungen:
- Berufserfahrung in der Buchhaltung
- sehr gute EDV-Kenntnisse in MS-Office
- hohe Zuverlässigkeit beim Umgang mit Zahlen
- sorgfältiges, zuverlässiges und termingerechtes Arbeiten
- selbstständiges Arbeiten sowie Teamfähigkeit
- freundliches Auftreten und Engagement

Unsere Leistungen:
- Attraktiver, langfristiger Arbeitsplatz
- Berufsspezifische Vergünstigungen
- Teilnahme an Schulungs- und Weiterbildungsmaßnahmen

Bitte bewerben Sie sich mit Ihren vollständigen Unterlagen sowie frühestmöglichem Eintrittstermin bei Herrn Michael Mink (**m.mink@auer-gruppe.de**).

Backhaus Mahl als Ihr Brötchengeber.

Wir suchen zum schnellstmöglichen Eintritt eine/n

Verkäufer/in

Voll- und Teilzeit in Radolfzell und Gottmadingen

Sie bedienen nicht nur unsere Kunden, sondern beraten sie auch bestens. Sie arbeiten eigenverantwortlich und haben ein abwechslungsreiches Tätigkeitsfeld.

Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbung mit Lebenslauf an:
Backhaus Mahl GmbH & Co. KG · Lagerstr. 18 · 72510 Stetten a. k. M.
personal@backhausmahl.de

Die **Deutsche Umwelthilfe e.V.** in Radolfzell sucht einen

Deutsche Umwelthilfe

Mitarbeiter (m/w) im Bereich Finanzen

Aufgaben: Erstellung/Prüfung von Finanzplänen, Verwendungsnachweisen und Mittelabrufen, Unterstützung bei Finanzplanung, Projektcontrolling, Überwachung von Zahlungseingängen.
Profil: Erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung im kaufmännischen Bereich oder im Finanzbereich, MS-Office-Kenntnisse.
Details: http://www.duh.de/jobs/

Unser modern eingerichteter und innovativer Modell- und Formenbau fertigt Prototypen und Formen aus Metall und Kunststoff.
Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine/n engagierte/n

Modellbauer/in
Werkzeugmacher/in
Schlosser/in

für die Montage und Fertigstellung unserer Formen und Werkzeuge.

Es erwartet Sie:
- eine interessante Tätigkeit mit Eigenverantwortung
- eine gute und leistungsgerechte Bezahlung
- flexible Arbeitszeiten

Wir erwarten von Ihnen:
- Berufserfahrung mit entsprechenden Fachkenntnissen
- Flexibilität und Teamgeist
- selbstständiges, motiviertes und sorgfältiges Arbeiten
- Wille zur langfristigen Zusammenarbeit

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung an

Lohr Modellbau

Modellbau Lohr GmbH
78333 Stockach - Windegg
Eschweg 1
Tel. 0 77 71 – 32 54

... und schalten Sie bei Ihrer Karriere in den nächsten Gang.

AUER GRUPPE

Als Unternehmen vertreiben wir an 5 Standorten rund um den Bodensee erfolgreich Automobile und Motorräder aus dem Premiumsegment. Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir am Standort Konstanz eine

Service Assistenz (m/w)

Aufgaben:
- Ständiger Abgleich der aktuellen Werkstattkapazität und Pflege im Terminplanungssystem
- Sicherstellung einer optimalen Unterstützung der Abläufe im Service
- Durchführung des Telefondienstes
- Verwaltung der Ersatz-/Mietfahrzeuge für den Kunden

Anforderungen:
- Sicherer und freundlicher Umgang mit den Kunden
- Kaufmännische oder technische Ausbildung
- KFZ-spezifische Grundkenntnisse
- Flexibilität
- technisches Verständnis
- Zuverlässigkeit, Hilfsbereitschaft und Teamfähigkeit

Leistungen:
- Festeinstellung
- flexible Arbeitszeiten nach Absprache
- Attraktiver langfristiger Arbeitsplatz
- Gute Aufstiegsmöglichkeiten

Herr Schnitte freut sich auf Ihre aussagekräftige Bewerbung unter Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins an **c.schnitte@auer-gruppe.de**

CMC Personal GmbH

Starten Sie durch als
Personaldienstleistungs-kauffrau-/mann

Mitglied im iGZ

Hauptstraße 48
78224 Singen (Htwl.)
Tel. 0 77 31 95 37-0
cmc.singen@
cmc-personal.de

www.cmc-personal.de

PFLEGEZENTRUM ST. VERENA
Fachlich betreut, persönlich unterstützt.

Stoßen Sie zu unserem sympathischen Team dazu als:

Pflegehelfer (m/w) in Teilzeit (40 % – 70 %)
Minijob für Hauswirtschaft

SIE FINDEN BEI UNS:

- Ein modernes und abwechslungsreiches Arbeitsfeld
- Ein engagiertes & motiviertes Team
- Vergütung nach AVR-Tarif mit betrieblicher Altersversorgung
- Regelmäßige Teilnahme an Fort- und Weiterbildungen
- Ein betriebliches Gesundheitsmanagement mit attraktiven Modulen

SIE MÖCHTEN TEIL UNSERES TEAMS WERDEN?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung an:
Pflegezentrum St. Verena, Vera Zinsmayer, stellv. Einrichtungsleitung
Gänseweide 7, 78239 Rielasingen-Worblingen, Tel: 0 77 31/93 43-0

info@st-verena.com | www.st-verena.com

Verstärken Sie uns **ab sofort** an unserem Standort in **Singen** als

Industriemechaniker (m/w)

Ihr Aufgabengebiet:

- Reparatur, Wartung und vorbeugende Instandhaltungsarbeiten an mechanischen Anlageteilen
- Behebung von Störungen an sämtlichen Anlagen
- Erstellung und Aktualisierung von VI- und Wartungsplänen
- Anfertigung und Änderung von kleineren Schweißkonstruktionen
- Anfertigung von Hilfs- und Schutzeinrichtungen nach Zeichnung, Mustern oder Absprache

Ihr Anforderungsprofil:

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Industriemechaniker/ Schlosser (m/w)
- Selbständiges Arbeiten, Teamfähigkeit, offene Kommunikation
- Sorgfältige, verantwortungsvolle und qualitätsbewusste Arbeitsweise
- MS-Office Kenntnisse und Grundlagen SAP
- Grundkenntnisse in Hydraulik und Pneumatik
- Bereitschaft zur 3-Schichtarbeit, sowie bei Bedarf auch zur Arbeit am Wochenende und zur turnusgemäßen Rufbereitschaft

Sie haben **Interesse** an dieser verantwortungsvollen Aufgabe? Dann richten Sie Ihre **Bewerbung** bitte schriftlich oder per E-Mail an **Frau Sina Schullcke** (sina.schullcke@3AComposites.com / Telefon: 07731/941-2318).

3A COMPOSITES
3A Composites GmbH
Alusingenplatz 1
78224 Singen
www.3AComposites-gmbh.de
www.3AComposites.com

Sind Sie eine
Medizinische technische Laboratiumsassistentin (m/w)

WIR SUCHEN DICH! JETZT BEWERBEN

auf der Suche nach einer Voll- oder Teilzeitstelle und verfügen über Berufs- und Lebenserfahrung, haben gute medizinische Kenntnisse, Organisationstalent sowie eine patientenorientierte Denkweise?

Oder sind Sie eine
Medizinische Fachangestellte (m/w)

in Vollzeit? Dann sind Sie bei uns richtig.
Es erwartet Sie eine interessante und abwechslungsreiche Aufgabe in einem engagierten Team mit hervorragenden Entwicklungs- und Fortbildungsmöglichkeiten sowie eine leistungsgerechte, der Aufgabe angemessene Bezahlung.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an:
Ärztliche Partnerschaft F. Hirschle / Priv. Doz. Bentas,
Bahnhofstraße 17 / Postarkaden, 78224 Singen

Wir suchen eine
Küchenaushilfe
auf 450,– €-Basis sowie eine junge, flexible
Servicekraft
auf 450,– €-Basis.

Bewerbung bitte an:
cafe-hanser@hotmail.de

Verkäuferin
in Teilzeit oder Minijob für unseren neuen Laden in Stockach gesucht.
Metzgerei Bechler
Stockach, Tel. 07771/92 01 00

VARIO-PACK Sprühsysteme GmbH

Wir suchen
Produktionshelfer Verpackung (m/w)
Vollzeit

Friedrich-List-Str. 7
78234 Engen-Welschingen
sandra.martin@vario-pack.de

Putzhilfe 2–3 Stunden/Woche für Gewerberäume in Hilzingen gesucht.
Tel. 07731 / 6 72 46

Küchenhilfe (m/w) gesucht, überwiegend abends, auf 450,– €-Basis.
Gaugelmühle Engen
Tel. 0171 / 6 97 68 96

Wir suchen
ZUSTELLER/IN
(ab 15 Jahren)
oder rüstige Rentner

für das WOCHENBLATT am Mittwoch.
Bewerbung unter:
E-Mail: vertrieb@wochenblatt.net
Tel. 077 31/88 00 44

Wir sind für Sie da:
Montag bis Freitag
von 8.15 Uhr bis 12.30 Uhr und
14.00 Uhr bis 17.30 Uhr

WOCHENBLATT

Teilzeitmitarbeiter/in vormittags
zur Verstärkung unserer Abteilung Telefonmarketing gesucht.
Gründliche Einarbeitung und lukrative Verdienstmöglichkeiten.
Sie bringen mit: • Spaß am Telefonieren • gute Rhetorik
• Kontaktfreude • EDV-Kenntnisse (Outlook)

HSG

Bitte bewerben Sie sich unter:
0 77 31 / 8 67 10, Herr Schikorr
HSG Wirtschaftskanzlei GmbH, Kreuzensteinstraße 18,
78224 Singen, www.hsg-wirtschaftskanzlei.de

Wir suchen zur sofortigen Einstellung qualifizierte Alleinkraft für die
Buchhaltung auf 450,– €-Basis/Minijob.

Bewerbung bitte schriftlich per E-Mail oder telefonisch zur ersten Kontaktaufnahme.
Wir freuen uns auf umgehende Antwort.

Otto Klein GmbH & Co. KG – Singen Industriegebiet
Forststraße 5, 78224 Singen (Nähe Audi-Zentrum)
Telefon 0 77 31 - 8 38 60
E-Mail info@otto-klein-singen.de
www.otto-klein-singen.de

Altenpflegeheim St. Hildegard
St.-Georg-Platz 2
78244 Gottmadingen

caritas

Das Altenpflegeheim St. Hildegard ist eine kirchliche Einrichtung der stationären Altenhilfe mit 95 Plätzen. Das Wohlbefinden der uns anvertrauten Bewohner steht für uns im Mittelpunkt unserer Arbeit. Für einen Wohnbereich mit 22 Plätzen suchen wir zum nächstmöglichen Termin eine

Wohnbereichsleitung

Wir erwarten

- **Examinierte Pflegefachkraft (m/w) mit Weiterbildung zur Wohnbereichsleitung sowie praktische Erfahrung**
- **Kommunikationskompetenz und Teamfähigkeit**
- **Soziale , strukturelle und organisatorische Kompetenz**
- **Umfassende Kenntnisse im Pflegemanagement und Pflegedokumentation**
- **Teamführung nach fachlichen, organisatorischen und wirtschaftlichen Gesichtspunkten**
- **Positive Einstellung zu den christlichen Grundwerten**

Wir bieten

- **Interessante, verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Aufgabe in einem motivierten Team**
- **Vergütung und Leistungen nach den Arbeitsvertrags-Richtlinien des Deutschen Caritasverbands (AVR) mit den dort festgelegten Sozialleistungen und einer betrieblichen Zusatzversorgung**
- **Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten**

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Frau Pippich (PDL) gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Telefon 07731/9708-24, Fax 07731/9708-41
Mail: info@st-hildegard-gottmadingen.de

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir für unsere Betriebsstätte in Stockach mehrere

Sortierhelfer(innen)

im Metallbereich in Vollzeit (2-Schichtbetrieb).

GS Gesellschaft für Umwelt- und Energie-Serviceleistungen mbH
Verwertung/Entsorgung
Recyclingtechnologie
Ingenieur-Dienstleistungen
Genehmigung gem. § 50 Abs. 1 KrW-/AbfG

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf und Zeugnissen vorzugsweise per E-Mail an susanne.schneider@gsgmbh.net oder schriftlich an

GS Gesellschaft für Umwelt- und Energie-Serviceleistungen mbH
Zum Kuckuckstein 12 · 78253 Eigeltingen

Unser TEAM braucht Verstärkung!!!

Motivierte/r **2 MALERGESELLE/IN** ab sofort gesucht.
Selbständiges, sauberes und flexibles Arbeiten setzen wir voraus.
Wir bieten tarifl. Entlohnung, Fahrtkosten u.v.m.
Bewerbung bitte schriftlich einreichen!
Ulrich Kröger,
Rebbergstr. 26, 78343 Gaienhofen
Tel. 0 77 35/93 88 11
www.maler-service-kroeger.de
Sachverständiger für Schimmelschutz TÜV Süd

Maler-Service – Kröger

Stadtwerke Engen GmbH
Strom · Gas · Wasser · Wärme · Stadtbus · Telekommunikation

STADTWERKE ENGEN

Als kommunaler Dienstleister der Stadt Engen versorgen wir Haushalte, öffentliche Einrichtungen, Industrie und Gewerbe mit Strom, Erdgas und Trinkwasser. Der Betrieb eines Telekommunikationsnetzes, zweier Stadtbuslinien sowie der Betrieb eines Wärmenetzes sind weitere Betriebszweige.

Mit 17 Mitarbeitern erzielen wir einen Umsatz von rund 14 Mio. €.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen / eine

Elektromeister / Elektrotechniker (m/w)

Das ist Ihr Aufgabengebiet:

- Neubau-, Betriebs- und Instandsetzungsmaßnahmen im 20 kV-/0,4 kV-Kabelnetz einschließlich Stationen
- Instandhaltungsplanung
- Investitions- und Wirtschaftsplanung
- Regelmäßige Teilnahme am Rufbereitschaftsdienst

Ihr fachliches und persönliches Profil:
Abgeschlossene Ausbildung zum Techniker/Meister im Bereich Elektrotechnik. Eigenständige ziel- und ergebnisorientierte Arbeitsweise. Kundenorientierung sowie Kommunikations- und Teamfähigkeit. Berufserfahrung in vergleichbarem Aufgabengebiet ist wünschenswert.

Das bieten Ihnen die Stadtwerke Engen:
Wir bieten Ihnen einen attraktiven und zukunftsorientierten Arbeitsplatz mit einem hohen Maß an Verantwortung und Gestaltungsmöglichkeiten mit einem engagierten Team. Die Vergütung erfolgt entsprechend des TV-V mit den im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen und Sie diese interessante Herausforderung reizt, senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen bis zum 21. April 2017 mit der Angabe des frühesten Eintrittstermins an

Stadtwerke Engen GmbH
Herrn Peter Sartena (Geschäftsführer)
Eugen-Schädler-Straße 3, 78234 Engen im Hegau

Für Fragen steht Ihnen Herr Sartena auch unter der Telefon-Nummer 0 77 33 / 94 80-10 vorab gerne zur Verfügung.

Mehr über uns erfahren Sie im Internet unter www.stadtwerke-engen.de.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

SCHLOSS MARBACH

Saisonstellen Mai – Oktober '17

Schloss Marbach ist ein internationales Seminar- und Tagungszentrum am unteren Bodensee bei Radolfzell.

In unserem Schlossrestaurant, im Bootshaus oder bei schönem Wetter auf der Terrasse verwöhnen wir unsere Gäste mit einer erstklassigen und kreativen Küche. Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir für den Zeitraum vom 01. Mai bis Oktober 2017 einen

Koch (100%, m/w)

Wir bieten Ihnen einen modernen Arbeitsplatz in einem engagierten Team, ein attraktives Salär und sehr gute Weiterbildungsmöglichkeiten.

Wir erwarten Erfahrung in der gehobenen Gastronomie, Flexibilität und Einsatzbereitschaft. Bei Fragen setzen Sie sich direkt mit unserem Küchenchef Klaus Rothmund in Verbindung.

Zur Verstärkung unseres Service-Teams suchen wir auf den 1. Mai 2017 oder nach Vereinbarung einen

Servicemitarbeiter (50-100%, m/w)

Wenn Sie Freundlichkeit, Zuverlässigkeit und fachliches Können mitbringen, so bieten wir Ihnen ein überdurchschnittliches Gehalt sowie einen außergewöhnlichen Arbeitsplatz. Bei Fragen kontaktieren Sie direkt unseren Lutz Bofinger, Chef de Service.

Tagungs- und Seminarzentrum
Schloss Marbach GmbH
78337 Öhningen
Telefon 07735 / 81 30
info@schlossmarbach.de
www.schlossmarbach.de

Wir suchen für sofort

Mitarbeiter/-in auf 450,– Euro-Basis

für unsere Metzgerei in der Produktion oder Verkauf.
Bewerbungen richten Sie bitte an Tel. 07731 / 99 88 45 oder E-Mail: info@Netzhammer.de

GROSS C&C MARKT NETZHAMMER

Netzhammer Großhandels GmbH
Güterstr. 23, 78224 Singen/Htwl.

Backhaus Mahl als Ihr Brötchengeber.

Wir suchen zur Einarbeitung ab April 2017

Filialverantwortliche/n

Vollzeit im Raum Gottmadingen

Sie sind u. a. verantwortlich für die Handelswarenbestellung, Personaleinsatzplanung, Führung eines 5–10-köpfigen Teams und die 100%-ige Zufriedenheit unserer Gäste.

Verkäufer/in

Voll- und Teilzeit oder auf 450-€-Basis im Raum Gottmadingen und Radolfzell

Sie bedienen nicht nur unsere Kunden, sondern beraten sie auch bestens. Sie arbeiten eigenverantwortlich und haben ein abwechslungsreiches Tätigkeitsfeld.

Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbung mit Lebenslauf an:
Backhaus Mahl GmbH & Co. KG · Lagerstr. 18 · 72510 Stetten a. k. M.
personal@backhausmahl.de

Wir suchen Sie:
Zuverlässige, deutschsprachige

Reinigungskräfte (m/w)

für ein Objekt in Radolfzell, AZ: Mi. ab 5.30 Uhr 2,5 Std. / Sa. 2,5 Std.
Melden Sie sich: **01 76 / 10 20 50 28**
info@lgg.net; www.lgg.net

LATTEMANN & GEIGER GEBÄUDESERVICE

Wir suchen deutschsprachige

Küchenhilfe

auf 450-€-Basis, gerne mit Erfahrung für abends wöchentlich im Wechsel

Gaststätte Hardgarten
Rielasingen-Worblingen

Tel. Bewerbung von 9–14 Uhr unter 0 77 31/2 16 88

Friedinger Schlössle
www.friedinger-schloessle.de
Schloßbergstr. 44 | 78224 Singen (Htwl.)

SERVICEKRAFT (m/w)
in Festanstellung ab 1.5.17, 120 Std. mtl. bei 4 Tage/Woche Do.–So. (kein Teildienst).
Bewerbung bitte an:
Veranstaltungs-Service Sen 53
Wollmatinger Str. 120a, 78467 KN

SERVICEKRÄFTE (m/w)
ab 18 Jahre auf 450,– €-Basis.
Tel. Termin vereinbaren:
0171 / 20 38 544

Mitarbeiter für
Auslieferung und Lagerarbeiter auf 450,– €-Basis gesucht.
PSSST Bettenhaus Singen
Scheffelstraße 30,
Tel. 0 77 31 / 14 96 24

Unser Team sucht Verstärkung (VZ/TZ):

zahnmed. Fachangestellte (m/w) und Azubi – Gutes Gehalt!
Bewerbung unter: Tel. 0 75 51 / 47 70
www.praxis-langhammer.de

Telefonieren Sie gerne?
Anzeigenverkäufer/in in Vollzeit/Teilzeit/Minijob oder auf selbstständiger Basis gesucht.
Tel. 0 77 31/18 58 12
www.regio-panorama.de

Zahnarztpraxis A. Vogel
sucht **ZMF,** in Vollzeit.
Hauptstraße 16 · 78224 Singen

Hotel Krone

Wir suchen zur Erweiterung unseres Teams
- **Koch/Köchin** mit Erfahrung (Festanstellung)
- **Servicekraft** mit Erfahrung (Festanstellung)
- **Servicekraft** mit Erfahrung (auf 450,– €-Basis)

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an: Herrn Gnädinger, Hotel Krone, Hauptstr. 3, 78239 Rielasingen-Worblingen, Telefon 0 77 31 / 87 850 oder per E-Mail an info@kroneonline.de

---

Wir suchen eine/n

Verkäufer/in

für den Wochenmarkt in Singen und Tuttlingen. Freitag und Samstag von 6 Uhr bis 13.30 Uhr.
Familie Hägele, Kanalstr. 9, 78247 Duchtlingen, Tel. 0 77 31/7 96 31 71, joerg-haegele@web.de

---

Landgasthaus Bohl
Singen-Hausen, Auf dem Bohl 5

Restauranthilfe
gesucht. Gerne auch Studenten.
Deutsch in Wort und Schrift.
Telefon 0 77 31 / 4 92 25

Neueröffnung Zahnarztpraxis plus

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab Mai

Zahnmedizinische Fachangestellte (m/w)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.
Zahnarztpraxis plus
Marina Jurt
Steißlinger Str. 102, 78224 Singen
oder per E-Mail:
info@zahnarztpraxisplus.de
Tel. 0152 / 38 59 36 05

Home Instead Seniorenbetreuung
Zuhause umsorgt

Home Instead organisiert stundenweise Betreuung von Senioren zuhause, Begleitung im Alltag sowie hauswirtschaftliche Hilfen.

So ermöglichen wir Senioren länger zuhause leben zu können und pflegende Angehörige zu entlasten.

Gesucht für Singen: Teilzeitkräfte und Minijobber (m/w)

Wir bieten Ihnen eine gute Entlohnung, flexible Arbeitszeiten und eine wertvolle Aufgabe. Dank kostenfreier Schulungen ist keine spezielle Vorbildung nötig.

Bitte richten Sie Ihre Kurzbewerbung per E-Mail an konstanz@homeinstead.de oder rufen Sie uns gerne unter 07731 8365520 an.

B|BRAUN SHARING EXPERTISE

HIGHTECH IM ENTLEBUCH

Einer unserer vier Schweizer Standorte liegt in Escholzmatt, mitten im Naherholungsgebiet zentral gelegen und dank ÖV in nur 40 Minuten von Bern und Luzern erreichbar.

Zur Verstärkung unseres Teams innerhalb der Produktion suchen wir einen selbstständigen und erfahrenen Mechaniker Instandhaltung. Sie als eine engagierte und erfahrene Persönlichkeit, welche mit viel Elan die spannenden Herausforderungen annimmt.

Mechaniker Instandhaltung

IHRE AUFGABEN
- Maschinenverantwortung an mindestens zwei Montagelinien zur Sicherstellung maximaler Anlagenverfügbarkeit
- Verantwortlich für die Ausführung von vorbeugenden Wartungen
- Übernahme des Leads bei Instandsetzungen
- Aktive Mithilfe bei den kontinuierlichen Verbesserungen an den Anlagen und Prozessen
- Dokumentieren der ausgeführten Arbeiten in den Logbüchern
- Mitarbeit bei der Ersatzteilbevorratung
- Aktive Mitarbeit in Projekten

IHRE QUALIFIKATIONEN
- Ausbildung zum Automatiker oder mechanische Grundausbildung
- Mindestens fünf Jahre Berufserfahrung in der Instandhaltung mit Erfahrungen in der Automatisierungstechnik
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift, Englischkenntnisse von Vorteil
- PC-Grundkenntnisse (MS-Office Anwenderkenntnisse)
- Teamfähiger, initiativer, flexibler und belastbarer Praktiker
- Bereitschaft zu 2-Schichttätigkeit, Pikett- oder Sondereinsätzen
- Bereitschaft für das Durchführen von Wartungsarbeiten während den zweiwöchigen Betriebsferien
- Teamfähig, kundenorientiert und innovativ

Möchten auch Sie Teil von B. Braun werden? Frau Claudia Tschopp, Human Resources Manager, freut sich auf Ihre elektronische Bewerbung unter **jobs-escholzmatt.ch@bbraun.com**. Wir freuen uns darauf Sie kennenzulernen.

Kontakt: B. Braun Medical AG | Claudia Tschopp | +41 58 258 59 16

ZB2312

FRANK rothmund
- Erd-, Tief- und Wegebau
- Außenanlagen
- Transporte u.a.

Hegaustr. 9, 78253 Eigeltingen
Mobil 0157/73451588, info@frank-rothmund.de

Vorarbeiter/Facharbeiter
für Garten- und Landschaftsbau
sowie
Kraftfahrer mit Führerschein Kl. CE für Baustellenverkehr und Kipperzug gesucht.

Deutsche Tamoil - Hier wird tanken zum Erlebnis

TAMOIL ...einfach besser.

Wir suchen für unsere Tamoil Tankstelle an der A81 Engen ab sofort

Verkäufer (w/m) in Voll- und Teilzeit

Ihr Profil:
Sie begeistern sich für den Verkauf und behalten jederzeit den Überblick. Sie haben Spaß am Umgang mit Kunden und integrieren sich schnell durch Ihre Zuverlässigkeit und Ihr eigenverantwortliches Arbeiten im Team. Neben dem Verkauf gehören auch Bistrotätigkeiten, Hygienevorschriften sowie Warenkontrollen zu Ihren täglichen Aufgaben.

Unser Angebot:
Flexible Arbeitszeiten, leistungsorientierte Bezahlung, steuerfreie Nacht-, Sonn- und Feiertagszulagen. Wir bieten Ihnen einen festen Platz in unserem qualifizierten Team mit entsprechender Einarbeitung. Es erwarten Sie abwechslungsreiche, selbstständige und spannende Tätigkeiten in einem etablierten Unternehmen, dessen Geschäft Sie aktiv mitgestalten können.

Interesse geweckt?

Schicken Sie uns Ihre Unterlagen. Wir freuen uns auf Sie!

TAMOIL Tankstelle A81 West
Frau Sibylle Keller · Zur Engener Höhe 12 · 78234 Engen
E-Mail: kellersibylle@gmx.de

Lebenserfahren, aber noch kein altes Eisen?
Motivierte, freiberufliche Mitarbeiter (m/w) für den Bereich Sozialsponsoring und Öffentlichkeitswerbung im Außendienst gesucht. Provision und Folgeprovision. Branchenneulinge sind willkommen. Intensive Einarbeitung vor Ort.
Nähere Info unter: 07731 / 18 24 32, Herbert Kratt.

Wir suchen ab sofort Verstärkung in unserem Team:

Verkäufer/-innen in VZ/TZ

Bäckerei Engelhardt ein Genuss

Wir bieten einen sicheren und langfristigen Arbeitsplatz in einem motivierten Team. Keine Sonntagsarbeit!

Ihre aussagekräftige schriftliche Bewerbung schicken Sie bitte an: post@baeckerei-engelhardt.de od.: Bäckerei Engelhardt GmbH, Ratoldusstr. 60, 78315 Radolfzell

---

Wir suchen flexible, freundliche

Medizin. Fachangestellte (m/w), VZ/TZ nach Absprache
ab sofort oder später

Auszubildende zur **Medizin. Fachangestellten** (m/w)
Voraussetzung ist mittlerer Bildungsabschluss, EDV-Kenntnisse
zum 01.09.2017.

für unsere moderne **Hautarztpraxis** mit Schwerpunkt Allergologie, ambulante Operationen, ästhetische und kosmetische Dermatologie und Lasertherapie.

Wenn Sie gerne in einem engagierten Team arbeiten möchten und mit Menschen umgehen können, freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung an:

Dr. med. R. Fritzsche, Goethestr. 17, 78333 Stockach
Tel. 0 77 71/6 25 25

Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Schlosser/Metallbauer m/w

idealerweise mit Erfahrung im Bereich Türen/Zargen.

Nach einer betreuten Einarbeitungsphase sollten die Montagen in eigener Verantwortung durchgeführt werden.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an unsere Postanschrift oder per Mail, gerne rufen Sie mich an 07531/998-117

emler® Türen und Tore

Emler GmbH
z. Hd. Frau Menze
Carl-Benz-Str. 13, 78467 Konstanz
E-Mail: m.menze@emler.com
www.emler.com

Amtliche Bekanntmachungen

SINGEN Stadtverwaltung

Öffentlicher Teilnahmewettbewerb vor Beschränkter Ausschreibung nach VOB

Bauvorhaben:	Sanierung von Kanalschachtabdeckungen inklusive Asphalteinbau
Ort der Leistung:	Nordstadt Singen und Ortsteil Beuren
Leistung/Umfang:	104 Stk Schachtabdeckungen 125 t Asphalttragschicht 320 m² Asphaltdeckschicht
Angebotsfrist:	25. April 2017, 11:00 Uhr

Der vollständige Bekanntmachungstext kann unter www.in-singen.de (Rathaus, Prävention, Integration >Aktuelles aus dem Rathaus > Ausschreibungen) eingesehen werden.

Sngen

Forum stärkt regionale Marke

Das inzwischen 6. Singener Wirtschaftsforum hat erneut viele Menschen bewegt, und das in mehrfacher Hinsicht. Bereits am Vorabend wurden rund 600 Besucher beim Auftakt-Vortrag von Karsten Brocke unter dem Titel »Kopf oder Bauch – wie Werbung wirkt« aus der Sicht der »Consumer NeuroSience« bewegt mit der von ihm recht unterhaltsam vorgetragenen Botschaft, dass »Bauch« letztlich eben doch »Kopf« ist und der das Geheimnis künftiger Werbung darin sieht, Menschen zu aktivieren.

Auf dem Aktivierungsabend bauten am folgenden Tag sechs Workshops auf, bei denen auch Karsten Brocke selbst wieder zu den Referenten in den Gruppen gehörte.

Er lobte auch die gute Organisation, die Bereitschaft zu Interaktivität bei diesem Forum, wenn er auch als Berliner bemerkte, dass die Menschen im Hegau insgesamt »entschleunigt« seien und hier eine Minute 70 Sekunden habe. Serpil Uensal, eine der weiteren Referentinnen in den Workshops zeigte sich von den Ideen begeistert, die hier von den Teilnehmern der Workshops bereits zusammengetragen wurden.

Wie Reinhold Maier informierte, sucht auch das Team von »Singen Congress« selbst aktiv nach neuen Vermarktungsstrategien, bei der das Wirtschaftsforum eine der Plattformen ist, um die »regionale Marke« (so Wirtschaftsförderer Rahn) zu platzieren.

Mit rund 100 Teilnehmern liegt das Forum unter der Marke vom letzten Jahr, dafür habe man erstmals auch Gäste aus St. Gallen und Vorarlberg dabei gehabt, sagte Reinhold Maier.

Singen

Amtsgericht hat neuen Direktor

Der nächste Direktorenwechsel beim Amtsgericht in Singen ist vollzogen. Johannes Daun wurde am 3. April zum neuen Direktor ernannt und ist damit der Nachfolger von Dr. Hettenbach, der Ende 2016 den Posten des Vizepräsidenten des Landgerichts Konstanz übernahm. Das teilte die Pressestelle des zuständigen Landgerichts am Montag mit.

Johannes Daun wurde 1967 in Solingen geboren, studierte Jura in Trier und Freiburg, ehe er 1995 in den höheren Justizdienst übernommen wurde. Zuerst als Staatsanwalt, Strafrichter und Richter am Landgericht tätig, wurde er 2010 zum Vorsitzenden Richter am Landgericht in Waldshut-Tiengen berufen.

Seit 2015 war Daun Vorsitzender der 1. Zivilkammer. Johannes Daun ist verheiratet und Vater von drei Kindern.

redaktion@wochenblatt.net

Aach/ Konstanz

Jubel über »Höhlenschmerge«

Erster Höhlenfisch Europas haust in der Aachhöhle

Jubel unter den Höhlentauchern der Universitäten Konstanz und dem Oldenburg/ Max-Planck-Institut für Evolutionsbiologie Plön sowie des Leibnitz-Instituts für Gewässerschutz und Binnenfischerei Berlin: Sie haben den ersten Höhlenfisch Europas entdeckt. Er wurde in einem Gebiet gefunden, wo es niemand auch nur vermutet hätte, im Karsthöhlensystem der Aachquelle, wie jetzt öffentlich bekanntgegeben wurde. Bereits im August 2015 wurden erste Exemplare von einem Höhlentaucher entdeckt.

Bei der »Höhlenschmerge« handelt es sich um den nördlichsten Höhlenfisch der Welt, gaben die Forscher bekannt. »Wir nehmen an, dass in dem 250 Quadratkilometer großen Versickerungsbereich der Donau, der in der Aachquelle nördlich des Bodensees mündet, eine große

8.5 Zentimeter lang ist die Höhlenschmerge. *swb-Bild: Uni KN*

Population dieser Höhlenfische lebt, so Privatdozentin Dr. Jasminca Behrmann-Godel von der Universität Konstanz.

Die Ergebnisse, die das Forscherteam präsentiert, lassen vermuten, dass der neu entdeckte Höhlenfisch, eine Schmerle, sich tatsächlich erst nach der Eiszeit ins Dunkel gewagt hat und dort zum Troglodyten (Höhlenbewohner) wurde. »Vor maximal 20.000 Jahren müssen sie dort eingewandert sein, und zwar aus der Donau, das können wir aus unseren genetischen Analysen klar sehen«, so Prof. Dr. Arne Nolte von der Universität Oldenburg/ Max-Planck-Institut für Evolutionsbiologie Plön.

»Tauchen in diesem Gebiet ist etwas für echte Profis. Außerdem macht die schlechte Sicht durch den von der Strömung oft aufgewirbelten Schlamm alles noch schwieriger«, so Taucher Joachim Kreiselmaier, der bei einem der dreistündigen Tauchgänge im August 2015 die ersten Höhlenschmerlen entdeckte.

FAMILIENANZEIGEN

Nur Arbeit war Dein Leben, Du dachtest nie an Dich.
Stets für die Deinen streben, hieltest Du für Deine Pflicht.

Nach einem Leben voller Liebe und Fürsorge nehmen wir Abschied von

Josef Matt

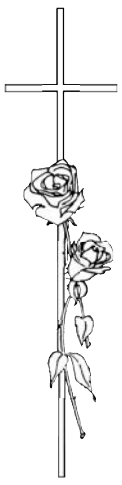
* 10.4.1933 † 30.3.2017

Wir sind glücklich und dankbar für die Zeit, die wir mit Dir verbringen durften.

Deine Ehefrau Anna
Deine Söhne Roland, Helmut, Reinhard und Klaus
mit Familien
und alle Anverwandten

Bohlingen, im April 2017

Rosenkranz am Sonntag, den 9.4.2017, um 19.30 Uhr in der Pfarrkirche Bohlingen.
Urnenbeisetzung am Montag, den 10.4.2017, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof Bohlingen.
Seelenamt am Montag, den 17.4.2017, um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche Bohlingen.



Obwohl wir dir die Ruhe gönnen,
ist voller Trauer unser Herz.
Dich leiden sehen und nicht helfen können,
das war für uns der größte Schmerz!

Nach einem erfüllten Leben entschlief meine liebe Frau, unsere Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester, Schwägerin, Tante und Patin

Gertrud Vonderach

geb. Müller

* 24.12.1926 † 03.04.2017

Bietingen, den 03.04.2017

In stiller Trauer
Heinrich Vonderach
Klaus und Ulla Vonderach mit Familie
Werner und Karin Vonderach mit Familie
und alle Angehörigen

Seelenamt ist am Freitag, den 07.04.2017 um 18.30 Uhr in der St. Gallus Kirche in Bietingen.
Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag, den 11.04.2017 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Bietingen statt.

Ina Keller

* 29.03.1940

geb.Austen

hat nach einem langen glücklichen Leben und vielen irdischen Reisen am 28.03.2017 ihre letzte Reise angetreten.

Traueradresse:
Franz Keller
Sonnenweg 23
22045 Hamburg

In Liebe und Dankbarkeit
Franz Keller
Familie und Freunde

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis auf dem Friedhof in Engen statt.

Unfassbar, dass Du nicht mehr bist,
aber wunderbar, dass Du warst.

Völlig unerwartet entschlief meine liebe Frau, Schwester, Schwägerin und unsere Tante

Edeltraut Maier

geb. Frank

* 15.11.1946 † 29.03.2017

In Liebe und Dankbarkeit
Fritz Maier
Irmgard Matt mit Familie
sowie alle Anverwandten

Rosenkranz am Donnerstag, dem 06.04.2017, um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche Riedheim.
Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 07.04.2017, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Riedheim statt.
Eucharistiefeier am Sonntag, dem 09.04.2017, um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche Riedheim.

Traueradresse: Fritz Maier, Storzler Straße 2, 78247 Riedheim

Ich schaue hinauf zu den Bergen – woher wird meine Hilfe kommen? Meine Hilfe kommt vom Herrn, der Himmel und Erde gemacht hat. Psalm 121, 1-2

Helmut Storz

* 20.05.1939 † 29.03.2017

Wir nehmen Abschied von meinem lieben Ehemann,
unserem Vater, Schwiegervater, Opa, Onkel, Bruder und Schwager.

Margaretha Storz
Thomas und Elke Storz, Christian, Tobias, Juliane, Bianca und David
Andreas Storz-Friedrich und Birgit Friedrich, Hannah und Eva-Maria
Matthias Storz und Claudia Klein
Claudia und Alexander Baur, Tanja und Simon
und alle Anverwandten

Traueradresse: Claudia Baur, Hegaustr. 37b, 78247 Hilzingen-Duchtlingen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, 07. April 2017,
um 15.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Singen statt.
Statt Blumen bitten wir auch gerne um eine Spende für das Pflegeheim Emil-Sräga-Haus:
Sparkasse Hegau-Bodensee, IBAN DE14 6925 0035 0004 6056 22, Stichwort: Helmut Storz.

Gisela Seith

geb. Kappler

** 04.12.1931 † 28.03.2017*

Das kostbarste Vermächtnis eines Menschen ist die Spur, die seine Liebe in unseren Herzen zurückgelassen hat.

In Liebe und Dankbarkeit
Rolf, Michaela und Norbert, Tabea und Alex mit Kindern,
Davina und Adrian, Fenja und Robert mit Kind.

Auf Wunsch der Verstorbenen findet die Trauerfeier in aller Stille statt.

Wir trauern um unseren ehemaligen Mitarbeiter und Pensionär

Helmut Storz

Herr Storz war mehr als 36 Jahre in unserem Unternehmen tätig. In den langen Jahren seiner Betriebszugehörigkeit arbeitete er in verschiedenen Funktionen in unserer Kernmacherei. Von 1979 bis zur Beendigung seiner aktiven Berufstätigkeit im Dezember 1998 war er als Schichtführer eingesetzt.

Wir werden Herrn Storz ein ehrendes Andenken bewahren und ihn als hilfsbereiten und verantwortungsbewussten Mitarbeiter in Erinnerung behalten, der sich bei Vorgesetzten und Mitarbeitern großer Wertschätzung erfreute.

Georg Fischer Automobilguss GmbH, Singen
Geschäftsleitung, Betriebsrat und Beschäftigte

Herzlichen Dank

sage ich allen, die sich in stiller Trauer mit mir verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen
Gisela Madach

Heinz Madach

Hilzingen, im April 2017

Regina Schober

geb. Zolnowski
† 20.3.2017

HERZLICHEN DANK

an alle, die in diesen schweren Zeiten für uns da waren und uns ihr Mitgefühl durch Worte, Karten, Blumen- und Geldspenden zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen:
Alexander Schober

Radolfzell, April 2017

Nachruf

Am 22. März 2017 verstarb unser ehemaliger Schulleiter

Herr Bernhard Weber

im Alter von 89 Jahren.

Nach seiner Unterrichtstätigkeiti in Öhningen-Wangen leitete Herr Bernhard Weber von 1970 bis zu seiner Pensionierung im Juli 1990 die Grund- und Hauptschule Öhningen.

Fachliche Kompetenz und Engagement für seine Schule und sein Kollegium prägten sein Handeln. Seine Schülerinnen und Schüler blieben für ihn stets sein pädagogischer Schaffensmittelpunkt.

Unsere Anteilnahme und Mitgefühl gilt seiner Familie.
Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Für das Kollegium
G. Weigert, R

Für den Elternbeirat
W. Lahmann

FRANZ HARTER † 19.03.2017

für das tröstende Wort, gesprochen oder geschrieben,
für einen Händedruck, wenn Worte fehlten,
für alle Zeichen der Freundschaft und Verbundenheit,
für die erwiesene letzte Ehre,
für die Blumen- und Geldspenden,
für alle Hilfe, die uns Trost war in den schweren Stunden des Abschieds.

Besonders danken wir Herrn Diakon Keiner für die einfühlsame Begleitung bei der Trauerfeier.

Was man tief im Herzen besitzt, kann man nicht durch den Tod verlieren.

Im Namen aller Angehörigen
Stefan Harter und Ulrika Wrobel

Singen, im April 2017

Ivan Schwarz

ein wertvoller Mensch
wird in unserer Mitte fehlen!

Der Vorstand
und die Kolleginnen und Kollegen
der Taxivereinigung Singen.

»Ganz leise und ohne ein Wort
gingst Du für immer von uns fort.
Es ist so schwer, dies zu verstehen,
doch einst werden wir uns wieder sehen.«

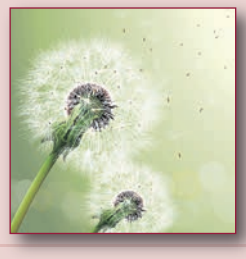
Viel zu früh verstarb unser lieber Bruder

Andreas Alber

In Liebe und Trauer nehmen wir Abschied.

Marianne Riederer mit Siegfried, Jörg, Daniel, Melanie und Alina
Reinhard Alber mit Luzi und Annalena

Singen, im April 2017



Als Gott sah, dass der Weg zu lang, der Hügel zu steil, das Atmen zu schwer wurde, legte er seine Hand um ihn und sprach: »Komm heim«.

In liebevoller Erinnerung verabschieden wir uns von

Angelo Policella

* 3.8.1950 † 1.4.2017

In Liebe
Familie Policella
Familie Gadde
Familie Noll
Familie Bianchini

Die Trauerfeier mit anschließender Beerdigung findet am Freitag, den 7. April 2017, um 14.30 Uhr auf dem Friedhof in Aach statt.

Traueradresse: Maria Policella, Hauptstr. 38, 78269 Volkertshausen

NACHRUF

Wir trauern um unseren am 01.04.2017 verstorbenen ehemaligen Mitarbeiter und Pensionär

Angelo Policella

Herr Policella gehörte 32 Jahre unserem Unternehmen an. Zuletzt war er in der Barrenbearbeitung BM 71 tätig. Ende August 2013 trat Herr Policella in seinen wohlverdienten Ruhestand.

In den Jahren seiner Betriebszugehörigkeit haben wir Herrn Policella als zuverlässigen und pflichtbewussten Mitarbeiter erlebt, der bei Vorgesetzten und Mitarbeitern stets geschätzt und anerkannt war.

Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Geschäftsführung, Betriebsrat und Mitarbeiter
Constellium Singen GmbH

Du bist nicht mehr da wo du warst, aber du bist überall, wo wir sind.

Hilda Hirt

* 23.12.1923 † 17.03.2017

D
A
N
K
E

für die tröstenden Worte, gesprochen und geschrieben

für alle Zeichen der Verbundenheit und Freundschaft

für all die Blumen und Geldspenden

für das ehrenvolle Geleit unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma und Schwester auf ihrem letzten Weg zur ewigen Ruhestätte

Ein besonderes Dankeschön und "Vergelt's Gott":
Herrn Pfarrer Böhler für die würdevolle Trauerfeier und Frau Zolg für die instrumentale Unterstützung.
Dem Fahrdienst und Pflegeteam St. Verena aus Arlen, für die vielen Jahre zuverlässiger An- und Abholung und liebevoller Tagesbetreuung.

Randegg, im April 2017

Im Namen aller Angehörigen
Die Kinder: Dieter, Eugen, Heidi, Herta, Regina, Ottilia und Maria mit Familien

Wir vermissen den Mittelpunkt unserer Familie.
Du warst immer für uns alle da.

August Laux

* 17.10.1934 † 29.3.2017

Die Trauerfeier
mit anschließender
Urnenbeisetzung findet am
Donnerstag den 13. April 2017, um 14.00 Uhr
auf dem Friedhof in Rielasingen statt.

In Liebe und Dankbarkeit
Norbert Laux
Jutta Rudolph
Andrea Roth
mit Familien

Der Kampf des Lebens ist zu Ende, du hast ihn verloren.
Wer das Glück hatte, dich zu kennen, weiß, wer von uns gegangen ist.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem herzensguten Vater, Schwiegersohn, Bruder, Onkel, Paten und Cousin

Vincenzo De Simone

* 16.3.1949 † 3.4.2017

In stiller Trauer
Anna De Simone mit
Carmine und Danilo
und alle Anverwandten

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 7.4.2017, um 12.00 Uhr in der großen Trauerhalle auf dem Waldfriedhof Singen statt.

Deine Spuren bleiben für immer in unseren Herzen.
Wir sind dankbar, dass es dich gab.

Helmut Rimmele

D für die vielen tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben,

A für jede herzliche Umarmung, für jeden Händedruck, wenn Worte fehlen,

für die Zeichen der Freundschaft und der Verbundenheit,

N für alle Schrift-, Geld-, Kranz- und Blumenspenden,

Frau Dr. Karen Gerner für die gute ärztliche

K Betreuung,

Barbara und Kaja für die liebevolle Pflege,

E Herrn Pater Anoop, dem Bestattungsinstitut Koller und allen Beteiligten für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

Radolfzell, im April 2017

Im Namen aller Angehörigen
Peter und Christoph Rimmele

Todesanzeige und Danksagung

Bedenk, nur ein Hauch ist mein Leben.

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von meinem lieben Mann, unserem Vater, Opa, Bruder, Schwager und Onkel

August Helmlinger

** 14.12.1933 † 19.3.2017*

Die Urnenbeisetzung fand im Familienkreis statt.

Für alle Zeichen des Mitgefühls und der Wertschätzung danken wir von Herzen.

In stiller Trauer

Pea Helmlinger
Robert Helmlinger mit Nadja
Jutta Helmlinger mit Diego
und alle Anverwandten

78224 Beuren an der Aach, Espenstraße 9

»Das schönste Denkmal, das ein Mensch bekommen kann, steht in den Herzen der Mitmenschen.«
Albert Schweitzer

Für uns alle unfassbar, verstarb nach schwerer Krankheit

Andreas Alber

* 19.5.1958 † 26.3.2017

Wir sind unendlich traurig und nehmen in Liebe und Dankbarkeit Abschied.

Marlis Alber
Nadine und Daniel mit Mila
Melanie und Nico
Anneliese Alber
sowie alle Anverwandten

78224 Singen, Pomeziastr. 35

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 7.4.2017, um 14 Uhr auf dem Friedhof in Hausen a. d. Aach statt.

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die mit uns Abschied nahmen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme durch Wort, Schrift und Geldspenden zum Ausdruck brachten.

Albert Bücheler

Ganz besonders möchten wir uns bei der Gemeindereferentin Frau Ploberger und dem Flötenensemble des Blasorchesters der Stadt Singen bedanken.

Gerlinde
mit Klaudia, Martina, Sabine
und Familien

Singen, im April 2017

Danksagung

Für die große Anteilnahme und das tiefe Mitgefühl, das uns beim Abschied unserer lieben Verstorbenen

Doris Schuster

zuteil wurde, danken wir von ganzem Herzen.

Allen, die ihr durch Wort, Schrift und Geldspenden gedachten und ihr die letzte Ehre erwiesen haben, ein herzliches Dankeschön.

Besonderer Dank der Trauerrednerin Frau Weiss und dem Bestattungsinstitut Koller e. K., Herrn Schäuble.

Im Namen aller Angehörigen
Sandy und Jogi

Radolfzell, im April 2017

Es weht der Wind ein Blatt vom Baum, von vielen Blättern eines. Das eine Blatt, man merkt es kaum, denn eines ist ja keines. Doch dieses eine Blatt allein war Teil von unsrem Leben. Drum wird dies eine Blatt allein uns immer, immer fehlen.

Sven Römer

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die mit uns Abschied nahmen und sich in der Trauer mit uns verbunden fühlten.

Viele Worte sind gesprochen und geschrieben worden. Viele stumme Umarmungen, viele Zeichen der Liebe und Freundschaft durften wir erfahren.

Danke von Herzen für alle Blumen- und Geldspenden.

Besonders bedanken wir uns

– bei Frau Pfarrerin Fink für die liebe- und würdevolle Gestaltung der Trauerfeier
– bei der Firma MDS für den ehrenvollen Nachruf, die Blumen- und Geldspenden
– bei der Firma NDI Europe für die Blumen- und Geldspenden
– beim Bestattungsinstitut Decker für die Hilfe und Unterstützung
– bei allen, die ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Im Namen aller Angehörigen
Beate Höfer
Hans-Joachim Römer

Mühlhausen/Singen,
im April 2017

Still und leise
gingst Du auf Deine letzte Reise.
In Gottes Hand geborgen,
bist Du jetzt ohne Hast und Sorgen.

Xaver Hölzle

Friedingen, im April 2017

D allen, die uns in den schmerzlichen Tagen des Abschiednehmens von meinem geliebten Mann und unseren Vater geholfen haben,

A für die große Anteilnahme in Wort und Schrift,
für einen Händedruck und eine Umarmung, wenn die Worte fehlten,
für alle Blumen- und Geldspenden,

N für ein stilles Gebet.

Besonderen Dank

K Herrn Pfarrer Meier für die würdevolle Gestaltung der Beerdigung,
der Firma Constellium Singen GmbH für den ehrenden Nachruf,

E allen, die ihm die letzte Ehre erwiesen haben.

Im Namen aller Angehörigen
Irene Hölzle
Volker und Andreas Hölzle mit Familien

Unsere gemeinsame Zeit war viel zu kurz.

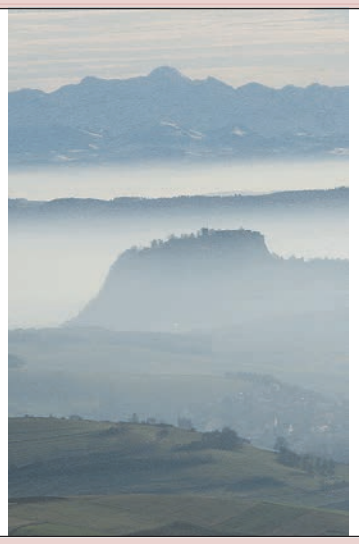
Thomas Baumann

* 23.03.1970 † 30.03.2017

Nicht weinen, dass sie vorüber. Lächeln, dass sie gewesen.
KONFUZIUS

Gabi Baumann und Charly,
Alfred Baumann und Erika
sowie Dein Bruder Michael
und alle Anverwandten

Die Urnenbeisetzung findet am 11. April um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Singen statt.



Gott ist mit uns am Abend und am Morgen und ganz gewiss an jedem neuen Tag.

Theodor Schuler

Danke von Herzen

für tröstende Worte,
gesprochen oder geschrieben,
für den Händedruck und die Umarmung,
wenn Worte fehlten,
für die Zeichen der Liebe,
Freundschaft und Verbundenheit,
für ein stilles Gebet,
für die Blumen-, Geld- und Messespenden.
Es ist uns ein großer Trost zu wissen,
wie beliebt er war.

Besonderen Dank an

Frau Kirchhoff und Frau Brachat für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier und den Kleintierzuchtverein Rielasingen für den ehrenden Nachruf.

Im Namen aller Angehörigen
Melitta Schuler

Worblingen, im April 2017

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die mit uns Abschied nahmen, sich in der Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme durch Worte, Gesten, geschriebene Zeilen, Blumen- und Geldspenden zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt
– Herrn Pfarrer Ruf für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier,
– Ortsvorsteher Thomas Stocker für die wertschätzenden Worte,
– allen, die ihm und uns während seiner Krankheit hilfreich zur Seite standen,
– allen, die ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Richard Graf

*** 07.02.1936**
† 23.03.2017

Singen-Hausen, im April 2017

Erna Graf
Dr. Bettina Graf mit Familie
Christine Graf mit Familie

In liebevoller Erinnerung

Christa

† 7.4.2016

Das Beste in meinem Leben wurde mir genommen.
Meine Liebe, meine Sehnsucht,
endlose Traurigkeit, unvergessliche Jahre,
kostbare Erinnerungen.
Du fehlst ...

Georg

Danke von Herzen

für alle Anteilnahme und Zeichen liebevoller Verbundenheit
in unserer Trauer

Regina Leiz

– Herrn Dr. Necke für die jahrelange gute ärztliche Betreuung,
– den Mitarbeiterinnen der Sozialstation Höri e.V.

Radolfzell, im April 2017

Herbert Leiz
und Kinder

Konstanz

Passionskonzert »Der Tod Jesu«

Am Karfreitag, 14. April, 20 Uhr, bringt das Vokalensemble Konstanz unter der Leitung von Münsterchordirektor Steffen Schreyer das Passionsoratorium »Der Tod Jesu« im Münster Konstanz zur Aufführung. Das Oratorium ist eines der modernsten Werke des deutschen Komponisten Georg Philipp Telemann. Mitwirkende sind neben dem Vokalensemble Konstanz, das Münsterorchester Konstanz sowie Salome Myrna (Sopran), Thomas Nauwartat-Schultze (Altus), Christopher Kaplan (Tenor), Achim Hoffmann (Bass) und Dirigent Steffen Schreyer. Infos unter www.muenstermusik-konstanz.de.

Engen

»Schlaflos in der »MachBar«

Am kommenden Freitag, 7. April, feiert die MachBar Ihren einjährigen Geburtstag und konnte für diesen Abend die Rockband »Schlaflos« als musikalisches Highlight gewinnen. Seit 2014 ist die Band in ihrer jetzigen Besetzung auf Tour und spielt an den verschiedensten Orten. Sie haben einen ungeheuren Spaß an der Musik und lassen an Ihren Konzerten alle daran teil haben. In der MachBar werden Sie Ihr breit gefächertes Reportier in Akustikversionen präsentieren. Sie freuen sich riesig in Ihrer Heimatstadt Engen am einjährigen der MachBar wieder aufzutreten. Der Eintritt ist frei.

Stockach

»Quo Vadis« als Ziel

Bodensee-Madrigalchor hat sich viel vorgenommen

Seit der Hauptversammlung hat der Bodensee-Madrigalchor (bmc) eine neue Führungsriege. Nach der Entlastung des Gesamtvorstandes wurden folgende Posten neu besetzt: Einstimmig gewählt wurden Reinhold Beirer als 1. Vorsitzender, Ursula Bubeck als 2. Vorsitzende, als Beisitzende erklärten sich Heidrun Zeller-Thorn und Felicitas Wachter bereit. Einstimmig in ihren Ämtern bestätigt wurden auch Wolfgang Dörr als Kassenwart sowie Ute Köhler-Ehrensperger als Pressevertreterin und Ute Maurer als Schriftführerin. In Ulrika Schwarz konnte für sie eine Nachfolgerin gewonnen werden.

In seinem Rückblick legte der neue Vorsitzende den Focus auf das vergangene Jahr. Unter dem neuen Dirigenten Andreas Jetter will der Chor unbekannte, heute schon fast vergessene Musikschöpfungen wieder aufleben lassen. Einen Anfang machte er mit der Konzertreihe 2016. Es war der vom Publikum umjubelte »Moses« von Max Bruch, der dreimal in Folge in Singen, St. Gallen und Schaffhausen aufgeführt wurde. In Vorbereitung ist zur Zeit »Quo Vadis« von Felix Nowowiejski (1877 – 1946).

Das Oratorium für Soli, gemischten Chor, Orgel und Orchester ist das neue Ziel, das sich der Chor gesetzt hat. Das Opus spielt zu Zeiten der Christenverfolgung im 1. Jahrhundert unter Kaiser Nero, das der Komponist in monumentalen Klangbildern eingefangen hat, die an Dramatik ihresgleichen suchen.

Als Vorlage diente der gleichnamige Roman von Henryk Sienkiewicz. »Quo Vadis« – so klingt es, wenn Rom brennt.

Hierzu suchen der Chor noch Gastsänger, die bereit sind, dieses Werk gemeinsam zu erarbeiten. Die Proben finden 14-tägig freitags in der Werkrealschule Stockach statt von 17 Uhr bis 19.30 Uhr. Wer Interesse hat mitzumachen, melde sich bei Ursula Bubeck unter ursula.bubeck@gmx.com.

Wissenswertes und Aktuelles über den bmc gibt es im Internet unter www.bodensee-madrigalchor.de.

Der neu gewählte Vorstand des Bodensee-Madrigalchors. *swb-Bild:pr*

Region

Auszeit für Leib und Seele

Eine der Touren führt zur idyllisch gelegenen Büsinger Bergkirche. *swb-Bild: pr*

Lust, frisch in den Frühling zu starten, vom Alltag eine kurze Auszeit zu nehmen, die Natur und geistliche Impulse als Kraftquelle zu spüren, Neues zu entdecken, Wissenswertes zu erfahren und regionale Köstlichkeiten zu probieren? Dann heißen Sie die evangelischen Kirchenbezirke Konstanz und Überlingen-Stockach zu geführten Pilgertouren, die auf 18 Teilnehmer limitiert sind, herzlich willkommen. Am Samstag, 22. April, startet beispielsweise die Tour »Zwischen Reben und Obstplantagen«. Anmeldungen nimmt die Evangelische Erwachsenenbildung Überlingen-Stockach unter Telefon 07551 / 953732 oder per E-Mail unter eeb.ueberlingen-stockach@kbz.ekiba.de entgegen. Weitere Informationen: www.kirche-im-tourismus-am-bodensee.de.

www.waswannwo.tips

| THEATER | AUSSTELLUNGEN | REISEN | RESTAURANTS | KONZERTE | MÄRKTE | ETC.

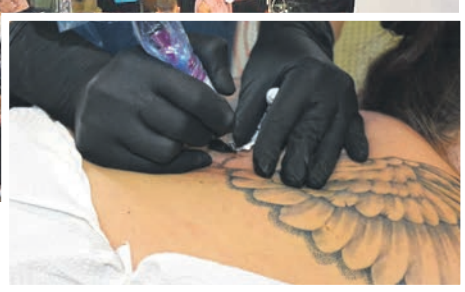
–Anzeigen–

Nur online
DIESE WOCHE
zu gewinnen

3 x 2 Karten
für die
»2. TATTOO
CONVENTION«

am 22./23.04.2017
in der Scheffelhalle
in Singen

www.waswannwo.tips/gewinnspiel/



Am 22. und 23.04.2017 startet die Singener Tattoo Convention in die zweite Runde. Mit dabei sind eine Vielzahl an Tattoo-Artisten aus ganz Deutschland und aus der Schweiz. Tattoo-Fans und Interessierte können den Artisten direkt über die Schulter schauen und erleben einen spannenden Einblick in die Welt der Körperkunst. Daneben präsentieren verschiedene Aussteller ihre Angebote rund um Tätowierartikel, Tätowierzubehör und Piercingmaterial. Weitere Infos zur Tattoo Convention auf www.tattooconvention-singen.de. Bild: Pelagius KG

Museum und Freizeit

■ Kultur- und Museumszentrum Schloss Meßkirch
Tel. +49-7575 / 20646
Öffnungszeiten Kreisgalerie und Martin-Heidegger-Museum, ganzjährig: Fr. – So., sowie feiertags von 13 – 17 Uhr
Aktuelle Ausstellungen: Beispielhaftes regionales Bauen im Landkreis Sigmaringen
Zwei Leben für die Kunst – Edith und Berthold Kösel.
Weitere Informationen unter: www.schloss-messkirch.de.

■ Museum Lindwurm
Wohnen und Arbeiten um 1850
Understadt 18, Stein am Rhein
Tel:+41 (0)52 / 741 25 12
www.museum-lindwurm.ch
Öffnungszeiten:
1. März bis 31. Oktober
Täglich 10 – 17 Uhr
Aktuelle Sonderausstellung:
»Badekultur um 1930«
Weitere Informationen und Begleitprogramm:
www.badekultur1930.ch

■ Stadtmuseum »Altes Forstamt« Stockach
Stadtgeschichtliche Ausstellung
Tel.: 07771 / 802 303
www.stockach.de
Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 9:00 – 12:00 Uhr,
Di. – Fr. 14:00 – 18:00 Uhr
Sa. 10:00 – 13:00 Uhr

■ Städtisches Museum Engen + Galerie
Klosterstraße 19, Engen
Tel.: +49-(0)7733 / 501400
Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 14:00 – 17:00 Uhr
Sa. – So. 10:00 – 17:00 Uhr
Eintritt: 2,– Euro;
ermäßigt 1,50 Euro
Freier Eintritt (ausgenommen Sonderausstellungen)
jeden 1. Sonntag im Monat sowie Kinder unter 16 Jahren und Schulklassen.
www.engen.de.

www.waswannwo.tips

| THEATER | AUSSTELLUNGEN | REISEN | RESTAURANTS | KONZERTE | MÄRKTE | ETC.

–Anzeigen–

Flohmarkt
Samstag, 15.04.2017, 10–18 Uhr
Überlingen, Kursaal - Bad Hotel
Anmeldung erforderlich, Münzer
Veranstaltungen, Tel. 0152/07705743
www.muenzer-event.de

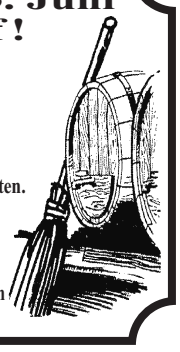
Flohmarkt Jakobushof
Sa. 08.04. 8-16 Uhr
Aufbau ab 6 Uhr
R'zell-Böhringen, Bodenseestr. 61
0 77 32 / 40 23

Rudi's FLOHMARKT
So., 09.04.2017
Stockach, 13 – 18 Uhr
Parkpl. REWE/Meßkircher Straße,
Nähe Shell-Tankstelle
Info 01 60/91 92 49 88
lfm. € 8,– (Neuware unerwünscht)

GERO's-Hallenflohmarkt
Sa., 08.04.2017, 9-16 Uhr, 78315 Radolfzell, Milchwerk, Werner-Messmer-Str. 14. Jeder kann mitmachen • lfd m. ab 9,– € • Tische vorhanden
Info + Anmeldung: 0172 / 7 97 60 02 · www.geros-flohmarkt.de

Neue (T)Raumdecke in nur 1 Tag!

Besuchen Sie unsere Ausstellung
Mo.–Do. 8.00 – 12.00 Uhr, 13.00 – 16.30 Uhr
Fr. 8.00 – 14.00 Uhr
oder nach Vereinbarung.
Zimmerdecken
Beleuchtung
Zierleisten
schnell und sauber montiert
PLAMECO DECKEN
PLAMECO Fachbetrieb Thomas Buchmann
Untere Gießwiesen 8, 78247 Hilzingen
oder rufen Sie uns an: 0 77 31 / 7 98 36 24

Vom 8. April bis zum 5. Juni hommer wieder uf!
1. Mai + Vatertag ab 11.00 Uhr geöffnet
Homboller Besenstüble
Aktualisierte Speisekarte mit neuen Ideen und bewährten Gerichten.
Öffnungszeiten: Di. - Fr. ab 18.00 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertag ab 16.00 Uhr – Montag Ruhetag
Karfreitag geschlossen!
Es lädt herzlich ein: Fam. Buhl, Hofguf Homboll, 78247 Weiterdingen
Telefon 07739/236, Fax 14855, www.hofguthomboll.de


Flohmarkt
Samstag, 22.04.2017, 9 –17 Uhr
Rielasingen-Worblingen, Hardberghalle
Anmeldung erforderlich, Münzer
Veranstaltungen, Tel. 0152/07705743
www.muenzer-event.de

Frühling am zauberhaften Wörthersee, 2.–6. Mai
Busreise, 4*Hotel, 4x HP, Programm: Pyramidenkogel, Maria Wörth, Schifffahrt, Schlosshotel Velden, Klagenfurt, Rundfahrt Kärnten. Partner-Aktion für die 2. Person im DZ: nur 500,-

Gemeinsam mehr erleben. Busreisen

20.4.	7 T.	Naturparadies **Sorrent, Capri, Amalfiküste**	698,-
24.4.	5 T.	Die wundervolle **Tulpenblüte** von **Holland**	499,-
4.5.	4 T.	Frühling im **Thüringer Wald**	395,-
11.5.	4 T.	**Salzkammergut** – ein himmlisches Vergnügen	388,-
12.5.	3 T.	**Muttertagsreise** an den **Starnberger See**	298,-
13.5.	3 T.	**Neckar,** Hildegard von **Bingen** und der **Main**	298,-
17.5.	5 T.	**Toskana** und die wundervolle **Cinque Terre**	398,-
20.5.	8 T.	**Traumreise** nach **Apulien**	795,-
25.5.	4 T.	Die Perlen der **oberitalienischen Seen**	398,-
25.5.	4 T.	Das goldene Weinland **Piemont**	398,-
30.5.	7 T.	**Pfingsten** auf **Sardinien**	788,-
1.6.	7 T.	**Pfingsturlaub** im kroatischen **Porec**	688,-

STORK TOURISTIK
www.stork-touristik.de
88696 Owingen · 07551.971929-0

Nordstern-FLOHMARKT RADOLFZELL
Sa., 08. April 2017
BSV-Parkplatz Vereinsheim,
Autos am Stand,
lfd. Meter 6,- €,
Aufbau ab 6 Uhr, Beginn 7 Uhr
bis 16 Uhr, Kaffee für Händler
kostenlos von 6 – 8 Uhr
Freundes- u. Förderkreis
BSV Nordstern e. V.

HOTEL · RESTAURANT
HOHENTWIEL
Singen, Tel. 07731-99070, www.hotel-hohentwiel.de
An Karfreitag und über Ostern empfehlen wir:
Frischen Spargel aus dem Kaiserstuhl,
Spezialitäten vom Hohentwieler Lamm,
frischen Fisch und festliche Menüs.
Gerne nehmen wir Ihre Reservierung entgegen.
Hotel - Restaurant Schinderhannes
Pfannkuchen - Spezialitäten
Steißlingen, Singener Str. 45, Tel. 07738-93900

Einladung zum Infotag
Märklin Digital

RINGHOTEL · RESTAURANT · BAR
Zum Goldenen Ochsen
Unsere Öffnungszeiten
an den Osterfeiertagen:
Ostersamstag:
17.00 – 23.30 Uhr
Ostersonntag:
11.00 – 15.00 & 17.00 – 23.30 Uhr
Wir freuen uns
auf Ihren Besuch.
D-78333 Stockach · Zoznegger Strasse 2
Tel. +49 (0) 7771 - 9184-0 · www.ochsen.de

Kreuzfahrt ab Venedig, 4.6. - 11.6.2017
MSC Musica, AIDAblu, Costa & NCL

mit Korfu, Mykonos, Santorini und Dubrovnik
Reisepreis pro Person ab € 948,–
2-Bett-Kabine mit VP und Busfahrt ab/bis Hegau
GROWE Reisen
Growe GmbH
Dorfgärten 2 | 78244 Gottmadingen
Tel. 0 77 31/97 64 44
www.growe-reisen.de | info@growe-reisen.de

DO 06.04.

KIRCHLICHES

KONSTANZ
vhs Konstanz, Katzgasse 7 | 17:00 Uhr | Liebe und Fegefeuer im Mittelalterlichen Konstanz. 2-stündiger Rundgang mit Dr. Gudrun Schnekenburger. Eintritt: 9,- Euro, SchülerInnen, Studierende und vhs-Vortagskarte frei. Treffpunkt: vhs Konstanz. Info: www.konstanzer-konzil.de.

KONZERTE

RADOLFZELL
Milchwerk | 20:00 Uhr | Konzert »Exzess« mit der Südwestdeutschen Philharmonie Konstanz. Tickets und Infos: milchwerk-radolfzell.de.

LESUNGEN

SINGEN
Hegau-Museum | 20:00 Uhr | Erzählzeit ohne Grenzen - Jochen Metzger: Und doch ist es Heimat. Ein Tag im April 1945. Es sind die letzten Wochen des Krieges. Auch in Sandheim, einem kleinen badischen Dorf, hat der Krieg Spuren hinterlassen. Infos: www.singen-kulturpur.de.

MESSEN/KONGRESSE

SINGEN
Stadthalle Singen | 08:30 Uhr | jobDAYS 2017. Zirka 74 Aussteller aus der Region präsentieren bei den JobDAYS mehr als 100 Ausbildungsberufe und schulische Bildungsmöglichkeiten. Personalchefs, Handwerksmeister und viele Auszubildende aus den verschiedensten Berufen warten auf die Besucher. Infos: www.konstanz.ihk.de.

VORTRÄGE

STEIN AM RHEIN
Kultur-Café (Bürgerasyl) | 18:00 Uhr | Kulturapéro mit der iranischen Künstlerin Parastou Forouhar. Elisabeth Schraut, Kuratorin der Künstlerresidenz Chretzeturm, stellt die neue Chretzeturm-Stipendiatin Parastou Forouhar vor. Infos: www.chretzeturm.ch

FR 07.04.

FÜHRUNGEN

ENGEN
Freilichtbühne hinter dem Rathaus | 19:30 Uhr | Öffentliche Stadtführung mit dem Nachtwächter und der Bürgersfrau. Begleiten Sie unseren Nachtwächter und die Engener Bürgersfrau beim Rundgang durch die Altstadt und lassen Sie sich ins Jahr 1800 entführen. Preis: 8,– Euro. Auf Wunsch bieten wir ein kleines Bauernvesper mit Most aus der heimischen Produktion. Infos: www.engen.de.

KONZERTE

TUTTLINGEN
Tuttlinger Hallen | 20:00 Uhr | Württemb. Kammerorchester Heilbronn | Solist: Felix Klieser. Ein herausragender Konzertabend mit einem ECHO-Klassik prämierten Ensemble und Solist Felix Klieser, der ebenfalls schon mit dieser höchsten deutschen Auszeichnung bedacht wurde. Tikkets und Infos: www.tuttlinger-hallen.de.

MESSEN/KONGRESSE

SINGEN
Stadthalle Singen | 08:30 Uhr | jobDAYS 2017. Zirka 74 Aussteller aus der Region präsentieren bei den JobDAYS mehr als 100 Ausbildungsberufe und schulische Bildungsmöglichkeiten. Personalchefs, Handwerksmeister und viele Auszubildende aus den verschiedensten Berufen warten auf die Besucher. Infos: www.konstanz.ihk.de.

SA 08.04.

FLOH-/ KLEIDERMÄRKTE

RADOLFZELL
Milchwerk | 09:00 Uhr | Flohmarkt für Jedermann von 9 bis 15 Uhr im Foyer des Milchwerks. Info: www.milchwerk-radolfzell.de.

KIRCHLICHES

KONSTANZ
Rosgartenmuseum | 15:00 Uhr | Jüdisches Leben im mittelalterlichen Konstanz. Führung mit Helmut Fidler. Eintritt: 9,- Euro, SchülerInnen, Studierende und vhs-Vortagskarte frei. Treffpunkt: Rosgartenmuseum Konstanz. Infos: www.konstanzer-konzil.de.

LESUNGEN

SINGEN
Basilika Schlachthausstr. 9 | 20.30 Uhr | Erzählzeit – Tilman Rammstedt. Autorenlesung aus seinem Roman »Morgen mehr«. Moderation: Dr. Klaus Forster, Lesegesellschaft Singen. Tickets und Infos: 07731 / 64646 oder www.die-faerbe.de.

VOLKERTSHAUSEN
Kultur- und Bürgerzentrum Alte Kirche, Kirchstr. 1 | 20:00 Uhr | Erzählzeit ohne Grenzen Felix Huby »Lehrjahre«. Protagonist des Romans ist Christian Ebinger, der gerade 21 Jahre alt ist. Er übernimmt die verwaiste Stelle des Lokalredakteurs in Blaubeuren. Seine Aufgaben sind vielfältig. Infos: www.alte-kirche-volkertshausen.de.

SPORT

RADOLFZELL
Kletterwerk Radolfzell | 14:30 Uhr | Schnupperklettern – Für Neugierige, die das Klettern einmal ausprobieren wollen. Jeden Samstag 14:30 Uhr, dienstags 19 Uhr. Leistungen: Anleitung durch einen qualifizierten Betreuer, Sicherungsmaterial und Eintritt: Dauer: 1,5 Std., Preis: 20 Euro Erwachsene, 17,50 Euro Kinder bis 15 J., Anmeldung erforderlich. Infos: 0151/58390565 oder schnupperklettern@dav-konstanz.de.

SO 09.04.

BÜHNE

SINGEN
Stadthalle Singen | 10:30 Uhr | Adolf Muschg: »Der weiße Freitag«. Literarisch-musikalische Matinée zum Abschluss des Festivals »Erzählzeit ohne Grenzen« Singen-Schaffhausen 2017. Adolf Muschg liest aus seiner neu erscheinenden Erzählung »Der weiße Freitag«. Tickets und Infos: 07731 / 85262, www.stadthalle-singen.de.

FÜHRUNGEN

GAIENHOFEN-HEMMENHOFEN
Museum Haus Dix | 14:00 Uhr | Öffentliche Führungen im Museum Haus Dix. Einblick in das Leben der Familie Dix und in Otto Dix' Schaffen auf der Höri. Auch der Keller, in dem im Dezember letzten Jahres Wandmalereien von Otto Dix entdeckt wurden, kann im Rahmen der Führung besichtigt werden. Führung 2,50 Euro / ermäßigt 1,50 Euro zzgl. Eintritt. Voranmeldung erbeten unter Tel. 07735/937160 oder dix@kunstmuseum-stuttgart.de.

SINGEN
Kunstmuseum Singen | 11:00 Uhr | »Auf Immer. Auf Dauer. Auf Zeit.«. Öffentliche Führung durch die Ausstellung. Gezeigt werden Werke, die zahlreiche Bürger, Sammler und Künstler dem Kunstmuseum vorrübergehend oder dauerhaft vermacht haben. Kosten: 2,- Euro. www.kunstmuseum-singen.de.

HANDEL/SHOPPING

STOCKACH
Stadt | 13:00 Uhr | Verkaufsoffener Sonntag in Stockach. Sie möchten am liebsten in aller Ruhe, mit guter Laune und der ganzen Familie zum Einkaufsbummel gehen? Der verkaufsoffene Sonntag in Stockach lädt Sie dazu ein! www.stockach.de

KONZERTE

KONSTANZ
Konstanzer Konzil | 18:00 Uhr | Exzess. Rimski-Korsakow: Capriccio espagnol; Rachmaninoff: Rhapsodie über ein Thema von Paganini; Bartók: Konzert für Orchester; Andreas Jetter, Klavier; Ari Rasilainen, Dirigent. Infos und Tickets: www.philharmonie-konstanz.de.

SCHIFFFAHRT

KONSTANZ
Hafen Konstanz | 14:00 + 15:15 + 16:30 + 18:00 Uhr | Historische Lädine St. Jodok. 60-minütige Ausfahrten ab Konstanz Hafen. Infos: www.konstanzer-konzil.de.

MO 10.04.

BÜHNE

SINGEN
Die Färbe, Schlachthausstraße 24 | 20:15 Uhr | Jazz Jour Fixe in der Theaterkneipe. »The See Sisters«. Jeden 2. Montag gibt es Jam-Sessions oder Jazzabende in der Theaterkneipe »Die Färbe«. Eintritt frei. Das Theaterrestaurant hat ab 18 Uhr geöffnet. Infos: www.die-faerbe.de.

DI 11.04.

VORTRÄGE/ WORKSHOPS

WAHLWIES
Leonhardstr. 68 | 9:30 Uhr | Nähkurs für Anfänger und leicht Fortgeschrittene bei Nähmaschinen Höss – Kurs-Nr. W17125. Individuelle Anleitung im Umgang mit Schnittmustern, Zuschneiden und Nähen. Anmeldung Tel. 07771/919868. Weitere Infos zu diesem und zu weiteren Kursen: www.naehmaschinen-hoess.de. (Anmeldung auch online).

MI 12.04.

BÜHNE

RADOLFZELL
Milchwerk | 15:00 Uhr | Der Teufel mit den drei goldenen Haaren. Der Teufel mit den drei goldenen Haaren. Das Stück des Theaters »Fritz und Freunde« aus Augsburg entführt Groß und Klein mit Humor, Poesie und Musik in eine abenteuerliche Märchenwelt (ab 4 Jahren). Tickets und Infos: www.milchwerk-radolfzell.de.

KINDER

UHLDINGEN-MÜHLHOFEN
Pfahlbaumuseum Unteruhldingen | 10:00 Uhr | Eierfärben mit Naturfarben. Natürlich haben die Pfahlbauer noch keine Eier gefärbt. Aber Farben kannten sie schon eine ganze Menge zum Malen und Färben. Wir lernen die Farben kennen und färben Ostereier mit Naturfarben. Ab 6 Jahren.

presenting partner | heikorn | presenting partner | Holiday Inn Express | HOSTEL ART & STYLE | presenting partner | RANDEGGER Mineralwasser.de | presenting partner

–Anzeigen–

Eintritt: 5,– €. Anmeldung telefonisch 07556/92890-0 oder per E-Mail mail@pfahlbauten.de bis spätestens 2 Tage vor dem jeweiligen Termin. Weitere Infos: www.pfahlbauten.de.

KONZERTE

WAHLWIES

Renner's Besenbeiz Winkelstüble, Im Winkel 15 | 20:30 Uhr | Jazz und Dünnele: Ladwig's Horns und Beat. In stimmungsvollem Ambiente können Sie die Füße den Takt klopfen lassen, mitschnippen und sich für den Rest der Woche stärken bzw. in das Wochenende ein»swingen«. Einlass 19.30 Uhr. Keine Reservierung. Tel: 07771/62486. Weitere Infos auf www.stockach.de.

Karten im

WOCHENBLATT Ticketcenter

Ab sofort noch mehr Events im WOCHENBLATT-Kartenvorverkauf

Veranstaltungen auf Anfrage: 0 77 31 / 88 00-0

Singen, Stadthalle	
Falco – Das Musical	22.04.17
Südwestdeutsche Philharmonie Konstanz	29.04.17
Chris Tall	30.04.17
Queen Klassik Show – Merqury	12.05.17
Glenn Miller Orchestra	13.05.17
Kastelruther Spatzen	24.05.17
Singen, Hohentwielfest	
Sarah Connor	15.07.17
Anastacia	18.07.17
Amy McDonald	19.07.17
Glasperlenspiel & Max Giesinger	20.07.17
Radolfzell, Milchwerk	
Mirja Boes	20.05.17
Salem	
Söhne Mannheims	16.06.17
Zucchero	20.07.17
Die Fantastischen Vier	22.07.17
Meersburg Open Air Schlossplatz	
Sir Tom Jones	03.08.17
Tettnang Open Air Schlossgarten	
Andreas Bourani	27.07.17
Helge Schneider	29.07.17
Mark Forster	30.07.17

Karten gibt es auch im WOCHENBLATT in:

SINGEN
Hadwigstr. 2a
Tel. 07731/8800-0
Fax 8800-86

RADOLFZELL
Untertorstr. 5
Tel. 07732/9909-0
Fax 9909-99

AUSSTELLUNGEN

ENGEN

Städtisches Museum Engen. Klostergasse 19. Sonderausstellung Ida Kerkovius - »Im Herzen der Farbe«. Mit Ida Kerkovius (1879-1970) zeigt das Städtische Museum eine Künstlerin der Klassischen Moderne, deren Werk bis heute auf die Entdeckung durch ein größeres Publikum wartet. Di. – Fr., 14 bis 17 Uhr. Sa. und So., 10 bis 17 Uhr. Infos: www.engen.de.

KONSTANZ

Archäologisches Landesmuseum. Konstanz. Zu Gast bei Juden. Leben in der mittelalterlichen Stadt. Gewählt Einblicke in die farbenfrohe Welt jüdischen Lebens im Umfeld des Bodensees. Eintritt 7,– Euro ermäßigt 5,– Euro. Kinder 6 – 7 J. 1,– Euro, Familien 14,– Euro. Öffnungszeiten: Di. – So., Feiertage: 10 – 18 Uhr. Info: www.konstanz.alm.bw.de.
Stadtraum. Konstanz. Konzilstellen. Freiluftausstellung. Informationen: www.konstanzer-konzil.de.
Hus-Haus. Hussenstraße 64. Vierfacher König auf dem Kaiserthron. Der Lebensweg von Karl IV.. Wander-Ausstellung im Hus-Haus. Die Ausstellung zeigt Karl IV. aber nicht nur als zielbewussten Politiker, sondern auch als gewöhnlichen Menschen. Eintritt frei. Info: www.konstanzer-konzil.de.
Rheintorturm. Konstanz. Das Rheinrad – vom Künstler Ulrich Vogl. Licht, Schatten, Bewegung – das vom Künstler Ulrich Vogl entworfene Rad dreht sich 24 Stunden am Tag und wird ab Einbruch der Dunkelheit mit einem Scheinwerfer beleuchtet. Täglich bis Oktober 2017. Eintritt frei. Mehr zum Rheinrad auf www.konstanzer-konzil.de.

MESSKIRCH

Kreisgalerie Schloss Meßkirch, Kirchstraße 7. Meßkirch. Götter, Krieger und Dämonen - Vom japanischen Holzschnitt zu Manga und Anime. Öffnungszeiten: Fr. – So. und Feiertage, 13 bis 17 Uhr. Weitere Events auf www.messkirch.de.

RADOLFZELL

Buchhandlung am Obertor. Radolfzell. Fotowettbewerb: Mein Bild von unserer Stadt – 750 Jahre Radolfzell.
Scheffelhof. Radolfzell. 30 Jahre Euronatur in Radolfzell.

SINGEN

Kunstmuseum Singen. Ekkehardstraße 10. »Auf Immer. Auf Dauer. Auf Zeit.«. Die Ausstellung zeigt Werke von Bürgern, Sammlern und Künstlern. Eintritt: 5,– Euro / 3,– Euro erm. Öffnungszeiten: Di. – Fr., 14 bis 18 Uhr, Sa. und So., 11 bis 17 Uhr, Feiertag wie Wochentag. Infos: www.kunstmuseum-singen.de.

MAC Museum Art und Cars. Parkstraße 1. »Marcella Lassen I natural icons«. Die Ausstellung zeigt Sinnbilder/Ikonen des europäischen und amerikanischen Kulturkreises und regt zum Nachdenken an.
MAC Museum Art und Cars. Parkstraße 1. Farbe | Form | Geschwindigkeit – Hermann Wiehl (Dix-Schüler) – Jaguar Automobildesign. Die Vereinigung von Kunst und Automobildesign. Öffnungszeiten: Mi., 14 – 19 Uhr; Do. / Fr., 14 – 18 Uhr; Sa., Sonn- und Feiertage, 11 – 18 Uhr; Mo. / Di., Ruhetag. Bis 28.05.2017. Preis: ab 4,– Euro. Weitere Infos auf www.museum-art-cars.com.

STEIN AM RHEIN

Museum Lindwurm. Understadt 8,. Sonderausstellung »Badekultur um 1930«. Täglich 10 – 17 Uhr, Sonderausstellung: Badekultur um 1930. Strandbad-Plakate aus der Schweiz und vom Bodensee. Im Zentrum der Sonderausstellung steht die neue Körper- und Freizeitkultur im Strandbad. Neues Familienprogramm! Weitere Infos: www.badekultur1930.ch.

STOCKACH

Kulturzentrum »Altes Forstamt«. Salmannsweilerstraße 1. Ausflugsfahrt: Gewandhaus Museum Inneringen. Das Gewandhaus Museum in Inneringen bietet einen spannenden Streifzug durch die Mode- und Kostümgeschichte der vergangenen 500 Jahre. Info: 07771/82033 oder tourist-info@stockach.de.

VOLKERTSHAUSEN

Kultur- und Bürgerzentrum Alte Kirche, Kirchstr. 1. Volkertshausen. Malerei und Zeichnung. Die Kunstschule in Wangen/See auf der Höri wird in der Ausstellung einen repräsentativen Querschnitt der in dieser Kunstschule entstandenen Arbeiten zeigen. Informationen: www.alte-kirche-volkertshausen.de.

VORSCHAU

ENGEN

Sa., 13.05., 19:30 Uhr, Freilichtbühne hinter dem Rathaus. Öffentliche Stadtführung mit dem Nachtwächter und der Bürgersfrau. Begleiten Sie unseren Nachtwächter und die Engener Bürgersfrau beim Rundgang durch die Altstadt und lassen Sie sich ins Jahr 1800 entführen. Preis: 8,- Euro. Auf Wunsch bieten wir ein kleines Bauernvesper mit Most aus der heimischen Produktion. Infos: www.engen.de.

FRIEDINGEN

So., 16.04., 09:30 Uhr, Friedinger Schlössle, Schlossbergstr. 44. »Ostereier suchen«. »Ostereier suchen« im Friedinger Schlössle von 9.30 – 12 Uhr. Bitte reservieren Sie für diese Veranstaltungen unter info@friedinger-schlössle.de oder per SMS 0171-2038544.
Mo., 17.04., 11:30 Uhr, Friedinger Schlössle, Schlossbergstr. 44. Ostermontag »Mittagsbuffet«. Ostermontag »Mittagsbuffet« von 11.30 – 14 Uhr. Erwachsene und Kinder ab 12 Jahren 24,– Euro; Kinder von 6 – 11 Jahren 14,– Euro; Kleinkinder bis 5 Jahre frei. Bitte reservieren Sie für diese Veranstaltungen unter info@friedinger-schlössle.de oder per SMS 0171-2038544.

GAIENHOFEN-HORN

Do., 04.05., 18:30 Uhr, Hotel Gasthaus Hirschen, Kirchgasse 3. Gartengroove – Live Bands im Hirschengarten mit »Die Zwei« Gerhard & Karl-Heinz. Musik der Extraklasse gibt es ab Mai wieder jeden Donnerstagabend im Hirschgarten zu hören. Tische sind begrenzt, reservieren ist leider nicht möglich. Wer frühzeitig erscheint, hat nicht nur einen Platz sicher, der kann auch länger genießen. Bei Regen fällt das Konzert leider aus. Infos: Tel. 07735/93380, www.hotelhirschen-bodensee.de.

RADOLFZELL

Mo., 17.04., 12:00 Uhr, Karl-Wolf-Str. 35. Rubin trifft Osterhase. In der verglasten SkyLounge in der obersten Etage des Hotels servieren wir Ihnen köstliche Weine, Aperitifs und neben klassischen Cocktails auch spannende Eigenkreationen wie unseren Szechuan Daiquiri. Infos: www.bora-hotsparesort.de.
F., 05.05., 9.30 Uhr – 12:00 Uhr, Schnuppersegeln – Neue Horizonte entdecken. Teilnahme ist möglich entweder morgens und nachmittags (5 Stunden) oder nur nachmittags (2,5 Stunden) von 14:00 Uhr – 16:00 Uhr. Preis: 90,– € pro Person für 5 Stunden, 50,– € pro Person für 2,5 Stunden. Teilnehmer min. 6 Personen, max. 10 Personen. Sichern Sie sich Ihren Platz für das nächste Schnuppersegeln! Info telefonisch unter 07732/971931 oder per Mail unter info@wassersportzentrum-radolfzell.de.
Do., 01.06., 19:30 Uhr, Milchwerk. Heißmann und Rassau. Heißmann und Rassau albern sich gekonnt mit Witz und Charme durch jede Menge absurde Situationen. Veranstalter: KOKO und DTK Entertaiment; Preis: ab 29,99 Euro; Tickets und Infos: Telefon 07531 / 908844 oder www.koko.de.
So., 25.06., 20:00 Uhr, Milchwerk. Pippo Pollina – der sizilianische Liedermacher zu Gast in Radolfzell. Mit seinem neuen Werk »Il sole che verrà« ist dem Sizilianer ein wunderbarer neuer, taumelnder Songzyklus gelungen. Sein Thema ist die Hoffnung in Zeiten der Gewaltspirale. Preis: 29,90 Euro. Info und Tickets: 07531 / 908844 oder auf www.koko.de.

SINGEN

Sa., 29.04., 20:00 Uhr, Stadthalle Singen. »Parallele«. Ein rustikaler Bursche liebt eine Schöne aus Arles, die einen urbanen Pferdeknecht bevorzugt. Der junge Landmann nimmt sich das Leben. Tickets und Infos: 07731 / 85262, www.stadthalle-singen.de.

STEIN AM RHEIN

Fr., 14.04., 11:00 Uhr, Museum Lindwurm. Lindwurm-Lesereihe – Anna Katharina Hahn. Anna Katharina Hahn liest aus ihrem Roman »Das Kleid meiner Mutter« (2016). Der Roman ist ein fantastischer Generationen- und Liebesroman aus den Zeiten der Eurokrise und zugleich ein poetisches Welttheater. Infos und Anmeldung: www.lindwurm-lesereihe.ch.
So., 07.05., 14:30 Uhr, Museum Lindwurm. Öffentliche Kostümführung für Familien. Tauchen Sie ein in die Welt um 1850! Die Magd des Hauses führt durch das Museum

Theater

5. März – 12. April

DIE FÄRBE SINGEN

■ **»Schnüffler, Sex und schöne Frauen«**
Detektiv-Komödie von Tony Dunham. Wie der Titel schon ahnen lässt, entführt das Stück augenzwinkernd in die Welt des »Film Noir« mit dunklen Gestalten und verruchten Biestern.
Mi. (5.4.), Do., Fr., Sa.,
Mi. (12.4.), 20:30 Uhr.

Tickets und Infos: www.die-faerbe.de oder 07731 / 64646

STADTTHEATER KONSTANZ

■ **Bakchen**
Die Tragödie beschreibt den Niedergang einer Gesellschaft, die sich mit aller Macht an ihre alten Sitten und Strukturen klammert, während das Neue unaufhaltsam einbricht.
Mi. (5.4.), Do., 20:00 Uhr.

■ **Der gute Mensch von Sezuan**
Drei Götter kommen mit einer Mission auf die Erde:
Es soll ein Mensch gefunden werden, der gut ist zu seinen Mitmenschen und trotzdem seine eigene Existenz damit nicht gefährdet.
Fr., 19:30 Uhr.
Sa., Mi. (12.4.), 20:00 Uhr.

■ **Step on Stage 7**
Bühnenshow – alljährlicher Höhepunkt für alle Tänzer und Lehrer des »Dance4You« im Alter von 4 – 40+ Jahren.
Mo., 19:00 Uhr.
Di., 15:00, 19:00 Uhr.

Tickets und Infos: www.theaterkonstanz.de. Tickethotline: 07531 / 900 150.

WERKSTATT INSELGASSE

■ **Der Tod und Das Mädchen**
Chile, kurz nach der Wiederherstellung der Demokratie. Drei Menschen mit völlig unterschiedlichen Schicksalen begegnen einander.
Mi. (5.4.), 20:00 Uhr.

■ **Du, sag, ist jetzt der Poldi vor uns gestorben oder nach uns?**
Sabine Wackernagel und Valentin Jeker lesen Geschichten über das Altern. Eine literarische Gratwanderung zwischen Lebenslust und Lebensfrust.
Do., 20:00 Uhr.

■ **Invasion II - Nekropolis**
»Nekropolis - Die Stadt gehört uns!« ist eine Serie von Live-Hörspielen mit viralem Charakter. Das Sujet: Die Ausrottung der Menschheit durch eine globale Seuche in Gestalt von Zombies.
Fr., Sa., Di., 20:00 Uhr.

■ **»Kopfüber-Kopfunter / ein Handtaschenmusical« nach Mary Poppins**
Mary Poppins führt die Kinder der Familie Banks an besondere Orte, wo sie so merkwürdigen Menschen wie Mr. Kuddelmuddel oder der Frau, die die Sterne an den Himmel klebt, begegnen.
So., 15:00 Uhr.

Tickets und Infos: www.theaterkonstanz.de. Tickethotline: 07531 / 900 150.

STADTTHEATER SCHAFFHAUSEN

■ **Manuel Stahlberger & Jess Jochimsen: »Halt auf Verlangen«**
Komische Texte, schöne Lieder, seltsame Bilder.
Eintritt: ab 20,- CHF.
Do., 19:30 Uhr

■ **Familie Flöz: »Hotel Paradiso«**
Bizarres geschieht im traditionsreichen Hotel Paradiso, dem kleinen, von der Seniorchefin mühsam zusammen gehaltenen Familienbetrieb in den Bergen. Preise von 20,– bis 50,– SFr.
Sa., So., 17:30 Uhr.

Tickets und Infos: www.stadttheater-sh.ch.

sitzplatz

Ein Besuch lohnt sich!
Ein Gruß aus der Küche!
Viel zu entdecken!
Gut serviert!

Ein Besuch lohnt sich!

Restaurant Gaugelmühle

So., 16.4. Osterbrunch von 9.30 Uhr bis 14.00 Uhr. Ab sofort Mittagstisch von 11.30 Uhr bis 14.00 Uhr, außer Dienstag und Samstag. Dienstag Ruhetag. **Mundingstr. 6, Engen, Tel. 07733/9772940**

WWW.WOCHENBLATT.NET/SITZPLATZ

Hier können sie inserieren!

presenting partner | heikorn | presenting partner | Holiday Inn Express | HOSTEL ART & STYLE | presenting partner | Natürlich regional! RANDEGGER Mineralwasser.de | presenting partner

Landgasthaus Bohl

Mo., Di. Ruhetag
Mi. – So. 11 – 21 Uhr
durchgehend warme Küche bis 20 Uhr

König Ludwig Dunkel vom Fass

Sonntag: frischer Spargel
mit Schweinefilet und Petersilienkartoffel
17,90 €

Singen - Hausen · Auf dem Bohl 5 · Tel. 0 77 31 – 4 92 25

und hat spannende Geschichten zu erzählen. Erwachsene: Eintritt inkl. 5,– SFr/Euro, Kinder: Eintritt und Führung frei. Infos und Anmeldung: www.museum-lindwurm.ch.

STOCKACH

Di., 18.04., 16:00 Uhr, Kulturzentrum »Altes Forstamt«. Stadtführung in der historischen Oberstadt. Auf einem Rundgang durch Stockach wird die Geschichte der ehemals vorderösterreichischen bzw. badischen Amtsstadt kurzweilig dargelegt. Eintritt 3,– Euro, Kinder frei. Info: www.stockach.de.

VOLKERTSHAUSEN

So., 16.04., 20:00 Uhr, Kultur- und Bürgerzentrum Alte Kirche, Kirchstr. 1. Osterkonzert des Männergesangvereins Eintracht 1860 »Volkslieder – alte Schätze neu belebt«. Vielfältig und abwechslungsreich werden die musikalischen Oster-Überraschungen vom Männerchor und seinen Gästen vorgetragen und versprechen einen unterhaltsamen und interessanten Abend. Tickets: 07774-931710; Infos: www.alte-kirche-volkertshausen.de.

Kino

6. April – 12. April

CINEPLEX SINGEN

■ **A United Kingdom**
Do., So., Mo., Di., 18:15 Uhr,
Fr., Sa., 20:45 Uhr,
Mi., 20:30 Uhr.

■ **Bibi und Tina – Tohuwabohu Total**
Sa., Mo., Di., Mi., 15:00 Uhr,
So., 12:15 Uhr.

■ **Die Häschenschule – Jagd nach dem goldenen Ei**
Sa., So., Mo., Di., Mi., 14:00 Uhr.

■ **Die Schlümpfe – Das verlorene Dorf 3D**
Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi., 16:15 Uhr,
Sa., So., Mo., Di., Mi., 14:00 Uhr,
So., 11:45 Uhr.

■ **Die Schlümpfe – Das verlorene Dorf 3D, 3D**
Do., Fr., 16:00 Uhr,
Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi., 18:30 Uhr,
Sa., So., Mo., Di., 14:45 Uhr,
Sa., So., Mo., Di., Mi., 16:15 Uhr,
So., 12:30 Uhr,
Mi., 14:15 Uhr.

■ **Die Schöne und das Biest**
Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., 17:00 Uhr,
Do., Fr., Sa., So., Di., 19:45 Uhr,
Sa., So., Mo., Di., Mi., 14:30 Uhr,
So., 12:00 Uhr,
Mi., 17:30 Uhr.

■ **Die Schöne und das Biest, 3D**
Do., Fr., Sa., Mo., 17:30 Uhr,
Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi., 20:00 Uhr,
Fr., Sa., 23:00 Uhr,
Sa., So., 14:45 Uhr,
So., Di., 17:45 Uhr.

■ **Fast und Furious 8**
Mi., 14:00, 16:30, 19:45, 20:30 Uhr.

■ **Fifty Shades of Grey – Gefährliche Liebe**
Fr., Sa., 22:45 Uhr,
Mi., 20:30 Uhr.

■ **Ghost in the Shell, 3D**
Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi., 20:45 Uhr,
Fr., Sa., 23:15 Uhr.

■ **Hacksaw Ridge – Die Entscheidung**
So., 11:45 Uhr,
Mo., 20:00 Uhr,
Di., 17:30 Uhr,
Mi., 20:30 Uhr.

■ **Kong: Skull Island, 3D**
Do., 17:00 Uhr,
Fr., Sa., Mo., 20:30 Uhr,
So., Di., 20:45 Uhr.

■ **Life**
Do., Sa., So., Mo., Di., 20:30 Uhr,
Fr., 20:40 Uhr,
Fr., Sa., 23:00 Uhr.

■ **Lion – Der lange Weg nach Hause**
Do., Fr., Sa., So., Di., 20:00 Uhr,
Mo., Mi., 17:45 Uhr.

■ **Logan – The Wolverine**
Fr., Sa., 22:45 Uhr.

■ **Lommbock**
Do., So., Mo., Di., 20:45 Uhr,
Fr., Sa., 18:15 Uhr,
Fr., 23:15 Uhr.

■ **Mary's Land**
Fr., 18:15 Uhr,
So., 12:00 Uhr.

■ **Nichts zu verschenken**
Do., Mi., 18:15 Uhr,
Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi., 20:45 Uhr,
Fr., 17:15 Uhr,
Sa., So., Mo., Di., 17:45 Uhr.

■ **Power Rangers**
Do., Fr., 17:00 Uhr,
Sa., Mi., 17:30 Uhr,
So., Mo., Di., 14:45 Uhr.

■ **Sleepless – Eine tödliche Nacht**
Fr., Sa., 23:15 Uhr.

■ **Sneak Preview**
Mo., 20:30 Uhr.

■ **Sword Art Online The Movie: Ordinal Scale**
Do., 20:30 Uhr,
So., 17:30 Uhr,
Fr., 23:00 Uhr.

■ **The Boss Baby**
Do., 16:15 Uhr,
Fr., 16:00 Uhr,
Sa., So., Mo., Di., Mi., 15:00, 17:15 Uhr,
So., 11:45 Uhr.

■ **The Boss Baby, 3D**
Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi., 16:00, 18:30 Uhr,
Sa., So., Mo., Di., Mi., 14:00 Uhr,
So., 11:45 Uhr.

Wir bauen
für Sie!

KS Hausbau GmbH

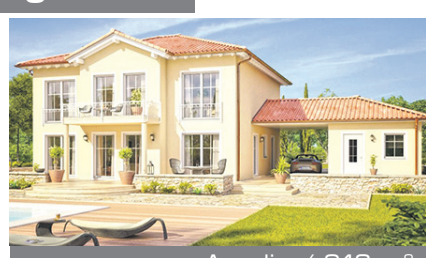
KS Hausbau GmbH »Die schönste Art zu wohnen«, egal ob Einfamilienhaus, Mehrfamilienhaus oder Gewerbehallen.
Wir bauen für Sie in **Deutschland und in der Schweiz**.

Haus der Woche

Signus P / 150 m²
275.300 €

Unser Massivhaus-Programm:

Apos / 209 m²
396.900 €



Aurelio / 213 m²
375.900 €

Balance / 136 m²
234.900 €

Esprit / 116 m²
217.900 €

Etos / 144 m²
260.900 €

Family / 116 m²
206.900 €

Loop Classic / 102 m²
197.900 €

Loop Pult / 110 m²
207.900 €

Magnum / 152 m²
262.900 €

Maxime / 224 m²
417.900 €

Select / 142 m²
301.900 €

Vero / 163 m²
258.900 €

Vita / 124 m²
246.900 €

Quadra / 314 m²
605.900 €

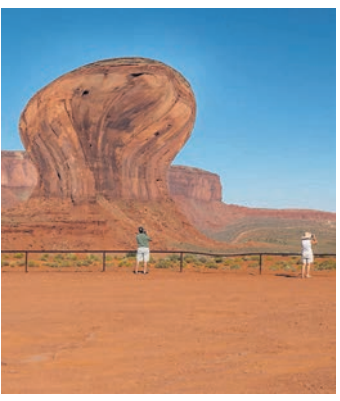
Akzent mit ELW / 173 m², 69 m²
501.900 €

Schlüsselfertig: inklusive Bodenplatte, 3-Scheiben-Wärmeschutzverglasung u. Rollläden, 5-Phasen-TÜV-Prüfung, Gas-Solar-Zentrale, FBH, kontrollierte Wohnraumlüftung mit Wärmerückgewinnung sowie Premium-Markenausstattung in den Bädern. Jedes Haus wird individuell nach Ihren Wünschen geplant und ausgestattet.

KS Hausbau GmbH
Wir bauen für Sie!
Stockergarten 12 • 78247 Hilzingen
www.ks-hausbau.de
Tel: 07731 / 18 23 55

ZU GUTER LETZT

Schaffhausen



Eine Fotografie porträtiert malerische Landschaften: Adrian Wintelers »Momument« 2017.

Ringen um Wirklichkeit

Das Museum Allerheiligen in Schaffhausen präsentiert vom 8. April bis 5. Juni die Ausstellung »Das Ringen um die Wirklichkeit«. Die alte Frage, ob Fotografie nun Wirklichkeit darstellt oder ob sie gar malerisch sein kann, wird hier aus dem Blickwinkel von 14 Künstlerinnen und Künstlern dargestellt, die Grenzen zwischen Fotografie und Malerei, Abstraktion und Figürlichkeit verschwimmen. Ein kleiner Katalog erscheint dazu. Vernissage ist am Freitag, 7. April, 18.30 Uhr, im Museum. Mehr Informationen gibt es im Internet unter www.allerheiligen.ch

Singen

»The See Sisters« am 10. April in der »Färbe« in Singen. swb-Bild:Veranstalter

»See Sisters«: Jazz in Singen

Der nächste Jazz Jour Fixe findet am Montag, 10. April, in der Theaterkneipe »Färbe« in Singen statt. Mit Swing aus den Vierzigern begeistern »The See Sisters«, Janine Firges, Dagmar Egger und Siggi Juhas, ihr Publikum. Mit ihrem Satzgesang laden sie zu einer Swingreise unter Begleitung von Mr. Lobitone an der Gitarre und Mr. Hucksley am Bass ein. Beginn ist um 20.15 Uhr, die Theaterkneipe ist ab 18 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei, um einen Obolus wird gebeten. Weitere Informationen und Karten gibt es unter der Telefonnummer 07731/ 64646.

Singen

Der Klassiker »Andrej Rubljow« läuft am 5. April im Kulturzentrum Gems. swb-Bild: Veranst.

Hommage an Andrej Rubljow

Das kommunale Kino »Weitwinkel« in Singen zeigt am Mittwoch, 5. April, um 19.30 Uhr in der »Gems« zur Hommage an Andrej Tarkowvskij den Klassiker »Andrej Rubljow« in einer vollständig restaurierten und digitalisierten Fassung. Tarkowskij setzte mit dem Film ein Denkmal und provozierte die sowjetische Kulturbürokratie. Gezeigt wird die 3. Schnittfassung in schwarzweiß und Farbe von 1969, die in Cannes ausgezeichnet wurde. OmU (russisch/dt. UT), 185 Minuten (keine Pause). Weitere Infos zum Film gibt es im Netz: weitwinkel-kino@web.de.

Wiechs am Randen

Vor dem Aufbau der Windräder öffnet sich die Baustelle Verenafohren. swb-Bild: pr

Offene Baustelle in Verenafohren

Das Windprojekt Verenafohren in Wiechs stößt weiter auf großes Interesse. An einem »Tag der offenen Baustelle« Samstag, 8. April, zwischen 13 und 16 Uhr möchte die Betreibergesellschaft Hegauwind zum Stand des Projekts informieren. Mit dabei sein wird auch der Projektleiter des Anlagenherstellers Nordex, Jan Lütje. Die am Projekt beteiligte »Bürgerenergie Bodensee« wie auch der Tengener Bürgermeister Marian Schreier haben ihr Kommen zugesagt. Für Stärkung ist gesorgt, die Parkplätze sind ausgeschildert.

Infos: www.verenafohren.de

Gaienhofen

Der »Kulturtransfer« findet am 13. April in Gaienhofen statt. swb-Bild: pr

»Kulturtransfer« am See

Im Rahmen der Ausstellung »Anton Berta Cäsar. Worte, Zeichen, Notationen im Werk von Bettina Rave« im Hesse-Museum Gaienhofen findet am Donnerstag, 13. April, 18 Uhr, ein Gespräch mit der Künstlerin Bettina Rave statt. Danach fahren die Teilnehmer per Schiff nach Steckborn, um einen Werkblock von Rave im Haus zur Glocke zu besichtigen, in dessen Wirtschaft der Ausklang mit Apéro stattfindet. Die Schiffverbindung ist für die Teilnehmer kostenlos. Informationen gibt es im Internet unter hesse-museum@gaienhofen.de oder unter 07735/ 440949.

Konstanz

Nora Gomringer zeigte zur Eröffnung der 8. Erzählzeit ihre Talente. swb-Bild: stm

Werbung für Live-Literatur

Die Eröffnung der 8. »Erzählzeit ohne Grenzen Singen Schaffhausen« am Freitagabend war große Werbung für Literatur. Welche Performance Nora Gomringer im vollbesetzten Kammgarn in Schaffhausen zeigte, sollte wahrlich Appetit auf die restlichen 59 Lesungen bis zum 9. April gemacht haben. Denn Gomringer ist nicht nur eine begnadete Lyrikerin, sondern ebenso eine Powerfrau, die weiß, wie sie ihre stimmliche Vielfalt und schauspielerischen Talente einsetzt.

Mehr Informationen unter www.erzaehlzeit.com.

Stefan Mohr

Konstanz

»Ist da wer?«

Stadttheater Konstanz mit klarer Ansage für Spielzeit

Noch ist die aktuelle Saison im Theater Konstanz in vollem Gange, und wer da gedacht hätte, dass Intendant Professor Dr. Christoph Nix sich darauf konzentriert hätte, Bewerbungsschreiben für eine neue Position zu schreiben, der irrt. Zusammen mit seinem Führungsstab wurde schon den ganzen Winter über gehirnt, wie das Theater in der Spielzeit 17/18 auftreten wird und welche Pole dabei umkreist werden sollen. »Wie hältst du's mit der Religion?« ist eine Frage, mit der er einen dieser Pole beschreibt, ergänzt durch »Wir freuen uns auf Ihre Zweifel!« Das Theater steuert auch auf »Die Jungfrau von Orleans« unter der Regie von Johanna Weber ab 2. Juni in der Spiegelhalle zu.

Ist Religion weiterhin so etwas wie Privatsache, wenn andere im Namen Gottes töten, morden und die Wahrheit für sich beanspruchen? Das ist eine weitere Frage, die sich Nix mit Blick auf die nächste Saison stellt und die er nicht den Amtskirchen überlassen wird. Zwar spielt das Konstanzer Theater in der kommenden Saison »Jesus Christ Superstar« (Premiere am 24. November), doch die Frage der Religion wird freilich von vielen Seiten aus angegangen, auch aus dem afrikanischen Blick. Burundi soll das Ziel einer Theater-Expedition werden. Und von dort wird »Es wird nicht Nacht bei einem wahren Freund« (ab 21. Oktober) mitgebracht, eine burundisch-deutsche Komödie mit Schauspielern beider Länder. Zu lachen gibt's in Burundi nicht viel, unterstreicht Christoph Nix, der mit Kultur Flagge zeigen will, wo das Partnerland Baden-Württemberg seiner Ansicht nach total versage.

»Übersee« bleibt ein Pol fürs Stadttheater, auch wenn das gemeinsame Sommertheater mit Überlingen gekündigt wurde, während die Konstanzer hier ein Zeichen des Kulturwillens erwarteten. Goethes »Iphigenie auf Tauris« steht einmal mehr auf dem Spielplan.

»Wir haben 12 Aufführungen als Gastspiel in Überlingen angeboten und um Rückmeldung bis Ende März gebeten«, so Nix. Bis Dienstag sei keine Reaktion erfolgt. Aber man habe jetzt in Meersburg gleiches getan - und wartet auch hier. So einfach will die Theatercrew den Traum vom anderen Seeufer nicht abhaken. Sicher ist dagegen, dass die Schauspieler im Sommer nach Malawi reisen, mit ihrem in dieser Saison vieldiskutierten Stück »Angst essen Seele auf«. Und schon jetzt nimmt die Schauspielgruppe Kurs in Richtung Münsterplatz, wo es ab 22. Juni 2018 »Cyrano de Bergerac« geben soll. Mit 25 Premieren wird die kommende Saison dicht gespickt für die drei Bühnen. »Wir haben lange diskutiert darüber, ob es nicht auch eine Saison mit 10 Premieren geben könnte«, sagte Nix zur Medienkonferenz. Doch die Auswahl zeigt, wie viel Lust auf Theater das Team hat und die Kunst hochhält. Oliver Fiedler

fiedler@wochenblatt.net

Die Führungscrew des Theaters Konstanz um Intendant Professor Dr. Christoph Nix. swb-Bild: of

Ein Krieg wirkt auch Jahrzehnte später noch nach

Hallo und guten Tag, Ihr bunter Hund ist wieder da. Ich genieße die Frühlingstage mit meiner Regierung im Garten und bei ausgedehnten Touren durch die WOCHENBLATT – Region. Trotzdem frage ich mich seit einigen Wochen, wann denn ein Krieg zu Ende ist. Schuld daran waren einige Nachrichten seit Jahresbeginn. Mitte Januar wurde in Düsseldorf–Golzheim eine fünf Zentner schwere amerikanische Fliegerbombe erfolgreich entschärft – http://www.rp-online.de.

Mitte Februar legte Daimler nach dem Fund von zwei 250 Kilogramm schweren US-Fliegerbomben innerhalb von 24 Stunden eine Baustelle auf dem Mercedesgelände still und knapp eine Woche später dann der nächste Bombenfund in Böblingen – http://www.stuttgarter-nachrichten.de/.

Jedes Mal mussten auch Menschen evakuiert werden. »Verkehrschaos im Rheinland – Weltkriegsbombe entschärft«, titelte SPIEGEL-ONLINE am 9. März. 8000 Menschen mussten ihre Häuser verlassen, mehrere Autobahnen und Bahntrassen waren gesperrt – http://www.spiegel.de. Das ist doch sehr beunruhigend oder?

Zum Glück gibt es den Kampfmittelbeseitigungsdienst, der sich um die »bombigen« Hinterlassenschaften des 2. Weltkriegs kümmert. Seit 1946 besteht diese Einrichtung und die Mitarbeiter riskieren bei jedem Einsatz ihr Leben. Allein für Baden-Württemberg liegen über 100.000 Luftbilder bombardierter Flächen vor. Die Auswertung der Bilder lässt den Schluss zu, dass dem Kampfmittelbeseitigungsdienst noch viele Jahrzehnte die Arbeit nicht ausgeht. Aus meiner unmaßgeblichen Sicht auf vier Pfoten heißt das aber auch, dass die Zweibeiner in dieser Republik zu ihrem eigenen Schutz noch lange für den Irrsinn des Führers, seiner Gefolgsleute und der Millionen Unterstützer zahlen.

Wann ist ein Krieg zu Ende?

Verstehen Sie, liebe WOCHENBLATT – Leserinnen und – Leser, meine schon eingangs gestellte Frage? Erinnern Sie sich noch an den Vietnamkrieg? Auslöser war der »Zwischenfall von Tonkin«. Am 4. August 1964 fuhr das US-Kriegsschiff Maddox in den Golf von Tonkin und wurde dort angeblich von vietnamesischen Schnellbooten beschossen. Daraufhin setzte der damalige amerikanische Präsident Lyndon B. Johnson seine Bomber Richtung Nordvietnam in Bewegung und der Kongress beschloss die Tonkin-Resolution. Die vietnamesische Tragödie nahm ihren Lauf. Bis zum 30. April 1975 dauerte dieser Krieg, der mit einer Lüge begann. Die Historiker sind sich zwischenzeitlich nämlich einig, dass der Angriff auf den US-Zerstörer Madoxx eine durch den Geheimdienst NSA gefälschte Information war – http://www.zeit.de/wissengeschichte.

Zum Einsatz kam in diesem Krieg das hochgiftige, dioxinhaltige »Agent Orange«. Lungenkrebs, Parkinson und Erbgutschädigungen z. B. werden mit »Agent Orange« in Verbindung gebracht. Auch 40 Jahre nach Kriegsende sind viele Gebiete noch immer verseucht; deshalb kommt es in Vietnam zu Neuerkrankungen in der zwischenzeitlich dritten Generation. Wann ist ein Krieg zu Ende? In diesem Sinn bis zum nächsten Mal, Ihr bunter Hund.

So erreicht man den Bunten Hund:

Per Fax: (07731)8800-8333, E-Mail: (Knochen@Wochenblatt.net)

oder im Wochenblatt abgeben

- Anzeige -

VERKAUFSOFFENER SONNTAG AM 9. APRIL VON 13-18 UHR IN STOCKACH

Kopfüber hinein ins Einkaufsvergnügen können sich Besucher zum verkaufsoffenen Sonntag am 9. April von 13 bis 18 Uhr in Stockach stürzen. *swb-Bild: sw*

Kopfüber hinein in den frischen Frühlingsmodus

Und tschüss! Ade, Kälte, unangenehme Temperaturen, fröstelnde Glieder! Wir brauchen euch nicht mehr! Nun sind angenehme Wolfühltemperaturen und das typische Gute-Laune-Frühlings-Feeling angesagt.

Kurz: Man möchte sich kopfüber hineinstürzen in den geliebten, ersehnten Lenz, der sein blaues Band, wie in dem viel zitierten Mörike-Gedicht erwähnt, wieder flattern lässt.

Und die Verantwortlichen des Vereins Handel, Handwerk und Gewerbe Stockach (HHG) kennen dieses Gefühl nur allzu gut. So gut, dass sie es sprichwörtlich wahr werden lassen: Zum verkaufsoffenen Sonntag am 9. April können sich Besucher, Kunden und Gäste kopfüber in den Frühling hineinstürzen. Denn das Motto lautet »Kopfüber in den Frühling!«.

Das geschieht tatsächlich. Vor den Geschäften, die sich am verkaufsoffenen Sonntag am 9. April von 13 bis 18 Uhr beteiligen, sind frühlingshaft bepflanzte Töpfe aufgestellt, aus denen Frauenbeine herausragen. Diese Damenbeine sind kunterbunt, fröhlich, farbenfroh und optimistisch frühlingshaft – passen also bestens zur Jahreszeit.

Nach dem großen Erfolg im letzten Jahr werden die umgedrehten Frühjahrsboten erneut zum Einsatz kommen, erklärt Anja Schmidt, die zweite Vorsitzende von HHG: »Die Töpfe mit den Frauenbeinsteckern werden kostenlos durch die ZG Raiffeisen bepflanzt.« Und die Teilnahmegeschäfte am verkaufsoffenen Sonntag vermitteln damit auch eine Botschaft: »Wir freuen uns, wenn Kunden ihre Köpfe in unsere Läden reinstecken.«

Das lohnt sich. Stockach hat nämlich nicht nur ganzjährig »Basics« und »Specials« für Kunden zu bieten – inhabergeführte Geschäfte mit persönlichem Service, ein breites Repertoire an Waren, kurze Wege, Fachpersonal, eine heimelige City und Geschäftsleute nahe am Kunden.

Nein, Stockach lässt sich zum verkaufsoffenen Sonntag auch Besonderheiten einfallen. »Kopfüber hinein in den Frühling« heißt es daher am Sonntag, 9. April, wenn sich Kunden kopfüber in das Stockacher Einkaufserlebnis stürzen können. Geschäfte in Ober- und Unterstadt sowie in den Außenbezirken haben ihre Pforten von 13 bis 18 Uhr geöffnet und lassen das sonntägliche Einkaufsvergnügen zu einem Erlebnis werden. In Frühlingslaune.

Simone Weiß
weiss@wochenblatt.net

GESCHICHTE GESCHRIEBEN. UND FORTGESETZT.

Erleben Sie 23 Jahre SUV-Erfahrung und sichern Sie sich den Toyota RAV4 und den Toyota C-HR zu attraktiven Konditionen.

Z.B. DEN TOYOTA C-HR STYLE HYBRID:
- DACH UND AUSSENSPIEGEL IN ONYXSCHWARZ
- 18"-LEICHTMETALLFELGEN
- RÜCKFAHRKAMERA

DEN TOYOTA C-HR STYLE HYBRID MTL. FINANZIEREN FÜR
199 € [1]

Toyota C-HR Style Hybrid mit stufenlosem Automatikgetriebe, 1,8-l-VVT-i, 72 kW (98 PS) und Elektromotor, 53 kW (72 PS) Systemleistung 90 kW (122 PS). **Kraftstoffverbrauch innerorts/außerorts/kombiniert 3,5/4,1/3,9 l/100 km, CO_2-Emissionen kombiniert 87 g/km.** Abb. zeigt Sonderausstattung.

[1] **Unser Toyota Finanzierungsangebot**[2] für den Toyota C-HR Style Hybrid: Hauspreis: 30.480,00 €, abzüglich Hybridprämie: 3.000 €, Anzahlung: 8.200,00 €, einmalige Schlussrate: 13.480,70 €, **Nettodarlehensbetrag: 20.185,29 €**, Gesamtbetrag: 22.833,70 €, Vertragslaufzeit: 48 Monate, **gebundener Sollzins: 3,92%, effektiver Jahreszins: 3,99%,** 47 mtl. Raten à 199 €, inkl. Restschuldversicherung[3]: 905,29 €.
[2] Ein unverbindliches Angebot der **Toyota Kreditbank GmbH, Toyota-Allee 5, 50858 Köln. Gilt bei Anfrage und Genehmigung bis zum 31.03.2017.** Das Finanzierungsangebot entspricht dem Beispiel nach §6a Abs. 4 PAngV.
[3] Restschuldversicherung zur Absicherung Ihrer Raten bei unfall- oder krankheitsbedingter Arbeitsunfähigkeit sowie Tod. (Risikoträger: Aioi Nissay Dowa Life Insurance of Europe AG, Carl-Zeiss-Ring 25, 85737 Ismaning). Unser Autohaus vermittelt ausschließlich Darlehensverträge der Toyota Kreditbank GmbH.

Autohaus Bach OHG

88662 Überlingen
Heiligenbreite 21
Tel. 07551-62812

78048 VS-Villingen
Vorderer Eckweg 44
Tel. 07721-206690

88046 Friedrichshafen
Rheinstraße 17
Tel. 07541-56044

www.autohaus-bach-toyota.de

VERKAUFSOFFENER SONNTAG AM 9. APRIL VON 13-18 UHR IN STOCKACH

Das Stockacher Ei gibt Rätsel auf

Es gibt Dinge, die gehören einfach dazu. Da sagt keiner: »Oh nein, bitte nicht schon wieder!« Da sagt jeder: »Nein, ohne das geht es doch gar nicht.« Stimmt. Ein verkaufsoffener Sonntag in Stockach ohne Karussell - das wäre wie Ostern ohne Eier. Daher wird am 9. April zwischen 13 und 18 Uhr das nostalgische Karussell bei der Volksbank in der Oberstadt aufgebaut. Für rasante Runden mit Flair. Nur das Überholen ist ummöglich!

swb-Bild: sw

Wie aus dem Ei gepellt präsentiert sich Stockach am Sonntag, 9. April. Zum verkaufsoffenen Sonntag zeigt sich die sympathische Einkaufsstadt mit einem Herzen und Händchen für Kunden von ihrer österlichen Seite. Das Shopping-Vergnügen wird durch ein Gewinnspiel rund ums Ei ergänzt. Also, liebe Kunden, gehen Sie mit dem organisierenden Verein Handel, Handwerk und Gewerbe Stockach (HHG) auf Eiersuche!

Ein verkaufsoffener Sonntag soll dem anderen nicht gleichen wie ein Ei dem anderen. Darum hat sich Anja Schmidt als zweite HHG-Vorsitzende ein Gewinnspiel ausgedacht, das über den 9. April hinausgeht. Im Zeitraum von Montag, 3., bis Samstag, 22. April, werden in Schaufenstern der Teilnahmegeschäfte kunterbunte Ostereier versteckt, auf denen ein Buchstabe und eine Zahl aufgedruckt sind. Gleichzeitig sind in Stockacher Einzelhandelsläden Karten zum Gewinnspiel erhältlich. Auf diesen Teilnahmekarten sind 14 Kästchen mit Zahlen abgebildet. In diese Kästchen müssen entsprechend der Zahl die auf den Eiern in den Schaufenstern abgedruckten Buchstaben eingetragen werden. Das Ergebnis ist ein Lösungssatz aus drei Wörtern, der laut Anja Schmidt gleichzeitig das Motto für den verkaufsoffenen Sonntag im Frühjahr 2018 bedeutet.

Packen das Frühlingsgefühl bei den Beinen: Anja Schmidt (rechts), die zweite Vorsitzende von Handel, Handwerk und Gewerbe Stockach (HHG), und Doris Matt von der ZG Raiffeisen, die für eine Bepflanzung der Blumentöpfe mit den kunterbunten Damenbeinen sorgt. *swb-Bild: sw*

Also, Augen auf und in den Schaufenstern nach Ostereiern Ausschau halten! Das ist kein Hexenwerk, betont Anja Schmidt: In den Schaufenstern gibt es außerdem Hinweise, wo Eier zu finden sind. Wer alle 14 Buchstaben beisammen hat, kann dann weiter zur Tat schreiten. Den Lö0sungssatz in die Karte eintragen, die vollständig ausgefüllte Karte in einem der Teilnahmegeschäfte abgeben und ganz fest Daumen drücken! Denn wenn Fortuna einen guten Tag hat, dann können wertvolle, von den Geschäften gespendete Preise gewonnen werden. Die Auslosung ist auf Dienstag, 25. April, terminiert, und die Gewinner werden im WOCHENBLATT und unter www.wochenblatt.net informiert. Der Gewinn kann dann im jeweiligen Fachgeschäft abgeholt werden. Nicht das Ei des Kolumbus, aber das Stockacher Ei kann während des verkaufsoffenen Sonntags am 9. April und auch später noch bis Samstag, 22. April, gefunden werden.

Simone Weiß
weiss@wochenblatt.net

Spaß am Shoppen

Der verkaufsoffene Sonntag am 9. April von 13 bis 18 Uhr in Stockach hat viel zu bieten - Frühlingsgefühle kopfüber, ein Gewinnspiel rund ums Ei, Rieseneier im XXL-Format, Kulinarisches und ein riesiges Einkaufsvergnügen.

Am verkaufsoffenen Sonntag, 9. April 2017
von 11.00 bis 17.00 Uhr geöffnet

DER NEUE CIVIC

4 JAHRE SORGENFREI MIT DEM KOSTENLOSEN MOBILITÄTSPAKET[1)]

EINFÜHRUNGSANGEBOT[3)]	
UVP Civic 1.0 i-VTEC® Comfort	€ 22.720,00
4 Jahre Mobilitätspaket[1)]	€ 0,00
Anschlussgarantie[2)]	€ 169,00
Finanzierungspreis	€ 22.889,00
Laufzeit	48 Monate
Gesamtfahrleistung	40.000 km
Anzahlung	€ 5.859,04
Nettodarlehensbetrag	€ 17.029,96
Gesamtbetrag	€ 17.593,40
Effektiver Jahreszins	0,99 %
Sollzins, p. a. gebunden für die gesamte Laufzeit	0,99 %
Monatliche Rate (47 x)	€ 129,–
Schlussrate	€ 11.530,40
Bearbeitungsgebühren	€ 0,00

4 Jahre Wartungspaket[1)]
4 Jahre Mobilitätsservice[1)]
4 Jahre Garantie[2)]
€ 129,– mtl.[3)]

1) Gemäß den gesonderten Honda Mobilitätspaketbedingungen. 2) Gemäß den gesonderten Honda Garantiebedingungen. 3) Ein unverbindliches Finanzierungsangebot der Honda Bank GmbH, Hanauer Landstraße 222–224, 60314 Frankfurt am Main, auf Basis der unverbindlichen Preisempfehlung von Honda Deutschland. 3-Optionen-Kredit, am Ende der Laufzeit Begleichung des Restbetrages oder Finanzierung der Restsumme oder Rückgabe des Fahrzeugs (gemäß Rückkaufbedingungen). Angebot gültig für Privatkunden bis 30.04.2017; nur in Verbindung mit einer Finanzierung der Honda Bank.

HONDA
The Power of Dreams

Kraftstoffverbrauch Civic in l/100 km: innerorts 7,9–5,5; außerorts 5,0–4,1; kombiniert 6,1–4,7. CO_2-Emission in g/km: 139–106. (Alle Werte gemessen nach 1999/94/EG.) Abb. zeigt Sonderausstattung.

FUGEL
Auto Fugel OHG, Im Eschle 13, 78333 Stockach
Tel.: 0 77 71/87 98-88, Fax: 0 77 71/87 98-89
E-Mail: verkauf@hondafugel.de, Internet: www.hondafugel.de
Mo.–Fr. von 8.00–18.00 Uhr und Sa. von 9.00–13.00 Uhr für Sie geöffnet

Kreditvermittler der Honda Bank GmbH.

Gutes aus dem See und der Region

RINGHOTEL · RESTAURANT · BAR
Zum Goldenen Ochsen
Zoznegger Straße 2
Unser Restaurant ist
von Montag – Samstag
von 15.00 - 23.30 Uhr
für Sie geöffnet.
Vesper & Wirtshauskarte
Tel. Ochsen: +49-(0) 771 9184-0
WWW.OCHSEN.DE

Cafe-Bistro intermezzo
Radolfzeller Straße 39
in der „Jungen Wohnwelt“
Möbel Stumpp
Werktags von 9.00 – 18.30 Uhr
Samstag 9.00 – 18.00 Uhr
Frühstück – Mittagstisch – Kaffee & Kuchen
Tel. Intermezzo: +49-(0) 771 8766 8-0
WWW.INTERMEZZO-STOCKACH.DE

DIE KOLA AUS DER HEIMAT

Die neuen Modelle sind da!
LEGERO®
Der Leichtschuh
SCHUHHAUS KRAMER
Goethestraße 8 · 78333 Stockach
Telefon 0 77 71 / 25 68

MIT AVIA HEIZÖL
Heizen Sie, durch CO_2-Kompensation, klimaneutral und unterstützen somit gemeinsam mit uns Umweltprojekte.
GANZ OHNE AUFPREIS.

AVIA
Weitere Infos unter:
avia.de/klimaneutral

MANFREDWELSCH
Industriestr. 23 · 78333 Stockach · Tel. 0 77 71 / 93 03 10
info@ welsch-gmbh.de · **www.welsch-gmbh.de**

Ihr Partner seit über 40 Jahren für Neu- Um- und Anbau
Redling WOHNBAU GmbH + Co. KG
Wir bauen für Sie nach Ihrer oder unserer Planung zum garantierten Festpreis
Hägerweg 30
78333 Stockach
Tel: 07771/3709
Fax: 07771/3727
www.redling-wohnbau.de

VERKAUFSOFFENER SONNTAG AM 9. APRIL VON 13-18 UHR IN STOCKACH

Strauße sind Lieferanten von Eiern mit riesigen Dimensionen: Da bot sich eine Beteiligung von Ingrid Frick, die eine Straußenfarm bei Stockach-Airach betreibt, beim verkaufsoffenen Sonntag kurz vor Ostern natürlich wie von selbst an. *swb-Bild: sw*

HHG-Termine

Sonntag, 9. April, 13 bis 18 Uhr: verkaufsoffener Sonntag mit einem Gewinnspiel rund ums Ei, kunterbunten Ostereiern und mehr

Samstag, 24. Juni, ab 8 Uhr: Straßenfest zum »Schweizer Feiertag«, dem Stockacher Stadt- und Heimatfest, mit vielen Ständen und Unterhaltung in der gesamten Innenstadt

Sonntag, 15. Oktober, 13 bis 18 Uhr: »Apfelfest« mit verkaufsoffenem Sonntag in der gesamten Innenstadt

Sonntag, 19. November, 13 bis 18 Uhr: verkaufsoffener Sonntag in der gesamten Innenstadt

Außerdem veranstaltet der Verein Handel, Handwerk und Gewerbe Stockach (HHG) an jedem ersten Dienstag im Monat um 18.30 Uhr einen Stammtisch im »Seilerhaus-Café« an der Kirchhalde

Leerer Magen shoppt nicht gern. Darum ist beim verkaufsoffenen Sonntag am 9. April in Stockach für das Kulinarische bestens gesorgt. Die Aktiven Laufnarren werden wieder ihre »Blitzküche« mit leckeren Dünnele anwerfen (unser Foto). Und die »Schalmeien Weibsen Stockach« (SchaWeSto) werden in der Goethestraße ihren Grillwagen mit schmackhaftem Inhalt parken. Doch auch sonst wird der Magen verwöhnt. Denn der verkaufsoffene Sonntag ist einfach zum Anbeißen gut! *swb-Bild: sw*

Frühlingseinkaufsgefühle und viel Spaß vermittelt der verkaufsoffene Sonntag in Stockach seinen Besuchern. *swb-Bild: sw*

Eier im XXL-Format

Ostern und Eier - das ist nicht zu trennen. Und XXL-Vertreter dieser schmackhaften Nahrungsmittel hat Ingrid Frick zu bieten, die bei Stockach-Airach eine Straußenfarm betreibt. Eine Beteiligung am verkaufsoffenen Sonntag am 9. April in Stockach so kurz vor Ostern drängt sich somit förmlich auf: Daher wird Ingrid Frick während der Veranstaltung von 13 bis 18 Uhr mit einem Stand beim Bürgerhaus »Adler Post« in der Hauptstraße in der Oberstadt vertreten sein, an dem sie alles rund um das Straußenei anbietet - bepflanzte Eier, bemalte Eier oder Straußeneierlikörbonbons. Für Kreativität bleibt genügend Raum, denn ein Straußenei hat die Größe von etwa 27 Hühnereiern. Straußenfleisch wird an dem Stand während des verkaufsoffenen Sonntags nicht angeboten, da keine Kühlmöglichkeit vorhanden ist.

Ingrid Frick von der Straußenfarm bei Stockach-Airach ist beim verkaufsoffenen Sonntag am 9. April in Stockach mit einem Stand vertreten. *swb-Bild: sw*

Doch zum Trost für Liebhaber dieser Leckerei organisiert Ingrid Frick ein Gewinnspiel. Drei Fragen zum Thema Strauße müssen richtig beantwortet werden, denn es gibt starke Preise zu gewinnen. Ein Kilo Straußensteak, ein Speiseei vom Strauß und eine Führung durch den Hof in Airach warten auf die Sieger. An ihrem Stand hat Ingrid Frick natürlich keine Strauße dabei - aber es liegen Flyer aus, mit deren Hilfe sich Interessierte über ihre Farm informieren können, durch die sie auch Führungen anbietet. Straußeneier kurz vor Ostern - eine richtig runde Sache.

Simone Weiß
weiss@wochenblatt.net

Ein echter Publikumsmagnet: Verkaufsoffene Sonntage in Stockach sind immer eine gute Gelegenheit, um sich in den gut sortierten Geschäften und Läden der Hans-Kuony-Stadt umzusehen. *swb-Bild: sw*

WOHNPARC
stumpp

DIE VIELFALT DES EINRICHTENS...

FRÜHLINGS MESSE 2017
noch bis zum 09. April

VERKAUFSOFFENER SONNTAG

IN STOCKACH

09. APRIL

13 BIS 18 UHR

SHOWKOCHEN MIT BOSCH

KAFFEE, KUCHEN, WAFFELN & GRILLWURST

COCKTAILS inkl. GRATIS Glas! nur 1,- €

WERKSBERATER
DER FIRMEN

STRESSLESS
TEMPUR
GOLZE
KITCHENAID
SEVERIN
WMF

Einrichtungshaus Rudolf Stumpp GmbH · Radolfzeller Straße · D-78333 Stockach

WWW.WOHNPARC-STUMPP.DE

SINGEN kommunal

Die offizielle Zeitung der Stadtverwaltung Singen

Jahrgang 16 | Ausgabe 12 | 5. April 2017

Kiesabbau im Dellenhau: Drei Rathauschefs schreiben an Minister

Der geplante Kiesabbau im Dellenhau stößt auf großen Widerstand in der Bürgerschaft der drei Kommunen Singen, Gottmadingen und Rielasingen-Worblingen Mit einem Brief an Landwirtschaftsminister Peter Hauk appellieren nun Oberbürgermeister Häusler, Gottmadingens Bürgermeister Dr. Michael Klinger sowie Bürgermeister Ralf Baumert aus Rielasingen-Worblingen an den Minister, das Vertragsverhältnis mit dem Kiesunternehmen aufzulösen. Es gebe gute Gründe gegen eine Genehmigung, heißt es in dem Schreiben an den Minister. Das Kieswerk Birkenbühl hatte nämlich bereits einen Optionsvertrag mit dem Land Baden-Württemberg geschlossen, der die für den Kiesabbau benötigte Waldfläche auf der Gemarkung der Gemeinde Hilzingen gehört.

Singen, Gottmadingen und Rielasingen-Worblingen stellen mit insgesamt rund 70.000 Einwohnern den größten Teil (90 Prozent) der von diesem Vorhaben betroffenen Bevölkerung. Der Widerstand in den genannten Kommunen gegen das Projekt wird von Tag zu Tag größer. Die Bürgerinitiative „Nein zum Kiesabbau“ konnte bereits 5.000 Unterschriften sammeln – und täglich erreichen neue Listen die Rathäuser. Auch in Singen hat Oberbürgermeister Bernd Häusler eine Unterschriftenliste mit rund 180 Singener Bürgern, zum größten Teil Bewohner des Wohngebietes Twielfeld (die unmittelbar von der geplanten Kiesgrube betroffen wären) überreicht bekommen.

> *„Wir möchten Sie bitten, diesen ökologischen Irrweg zu beenden, der sachlich völlig unnötig ist.“*
>
> (Die Rathauschefs Häusler, Dr. Klinger und Baumert in ihrem Schreiben an den Landwirtschaftsminister)

Das Gewann Dellenhau liege im Landschaftsschutzgebiet „Hegau“. In unmittelbarer Nähe befindet sich ein Wohngebiet und mit dem Hegau-Klinikum auch eines der größten Zentralkrankenhäuser Badens. „Nach dem Regionalplan kann ein Abbau in einem solchen Sicherungsgebiet ohne Änderung des Regionalplans nicht zugelassen werden“, heißt es in dem Schreiben der drei Gemeindespitzen.

Daher sei es auch kaum für die Bürgerschaft der Region nachvollziehbar, dass Flächen, die im Regionalplan als Sicherungsgebiet für künftige Generationen bewahrt werden sollen, nunmehr aus rein wirtschaftlichen Gesichtspunkten ausgebeutet werden. „Kies ist ein endlicher Rohstoff, den wir für unsere Bauindustrie auch für die nächsten Generationen vorhalten müssen“, betonen OB Häusler und die beiden Bürgermeister Baumert und Klinger.

Als Argument dafür verweisen sie auf das Rohstoffsicherungskonzept des Landes. Darin heißt es nämlich unter anderem, dass Flächen ohne nachhaltige Ergiebigkeit langfristig geschont werden müssen. Da das Kiesaufkommen im Dellenhau in maximal neun Jahren ausgebeutet sei, könne man wohl kaum von einer Nachhaltigkeit sprechen, geben die drei Autoren des Briefes zu bedenken.

Für politisch und rechtlich fragwürdig halten die drei kommunalen Spitzenvertreter die Umwandlung des Gewanns Dellenhau von einer Sicherungsfläche, wie es der Regionalplan vorsieht, in ein Vorranggebiet. Erstaunt sei man auch darüber, dass bei der Vergabe der Fläche keine öffentliche Ausschreibung stattgefunden habe, heißt es in dem Brief an den Minister. „Wir halten dies für rechtlich nicht in Ordnung, ja für gesetzeswidrig, und wären Ihnen dankbar, wenn Sie diesen Sachverhalt überprüfen lassen würden“, appellieren die Rathautchefs an den Landwir-schaftsminister.

Und weiter heißt es: „Wir möchten Sie bitten, diesen ökologischen Irrweg zu beenden, der sachlich völlig unnötig ist.“

Das Gewann Dellenhau liegt im Landschaftsschutzgebiet „Hegau“ und in unmittelbarer Nähe zum Hegau-Klinikum sowie zum Singener Waldfriedhof.

Tourist Information: Kleine Osterpause

Das Büro der Tourist Information Singen in der Stadthalle ist in den Osterferien von Montag, 10. April, bis einschließlich Freitag, 21. April, geschlossen. Das Büro der Tourist Info in der Marktpassage (Telefon 07731/85-262) hat am Gründonnerstag, 13. April, nur von 9 bis 13 Uhr geöffnet und am Samstag, 15. April, geschlossen.
Ansonsten gelten in der Marktpassage die üblichen Öffnungszeiten: werktags von 9 bis 18 Uhr sowie am Samstag, 22. April, von 10 bis 13 Uhr. Ab Montag, 24. April, ist auch das Büro der Tourist Information in der Stadthalle Singen wieder geöffnet.

„Erzählzeit ohne Grenzen“

Julia Weber liest für Marjaleena Lembcke

Eine Programmänderung gibt es beim Literaturfestival „Erzählzeit ohne Grenzen“ Singen-Schaffhausen, da die Autorin Marjaleena Lembcke erkrankt ist. An ihrer Stelle liest nun Julia Weber am Mittwoch, 5. April, um 19 Uhr im Café „Lichtblick“ in Singen (Hegau-Klinikum) und am Donnerstag, 6. April, um 20 Uhr im Weinbaumuseum in Hallau.

Julia Weber präsentiert ihren komisch-traurigen Roman „Immer ist alles schön“ (Limmat-Verlag, 2017). Mit leisem Humor erzählt sie eine eindrückliche Geschichte: von den Sehnsüchten einer Mutter und von ihren zwei Kindern, die versuchen, ihre ganz eigene Logik dagegen zu setzen.

Julia Weber

Mit Anais und Bruno fügt Julia Weber der Literatur ein zutiefst berührendes Geschwisterpaar hinzu. Die Autorin wurde 1983 in Moshi (Tansania) geboren. 1985 kehrte sie mit ihrer Familie nach Zürich zurück. Nach Berufslehre und Matura studierte sie 2009 bis 2012 literarisches Schreiben am Schweizerischen Literaturinstitut in Biel. 2012 hat sie den Literaturdienst gegründet (www.literaturdienst.ch).

Sie ist auch Mitbegründerin der Kunstaktionsgruppe „Literatur für das, was passiert“.

Julia Weber lebt mit ihrem Mann und ihrem Kind in Zürich.

Bettelbanden:

Das Geschäft mit dem Mitleid

Die Erfahrung zeigt, dass die Zahl der Bettler in Singen in der warmen Jahreszeit ansteigt. Das aggressive Betteln und Sammeln hat jedoch dank der von der Stadt Singen eingesetzten Präventionsstreifen deutlich abgenommen.

Der Bedürftige, der still und alleine an einer Straßenecke sitzt, um Geld für sein Überleben zu sammeln, ist laut Polizei und Ordnungsamt inzwischen fast die Ausnahme. Heute drängen Bettelbanden aus Osteuropa in die Städte, so auch in Singen. Mitleiderregende Kinder und Menschen mit Behinderung werden auf Betteltour geschickt. Bei den osteuropäischen Bettel-Gruppen handelt es sich überwiegend um Slowaken und Rumänen.

Der Polizei und dem Ordnungsamt fällt es schwer, gegen die organisierte Bettelei vorzugehen, da die Szene sich sehr abschottet, Informationen sind nur schwer zu bekommen. Für die Polizei, aber auch den Einzelhandel ist das sehr ärgerlich, denn in den vergangenen Jahren hat die Zahl der Bettler in den Innenstädten massiv zugenommen, die meisten sind bandenmäßige organisiert.

Was für Passanten bleibt, ist die immer selbe Frage: Soll ich Bettler mit Geld unterstützen? – Letztendlich muss das jeder für sich entscheiden. Wer aber in der Stadt keine Bettler möchte, darf ihnen auch kein Geld geben.

Zu berücksichtigen ist zudem die Sogwirkung: Bettelbanden kommen immer wieder gerne in die Städte zurück, in denen viel gespendet wurde. Wichtig ist dennoch vor allem eins: den Menschen auf der Straße mit Würde zu behandeln.

Übrigens: Wer als Spender auf Nummer Sicher gehen möchte, gibt sein Geld besser an lokale Tafeln, die Armenspeisungen organisieren und/oder an renommierte Sammler für Projekte mit ethnischen Minderheiten in deren Heimatländern (Organisationen).

Bei aggressivem Auftreten von Sammlern, Bettlern und anderen Personen immer die Polizei anrufen (Notruf: 110 oder 07731/888-0). Sobald das aggressive Betteln in Singen wieder auftreten sollte, wird die Stadtverwaltung erneut Präventionsstreifen einsetzen, was sich als Erfolgsmodell bewährt hat.

Weitere Informationen: Singener Kriminalprävention (SKP), Telefon 07731/85-544, E-Mail: skp@singen.de, Stadtverwaltung Singen, Freiheitstraße 2.

Gespräch mit Barbara Grieshaber, langjährige Leiterin der Städtischen Bibliotheken

„Auf meinem Sofa lese ich am liebsten“

Frau Grieshaber, nach fast 42 Jahren bei der Stadt Singen werden Sie sich bald in den wohlverdienten Ruhestand verabschieden. Was wollen Sie an Ihrem ersten Tag als Pensionärin machen?

Ausschlafen, lange frühstücken und ausführlich Zeitung lesen.

1975 fingen Sie in der damaligen Singener Stadtbücherei an. Können Sie sich noch an Ihren ersten Arbeitstag erinnern? Wie waren denn damals die Verhältnisse?

Ich erinnere mich, dass ich nicht gerade begeistert war von den recht düsteren Räumlichkeiten in der Freiheitstraße. Aber es war ja meine erste Stelle als Bibliothekarin und ganz sicher nicht als Lebensstellung gedacht. Ich erinnere mich aber auch an die Herzlichkeit, mit der mich die Kolleginnen und Kollegen von der Jugendbücherei und vom Kulturamt aufgenommen und mir dadurch den Einstieg ins Berufsleben leichtgemacht haben.

Wie hat sich eigentlich das Berufsbild im Laufe der Jahrzehnte verändert? Gefällt es Ihnen heutzutage besser oder war es früher einfach angenehmer?

Wie in den allermeisten Bereichen gab es gerade auch in Bibliotheken, wo's um das Anbieten und Vermitteln von Medien geht, in den vergangenen Jahrzehnten ständige Veränderungen oder Weiterentwicklungen. Mitte der Siebzigerjahre standen in den Regalen aller Bibliotheken ausschließlich Bücher. Aber bereits Ende des Jahrzehnts wurde dieses Angebot um Schallplatten und Hörkassetten, wenig später um Videokassetten ergänzt. Nicht immer ohne Gegenstimmen, die darin eine Gefahr für das Lesen gesehen haben. Heute sind DVDs, Computerspiele und eBooks selbstverständlich, und zur Beantwortung von Benutzerfragen nutzen auch Bibliotheksmitarbeiter mehr und mehr Datenbanken und Internet. Die Aufgaben einer Bibliothek sind heute also um einiges vielfältiger, auch anspruchsvoller und dadurch zwar nicht einfacher, aber auf jeden Fall noch interessanter als vor 40 Jahren.

Die „Erzählzeit“ gehört zu Ihren ganz großen Projekten, die Sie ja schon über ein Vierteljahrhundert konzipieren und organisieren. Was waren denn so im Rückblick dabei Ihre ganz persönlichen Highlights? Haben Sie noch ein paar Anekdoten, die Sie uns erzählen können?

Highlights gab es eigentlich jedes Jahr. Und inzwischen sind es einfach so viele, dass ich gar nicht alle aufzählen kann. Gut in Erinnerung sind mir noch die Begegnungen mit Autoren in den ersten Jahren, mit Peter Bichsel z. B. oder Robert Gernhardt. Aber das liegt vielleicht auch daran, dass in den Anfangsjahren all diese Begegnungen noch viel aufregender waren. Manches lief auch um einiges holpriger, eine nicht funktionierende Beschallung bei einer Lesung während einer Zugfahrt beispielsweise. In die Anfangsjahre fällt ebenso die erste Lesung von Wilhelm Genazino, der damals am Stammtisch bei Most Jäckle versumpft ist und fast zu spät zur Abendlesung kam.

Barbara Grieshaber, die Leiterin der Städtischen Bibliotheken, geht am 1. Mai in den wohlverdienten Ruhestand.

Sind Sie mit vielen Autoren/innen befreundet? Da lernt man ja schließlich in 25 Jahren einige kennen, nicht wahr?

Es gab viele Autoren, mit denen ich mich auf Anhieb bestens verstanden habe, die sich immer mal wieder gemeldet oder auch mehrmals in Singen gelesen haben. Aber um daraus eine Freundschaft entstehen zu lassen, dafür sind die Kontakte dann doch zu selten oder zu flüchtig, so intensiv manche Gespräche beim Wein auch gewesen sein mögen.

Eine weitere Lesereihe ist die Criminale, die von Ihnen konzipiert wird. Lesen Sie selber gerne Krimis?

Ja, sogar leidenschaftlich gern. Die Criminale allerdings war – jedenfalls für Singen – eine einmalige Veranstaltung. Zur Criminale treffen sich einmal im Jahr alle in der Autorenvereinigung Syndikat zusammengeschlossenen Krimiautoren. Für diese Treffen suchen sie sich immer eine andere Stadt oder Region aus. Das war 2009 Singen bzw. die Region zwischen Singen und Schaffhausen. Aber weil die Criminale mit sicher über 100 Krimiveranstaltungen ein so überwältigender Erfolg war, haben wir ein paar Jahre danach einen Singener Krimisommer ins Leben gerufen. Und der kommt ebenfalls sehr gut an.

Welche Autoren liegen Ihnen am Herzen? Und welcher oder welche sind es, die Sie bereits seit der Jugend durch Ihr Leben begleiten? Erzählen Sie uns mal, was Sie so toll an den Büchern Ihres Lieblingsautors/Ihrer Lieblingsautorin finden und sagen Sie, warum wir alle das auch unbedingt lesen sollten?

Es gibt eine ganze Reihe Autoren, deren jeweils neueste Bücher ich einfach immer lesen muss. Wilhelm Genazino gehört dazu, aber auch Arnold Stadler und Martin Walser. Selbst wenn ich mich oft über deren Protagonisten ärgere, ich ziehe mir auch das nächste Buch wieder rein. Daneben gibt es aber sehr viele Bücher, die mich auf irgendeine Weise beeindruckt oder berührt haben. Bei manchen der Autoren bleibe ich dran und lese auch das nächste Buch. Aber bei der Vielzahl der interessanten Titel jährlich schaffe ich das eher selten. Es gibt auch keine Autoren, die mich seit meiner Jugend begleiten. Bücher waren in einer Bauernfamilie der 50er/60er Jahre Mangelware, und was ich mir aus der katholischen Pfarrbücherei ausgeliehen habe, war oft alles andere als altersgerecht.

Wo lesen Sie am liebsten?

Auf meinem Sofa.

Zum Schluss noch eine Frage: Wenn Sie selber nun ein Buch schreiben würden, welches Genre würden Sie wählen und warum?

Darüber habe ich mir bisher keine Gedanken gemacht und werde es auch in Zukunft sicher nicht tun. Ich bleibe eine Leserin. Und abgesehen von Fantasy oder allzu rührseligen Geschichten ist mir jedes Genre recht.

Aus den Fraktionen

CDU

Kiesabbau Dellenhau – Aus dem Kreistag Konstanz

Das Raumordnungsverfahren für den Trockenabbau von Kies und Sand im Landschaftsschutzgebiet Dellenhau, das als Sicherungsgebiet definiert ist, schlägt im Raum Singen/Gottmadingen/Rielasingen-Worblingen hohe Wellen. Von dem Kiesabbau sind rund 80.000 Menschen unmittelbar betroffen. In unmittelbarer Nähe befindet sich eines der größten Krankenhäuser Südbadens. Direkt gegenüber der Singener Waldfriedhof. Das ist ungefähr vergleichbar, wie wenn man nördlich von Reichenau-Waldsiedlung eine Kiesgrube eröffnen würde.

Eigentümer der Fläche, auf der der Kiesabbau Dellenhau stattfinden soll, ist das Land Baden-Württemberg. Bereits 2015 wurde ein Pachtvertrag ohne vorherige Ausschreibung abgeschlossen.

Die Gemeinden Singen, Gottmadingen und Rielasingen-Worblingen werden eine umfangreiche, gut begründete Ablehnung an das Regierungspräsidium Freiburg schicken. Der Planungsausschuss im Regionalverband hat dem Kiesabbau zugestimmt aufgrund einer unvollständigen Sitzungsvorlage. Die Stellungnahmen der Gemeinden konnten die Mitglieder im Planungsausschuss nicht kennen, da sie ihnen nicht vorlagen und auch noch nicht in Freiburg angekommen sind. Dennoch hat Regierungspräsidentin Schäfer in der Regionalversammlung bereits darüber informiert, dass man nichts machen könne, der Kiesabbau also genehmigt werden müsse.

Eine Genehmigung würde auch dem Rohstoffsicherungskonzept des Landes widersprechen.

Die Vertreter der Regionalversammlung des Landkreises Konstanz werden vom Landkreis Konstanz entsandt.

Beschlussantrag:
Wir beantragen eine Diskussion über den Kiesabbau im Landkreis Konstanz und wie sich der Landkreis zum Kiesabbau positioniert.

Dabei bitten wir um die Prüfung und Beantwortung folgender Fragen:
1. Wie hoch ist der regionale Bedarf an Kies und Sand? Wie wird der Bedarf gedeckt? Wie sieht die langfristige Perspektive aus?
2. Wird in den regionalen Bedarf auch der Bedarf des anliegenden Auslandes mit eingerechnet?
3. Wollen wir es grundsätzlich zulassen, dass entgegen dem Regionalplan und dem Rohstoffsicherungskonzept des Landes Sicherungsfläche für kurzfristigen Kiesabbau zugelassen wird?
4. Haben Kiesunternehmen grundsätzlich einen Rechtsanspruch auf Verpachtung von Fläche, wenn sich darauf Kiesabbauflächen befinden? Welche Rechtsansprüche gelten gegenüber der öffentlichen Hand, also Kommunen oder dem Land Baden-Württemberg?
5. Wohin soll sich die Region Landkreis Konstanz entwickeln? In eine Gesundheitsregion, Tourismusregion, Dienstleistungsregion, Bildungsregion, Technologieregion oder in eine Kiesabbauregion?

Veronika Netzhammer

Problemstoffe werden gesammelt

Eine Problemstoffsammlung findet am **Donnerstag, 6. April,** statt:

- **10.30 bis 12.30 Uhr** an der Scheffelhalle in Singen;
- **12.45 bis 14.45 Uhr** Im Iben, Ecke Beethovenstraße;
- **15 bis 18 Uhr** in der Radolfzeller Straße auf dem Randstreifen vor dem Stadion.

Problemstoffe werden gesammelt am **Montag, 10. April**:
- **9.30 bis 11.30 Uhr** in Beuren am Rathaus (Musikhalle);
- **11.45 bis 13.45 Uhr** in Hausen bei der alten Gemeindehalle;
- **14.15 bis 16.15 Uhr** in Singen in der Radolfzeller Straße beim Stadion.

Es werden Problemstoffe aus Haushalten in haushaltsüblichen Mengen (Gebinde bis 20 Kilogramm und 30 Liter) angenommen.

1. Internationaler Frauenabend in der Singener Südstadt

Zum ersten Mal, veranstalteten die Familienberaterinnen aus fünf Kindertageseinrichtungen gemeinsam einen Frauenabend für Frauen aus der Südstadt. Über Die 40 Frauen besuchten die Veranstaltung in den Räumen der Siedlergemeinschaft Singen.

Bereits im Vorfeld gab es ein Organisationsteam, bestehend aus den Familienberaterinnen und interessierten Frauen. Der Abend begann mit einem Aperitif und erfrischenden Aufgaben an die Gruppe, um sich näher kennenzulernen. Alle Gäste bereicherten das Buffet mit Kulinarischem aus der ganzen Welt.

Für den weiteren Abend übernahmen verschiedene Teilnehmerinnen vielfältige Angebote, u.a. Smoothies herstellen, Handmassage und ein Fotoshooting. Zum Abschluss wurde gemeinsam getanzt.

Die Firma Salzmann aus Rielasingen und die Sparkasse Hegau-Bodensee beteiligten sich mit einer Spende. Somit war es möglich, die komplette Veranstaltung kostenfrei anzubieten. Des Weiteren konnten sich die Frauen über die gespendeten Artikel aus dem Drogeriemarkt Gottmadingen freuen.

Und diese Einrichtungen nahmen jeweils mit Familienberaterin daran teil: Kindertagesstätte Masurenstraße (Dorothea Helder), Kindergarten St. Michael und Kindertagesstätte St. Martin (Daniela Allweier), Familienzentrum St. Nikolaus (Anett Gollent) und Markus Kinderhaus (Tanja Graf).

OB Häusler begrüßt Schüler aus Frankreich

25 Schülerinnen und Schüler aus Fontenay le Comte waren zu Gast beim Friedrich-Wöhler-Gymnasium. Oberbürgermeister Bernd Häusler begrüßte die Jugendlichen und ihre zwei begleitenden Lehrerinnen herzlich im Ratssaal des Rathauses und stellte die Stadt Singen kurz vor. Von den 13- bis 15-Jährigen, die sich aus drei Jahrgangsstufen zusammensetzen, haben die jüngsten erst seit fünf Monaten Deutsch, die ältesten büffeln bereits seit zwei Jahren die deutsche Sprache. Viele interessante Ausflüge, aber auch Unterrichtsbesuche standen auf dem Programm der Franzosen. Der Gegenbesuch der deutschen Schüler findet im Mai statt. Fontenay le Comte hat übrigens rund 13.600 Einwohner und liegt ganz im Westen Frankreichs.

Landesglücksspielgesetz

Kein Spiel an Geldspielgeräten am Karfreitag

Nach dem Landesglücksspielgesetz dürfen an folgenden Tagen Geldspielgeräte in Gaststätten nicht betrieben werden und Spielhallen sind geschlossen zu halten:

- **Karfreitag**, 14. April 2017
- **Allerheiligen**, 1. November 2017
- **Volkstrauertag**, 19. November 2017
- **Allgemeiner Buß- und Bettag**, 22. November 2017
- **Totensonntag**, 26. November 2017
- **Heiliger Abend**, 24. Dezember 2017
- **Erster Weihnachtsfeiertag**, 25. Dezember 2017

Das Betriebsverbot ergibt sich aus § 46 Absatz 2 i.V.m. § 29 Absatz 3 Landesglücksspielgesetz. Verstöße stellen eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit Bußgeld geahndet werden kann.

Tagesmütterverein Landkreis Konstanz

Der Tagesmütterverein Landkreis Konstanz bietet persönliche Sprechstunden an: Jeden Mittwoch von 14 bis 16 Uhr kann man sich im Bildungszentrum Singen (Zelglestraße 4) allgemein über Aspekte der Kindertagespflege informieren, Tagesmütter können sich beraten lassen, man hilft auf der Suche nach einer geeigneten Kindertagespflegeperson für das Kind usw.

Weitere Infos erteilt Ivonne Rebert, Telefon 07731/793982 (donnerstags 9 bis 12 Uhr) oder per E-Mail: singen@tagesmuetterverein.info

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste im Hegau-Klinikum:
Samstag, 8. April, 9 Uhr:
Eucharistiefeier mit Palmweihe
Dienstag, 11. April, 7.30 Uhr:
Eucharistische Anbetung
14.15 Uhr: Mittagsgebet mit Krankensegen
Sonntag, 16. April, 10 Uhr:
Offener Himmel, Feierlicher Auferstehungsgottesdienst (Eucharistiefeier, musikalische Gestaltung: Claudia und Jürgen Napel)

Gottesdienste in der Autobahnkapelle:
Sonntag, 9. April, 11 Uhr:
Ökumenischer Gottesdienst (Ingrid Schwörer)
Karfreitag, 14. April, 11 Uhr:
Ökumenischer Gottesdienst (evangelischer Pfarrer Hans-Rudolf Bek, musikalische Gestaltung: Ensemble Sine Nomine, geleitet von Paul Rehm)
15 Uhr: Möglichkeit zum Gespräch und Empfang des Bußsakramentes (katholischer Pfarrer Gebhard Reichert)
Ostermontag, 17. April, 11 Uhr:
Ökumenischer Gottesdienst (evangelischer Pfarrer Hans-Rudolf Bek, katholischer Pfarrer Gebhard Reichert)

Mittwoch, 12. April, 19 Uhr: **Andacht im Garten der Schöpfung,** gestaltet von St. Peter und Paul.

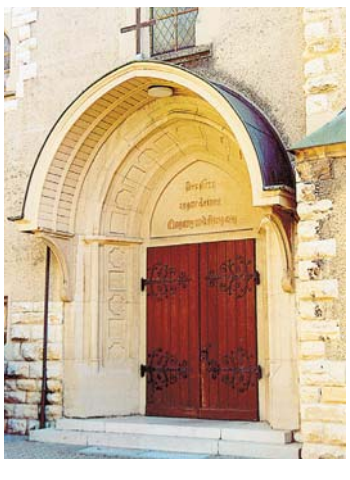
Citypastoral
Stadtoase
Die Stadtoase bleibt bis auf Weiteres geschlossen. Vorübergehend sind die Mitarbeiter im Pfarrhaus St. Peter und Paul zu erreichen: Donnerstag und Freitag jeweils von 12 bis 17 Uhr.

Bildungszentrum Singen Zelglestraße 4, Telefon 98 25 90 info@bildungszentrum-singen.de

Die (geheime) Macht der Worte. Kurzseminar unter Leitung von Judith Manok-Grundler am Freitag, 7. April, 15 bis 18 Uhr.

Kultur am Vormittag. Eine Begegnung mit (Lebens-)Künstlern in Singen und Umgebung. Ab 11. April, fünf Vormittage, jeweils dienstags 9.30 bis 11 Uhr. Leitung: Alexandra Sievers-Bohner.

Mittwoch, 12. April, 14.30 Uhr, **Krankengottesdienst im Elisabeth-Saal.** Fahrdienst bitte anmelden unter Telefon 23412 (Schaible). Alle kranken und älteren Gemeindemitglieder der Singener Pfarrgemeinden sind zum Krankengottesdienst herzlich eingeladen. Gerne dürfen Angehörige, die ihre Kranken zum Gottesdienst bringen und abholen, den Gottesdienst mitfeiern.



Aachbad

Saisonkarten-Vorverkauf

Wer sich mögliche lange Wartezeiten ersparen möchte, kann sich seine Saisonkarte fürs Aachbad bereits ab Dienstag, 4. April, an der Kasse des Hallenbads (zu den üblichen Öffnungszeiten) kaufen.

Auch Verträge für Mietschließfächer und die Unterstellung von Liegestühlen können abgeschlossen werden.

Johanniter Singen

Ausbildung „Hauswirtschaft und Betreuung“

Das Kursmodul „Hauswirtschaft und Betreuung“ startet am Mittwoch, 26. April, um 18.30 Uhr bei den Johannitern in Singen. Es ist ein Teil der Ausbildung zur Präsenzkraft, die aus den Einzelmodulen Pflegeassistent, Betreuungsassistent und Hauswirtschafter besteht. Diese modulare Ausbildungsform ist eine Besonderheit der Johanniter, da die einzelnen Module unabhängig voneinander besucht werden können.

Das Modul Hauswirtschaft soll die Teilnehmer dazu befähigen, für eine Wohngruppe mit acht bis zwölf Bewohnern alle hauswirtschaftlich relevanten Vorgänge und Maßnahmen zu beherrschen.

Dies umfasst Grundkenntnisse der (Küchen-) Hygiene, der Wäscheversorgung sowie Ernährungslehre inklusive Diabetologie.

In Ergänzung dazu absolvieren die Teilnehmer ein Praktikum im hauswirtschaftlichen Bereich einer Pflegeeinrichtung mit 80 Stunden.

Weitere Informationen und Anmeldung bei Erich Scheu, Johanniter-Unfall-Hilfe, Zelglestraße 6, Singen, Telefon 07731/99830, E-Mail: erich.scheu@johanniter.de

ESF:

Weiterbildungskurse

Der Wandel erreicht mittelständische Betriebe und das Handwerk. Alte und neue Herausforderungen suchen nach Lösungen für einen erfolgreichen Alltag. Ein neues ESF-gefördertes Kursangebot bietet dafür interessante Inhalte.

„Gute Betriebsführung in kleinen Firmen“, „Gute Personalführung in kleinen Firmen“, „Innovations-Management in kleinen Firmen“, „Kompetenz- und Wissensmanagement in kleinen Firmen“, „Betriebliches Gesundheitsmanagement“, „Psychische Belastungen in der Arbeitswelt“, „Cloud Computing für kleine Firmen“, „Demografiefeste Personalpolitik in kleinen Betrieben“, „Konfliktmanagement in kleinen Firmen oder Fachkräftemangel durch Diversity-Management überwinden“, das sind die Themen der Kurse von April bis August 2017. Sie werden vom Ministerium für Finanzen und Wirtschaft Baden-Württemberg aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) gefördert.

Das Programm richtet sich an Beschäftigte, Unternehmer, Freiberufler, Existenzgründer und Wiedereinsteiger, die in Baden-Württemberg wohnen oder arbeiten. Wer diese Fördervoraussetzungen erfüllt, wird mit einer um 30 Prozent reduzierten Teilnahmegebühr des Nettokurspreises für einen Fortbildungskurs unterstützt. Über 50-Jährige zahlen sogar nur die Hälfte. Abschluss: Teilnahmezertifikat. Anmeldung: scherer@talheimer.de – Die Teilnehmerzahl ist begrenzt (Mindestanzahl acht Personen/Anmeldeschluss jeweils 14 Tage vor Kursbeginn).

Nähere Angaben zu Kursen und Orten: www.talheimer.de/talheimer-bildung.html

Online bewerben bei der Stadtverwaltung

Ab sofort kann man sich bei der Stadt Singen online für offene Stellen bewerben. Auf www.singen.de ist das Bewerberportal unter der Rubrik „Rathaus, Prävention, Integration“, „Stellenangebote“ zu finden.

Seniorenbüro informiert

Gesetzlicher Anspruch auf Pflegeberatung

Die meisten Menschen möchten im Alter solange es irgendwie geht – auch bei Pflegebedürftigkeit – zu Hause in ihrer gewohnten Umgebung bleiben. Der Gesetzgeber unterstützt dieses Bedürfnis und hat im Zuge mehrerer Pflegereformen, zuletzt im Januar 2015, erhebliche Verbesserungen im häuslichen Pflegebereich geschaffen.

Um Pflegebedürftige und ihre Angehörigen zu entlasten, haben diese einen gesetzlichen Anspruch auf Pflegeberatung. Für Personen, die Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch XI erhalten, gilt ein Anspruch auf individuelle Beratung und Hilfestellung durch einen Pflegeberater(in) bei der Auswahl und der Inanspruchnahme von bundes- oder landesrechtlich vorgesehenen Sozialleistungen sowie sonstigen Hilfsangeboten, die auf die Unterstützung von Menschen mit Pflege-Versorgungs- und Betreuungsbedarf ausgerichtet sind. Dies bedeutet, dass es ihnen zusteht, Informationen über die Leistungen und Ansprüche der gesetzlichen Pflegeversicherung zu erhalten.

Das Seniorenbüro berät darüber, welche Hilfen man sich von außen holen kann und wie diese von den Pflegekassen übernommen werden. – nicht zuletzt auch, um sich als Pflegender zu entlasten und selbst gesund zu bleiben.

Für weitere Informationen und zur Terminvereinbarung ist das Seniorenbüro folgendermaßen telefonisch erreichbar:
Montag bis Donnerstag 8.30 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr sowie Freitag von 8.30 bis 12 Uhr unter Telefon 07731/85-540 (Gabriele Glocker) und 07731/85-709 (Verena Zupan).

„Flüchtlinge“: Ansprechpartner

Fragen zur Flüchtlingsbetreuung:
Helferkreis Asyl
- Koordinierungsteam des Helferkreises: info@asyl-in-singen-de, www.asyl-in-singen.de
- Shirin Burkart (Flüchtlingsbeauftragte Stadtverwaltung Singen), Telefon 07731/85-559
- Miglena Abrasheva (Caritas), Telefon 07731/95 61 31

Stadtverwaltung Singen
- Stefan Schlagowsky-Molkenthin (Integrationsbeauftragter), Telefon 07731/85-538, Stefan.Schlagowsky-Molkenthin@singen.de
- Shirin Burkart, siehe oben

Spenden kann man an folgenden Standorten abgeben
Bitte vorab telefonisch Kontakt mit der Abgabestelle aufnehmen, um den konkreten Bedarf abzustimmen:

- **Kleiderkammer des DRK-Kreisverbandes** (Ringstraße 18), Telefon 07731/92 12 252
- **Fairkauf Singen des Caritasverbandes Konstanz** (Im Haselbusch 16), Telefon 07731/79 66 990 fairkauf-singen@caritas-kn.de
- **Teestube** (Hauptstr. 12), Telefon 07731/67 727 oder 0172/86 42 623, teestube.singen@gmail.com
- **Kinderkleiderkammer im Kardinal-Bea-Haus** (Theodor-Hanloser-Straße 5), Telefon 07731/46006 (Kinderkleidergrößen 56 bis 146)

Spendenkonto Helferkreis Asyl in Singen/ Flüchtlingshilfe Singen
Kontoinhaber:
- Evangelische Luthergemeinde

WICHTIG: Betreff: „Flüchtlingshilfe Singen“
Sparkasse Singen-Radolfzell
IBAN:
DE 35692500350003024726
BIC: SOLADES1SNG

Landratsamt Konstanz

Ausschreibung

Nach dem Agrarstrukturverbesserungsgesetz ist über die Genehmigung zur Veräußerung nachstehenden Grundeigentums zu entscheiden:

Gemarkung: Bohlingen, Gewann: Reuthe, Flst.Nr.: 3131, Fläche: 2068 Quadratmeter, Nutzung: Garten, Wiese mit Baumbestand

Aufstockungsbedürftige Landwirte können ihr Interesse unter Angabe der Kaufpreisvorstellung dem Landratsamt Konstanz, Untere Landwirtschaftsbehörde, Landwirtschaftsamt bis zum **7. April 2017** schriftlich mitteilen.

Bitte folgendes Aktenzeichen angeben: **3151 8481.02/0096-2017**

Öffentliches WLAN auf Rathausplatz

Kostenloses öffentliches WLAN steht seit Jahresende 2016 im Bereich Rathausplatz/Stadthalle zur Verfügung. Bürgerinnen und Bürger können sich mit ihrem Smartphone einfach unter „SINGENconnect“ einwählen und erhalten per SMS einen Zugangscode für unbegrenztes und kostenloses Surfen.

Wichtige Telefonnummern

- Feuerwehr/Rettungsdienst: ☎ 112
- Polizei: ☎ 110
- Polizeirevier: ☎ 07731/888-0
- Krankentransport: ☎ 19222
- Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst: ☎ 0180 3 222 555-25
- Ärztlicher Bereitschaftsdienst: ☎ 01805/19292350
- Kinderärztlicher Notfalldienst: ☎ 0180 6077312
- Augenärztlicher Notfalldienst: ☎ 0180 6075312
- HNO-Notfall: ☎ 0180 6077211
- Hegau-Bodensee-Klinikum, Virchowstraße 10, Singen: Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 22 Uhr, Mittwoch und Freitag 17 bis 22 Uhr; Samstag, Sonntag und Feiertag 9 bis 22 Uhr

Südwestdeutsche Philharmonie Konstanz und Reto Bieri

Symphoniekonzert „Parallelen“ mit dem „Klangmagier auf der Klarinette“

Mit dem Klarinettisten Reto Bieri als Solist kommt die Südwestdeutsche Philharmonie Konstanz am Samstag, 29. April, um 20 Uhr in die Stadthalle Singen. Als „Klangmagier auf der Klarinette“ bezeichnete ihn das Magazin „Ensemble“. Das Orchester führt mit Reto Bieri das Klarinettenkonzert „Khayyam“ von Fazil Say auf.

Beim Bodenseefestival vor drei Jahren konnten die Musikfreunde den 1970 in Ankara geborenen Pianisten und Komponisten Fazil Say persönlich erleben. Auf dem Programm des von Ari Rasilainen dirigierten Konzerts unter dem Titel „Parallelen“ in der Stadthalle Singen stehen außerdem die Festpollonaise von Johan Severin Svendsen sowie die „Arlésienne“-Suiten von Georges Bizet. Um 19.15 Uhr findet eine Konzerteinführung von Musikwissenschaftler Helmut Weidhase statt.

1975 in Zug geboren und mit Schweizer Volksmusik aufgewachsen, studierte Reto Bieri zunächst an der Musikhochschule Basel, später an der New Yorker Juilliard School. 2001 war er Preisträger bei der „Tribune International des Jeunes Interprètes“, dem Wettbewerb der europäischen Radiostationen.

Die Südwestdeutsche Philharmonie Konstanz und der Klarinettist Reto Bieri gastieren am Samstag, 29. April, 20 Uhr, in der Stadthalle Singen.

Seit diesem Erfolg ist er international als Solist und Kammermusiker tätig. 2013 wurde Reto Bieri zum Intendanten des „Davos Festival – Young Artists in Concert“ berufen und seit dem Wintersemester 2012 ist er Professor für Kammermusik an der Hochschule für Musik Würzburg.

Der Komponist Fazil Say ist auch ein politisch engagierter Künstler, der dadurch in seiner Heimat Türkei des Öfteren in Schwierigkeiten geriet. Omar Khayyam (1048-1131) war ein persischer Mathematiker, Astronom, Philosoph, Religionskritiker und Poet. Ihn hatte Fazil Say Koran-kritisch zitiert, wofür er in der Türkei zu zehn Monaten Haft auf Bewährung verurteilt wurde. Er revanchierte sich mit seinem Klarinettenkonzert, das in drei charakterstarken Sätzen das Leben des Universalgenies musikalisch erzählt. Reto Bieri spielte vor zwei Jahren in Luzern die Schweizer Erstaufführung.

Vorverkauf: Kultur & Tourismus Singen, Tourist Information Stadthalle (Hohgarten 4) oder Marktpassage (August-Ruf-Straße 13, Telefonnummer 07731/85-262 oder -504, E-Mail: ticketing.stadthalle@singen.de) bzw. bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen.

Erfolgreiches 6. Wirtschaftsforum: Neues Konzept und wichtige Impulse

Das 6. Wirtschaftsforum Singen in der Stadthalle mit dem Thema „Kopf oder Bauch? Wie Werbung wirkt...“ war ein sehr großer Erfolg. Das zeigt auch die Publikumsresonanz. Rund 600 Gäste kamen zum abendlichen Vortrag von Karsten Brocke mit dem Titel „Der Kaufanreger“. Er veranschaulichte auf neurowissenschaftlicher Basis, aber auch äußerst unterhaltsam, wie Menschen Entscheidungen treffen. Über 100 Besucher nahmen tags darauf an den Workshops zu Marketingthemen teil. Das Wirtschaftsforum fand erstmals an zwei Tagen statt und dieses Konzept ging auf. Karsten Brocke gab mit seinem Vortrag sehr viele Impulse für die Workshops. Eine Besonderheit war auch, dass Brocke selbst einen Workshop leitete (siehe Bild). Veranstaltet wurde das Wirtschaftsforum von SingenCongress und der Wirtschaftsförderung der Stadt Singen. Präsentiert wurde es erneut von der Volksbank Schwarzwald Baar Hegau und von weiteren namhaften Firmen aus der Region unterstützt. Partner beim Workshop-Angebot waren die Wirtschaftsjunioren Konstanz-Hegau sowie die Thüga Energie GmbH.

AWO-Elternschule

Kurse für Kinder

Die AWO-Elternschule bietet ab Donnerstag, 27. April, um 16 Uhr einen Kurs **Marburger Konzentrations- und Gedächtnistraining für Grundschulkinder** an. Der Kurs beinhaltet sechs Termine sowie einen Elternabend. Ein neuer **Entspannungskurs für Kinder ab neun Jahre** startet ab Dienstag, 25. April, von 17 bis 18 Uhr und beinhaltet acht Treffen.

Beide Kurse finden im Familienhaus Taka Tuka Land (Schlachthausstraße 32, Singen) statt.

Anmeldung:
AWO-Elternschule, Telefonnummer: 07731/9580-81, E-Mail: elternschule-verwaltung@ awo-konstanz.de oder über www.elternschule.awo-konstanz.de

Krisenregionen der Welt Vortrag zu Afghanistan

Der Vortrag „Herkunftsland am Hindukusch“ der Politik- und Islamwissenschaftlerin Sabine Rehm am Mittwoch, 5. April, um 18 Uhr, im Bürgersaal des Singener Rathauses bildet den Auftakt der Veranstaltungsreihe „Krisenregionen der Welt“.

Afghanistan steht in vielen Köpfen für Taliban, Burka und Bürgerkrieg. Viele Menschen fliehen aus der Region am Hindukusch ins sichere Europa und suchen auch bei uns in Deutschland Schutz.

Um diese Menschen besser zu verstehen, ist es notwendig, mehr über gesellschaftliche Hintergründe zu erfahren: Welche historischen Entwicklungen sind relevant? Welche Bevölkerungsgruppen leben dort? Welche Sprachen sprechen sie? Wie sieht der Alltag der verschiedenen Gruppen aus?

Shirin Burkart, Beauftragte für Flüchtlingsintegration der Stadt, will mit der neuen Vortragsreihe kultur- und zeitgeschichtliche Informationen zu Herkunftsländern von geflüchteten Menschen und die vielfältigen Krisen- und Fluchtursachen beleuchten.

vhs-Kurse: Zukunftsfähige Vereinsarbeit

Wer sich ehrenamtlich in Singener Vereinen oder Initiativen engagiert, kann sich mit finanzieller Unterstützung der Stadt Singen fortbilden. Vorstände und interessierte Mitglieder dürfen am Samstag, 8. April, von 10 bis 14 Uhr in der vhs Singen, Theodor-Hanloser-Straße 19, bei einem Vereinscheck prüfen, ob ihr Verein für die Zukunft gerüstet ist.

Diplom-Sozialwirtin Annette Kurth wird im Rahmen dieses Workshops die Teilnehmer ermutigen, neue Wege in der Vereinsarbeit zu gehen. Dabei geht es vor allem darum, die Stärken der eigenen Vereinsarbeit zu erkennen und weiter auszubauen. Es werden Erfolgsfaktoren für das Vereinsmanagement benannt und Perspektiven für die zukünftige Vereinsarbeit aufgezeigt.

Das Fortbildungsprogramm umfasst insgesamt zwölf Kurse rund um das Thema Vereinsarbeit.

Die Kursgebühr beträgt 34,50 Euro und ist frei für Mitglieder Singener Vereine oder Initiativen mit Nachweis.

Die formlose Bescheinigung über die Vereinstätigkeit sollte bei der Anmeldung vorgelegt werden.

Eine Anmeldung unter Telefon 07731/95810 oder www.vhs-landkreis-konstanz.de ist erforderlich.

BÜZ erhielt wertvolle Unterstützung in arabischer Sprache

Das Singener Bürgerzentrum (BÜZ) konnte sich über eine wertvolle Unterstützung freuen: Die 37-jährige Hiba Ahmed absolvierte ein zweiwöchiges Praktikum im BÜZ und war vor allem bei Sprachschwierigkeiten hilfreich tätig.

„Da Frau Ahmed neben ihrer Muttersprache – dem Arabischen – sehr gut Deutsch kann, kommt sie hier in sämtlichen Bereichen zum Einsatz und ist als Dolmetscherin sehr gefragt“, so Virginia Bürgel, die Leiterin des Bürgerzentrums. Denn fast 90 Prozent der ausländischen Mitbürger sprechen Arabisch.

Hiba Ahmed stammt aus dem Irak, wo sie als Chemikerin bei einer amerikanischen Firma tätig war; 2009 ist sie nach Deutschland gekommen und seit sieben Jahren lebt sie mit ihrer Familie in Singen. Ihr Ehemann arbeitet als Augenarzt. „Ich bin gerne hier in der Verwaltung, aber mein Wunsch ist es, wieder meinen Beruf als Chemikerin auszuüben“, erzählt Hiba Ahmed. Sie absolviert momentan einen beruflichen Orientierungskurs für Frauen bei der Bildungsakademie, wobei Praktika Bestandteile des Kurses sind.

Für Virginia Bürgel, die Leiterin des Bürgerzentrums (BÜZ) in Singen, waren die Sprachkenntnisse von Hiba Ahmed (rechts) eine sehr große Hilfe.

Helfer für‘s Spielmobil gesucht

Das Spielmobil Singen ist auf der Suche nach Helferinnen und Helfern in den Sommerschulferien. Vom 14. August bis 8. September bietet das rollende Gefährt eine spannende Beschäftigung für Ehrenamtliche, Praktikantinnen/Praktikanten und Erzieherinnen/Erzieher in Ausbildung. Wer eine kreative Ader hat, mit Kindern zwischen sechs und zwölf Jahren arbeiten möchte und einen Sommer mit viel Spaß erleben will, meldet sich einfach bei Katrin Häusler, Kinder und Jugendtreff Nordstadt, Fichtestraße 46, Telefon 07731/31349. Infos und Fotos unter www.kinder-jugend-singen.de

Kunstmuseum Singen

„Auf Immer. Auf Dauer. Auf Zeit.“

Das Kunstmuseum Singen zeigt bis 7. Mai die Ausstellung „Auf Immer. Auf Dauer. Auf Zeit.“ als äußeres Zeichen des Dankes an alle Schenker und Leihgeber von Kunstwerken. Beeindruckend ist schon allein die Anzahl der Bilder: Fast 350 Gemälde geben einen interessanten Einblick in bis dato unbekannte Sammlungsbestände des Kunstmuseums. Ein Besuch lohnt sich. Eine öffentliche Führung findet am Sonntag, 9. April, um 11 Uhr statt. Übrigens ist jeden Donnerstag der Eintritt frei und das Museum hat von 14 bis 18 Uhr geöffnet. Mehr Infos unter www.kunstmuseum-singen.de

Swing in der Theater-Kneipe „Die Färbe“: Jazzabende oder Jamsessions

Jeden zweiten Montag im Monat finden Jazzabende oder Jamsessions mit wechselnden Bands in der Theaterkneipe „Die Färbe“ statt. Dieter Rühland und das Färbe-Team laden alle Besucher und interessierten Musiker herzlich ein. Am 10. April um 20.15 Uhr bringen „The See Sisters“ den Swing der 40-er Jahre ins Hier und Jetzt. Jacky (Janine Firges), Peggy (Dagmar Egger) und Grace (Siggi Juhas) lassen mit ihrem dreistimmigen „closed harmony“ Satzgesang die Zeit der ersten „girl groups“ wieder aufleben.

Dabei entführen die „Schwestern vom See“ auf eine Reise in die legendäre Swing-Ära: eine Zeit der Eleganz und des Hollywood-Glamours. Begleitet werden die „Schwestern“ von ihren „Brüdern“. An der Gitarre Mr. Lobitone (Lothar Binder) und am Bass Mr. Hucksley (Hartmut Heinzelmann).

Der Eintritt ist frei, wie immer wird um einen Obolus für die Künstler gebeten. Die Theaterkneipe ist ab 18 Uhr geöffnet.

Beuren an der Aach

Redaktionsschluss
Abgabeschluss von Beiträgen für SINGEN *kommunal* vom 19. April: Montag, 10. April, 16 Uhr bei der Verwaltungsstelle.

Blaue Tonne
Dienstag, 11. April: Blaue Tonne

Problemstoffe
Montag, 10. April, 9.30 bis 11.30 Uhr: Problemstoffsammlung (nur haushaltsübliche Mengen) auf dem Parkplatz bei der Musikhalle (hinter dem Rathaus).

St. Bartholomäuskirche
Donnerstag, 6. April, 7.50 Uhr:
Schülergottesdienst
Freitag, 7. April, 18 Uhr:
Rosenkranz
Samstag, 8. April, 18 Uhr:
Beichtgelegenheit
18.30 Uhr: Vorabendmesse
Sonntag, 9. April, 18 Uhr:
Bußfeier in Volkertshausen, anschließend Beichtgelegenheit in der Krypta
Dienstag, 11. April, 18.30 Uhr:
Rosenkranz
19 Uhr: Hl. Messe

Bohlingen

Geänderter Abgabeschluss
Redaktionsschluss für SINGEN *kommunal* vom 19. April: Montag, 10. April, 11 Uhr.

Neuer Containerstandort
Der Altglas-Container befindet sich ab Dienstag, 18. April, auf dem Parkplatz zwischen der Reithalle und dem Schulsportplatz. Die Altkleidercontainer werden am 19. April ebenfalls dorthin versetzt. Grund: Vermeidung von Kollisionen bei der Zu- und Abfahrt vom Feuerwehrgerätehaus im Einsatzfall und bei Ausbildungen auf dem Vorplatz.

Heulüecher
Die Guggenmusik Heulüecher lädt zur Generalversammlung am Samstag, 8. April, um 20 Uhr ins Sportlerheim ein.

Aachtalchor
Der Aachtalchor lädt zur musikalischen Soiree am Sonntag, 9. April, um 17 Uhr ins Weihbischof-Gnädinger-Haus ein (Eintritt frei). Unter Leitung von Sylvia Tröndle am Klavier singt der gemischte Chor international bekannte Lieder. Mitgestaltet wird der Abend von Bernhard Diehl an der Trompete, anschließend geselliger Ausklang.

Trubehüeterzunft
Die Trubehüeter Zunft lädt zur Generalversammlung am Freitag, 7. April, um 20 Uhr ins Weihbischof-Gnädinger-Haus ein.

Sportverein
Der Sportverein lädt Vereinsmitglieder, Freunde, Gönner und Interessierte zur Mitgliederversammlung am Samstag, 22. April, um 20 Uhr ins Clubheim ein. Auf der Tagesordnung steht neben den üblichen Regularien auch die Neufassung der Satzung. Die Tagesordnung findet man im Internet unter www.sv-bohlingen.de.

Jugendversammlung
Der Sportverein lädt alle jugendlichen Vereinsmitglieder, Vereinsmitglieder, Freunde, Gönner und Interessierte zur Jugendversammlung am Donnerstag, 13. April, um 19 Uhr ins Clubheim ein (Tagesordnung: www.sv-bohlingen.de).

Friedingen

Abgabeschluss vorverlegt
Redaktionsschluss für SINGEN *kommunal* vom 19. April: Montag, 10. April, 15 Uhr.

Verwaltungsstelle zu
Die Verwaltungsstelle bleibt am Donnerstag, 6. April, wegen einer Schulung geschlossen.

Blutspende-Aktion findet nicht statt
Die Blutspende-Zentrale hat den bereits angekündigten Blutspende-Termin in Friedingen am 13. April wegen Personalmangels gestrichen.

Kaffee- und Spielenachmittag
Donnerstag, 6. April, 14.30 Uhr: Kaffee- und Spielenachmittag in der Unterkirche.

Veranstaltungen
10. April: Meditativer Kreuzweg, Frauengemeinschaft
16. und 17. April: „Osterhasenschießen“, Schützenverein
27. April: Erste-Hilfe-Kurs, DRK
30. April: Weißer Sonntag, Pfarrgemeinde

Schlepperfreunde
Die Jahreshauptversammlung der Schlepperfreunde muss von Samstag, 8. April, auf Sonntag, 9. April, 19 Uhr, verschoben werden. Alle Mitglieder und Interessierten sind zur Versammlung ins Schützenhaus herzlich eingeladen.

Hausen an der Aach

Ortschaftsrat tagt
Eine öffentliche Ortschaftsratssitzung findet am Mittwoch, 12. April, um 19 Uhr im Bürgerhaus statt.

Verkehrsbehinderungen
Das Straßenradrennen des Veloclubs Singen an Ostern führt wieder über Hausen (Strecke wie 2016). Deshalb kommt es am Samstag, 15. April, ganztägig zu Verkehrsbehinderungen.

Problemstoffe
Montag, 10. April, 11.45 bis 13.45 Uhr: Problemstoffsammlung (haushaltsübliche Mengen) bei der alten Gemeindehalle (Zum Aachweg)

Bürgercafé
Samstag, 8. April, 13 Uhr: Kaffee und Kuchen anlässlich der Pflanzentauschaktion
Dienstag, 11. April, 19 Uhr: Kartenspielabend

„Gemarkungsputzete“
Freiwillige Helfer werden für die „Gemarkungsputzete“ am Samstag, 8. April, gesucht. Treffpunkt: 9 Uhr auf dem Lindenplatz. Arbeitshandschuhe sollten mitgebracht werden. Nach der Arbeit gibt es einen kleinen Imbiss.

Kirchliches
Freitag, 7. April, 18 Uhr:
Rosenkranz
Sonntag, 9. April, 10.30 Uhr:
Wortgottesfeier mit Kommunionempfang
18 Uhr: Gemeinsame Bußfeier in Volkertshausen

Reblauszunft
Samstag, 8. April, 19.30 Uhr: Jahreshauptversammlung der Reblauszunft in der Zunftstube am Lindenplatz. Neben den üblichen Rechenschaftsberichten, stehen auch Neuwahlen der Vorstandschaft auf der Tagesordnung.

Pflanzentauschbörse
Samstag, 8. April, 13 Uhr: Pflanzentauschbörse auf dem Lindenplatz. Jeder kann seine überzähligen Pflanzensetzlinge mitbringen und gegen andere eintauschen.

Seniorentreff
Donnerstag, 6. April ab 14.30 Uhr: Monatshock im Landgasthof „Bohl“.

Fußball
Jugend
Samstag, 8. April, 10.30 Uhr:
SV Hausen E II – SV Riedheim
12 Uhr: SG Hausen D II – SV Mühlhausen

Aktive
Samstag, 8. April, 16 Uhr:
SV Hausen I – FSG Zizenhausen II
Sonntag, 9. April, 10.30 Uhr:
SV Hausen II – SV Riedheim II

Schlatt unter Krähen

Vorgezogener Abgabeschluss
Abgabeschluss für SINGEN *kommunal* vom 19. April: Montag, 10. April, 11 Uhr, bei der Verwaltungsstelle.

Sprechstunden des Ortsvorstehers
Ortsvorsteher-Sprechstunde im Rathaus:
Montag, 10. April, 18 bis 19 Uhr
und nach Vereinbarung.

Öffnungszeit der Verwaltungsstelle
Die Verwaltungsstelle ist am Donnerstag, 6. April, wegen einer Schulung erst ab 15 Uhr geöffnet.

Blaue Tonne
Mittwoch, 12. April: Blaue Tonne

St. Johanneskirche
Donnerstag, 6. April, 18.30 Uhr:
Rosenkranz
19 Uhr: Hl. Messe
Sonntag, 9. April, 9 Uhr:
Hl. Messe mit Palmsegnung vor der Kirche
18 Uhr: Bußfeier in Volkertshausen, anschließend Beichtgelegenheit in der Krypta

Fußball
Samstag, 8. April 16 Uhr:
Verbandsheimspiel PTSV Nordstern Singen-Schlatt – SG Tengen/Watterdingen 2

Überlingen am Ried

Gelber Sack
Dienstag, 11. April: Gelber Sack

Bockbierfest
Das 8. Überlinger Bockbierfest des Musikvereins findet am 8. und 9. April statt. Der Samstag wird mit dem Musikverein Mühlhofen eröffnet, die Partyband „Lemongras“ sorgt anschließend für Stimmung (Hallenöffnung 19 Uhr, Eintritt 7 Euro). Der Sonntag beginnt mit einem Weißwurstfrühschoppen ab 11 Uhr – unterhalten vom Musikverein Winterspüren. Herzhafte Speisen und frisch gezapftes Bockbier gibt es an beiden Tagen und am Sonntagnachmittag eine große Kuchen- und Tortenauswahl.

Termine des TSV
Donnerstag, 6. April, 18.30 Uhr:
SG Markelfingen D – TSV Überlingen/Ried D (Riedstadion Markelfingen)
18.30 Uhr: SG Überlingen/Ried C – SV Orsingen-Nenzingen C (Sportplatz Böhringen)
Freitag, 7. April, 18.15 Uhr:
TSV Überlingen/Ried E – TV Konstanz E2
Samstag, 8. April, 12 Uhr:
SG Überlingen/Ried C2 – DJK Konstanz C2
12 Uhr: FC Überlingen C – SG Überlingen/Ried C (Stadtwerk Überlingen/See)
12.30 Uhr: Hegauer FV B – SG Bohlingen B (Sportplatz Binningen)
Sonntag, 9. April, 13 Uhr:
SG F.A.L.A – SG Bankholzen Moos A (Rebhalde Owingen)
Montag, 10. April, 18.30 Uhr:
SG Überlingen/Ried C – SC Brühl St. Gallen C
Samstag, 15. April, 14 Uhr:
TSV Überlingen/Ried 2 – SpVgg Konstanz-Allmannsdorf
16 Uhr: TSV Überlingen/Ried – CFE Indep. Singen 2

Fußball
Donnerstag, 6. April, 21.20 Uhr: Abteilungsversammlung Fußball im Sportlerheim.

IMPRESSUM
Herausgeber
von SINGEN *kommunal:*
Stadtverwaltung Singen (Htwl.),
Hohgarten 2, 78224 Singen.
Redaktion:
Lilian Gramlich (verantwortlich)
Telefon 85-107,
Telefax 85-103
E-Mail: presse.stadt@singen.de

WOCHENBLATT SINGEN

Singen

Mitarbeiter für Sonntagscafé

Wer gerne hin und wieder einen Kuchen backt und bereit ist, für zwei Sonntag-Nachmittage im Vierteljahr zu helfen, ist im Team des Sonntagscafés der evangelischen Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde herzlich willkommen. Es befindet sich in der Feldbergstraße 46 in der Nordstadt von Singen. Nähere Informationen erhalten Sie im evangelischen Pfarramt der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde unter der Telefonnummer 42114.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Schnuppertage im Musikforum

Unter dem Motto »Lernen, wie's geht« startet die vielfach ausgezeichnete Musikschule Musikforum 2, Heidrich & Hassler in der Ekkehardstraße 32a, neue Einsteigerkurse in Theorie und Praxis für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und lädt zum kostenfreien Schnupperunterricht ein. Informationen unter 07731/6 63 17 oder www.musikschule-musikforum2.de.

Bohlingen

Ehrung langjähriger Mitglieder

Jahreshauptversammlung des KKSV Bohlingen

Ehrungen beim KKSV Bohlingen für 40 Jahre (v.l.): Werner Berchtold, Kreisschützenmeister Klaus Bautz und Hans Seibertz.

Der KKSV Bohlingen hatte kürzlich zu seiner Jahreshauptversammlung 2017 ins Schützenhaus geladen. Der erste Vorsitzende Joachim Grässer begrüßte neben 29 Mitgliedern mehrere Ehrengäste. Zunächst gedachte die Versammlung der verstorbenen Mitgliedern Willi Hirt und Werner Kögel.

Schriftführer Werner Berchtold ging kurz auf die sportlichen und gesellschaftlichen Ereignisse des vergangenen Jahres ein. Fritz Lartz berichtete über die Herren-Gymnastikgruppe. Diese traf sich regelmäßig seit nunmehr 28 Jahren immer donnerstags in der Halle. Nun wurden sie einfach hinausgeschmissen. Grund: Ein Trainer aus Hamburg kann den Tischtennisclub nur an diesem Tag unterrichten. Nun muss die Gymnastikgruppe des KKSV Bohlingen dienstags trainieren; dadurch reduzierte sich die Gruppe von 14 auf 10 Mann. OSM Grässer schrieb die Verwaltung diesbezüglich an, um seinen Unmut zu äußern.

Den Bericht über die Ergebnisse der Pistolen- und Luftpistolenschützen verlas Francesco Romano. Grässer trug den Bericht der Gewehrschützen vor. Diese sind sehr aktiv und taten sich bei Ligawettkämpfen und Meisterschaften hervor. Besonders beachtlich: In der Mannschaftswertung KK Liegend erreichte das Bohlinger Team hinter dem SV Radolfzell und der SG Gottmadingen den dritten Rang unter 19 Mannschaften. In der Einzelwertung erreichte Berthold Prutscher mit 1478 Ringen den zweiten Platz. Bei den Kreismeisterschaften konnten die Gewehrschützen an die Erfolge der vergangenen Jahre anknüpfen, doch bei den Landesmeisterschaften gelang dies nicht. Die beste Einzelplatzierung sicherte sich Berthold Prutscher in der Disziplin KK 100 m (Seniorenklasse) mit dem dritten Platz. In den Wettbewerben Zimmerstutzen und KK 100 erkämpfte der KKSV mit Dieter Langwald und den Brüdern Joachim und Harry jeweils den dritten Platz. Auch am Herbstschießen nahmen Bohlinger Gewehrschützen erfolgreich teil. Den zweiten Platz erreichte das Team Jürgen Schönherr, Joachim Grässer und Berthold Prutscher im Wettbewerb KK Liegend. Bester Einzelschütze war Berthold Prutscher auf Rang fünf.

In seinem Bericht legte Oberschützenmeister Grässer ausführlich dar, dass der Kassenüberschuss in diesem Jahr bedingt durch den Wirtschaftsbetrieb so gut ausfiel. Unter anderem konnte das Schützenhaus an andere Vereine für ihre Festlichkeiten vermietet werden. Anhand einer Präsentation machte Grässer zudem die Mitgliederentwicklung von 1992 bis 2017 und die Überalterung der Schützenvereine deutlich.

Die Sanierung des Pistolenstandes soll 2017 durchgeführt werden. Joachim Grässer stellte die verschiedenen Möglichkeiten des neuen Geschossfangs vor. Die Kosten belaufen sich auf 5.000 bis 8.000 Euro. Der Stand kann während der Bauphase einige Wochen nicht genutzt werden.

Für ihre langjährige Tätigkeit im Schützenwesen wurden vom Kreisschützenmeister Klaus Bautz und Oberschützenmeister Joachim Grässer für 25 Jahre Mitgliedschaft im Deutschen Schützenbund Jürgen Schönherr, für 40 Jahre Hans Seibertz, Werner Berchtold und Andreas Seiber geehrt.

Das Vereinspokalschießen findet in diesem Jahr am 27. und 28. Mai statt.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Sicher fahren bis ins hohe Alter

Unter dem Motto »Sicher fahren bis ins hohe Alter« laden der Stadtseniorenrat Singen und die Kreisverkehrswacht Konstanz-Hegau zu einem Vortrag ein. Kompetente Fachkräfte informieren über eine lebenslange sichere Teilnahme im Straßenverkehr. Der Vortrag findet statt am 7. April um 14.30 Uhr in den Räumen des Stadtseniorenrates Singen in der August-Ruf-Straße 13 in der Marktpassage. Die Teilnahme am Vortrag ist kostenlos.

Ältere Menschen fahren besser, als die meisten denken. Aber sie fahren auch nicht so vorbildhaft, wie sie selbst glauben. Wie ist es um das Wissen und die Fortbildung älterer Verkehrsteilnehmer bestellt? Gerade im Straßenverkehr sehen sich ältere Menschen der wachsenden Verkehrsdichte unsicher gegenüber. In diesem Vortrag werden ihnen die Möglichkeiten aufgezeigt, wie sie sich mit dem Auto, dem Fahrrad, dem E-Bike, dem Rollator oder zu Fuß sicherer im Alltag bewegen. Mehr zur vielfältigen Arbeit des Stadtseniorenrats Singen findet sich auf dessen Homepgae unter www.stadtseniorenrat-singen.de.